

# Bordeaux 2019

Ein großes Jahr in einem  
einzigartigen weltweiten Kontext



1265 Primeurs 2019 Verkostungsnotizen von Yves Beck



- Großes Jahr: gute Weiß- und Rotweine, überall
- Ein Jahr mit viel Frische
  - Kalkböden klar im Vorteil
- Auch die "Kleinen" stehen im Rampenlicht

# yvesbeck.wine - Bordeaux Primeurs 2019

Liebe Leser,

Danke, dass Sie hier sind und Yves Becks Veröffentlichungen verfolgen

In Ihren Händen halte Sie das visualisierte Ergebnis einer gründlichen Arbeit, die mich zwischen März und Juni 2020 beschäftigt hat. Mein Ziel ist es nicht, so viele Weine wie möglich zu beschreiben. Die Motivation besteht darin, Ihnen die zahlreichen Realitäten der Region Bordeaux vorzustellen, vom Vin de France bis zum Grand Cru Classé; vom wenig bekannten kleinen Winzer bis zu den berühmtesten Gütern, die einen internationalen Ruf genießen. Sie alle haben eines gemeinsam: Sie produzieren Bordeaux, und die sind gut bis herausragend!

Eine persönliche Bitte habe ich: Betrachten Sie [yvesbeck.wine](http://yvesbeck.wine) nicht als Magazin, sondern als Verkostungsnotizbuch, ohne viel Trara, ohne Grafiken und Bilder. Warum? Weil ich allein arbeite. Ich habe zwei wesentliche Arbeitsmittel: meinen Laptop und mein Glas. Wobei, ich hatte mir vorgenommen, mehr Bilder zu publizieren, und doch ist alles anders gekommen. Es soll auch kein akademisches Werk sein; es können durchaus Fehler vorhanden sein, z.B. was die Rechtschreibung und Grammatik angeht.

## Dankeschön

Mit diesen wenigen Zeilen möchte ich mich aufrichtig bei allen Weingütern bedanken, die mir ihre Weine zur Verkostung zur Verfügung stellten! Ich weiß das Vertrauen, welches die Menschen aus dem Bordeaux in mich setzen, sehr zu schätzen. Insbesondere möchte ich den Önologen, Verbänden und Weinhändlern danken, die ganze Verkostungstage organisiert haben und die mich (vor der Ausgangssperre) professionell empfangen haben.

Ich danke den folgenden Personen und Firmen, die mich empfangen und/oder mir während meines Aufenthalts unterstützt haben: Eric Boissenot und sein Team in Lamarque, Hubert de Boüard Consulting in Montagne, Stéphane Courrèges in Bordeaux, Olivier Dauga "Le Faiseur de Vin" in Bordeaux, Derenoncourt Consultants in Sainte-Colombe, Oenocentre in Pauillac, Oenoconseil in Pauillac, Oenoteam in Libourne und Rolland Œnologie in Catusseau.

## Verwendung und Veröffentlichung der Verkostungsnotizen von Yves Beck

Betriebe, Winzervereinigungen, Labors, Weinhändler usw., die meine Verkostungskommentare und Bewertungen nutzen und veröffentlichen möchten, werden gebeten, die entsprechenden Rechte auf meiner Website zu erwerben. Folgen Sie einfach diesem Link, [um die Nutzungsrechte zu erwerben](#).

Ich danke Ihnen für Ihr Interesse an meiner Arbeit. Ich wünsche Ihnen eine gute Lektüre und freue mich auf Ihr Feedback, Ihre Anmerkungen und Fragen.

Ich wünsche allen gute Gesundheit.

Mit weinfreundlichen Grüßen  
Ihr Yves Beck

Saisissez du texte ici



# Bordeaux Primeurs 2019

## Ein großes Jahr steht vor der Tür

Die Primeur-Kampagnen folgen aufeinander und ähneln sich, denn während man Jahr für Jahr eine vergleichbare Qualität beobachtet, mit jahrgangsspezifischen Unterschieden durch ihre Stärken und Einschränkungen, stellt sich der Jahrgang 2019 der schwierigen Herausforderung des Nachfolgers von 2018. Er wird sich dem Vergleich nicht entziehen können, auch wenn die Klimatologie und die Schwierigkeiten, die in diesen beiden Jahren aufgetreten sind, recht unterschiedlich sind. Er muss sich auch der Herausforderung der Primeurs stellen, während der derzeitigen Ausgangssperre in Frankreich.

Was es zu beachten gilt, ist im Titel dieses Absatzes zusammengefasst: Das Bordeaux-Jahr 2019 ist ein großes Jahr, das vor uns liegt. Warum ist das so? Weil es überall gute bis sehr große Weine gibt. Ob rot oder weiß, trocken oder süß. Verstehen Sie mich nicht falsch, ich verwende nicht das Adjektiv "hervorragend" (Dafür ist 2019 nicht homogen genug) ich spreche "nur" von einem großen Jahr, und das ist bereits ein sehr zentraler Punkt. Es gibt also etwas, worüber man sich freuen kann... zumindest das!

Der Markt, die Nachfrage, die Kunden – sie alle verlangen nach frischen, bekömmlichen, ausgewogenen, erfrischenden, rassigen Weinen, etc. Nun, dann werden sie diesmal zufrieden sein! Dieser Satz erhebt nicht den Anspruch, allein den Stil des Jahres 2019 zusammenzufassen, aber er offenbart einen Trend, den ich bei der Verkostung der Weine dieses Jahrgangs beobachten konnte.

## Das Klima in 2019 – Text von Jacques Guinaudeau

Jacques Guinaudeau - Besitzer von [Lafleur](#), in Pomerol.

*„Noch vor einigen Jahren hätten wir das Klima des Jahrgangs 2019 als "untypisch" bezeichnet. Wir müssen den Tatsachen ins Auge sehen: Heute ist es ein Klima, das zur Gewohnheit wird! Die Klimaverhältnisse der letzten vier Jahre sind recht ähnlich charakterisiert durch*

- Praktisch kein Winter,
- Eine große Frühreife im Frühling,
- Heiße und sehr trockene Sommer.

*Wir sind empfindlich gegenüber dieser starken klimatischen Entwicklung. Unser gesunder Menschenverstand als Winzer hilft uns und unserem Team bei der Anpassung unserer Anbaupraktiken.*

*Das Klima des Jahres 2019 ist um markante Klimaverläufe herum aufgebaut. Der Winter und der Monat Februar sind besonders mild; die Böden sind warm und der Austrieb erfolgt früh. Der Monat Mai ist etwas kühler. Die Blüte ist homogen. Die Monate Juni und Juli sind sehr heiß, mit einer doppelten Hitzewelle Ende Juni und dann Ende Juli. Der Wasserstress legt sich dauerhaft. Obwohl der Monat August etwas kühler ist, erleben wir mit dem Jahrgang 2019 den heißesten Sommer der letzten 30 Jahre.“*

## Soll man En Primeurs 2019 verkosten?

Glauben Sie mir, diese Frage habe ich mir schon oft gestellt. *Ist es trotz der aktuellen Situation unerlässlich, 2019 zu verkosten?* Nein, ist es nicht. *Hört die Welt auf sich zu drehen, wenn wir 2019 nicht kosten?* Nein, tut sie nicht. *Ist es also trotz aller Widrigkeiten notwendig, 2019 trotzdem zu probieren?* Sie finden meine Antwort in den über 1260 Weinen, die in diesem Magazin vorgestellt werden. Wenn sich mehrere hundert Weingüter organisieren, um mir ihre 2019er vorzustellen, sollten man sich dann wirklich die Frage nach der Notwendigkeit stellen, die Weine zu verkosten?

## Umstände des Lebens

Ich suche nicht nach dem Rampenlicht. Ich möchte nur eine Klammer öffnen und die wieder schnell schließen. Es geht um die enorme Trauer, die meine Frau und ich am 21. Februar 2020 im inneren Kreis unserer Familie erlebten. Klammer geschlossen. Am 2. März 2020 organisierte ich einen 4-tägigen Bordeauxreise mit einem Geschäftspartner und leidenschaftlichen Weingenießer.

Am 6. März 2020 nahm ich die ersten Verkostungen vor, ohne Unterbrechung bis zum 17. März, dem ersten Tag der Ausgangssperre. Als die Ausgangssperre aufgehoben wurde, konnte ich wieder Weingüter besuchen.

Noch einmal, ich suche kein Rampenlicht, sondern möchte einen der vielen Gründe erläutern, warum ich mich entschlossen habe, meine Verkostungen fortzusetzen: vorwärts zu gehen, nicht in Traurigkeit oder Bestürzung zu verfallen, mich mehr denn je daran zu erinnern, dass das Leben, solange man da ist, gelebt wird, es geht weiter, unveränderlich. Die Banalität dieses Satzes "das Leben geht weiter" hat wahrhaftigere Dimensionen angenommen als je zuvor. Wenn ich meine Zeit vom März bis Juni damit verbracht habe, so viele Weine zu verkosten, dann nur, damit das Leben weitergeht, aus Liebe und aus Leidenschaft für dieses einzigartige Getränk!

### Große Welle der Solidarität und der Freundschaft

Bis zum 16. März lief alles mehr oder weniger normal. Ich konnte Weingüter besuchen und bei Önologen verkosten. Ab dem 17. März hielt ich mich nun während der Ausgangssperre bei meinem Freund Gaetan Moreau von [Château La Voûte](#) in St-Emilion bzw. in St-Etienne-de-Lisse auf. Während dieser Zeit konnte ich sehr rührende Aktionen erleben, die von Menschen ausgingen, die sich meiner privaten Situation bewußt waren und die in einer außerordentlichen Welle der Solidarität gemeinsam beschlossen, so viele Fassmuster wie möglich einzusammeln und dabei die Regeln der Ausgangssperre auf menschlicher, logistischer und hygienischer Ebene zu respektieren. Verkosten ja, aber nicht um jeden Preis.

Alle Proben, die auf Château La Voûte geliefert wurden, wurden im Keller bei einer Temperatur zwischen 12 und 13 Grad mindestens 24 Stunden lang gelagert, bevor sie verkostet wurden. Dank der Beteiligung mehrerer Labors konnte ich unter optimalen Bedingungen gelassen arbeiten. Ich danke ihnen allen von ganzem Herzen, sehr aufrichtig, für ihre Solidarität und vor allem für den Einsatz im Interesse ihrer Kunden.

### Aufmerksamkeit gewinnen?

Wenn es gelingt, mehr als 1415 Proben zu verkosten, besteht eine Nachfrage für die Verkostungsnotizen. Und wenn ich sie erfüllen kann, dann tue ich das mit Leidenschaft und Respekt. Ich bin nicht darauf aus, Sichtbarkeit zu erlangen. Die Website [yvesbeck.wine](#), die der Firma GlobalBeck Services GmbH angegliedert ist, hat viele Abonnenten, organisiert regelmäßig Reisen in die Bordeaux-Region und verkostet Weine aus mehreren Ländern Europas (Deutschland, Frankreich und der Schweiz), was mir erlaubt, meinen Beruf bzw. meine Leidenschaft zu leben.

[Beckustator](#) hat mehr als 48'000 Abonnenten in den verschiedenen sozialen Netzwerken und verzeichnet manchmal bis zu 400'000 Aufrufe pro Monat; die Sichtbarkeit, die ich deshalb mit der Veröffentlichung eines Berichts über Bordeaux 2019 anstreben könnte, habe ich bereits... und ich bin nicht der Typ, der immer mehr will, es sei denn, es gibt einen guten Wein 😊

Dies ist die dritte und letzte Auflage vom „Bordeaux Primeurs 2019“ PDF-Magazin. Diese Version wurde am 14. Juni 2020 aktualisiert.

# Inhaltsverzeichnis

## yvesbeck.wine - Bordeaux Primeurs 2019

Einleitung	1
Dankeschön	1
<b>Bordeaux Primeurs 2019</b>	<b>2</b>
Ein großes Jahr steht vor der Tür	2
Das Klima in 2019 – Text von Jacques Guinaudeau	2
Soll man En Primeurs 2019 verkosten?	2
Umstände des Lebens	2
Aufmerksamkeit gewinnen?	3
<b>Weisswein</b>	<b>16</b>
<b>Bordeaux</b>	<b>16</b>
Château d'Aiguilhe	16
Aile d'argent	16
Château Bastor-Lamontagne	16
Alto de Cantenac Brown	16
Château Cazette	16
Les Champs Libres	16
Chardonneret	16
G Château Guiraud	17
Pagodes de Cos Blanc	17
Cos d'Estournel	17
Château Côte Montpezat - Cuvée Compostelle	17
Opalie de Château Coutet	17
Château Doisy-Daëne	17
Dourthe No 1	17
Château de Fontenille	17
Girolate	18
Le Blanc du Grand Village	18
Château Les Guyonnets - Saveur	18
Château Haut L'abeille - Premium	18
Château Haute-Fontelle	18
Château Jean Faux - Saint Radegonde	18
Château Labatut - Cuvée Prestige	18
Château Lafaurie-Peyraguey	18

Château Lafont-Fourcat	19
Arums de Château Lagrange	19
Château Lamothe	19
Petite Laurence	19
Château Laurence	19
Château Lesparre	19
Château Loudenne	19
Blanc de Lynch Bages	19
Château Magrez Fombrauge	19
Château de Malleret	20
Pavillon Blanc de Château Margaux	20
Château Marjosse	20
Château des Mille Anges - Cuvée Royale	20
Château Mont-Pérat	20
Château Paveil de Luze	20
Château Pénin	20
Château Plain-Point	20
Le sec de Rayne Vigneau	21
Reignac	21
Château du Retout	21
Château Reynon	21
R de Rieussec	21
Château de la Rivière	21
Château de la Rivière	21
Château la Rose Perrière	21
Ephémère de Saincrit	21
Hubert de Boüard Sauvignon	22
Hubert de Boüard Sémillon	22
La Sémillante de Sigalas	22
Blanc sec de Suduiraut	22
Caillou blanc de Château Talbot	22
Tertre Blanc	22
Château Thieuley	22
Château La Tour Carnet	22
L'Audace du Château Tour Perey	22
Virginie de Valandraud Blanc	23
Château Valandraud Blanc	23
Château Vieux Robin	23

Wild Sélection - Sauvignon Blanc	23
<b>Blaye Côtes de Bordeaux</b>	<b>23</b>
Château Les Bertrands - Cuvée Tradition	23
Château Les Bertrands - Cuvée Prestige	23
Château Haut Bertinerie	23
<b>Entre-Deux-Mers</b>	<b>24</b>
Château de Crain	24
Ch. Saint-Marie Vieilles Vignes	24
<b>Francs Côtes de Bordeaux</b>	<b>24</b>
Château Les Charmes-Godard	24
Château Puygueraud	24
<b>Graves</b>	<b>24</b>
Château Le Bonnat	24
Château de Cérons	24
Château Chantegrive	24
Château Chantegrive - Caroline	25
Clos du Hez	25
Clos Floridène	25
Clos les Remparts	25
Château Crabitey	25
Grand Enclos du Château de Cérons	25
Château Haut Selve	25
Château Langlet	25
Château Rahoul	26
Château Saint-Robert	26
<b>Loupiac</b>	<b>26</b>
Château du Cros	26
<b>Pessac-Léognan</b>	<b>27</b>
Château d'Alix	27
Les Chênes de Bouscaut	27
Château Brown	27
Château Cantelys	27
Château Carbonnieux	27
La Croix Carbonnieux	27
Domaine de Chevalier	27
Clos Marsalette	27
La Dame de Couhins	28
Château Couhins	<b>Erreur ! Signet</b>

<b>non défini.</b>		Château Broustet	33	Bad Boy	38
Château Couhins	28	Château Cantegril	33	Château Barbazan	38
Château Couhins-Lurton	28	Clos Dady	33	Château Bel-Air	38
Château du Cruzeau	28	Clos Haut-Peyraguey	33	Petit Verdot by Belle-Vue	38
Château d'Eyrans	28	Château Coutet	33	Château Bois Pertuis	38
Château de Fieuzal	28	Château Doisy Daëne	34	Hubert de Boüard Cabernet Franc	38
Château de France	28	L'Extravagant de Doisy Daëne	34	Hubert de Boüard Cabernet Sauvignon	39
Château La Garde	29	Château Doisy-Dubroca	34	De Mour Cadiot - Cabernet Franc	39
Le Petit Haut Lafitte	32	Château Doisy-Védrines	34	De Mour Cadiot - Cabernet Sauvignon	39
Château Haut Nouchet	29	Château Filhot	34	De Mour Cadiot - Cabernet Sauvignon	39
Château Haut-Bergey	29	Château Guiraud	34	De Mour Cadiot - Cabernet Sauvignon	39
La Clarté de Haut-Brion	29	Château Haut-Bergeron	35	De Mour Cadiot - Petit Verdot	39
Château Haut-Brion	29	Château Lafaurie-Peyraguey	35	Château Castel la Rose - Sans soufre ajouté	39
Château Haut-Vigneau	29	Château Lamothe	35	Château Gazette	39
Château Lafargue	29	Château Lamothe Guignard	35	Clos Louie	39
Château Lafont Menaut	29	Château Liot	35	Louison et Léopoldine de Clos Louie	39
Château Lagrave-Martillac	30	Château de Malle	35	Château de Crain	39
Château Larrivet Haut-Brion	30	Château Myrat	35	Château Curton la Perrière	40
Château Latour-Martillac	30	Château Raymond Lafon	36	Château Damnation	40
Château Lespault-Martillac	30	Château de Rayne Vigneau	36	Bordeaux rouge du Château Darmagnac	40
Château la Louvière	30	Carmes de Rieussec	36	Château Fontaine de Génin	40
Château Luchey-Halde	30	Château Rieussec	36	Le Défi de Fontenil	40
La Réserve de Malartic	30	Château Romer du Hayot	36	Château de Fontenille	40
Château Malartic Lagravière	30	Château Sigalas Rabaud	36	Château la Freynelle - Cuvée Cabernet Sauvignon	40
La Mission Haut-Brion	30	Château Suduiraut	36	Domaine de la Garrigue	40
Château Olivier	31	Château la Tour Blanche	37	Girolate	40
Château Pape Clément	31	<b>Vin de France</b>	<b>37</b>	Château Grand Village	41
Clémentin de Pape Clément	31	Bad Boy - Chardonnay	37	Château Haut Balastard	41
Château Picque Caillou	31	Hubert de Boüard Chardonnay	37	Château Haut Reynaud	41
Château Pont Saint-Martin	31	Clos Dubreuil	37	Château Haut-Boutisse	41
Château Roche-Lalande	31	Château La Grace Dieu des Prieurs - Art Russe	37	Domaine Yves Courton - Hôtel de Ville	41
Château de Rochemorin	31	Puy Redon	37	Château Lafont-Fourcat	41
Château de Rouillac	31	<b>Vin de Pays de l'Atlantique</b>	<b>37</b>	Château Lagnet - Cabernet Sauvignon	41
Les Hauts de Smith	32	Château Milens	37	Château Lamothe Castéra	41
Château Smith Haut Lafitte	32	<b>Rotwein</b>	<b>38</b>	Domaine Yves Courton - L'épicier	41
Domaine de la Solitude	32	<b>Bordeaux</b>	<b>38</b>		
<b>Sainte-Foy-Bordeaux</b>	<b>32</b>	Ad Vitam Aeternam	38		
Château Hostens-Picant	32	Château Auguste	38		
<b>Sauternes</b>	<b>33</b>	Château Aurore - Un supplément d'âme	38		
Château d'Arche	33				
Château Bastor-Lamontagne	33				

Château Leroy-Beauval	42	Château de Camarsac - Cuvée Prince Noir	47	Château Malromé - Toulouse-Lautrec	51
L'Instant H	42	Château de Camarsac - Sélection vieilles vignes	47	Château Méaume	51
Le loup de la Loubière	42	Château de Cazenove - Cuvée sans sulfite	47	Château de l'Orangerie - Premier vins	51
Château Madran	42	Château Le Conseiller	47	Château Pabus	51
Le Merlot du Château Marchand-Bellevue	42	Château de la Cour d'Argent	47	Château Penin - Les Cailloux	52
Le Petit Verdot du Château Marchand-Bellevue	42	Domaine de Courteillac	47	Perles Noires de Galineau	52
Château Marjosse	42	Château de Crain	47	Perles Noires de Galineau	52
Hubert de Bouard Merlot	42	Château Croix-Mouton	48	Guinaudeau Vignerons - Les Perrières	52
Château Mont-Pérat	43	Château Dallau	48	Château Pey La Tour	52
Esprit de Pavie	43	Château Darmagnac	48	Château Le Pin Beausoleil	52
Château Pilet	43	Château la Fleur Haut Gaussens	48	Château de Piote - Cuvée Jarre	52
Château Pitron	43	Château Francs Magnus	48	Grand vin de Reignac	53
Château Les Sablonnets	43	Domaine de la Grave	48	Château Roques Mauriac	53
Château Thieuley	43	Château Les Gravières de la Brandille	48	Château Rousset-Caillau	53
Château Thieuley - Réserve Francis Courselle	43	Château Gree Laroque	49	Château Saint Seurin de Léviac	53
Domaine Virginie Thunevin	43	Château Haut Balastard	49	Château Tayet - Cuvée Prestige	53
Wild Sélection - Cabernet Franc	44	Château Haut Claribès	49	Château Timberlay	53
Wild Sélection - Cabernet Sauvignon	44	Château l'Isle Fort	49	Château la Tulipe de la Garde	53
Wild Sélection - Malbec	44	Château Jean Faux - Saint Radegonde	49	Château du Vignoble	53
Wild Sélection - Merlot	44	Château Labatut - Cuvée Prestige	49	<b>Blaye Côtes de Bordeaux</b>	<b>54</b>
<b>Bordeaux Supérieur</b>	<b>45</b>	Château Labatut - Grande Réserve	49	Château Belle Coline	54
20 mille	45	Château Lacombe Cadiot	50	Nectar des Bertrands	54
Balthus	45	Château Lafite Monteil - Grand Réserve	50	Diamant Rouge by Château les Bertrands	54
Château Bellevue	45	Château Lagnet	50	Château Les Bertrands - Cuvée Prestige	54
Château du Bois Chantant - Cuvée Laurence H	45	Château Lajarre - Cuvée Eléonore	50	Château Les Bertrands - Cuvée Vieilles vignes	54
Château Bolaire	45	Château Lamothe Vincent	50	Château Bourdieu	54
Domaine de Bouscat - Belle-Annie	45	Le Grand Rossignol de Lamothe Vincent	50	Château Bourdieu - Absolu	54
Domaine du Bouscat - Caduce	46	Petite Laurence	50	Château Bourdieu - N° 1	55
Domaine de Bouscat - Cuvée La Gargone	46	Château Laurence	50	Château Gigault - Cuvée Viva	55
Domaine du Bouscat - Les Portes de l'Am	46	Château de la Ligne	51	Château les Grands Maréchaux	55
Château Boutillon - Luigi	46	Château Loubière	51	Château Haut Bertinerie	55
Château de Brague	46	Château Madran - Cuvée Prestige	51	Château Magdeleine Bouhou	55
Château Calonge	46			L'Âne de Marzin	55
Château de Camarsac - Cuvée Prestige	46			Château Marzin	55
				<b>Cadillac Côtes de Bordeaux</b>	<b>56</b>
				Château Fontenille	56

Château Les Guyonnets	56		61	Château Canon Pécesse	65
Château Lagarosse - Cuvée Les Comtes	56	L'Authentique de Château Moulin de Clotte - Sans sulfite ajouté	61	Château de Carles	65
L'Ancestral du Payre	56	Château Moya	61	Château Carl Magnus	65
Château Prieuré Sainte Anne	56	Château Paloma	61	Château Clos du Roy	65
Château Puy-Bardens	56	Château Paloma - 360°	61	Château Dalem	66
Château Réaut	56	Château Le Rey - Les Argileuses	61	Château la Dauphine	66
Carat de Château Réaut	57		61	Château Fontenil	66
Château Renon	57	Château Le Rey - Les Rocheuses	61	Château Gaby	66
Château Reynon	57		61	Princess Gaby	66
Domaine de Saint Amand	57	Château Robin	62	Château Gaby	66
<b>Castillon Côtes de Bordeaux</b>	<b>57</b>	Château Roquevieille	62	Château Gaby - Cuvée	67
Domaine de L'A	57	Château Roquevieille - Excellence	62	Château du Gazin	67
Château d'Aiguilhe	57		62	Château du Gazin	67
Château Alcée	57	Château La Rose Beauséjour	62	Château Georges 7	67
Château Ampélia	58	Domaine la Tuque Bel-Air	62	Château de Carles - Haut-Carles	67
Château d'Arce	58	<b>Côtes de Bordeaux</b>	<b>62</b>		
Les Truffards du domaine d'Argilius	58	Château Lafitte	62	Château Jeandeman - Cuvée la Chêneraie	67
L'Aurage	58	Château Pilet "Prestige"	62	Loupiot	67
Château La Brande	58	<b>Côtes de Bourg</b>	<b>63</b>	Château Moulin Haut Laroque	67
Château Brehat	58	Château de Barbe	63	Château Moulin Pey-labrie	68
Château Canon Montségur Lancelot	58	Roc de Cambes	63	Château Plain-Point	68
Château Cap de Faugères	58	Domaine de Cambes	63	Château Plain-Point Chairman's Selection	68
Domaine du Cauffour	59	Château Castel la Rose - Eclat	63	Château Puy Guilhelm	68
Château Claud-Bellevue	59	Château Hoclet	63	Le Canon Fronsac de Puy Guilhelm	68
Clos Laurière	59	Château Relais de la Poste	63	Château Richelieu	68
Clos Lunelles	59	Château Relais de la Poste - Cuvée Malbec	63	Château de La Rivière	68
Clos Puy Arnaud	59	<b>Francs Côtes de Bordeaux</b>	<b>64</b>	Château La Rose Garnier	68
Château de Clotte	59	Clos Fontaine	64	Château La Rousselle	69
Château La Comédie	59	L'Infini de Château de Francs	64	Château Tessendey	69
Château Côte Montpezat - Cuvée Compostelle	60	Château de Francs - Les Cerisiers	64	Château Toumalin	69
Château La Croix Lartigue	60		64	Château Les Trois Croix	69
Château Dubois-Grimon	60	Château Godard Bellevue	64	Château la Vieille Cure	69
Château Joanin Bécot	60	L'Autrement du Domaine Haut Ventenac	64	Château Villars	69
Château de Laussac	60	L'audacieux - Domaine Haut-Ventenac	64	Château Vrai Canon Bouché	69
Cuvée Sacha de Château Laussac	60	Château La Prade	64	<b>Graves</b>	<b>70</b>
Montlandrie	60	Château Puy-Galland	65	Château le Bonnat	70
Arion du Château Moulin de Clotte		Château Puygueraud	65	Château Brondelle	70
		<b>Fronsac</b>	<b>65</b>	Château de Cérons	70
		Château Barrabaque "Prestige"	65	Château Chantegrive	70

Clos Floridène	70	Château de Cartujac	76	Château Le Meynieu	82
Château Crabitey	70	Château Charmail	76	Château Meyre	82
Château Haura	70	Château Cissac	76	Château du Mont	82
Château Haut Selve	70	Château Citran	76	Château Moulin de Blanchon	82
Château Jouvente	71	Château Clément-Pichon	77	Château du Moulin Rouge	82
Château Jouvente	71	Château Comtesse du Parc	77	Château Paloumey	82
Château Langlet	71	Château de Coudot	77	Château Peyrabon	82
Château Rahoul	71	Château Croix du Trale	77	Château Peyrat-Fourthon	82
Château Roquetaillade		Château Dasvin-Bel-Air	77	Château la Peyreyre	83
La Grange	71	Le Haut-Médoc de Dauzac	77	Château Picourneau Malvezin	83
Château Saint-Robert	71	Château Dillon	77	Château Pontoise Cabarrus	83
Uza	71	Château Doyac	77	Château Ramage La Batisse	83
Château Villa Bel-Air	71	Château Fontesteau	78	Château du Raux	83
<b>Graves de Vayres</b>	<b>72</b>	Château de Gironville	78	Château du Retout	83
Château la Fleur des Graves	72	Château Les Gravelles - Cuvée		Château Reysson	83
Château Lesparre	72	Renaissance	78	Château Saint Ahon	84
<b>Haut-Médoc</b>	<b>73</b>	Château d'Hanteillan	78	Château Saint-Paul	84
Château d'Agassac	73	Château Haut Beyzac	78	Château Ségur	84
Domaine Andron	73	Château Haut Brignot	78	Château Sénéjac	84
Château d'Arcins	73	Château Haut de la Bécade	78	La Demoiselle de	
Château Arnould	73	Château Haut-Madrac	79	Sociando-Mallet	84
Château d'Aurilhac	73	Château Labat	79	Château Sociando-Mallet	84
Château Balac	73	Château la Lagune	79	Château Soudars	85
Château Barreyres	73	Château de Lamarque	79	Château La Tonnelle	85
Château Beaumont	74	Château Lamothe-Cissac	79	Château La Tour du	
Château Beau-Site	74	Château Landat	79	Haut Moulin	85
Château Bel Air Gloria	74	Château Lanessan	80	Château la Tour-Carnet	85
Château Bel Orme Tronquoy de		Château Larose Perganson	80	Château Tourteran	85
Lalande	74	Château Larose-Trintaudon	80	Château Verdignan	85
Château Belgrave	74	Château Larrivaux	80	Château de Victoria	85
Château Bellegrave du Poujeau	74	Château de Lauga	80	Château Vieux Gabarey	85
Château Belle-Vue	74	Château la Lauzette	80	Château Vieux Landat	86
Château Bernadotte	75	Château Lestage Simon	80	Château de Villegeorge	86
Château Bibian	75	Château Lynch-Moussas	80	Château Les Vimières	86
Château de Braude	75	Les Hauts de Lynch-Moussas	81	<b>Lalande de Pomerol</b>	<b>87</b>
Château Cambon La Pelouse	75	Madame de Beaucaillou	81	Château des Annereaux	87
Château Camensac	75	Château Malescasse	81	Château Bechereau	87
Château Cantegric	75	Château de Malleret	81	Expression de Béchereau	87
Château Cantemerle	76	Le Benjamin de Marojallia	81	Château Belles-Graves	87
Château Caronne Ste Gemme	76	Château Maucamps	81	Château Bertineau	
Château du Cartillon	76	Château Maurac	81	Saint-Vincent	87
				Château Canon Chaigneau	87

Château Canon Chaigneau	87	<b>Listrac-Médoc</b>	<b>93</b>	Brio de Cantenac Brown	99
Château Chambrun	88	Château Cap Léon Veyrin	93	Château Cantenac Brown	99
La Chenade	88	Château Capdet	93	Château Charmant	99
Clos l'Hermitage	88	Château Clarke	93	Clos des Quatre Vents	99
Château la Commanderie - Rubis	88	Château Donissan	93	Clos Margaline	99
Château La Croix Romane	88	Château Ducluzeau	93	Château Confidence de Margaux	100
Les Cruzelles	88	Château l'Ermitage	93	Le Créateur	100
Domaine des Sabines	88	Château Fonréaud	93	Labastide de Dauzac	100
Enclos de Viaud	89	Château Fourcas Dupré	94	Château Dauzac	100
Le Plus de la Fleur de Boüard	89	Château Fourcas-Borie	94	Aurore de Dauzac	100
Le Lion de la Fleur de Boüard	89	Château Lestage	94	Château Desmirail	100
Château La Fleur de Boüard	89	Château Lestage	94	Château Deyrem Valentin	100
Domaine de Gachet	89	Château Liouner	94	Château Durfort Vivens	101
Château Garraud	89	Château Mayne Lalande	94	Château Ferrière	101
Château Grand Ormeau	89	Château Reverdi	94	Château la Fortune	101
La Croix Chaigneau de Haut-Chaigneau	89	Grand vin du Château Rose Sainte-Croix	95	Château La Galiane	101
Château Haut-Chaigneau	90	Château Saransot-Dupré	95	La Sirène de Giscours	101
Château Les Hauts-Conseillants	90	Château Vieux Moulin	95	Château Giscours	101
Château Jean de Gué	90	<b>Lussac-St-Emilion</b>	<b>96</b>	Château Grand Tayac	102
Château Laborde - Cuvée 1628	90	Château La Claymore	96	Château La Gurgue	102
Château Lafleur de Viaud	90	Château Courlat - Cuvée Jean-Baptiste	96	Château Haut-Breton Larigaudière	102
Château Maine-Chaigneau - Cuvée JS	90	Vignobles Pascal - L'Exception 1600	96	Château d'Issan	102
Château Maltus	90	Château de la Grenière - Cuvée de la Chartreuse	96	Blason d'Issan	102
Château Moncets	91	Château des Landes - Cuvée Prestige	96	Château Kirwan	102
Pavillon Beauregard	91	Château de Lussac	96	Château Labégorce	102
Château Roquebrune - Cuvée Reine	91	Château Lyonnat	96	Chevalier de Lascombes	103
Château Samion	91	Château la Rose Perrière	97	Château Lascombes	103
Château Sergant	91	Château de Tabuteau	97	Château Malescot St. Exupéry	103
Château la Sergue	91	Château la Tour de Ségur	97	Margaux de Malleret	103
Château St Jean de Lavaud	91	Château Tour Perruchon	97	Pavillon rouge de Château Margaux	103
Château Tournefeuille	91	<b>Margaux</b>	<b>98</b>	Château Margaux	103
Château de Viaud	92	Château d'Arsac	98	Château Marojallia	104
Château Vieille Dynastie	92	Château Les Barraillots	98	Château Marquis d'Alesme	104
Château Vieux Chaigneau	92	Château La Bessane	98	Château Marquis de Terme	104
Château Vieux Chaigneau - Sans sulfites ajoutés	92	Château Boyd-Cantenac	98	Château Mongravey	104
Château Vieux Chevrol	92	Baron de Brane	98	Château Moutte Blanc	104
		Château Brane-Cantenac	99	Alter Ego de Palmer	104
				Château Palmer	105
				Château Paveil de Luze	105

Château Pouget	105	Château la France Delhomme	111	Château du Périer	116
Château Prieuré-Lichine	105	Château Gemeillan	111	Château Pey de Pont	117
Château Rauzan-Ségla	105	Château la Gorce	111	Château Pierre de Montignac	117
Ségla	105	Château Les Grands Chênes	111	Château Plagnac	117
Château Siran	106	Château des Granges d'Or	112	Château Poitevin	117
Or Norme du Château Tayac	106	Château Gravat	112	Château Pontet Barrail	117
Château Tayac	106	Château la Grave	112	Château Pontey	117
Château du Tertre	106	Château Greysac	112	Château Potensac	117
Les Hauts de Tertre	106	Château Grivière	112	Chapelle de Potensac	117
Château la Tour de Bessan	106	Château Haut Barrail	112	Château Preuillac	118
<b>Médoc</b>	<b>107</b>	Château Haut Condissas	112	Château Ramafort	118
Château Les Anguilley	107	Château Haut-Bana	112	Le Reysse	118
Château d'Argan	107	Château Hauterive	113	Château la Ribaud	118
Château l'Argenteyre	107	Château Haut-Maurac	113	Château Ricaudet	118
Château Beauvillage	107	Château Labadie	113	Château Rollan de By	118
Château Bégadan	107	Château Lacombe Noaillac	113	Château La Roque de By	119
Château Bellerive	107	Château Ladignac	113	Château Roquegrave	119
Château de Besse	108	Château Lamothe Mazails	113	Château Rousseau de Sipian	119
Château Blaignan	108	Château Lartigue	113	Château Saint-Christoly	119
Château Bournac	108	Château Lassus	113	Château Saint-Christophe	119
Château La Branne	108	Château Les Lattes	114	Château Saint-Hilaire	119
Château Campillot	108	Château Laulan Ducos	114	Ad Vitam de Ségue Longue	
Château Carcanieux	108	Château Layauga-Duboscq -		Monnier	119
Château la Cardonne	108	Cuvée Renaissance	114	Château Sigognac	119
Château Carmenère	109	Château Lestruelle	114	Château Le Temple	120
Château Castera	109	Château Livran	114	Héritage Marc Pagès par Château	
Château la Chandellière	109	Château Loirac	114	La Tour de By	120
Château Chantemerle	109	Château Loudenne	114	Château la Tour de By	120
Château La Clare	109	Château Lousteauneuf	115	Château Tour des Termes	120
Château Clément Saint-Jean	109	Lousteauneuf le Grand	115	Château Tour Haut Caussan	120
Clos du Moulin	109	Château Maison Blanche	115	Château Tour Seran	120
Clos Manou	110	Château Mazails	115	Château Tour St Bonnet	120
Goulée by Cos d'Estournel	110	Château Méric	115	Château des Tourelles	121
Château de la Croix	110	Château Les Moines	115	Château Tourteyron	121
Château Croix de Mai	110	Château Moulin de Canhaut	115	Château Les Trois Manoirs	121
L'Ecrin de Couleys	110	Château Moulin Neuf	116	Château Troussas	121
Château l'Eden	110	Château Noaillac	116	Château La Valière	121
Château Escot	110	Château Nouret	116	Bois de Lunier Réserve Vieux	
Château d'Escurac	111	Château l'Or des Terres - vins		Robin	121
Château Fleur La Mothe	111	sans sulfites ajoutées	116	Château Vieux Robin	121
Château Fontis	110	Château Les Ormes Sorbet	116	Villa Carmin	121
				<b>Montagne Saint-Emilion</b>	<b>122</b>

Château Arbo	122	Château Duplessis	126	Château Lynch Bages	132
Domaine Simon Blanchard Au champ de la fenêtre	122	Château Dutruch Grand Poujeaux	127	Echo de Lynch Bages	132
Château La Bastienne	122	Château La Garricq	127	Le Petit Mouton Rothschild	132
Château Bechereau - Couleur Malbec	122	Château Granins Grand Poujeaux	127	Château Mouton Rothschild	133
Château Bonneau	122	Château Guitignan	127	Château Pauillac	133
Château Bonneau - Amphore	122	Château Haut-Bellevue	127	Fleur de Pédesclaux	133
Château Cardinal	122	Château Lestage-Darquier Grand Poujeaux	127	Château Pédesclaux	133
Clos Albertus	123	Château Malmaison	127	Château Pibran	133
Clos de Boüard	123	Château Maucaillou	128	Les Griffons de Pichon Baron	133
Château La Courolle	123	Château Mauvesin Barton	128	Château Pichon Baron	134
Reclos de La Couronne	123	Château Moulis	128	Château Pichon Comtesse	134
Château La Couronne - Réserve	123	Château Myon de l'Enclos	128	Château Pontet-Canet	134
La Dame de Boüard	123	Château Poujeaux	128	Château La Rose Pauillac	134
L'Envie	123	<b>Pauillac</b>	<b>129</b>	Domaine Les Sadons	135
Château Faizeau	124	Château d'Armailhac	129	Château Tour Sieujan	135
Château Flaunys	124	Château Batailley	129	<b>Pessac-Léognan</b>	<b>136</b>
Domaine Simon Blanchard Guitard	124	Lions de Batailley	129	Château d'Alix	<b>Erreur ! Signet non défini.</b>
Héritage de Négrit	124	Château Bellegrave	129	Château d'Alix	136
Château Montaiguillon	124	Château Clerc Milon	129	Les Chênes de Bouscaut	136
Château La Papeterie	124	Réserve de la Comtesse	134	Château Brown	136
Château la Picherie	124	Château Duhart-Milon	129	Château Cantelys	136
Château Roc de Calon	124	Château la Fleur Peyrabon	130	Le C des Carmes Haut-Brion	136
Château Rocher Gardat	124	Château Fonbadet	130	Château Les Carmes Haut-Brion	136
Château Roudier	125	Château Grand Puy Ducasse	130	Domaine de Chevalier	137
Château Teyssier	125	Château Grand Puy Lacoste	130	L'Esprit de Chevalier	137
L'angelot du Château Tour Bayard	125	Château Haut-Bages Libéral	131	Château Civrac Lagrange	137
Château Tour Bayard	125	Château Haut-Bages Monpelou	131	Clos Marsalette	137
Vieux Château des Rochers - Cuvée Prestige	125	Château Haut-Batailley	131	La Dame de Couhins	137
Vieux Château Palon	125	Haut-Batailley Verso	131	Château Couhins	137
Vieux Château Saint André	125	Château Julia	131	Château Couhins-Lurton	137
<b>Moulis</b>	<b>126</b>	Château Lacoste-Borie	130	Château Cruzeau	137
Château Anthonic	126	Carruades de Lafite Rothschild	131	Château d'Eck	138
Château Biston-Brillette	126	Château Lafite Rothschild	131	Château d'Eyran	138
Grand vin de Château Bouqueyran	126	Château Latour	132	Château de Fieuzal	138
Château Brillette	126	Les Forts de Latour	132	Château de France	<b>Erreur ! Signet non défini.</b>
Château Chasse-Spleen	126	Pauillac de Latour	132	Château de France	138
		Les Tourelles de Longueville	133	Château La Garde	138
				Château Guiteronde	138
				Château Hannetot	138

Château Haut Bergey	139	Château Bellegrave	145	Château Lécuyer	152
Le Petit Haut Lafitte	143	Château le Bon Pasteur	145	Château Maillet	152
Château Haut Nouchet	139	Château Bonalgue	145	Château Mazeyres	152
Château Haut-Bacalan	139	Château Bourgneuf	145	Château Montviel	152
Château Haut-Bailly	139	Château La Cabanne	146	Château Le Moulin	152
Haut-Bailly II	139	Château Le Caillou	146	Château Nénin	152
Château Haut-Brana	139	Château Certan de May de Certan	146	Fugue de Nénin	152
Château Haut-Brion	139	Château Le Chemin	146	Château la Patache	153
Le Clarence de Haut-Brion	139	Château La Clémence	146	Les Pensées	151
Château Haut-Plantade	140	Château Clinet	146	Château Petit Beauséjour	153
Château Haut-Vigneau	140	Clos 126	146	La Petite Eglise	149
Château Lafargue	140	Clos 56	147	Château Petit-Village	153
Château Lafont Menaut	140	Clos Beauregard	147	Petrus	153
Château Lagrave-Martillac	140	Clos de la Vieille Eglise	147	Château Pierhem	153
Château Larrivet Haut-Brion	140	Le Clos du Beau-Père	147	Le Pin	153
Château Latour-Martillac	141	Clos du Clocher	147	Château Plince	154
Château Léognan	141	Clos René	147	Château Plincette	154
Château Lespault-Martillac	141	Clos Vieux Taillefer	147	Château la Pointe	154
Château la Louvière	141	Château la Commanderie	148	Château Porte Chic	154
Château Luchey-Halde	141	La Conseillante	148	Château la Renaissance	154
La Réserve de Malartic	141	Château La Création	148	Château La Rose Figeac	154
Château Malartic Lagravière	141	Château La Croix	148	Sacré Cœur	154
Château Mancèdre	142	Château la Croix du Casse	148	Le II de Château Saint-Pierre	155
La Chapelle de la Mission Haut-Brion	142	Château la Croix St. Georges	148	Château Saint-Pierre	155
Château La Mission Haut-Brion	142	Domaine de L'Eglise	149	Château de Sales	155
Château Olivier	142	L'Eglise-Clinet	149	Château Taillefer	155
Château Le Pape	142	Château l'Enclos	149	Château Tour Maillet	155
Clémentin de Pape Clément	142	Enclos Tourmaline	149	Trotanoy	155
Château Pape Clément	142	L'Evangile	150	Château de Valois	155
Château Pont Saint-Martin	142	Château Feytit Clinet	150	L'Eclat de Valois	156
Château de Rochemorin	143	Château la Fleur-Pétrus	150	Vieux Château Certan	156
Château de Rouillac	143	Château Gazin	150	Château Vieux Maillet	156
Château Seguin	143	Château Gouprie	150	<b>Puisseguin Saint-Emilion</b>	<b>157</b>
Les Hauts de Smith	143	Château la Grave	150	Château de l'Anglais	157
Château Smith Haut Lafitte	143	Château Haut-Maillet	150	Château la Diligente	157
Domaine de la Solitude	144	Hosanna	151	Château Dubard Bel-Air	157
<b>Pomerol</b>	<b>145</b>	Lafleur	151	Château Durand-Laplagne - Les Terres Rouges	157
Château Beauregard	145	Château Lafleur-Gazin	151	Château Haut-Bernat	157
Château Bel-Air	145	Château Lagrange à Pomerol	151	Château Lanbersac - Cuvée vieilles vignes	157
		Château Latour à Pomerol	151		

Château des Laurets	157	Château Bellefont-Belcier	162	Château Le Conte	168
Château des Laurets - Baron Edmond - Sélection parcellaire	158	Château Bellevue	162	Château Corbin	168
La Mauriane	158	Bellevue Mondotte	162	Château Côte de Baleau	168
Château Pontet Bayard	158	Château Berliquet	163	Château La Couspaude	168
<b>Sainte-Foy-Bordeaux</b>	<b>158</b>	Château Boutisse	163	Couvent des Jacobins	169
Château Hostens-Picant	158	Château Brun	163	Château Croix Cardinale	169
Château Hostens-Picant - Cuvée Lucullus	158	Château Cadet-Bon	163	Château Croix de Bertinat "Révélation"	169
<b>Saint-Emilion</b>	<b>159</b>	Château de Candale	163	Croix de Labrie	169
No 3 d'Angélus	159	Château Canon	163	Château la Croix du Merle	169
Carillon d'Angélus	159	Château Canon la Gaffelière	163	Croix-Canon	169
L'Archange	159	Château Cantenac	164	Château la Croizille	169
Château Croix de Bertinat "Expression"	159	Château Cantin	164	Cuvée entre amis	170
Château la Croix du Merle - Sans sulfites ajoutés	159	Château Cap de Mourlin	164	Château Dassault	170
Les Angelots de Gracia	159	Château Carteau - Côtes Daugay	164	Château Daugay	170
Château La Rose Monturon	159	Château de Cauze	164	Château la Devine	170
Margo - Cuvée de Cœur	159	Château de Cauze - Cuvée Sandra	164	Château la Dominique	170
Château Milandre	160	Château Le Chatelet	164	Château Edmus	170
Saint-Emilion de Quintus	160	Château Chauvin	164	Château l'Etampe	170
La Renommée	160	Le Petit Cheval	165	Château Faugères	171
Château Rolland-Maillet	160	Château Cheval Blanc	165	Château Faurie de Souchard	171
Vieux Chantecaille	160	Clavis Orea	165	Château de Ferrand	171
<b>Saint-Emilion Grand Cru</b>	<b>160</b>	Clos Badon	165	Château Figeac	171
3 de Valandraud	191	Clos de l'Oratoire	165	Château La Fleur	171
Château Alverne	160	Clos de la Cure	165	Château Fleur Cardinale	171
Amalgame	160	Château Clos de Sarpe	166	Château la Fleur d'Arthus	172
Château Ambe Tour Pourret	161	Clos des Abbesses	166	Château Fleur de Lisse	172
Château Angélus	161	Clos des Baies	166	Château La Fleur Morange	172
Château Ausone	161	Clos des Jacobins	166	Mathilde de la Fleur Morange	172
Chapelle d'Ausone	161	Clos des Menuts	166	Château La Fleur Perey	172
Château Badette	161	Château Clos des Princes	166	Château Fombrauge	172
Château Balestard La Tonnelle	161	Clos Dubreuil	167	Château Fonbel	172
Château Barde-Haut	161	Clos Fourtet	167	Château Fonplégade	173
Château Beau-Séjour Bécot	162	Clos Lardièrre	167	Château Fonroque	173
Château Beauséjour Duffau-Lagarrosse	162	Clos Petit Badon	167	Château Fontfleurie	173
Château Bélair-Monange	162	Clos Romanile	167	Château Fournay	173
Château Bel-Air-Ouÿ	162	Clos Saint-Martin	167	Château Franc Bigaroux	173
		Château La Clotte	168	Château Franc Grâce-Dieu	173
		Château La Commanderie	168	Château Franc La Rose	173
		Château la Confession	168	Château Franc Mayne	173
				Château Franc Pipeau	174

Château la Gaffelière	174	Château Mangot	179	Poesia	185
Château Godeau	174	Château Mangot - Todeschini	179	Château de Pressac	185
Château la Grace Dieu des Prieurs - Art Russe	174	Château Martinet	179	Château Le Prieuré	185
Château La Grace Dieu Les Menuts	174	Château la Marzelle	180	Château Queyron Pindefleurs	185
Gracia	174	Château Mauvinon	180	Château Quinault l'Enclos	185
Château Grand Barrail Lamarzelle Figeac	174	Château Milens	180	Château Quintus	185
Château Grand Bert	175	Château Moine Vieux	180	Le Dragon de Quintus	185
Château Grand Corbin	175	Angélique de Monbousquet	180	Château Les Religieuses	186
Château Grand Corbin Despagne	175	Château Monbousquet	180	Château la Renommée	186
Château Grand Corbin Manuel	175	Mondot	190	Château la Révérence	186
Château Grand Destieu	175	La Mondotte	180	Château Ripeau	186
Château Grand Mayne	175	Château Mondou	181	Château Roc de Candale	186
Château Grand Pontet	175	Château Monlot	181	Château Rochebelle	186
Château Les Grandes Murailles	176	Monolithe	181	Château Rocheyron	187
Château Grangey - Les 5 Parcelles	176	Château Montlabert	181	Château Rol Valentin	187
Château la Grave Figeac	176	Château Montlisse	181	Château Roylland	187
Château Les Gravières	176	Château Moulin du Cadet	181	Château Saint Georges (Côte Pavie)	187
Château Gros Caillou	176	Château Moulin Saint-Georges	182	Saintayme	187
Château Haut Rocher	176	Muse du Val	184	Château de Saint-Pey	187
Château Haut Veyrac	176	Le Palatin de Château Palais Cardinal	182	Sanctum	187
Château Haut-Brisson	177	Château Palais Cardinal	182	Château Sansonnet	187
Château Haut-Sarpe	177	Château Palais Cardinal - La Réserve	182	Château la Serre	187
Château Haut-Simard	177	Château Palatin	182	Château Simard	188
Château Jean Faure	177	Château du Paradis	182	Château Soutard	188
Château Jean Voisin	177	Château du Parc	183	Château Soutard-Cadet	188
Château Laniote	177	Château Patris Querre	183	Château Tausinat L'Hermitage	188
Château Laplagnotte-Bellevue	177	Château Pavie	183	Château Tertre de la Mouleyre	188
Château Larcis Ducasse	178	Arômes de Pavie	183	Château Tertre Roteboeuf	189
Château Larmande	178	Château Pavie Decesse	183	Château Tour Baladoz	189
Château Laroque	178	Château Pavie Macquin	183	Château la Tour du Pin Figeac	189
Château Laroze	178	Château Péby Faugères	184	Château La Tour Figeac	189
L'Eclat de Valentin	178	La Perle du Brégnet	184	Château Tour Perey	189
Château Leydet-Valentin	178	Château Petit Faurie de Soutard	184	Château Tour Saint Christophe	189
Lucia	179	Château Petit Fombrauge	184	Château Touzinat	190
Lynsolence	179	Château Petit Val	184	Château Trianon	190
Château Magrez Fombrauge	179	Château Peyroutas	184	Château Trianon - Cuvée Kasher	190
		Château Pierre 1er	184	Château Trimoulet	190
		Château Pierre de Lune	185	Troplong Mondot	190
				Château Trotte Vieille	190

Dame de Trotte Vieille	190	Château Petit Bocq	197
Virginie de Valandraud	191	Château de Pez	197
Château Valandraud	191	Château Phélan Ségur	197
Osage du Château Vieux-Guinot	191	Château Ségur de Cabanac	197
Château Vieux-Guinot	191	Château St-Estèphe	198
Château La Voûte	191	Château Tour de Pez	198
Château Yon-Figeac	191	Château Tour Saint-Fort	198
<b>Saint-Georges Saint-Emilion</b>	<b>192</b>	Château Tronquoy-Lalande	198
Château Cap d'Or	192	<b>St-Julien</b>	<b>199</b>
Château Cap St George	192	Amiral de Beychevelle	199
Château St. Georges	192	Château Beychevelle	199
<b>St-Estèphe</b>	<b>193</b>	Château Branaire-Ducru	199
Château Andron Blanquet	193	Château la Bridane	199
Château Beau-Site Haut-Vignoble	193	Clos du Marquis	199
Château Le Boscq	193	Château Ducru-Beaucaillou	200
Château Calon Ségur	193	La Croix Ducru-Beaucaillou	199
Le Marquis de Calon Ségur	193	Le Petit Ducru de Ducru-Beaucaillou	199
Château Capbern	193	Château Glana	200
Château Clauzet	194	Château Gloria	200
Château de Côme	194	Sarget de Gruaud Larose	200
Château la Commanderie	194	Château Gruaud Larose	200
Château Cos d'Estournel	194	Château Lagrange	201
Pagodes de Cos d'Estournel	194	Les Fiefs de Lagrange	201
Château Cos Labory	194	Château Lalande	201
Le Saint-Estèphe de Cos Labory	194	Château Langoa Barton	201
Château Coutelin-Merville	195	Château Léoville Barton	201
Château Le Crock	195	Château Léoville Las Cases	201
Château Domeyne	195	Château Léoville Poyferré	202
Château Graves de Pez	195	Le Petit Lion du Marquis de Las Cases	201
Château Haut-Beauséjour	195	Château Moulin de la Rose	202
Château Haut-Marbuzet	195	Château Moulin Riche	202
Château Laffitte Carcasset	196	Château Les Ormes	202
Château Lafon-Rochet	196	Château Saint-Pierre	202
Château Lavillotte	196	Château Talbot	203
Château Léo de Prade	196	Connétable Talbot	203
Château Lilian Ladouys	196	Château Teynac	203
Château Meyney	196	<b>Vin de France</b>	<b>203</b>
Château Montrose	197	Bad Boy - Syrah	203
La Dame de Montrose	197	Liber Pater	203

# Weisswein

## Bordeaux

### **Château d'Aiguilhe**

Sauvignon Blanc

Sehr einladendes Bouquet mit Passionsfrucht. Ich bemerke auch Birnen- und Apfeldüfte sowie eine mineralische Note. Salziger und rassiger Auftakt. Der Wein ist schmackhaft, frisch und ausgewogen dank der guten Harmonie zwischen Spannung und Süße. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Jetzt bis 2025 **90-91/100**

### **Aile d'argent**

61% Sauvignon Blanc, 38% Sémillon, 1% Muscadelle

Bouquet von guter Intensität mit Noten von Weinpflirsichen und Zitronen. Feiner und seidiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein elegant, cremig und fruchtig. Die rassige Seite sorgt für etwas Temperament. Angenehme Frische mit einer salzigen Note im Abgang. Ein einladender und schmackhafter Wein. **90-92/100**

### **Château Bastor-Lamontagne**

Sauvignon Blanc

Helles Grüngelb. Fruchtiges und recht intensives Bouquet, geprägt von Zitrusfrüchten und Gewürzen. Rassiger und fruchtiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist saftig, ausgewogen und genussbereit. Jetzt bis 2023 **89/100**

### **Alto de Cantenac Brown**

90% Sauvignon Blanc, 10% Sémillon

Hellgelb mit grünen Reflexen. Intensives, von Frische geprägtes Bouquet mit Anklängen von Zitrusfrüchten und Pfirsich. Hauch von Feuerstein. Salziger, rassiger und saftiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein ausgewogen, fruchtig und bissig am Gaumenende. Fruchtiger, erfrischender und anhaltender Abgang. Ein animierender und überzeugender Cantenac-Brown. Jetzt bis 2024 **92/100**

### **Château Cazette**

Sauvignon

Hellgelb mit grünen Reflexen. Intensives Bouquet, geprägt von der Frische und dem fruchtigen Ausdruck des Sauvignons. Lebhaft, fruchtig und knackig im Mund. Ein erfrischender Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. Jetzt bis 2023 **88/100**

### **Les Champs Libres**

94% Sauvignon Blanc, 6% Sémillon

Intensives und komplexes Bouquet mit klassischen Zitrusnoten, aber auch exotischeren Nuancen von Mangos und Melonen. Blumige und würzige Note, Duft von frischem Brot. Am Gaumen ist der Wein rassig und geschmacksvoll. Schöne Aromatik, vom Auftakt bis hin zum Abgang. So viel Temperament und Charakter! Rassiger, fruchtiger und salziger Abgang. 2022-2032 **95-96/100**

### **Chardonneret**

Helles Gelb mit leichten grünen Reflexen. Bouquet von guter Intensität, mit blumigen und fruchtigen Noten. Salziger und saftig im Gaumen. Der Wein ist gut strukturiert, rassig und leicht zu trinken. Ein charaktvoller Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. Fruchtiger und salziger Abgang. Jetzt bis 2025 **89/100**

### **G Château Guiraud**

65% Sémillon, 35% Sauvignon Blanc

So viel Intensität und Komplexität mit würzigen, mineralischen und tropischen Noten. Einladende Düfte von Limetten und Zitruschalen, gefolgt von Feuerstein und weißem Pfeffer. Schmackhaft und leicht cremig im Gaumen. Der Wein ist rassig, ausdrucksvoll und perfekt ausgewogen. Saftiges und salziges Finale. 2022-2032 **90-92/100**

### **Pagodes de Cos Blanc**

88% Sauvignon Blanc, 12% Sémillon

Helles Grüngelb. Sehr einladendes Bouquet, geprägt von frischen Noten und einladende Düfte von Keksen und Feuerstein. Im Gaumen ist der Wein saftig und fruchtig. Dank der Harmonie zwischen der Struktur und der schmackhaften Seite des Weins ist er perfekt ausgewogen. Leicht salziger Abgang. Ein frischer und animierender Wein. Jetzt bis 2025 **90-91/100**

### **Cos d'Estournel**

65% Sauvignon Blanc, 35% Sémillon

Helles Grüngelb. Intensives, komplexes Bouquet mit mineralischen, fruchtigen und würzigen Noten. Ich stelle Düfte von Zitronengras, Grapefruit und Anis fest. Am Gaumen ist der Wein vollmundig und lebhaft. Er ist cremig und hat eine rassige, wohltuende Struktur, die dem gesamten Gaumen Spannung verleiht. Ausdrucksvoller Aromatik bis Gaumenende. Fruchtiges, salziges und animierendes Finale. 2021-2033 **92-94/100**

### **Château Côte Montpezat - Cuvée Compostelle**

Helles Gelb. Bouquet von guter Intensität, mit Noten von Pfirsichen und Feuerstein. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, saftig und weist eine gute Aromatik auf. Ein angenehmer Wein. Jetzt bis 2023 **87/100**

### **Opalie de Château Coutet**

Komplexes und filigranes Bouquet mit Mandarinenschalen und Feuerstein. Fruchtiger und salziger Auftakt. Der Wein hat Rasse, eine erfrischende Spannung und einen allgegenwärtigen aromatischen Ausdruck. Langer Nachklang. Ein charaktvoller Wein, dessen Entwicklung interessant zu verfolgen sein wird. 2022-2033 **91-92/100**

### **Château Doisy-Daëne**

Sémillon

Helles Grüngelb. Sehr schöne Intensität des Bouquets, in dem Mineralik und Frucht eine überzeugende Vielfalt bilden. Nuancen von Mirabellen, Äpfeln und Pampelmuse, gefolgt von Feuerstein. Saftiger und salziger Auftakt. Doisy-Daëne ist mit einer guten und erfrischenden Spannung versehen, die Aromatik ideal unterstützt. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein sehr überzeugender, erfrischender und rassiger Wein. Jetzt bis 2032 **92-93/100**

### **Dourthe No 1**

Sauvignon Blanc

Hellgelb mit hellgrünen Reflexen. Intensives Bouquet, geprägt von Zitrusfrüchten, Litschis und Feuerstein. Erfrischende Akzente von Pfefferminze und sogar Erbsen, die die Frische des Bouquets unterstreichen. Schmackhafter und leicht salziger Auftakt. Der Wein hat Schwung, Frucht und ist perfekt ausgewogen. Gutes glou-glou! Jetzt bis 2023 **90/100**

### **Château de Fontenille**

Helles Goldgelb. Sehr interessantes Bouquet, das Noten von Steinobst aufweist mit Nuancen von Pfirsichen, gefolgt von Mandeln und blumigen Noten. Schmackhaft und leicht salzig im Gaumen. Der Wein ist cremig, rassig und von einer schönen Aromatik geprägt, subtil von einem Hauch Bitternis unterstützt. Ein relevanter Wein in der Art, wie er sich offenbart. Er will nicht verführen, er will nur überzeugen. Fruchtiger und erfrischender Abgang dank einer animierenden salzigen Note. 2021-2029 **90/100**

### **Girolate**

Helles Grüngelb. Subtiles, komplexes Bouquet mit Noten von frischem Brot, Birnen und Zitrusfrüchten. Am Gaumen ist der Wein lebhaft, saftig und ausgewogen. Schöne Fruchtintensität, ideal von der Struktur unterstützt. Lebhafter Charakter im Abgang. Ein frischer Wein, der dennoch Reifepotenzial aufweist. Jetzt bis 2029 **90/100**

### **Le Blanc du Grand Village**

Sémillon

Intensives, komplexes, subtiles Bouquet, geprägt von Zitrusfrüchten, Ananas, frischem Brot und grünen Äpfeln. Mineralischer Charakter mit Feuerstein. Rassiger und saftiger Auftakt. So viel Temperament und Frische in diesem Wein, in dem Finesse, Fülle und Rasse in Harmonie stehen. Fruchtiger, erfrischender und salziger Abgang. Ein brillanter und ausdrucksvoller Wein mit anhaltendem Nachklang. 2021-2029 **93-94/100**

### **Château Les Guyonnets - Saveur**

Sauvignon, Sémillon

Hellgelb. Das Bouquet zeichnet sich durch Anklänge von Melone, Salbei und blondem Tabak aus. Feiner und fruchtiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist fein, balanciert und widerspiegelt die olfaktorischen Eigenschaften am Gaumen. Ein leichter und erfrischender Wein.

Jetzt bis 2024 **87/100**

### **Château Haut L'abeille - Premium**

Hellgelb mit leichten Goldreflexen. Fruchtiges und würziges Bouquet, von guter Intensität, mit Anklängen von Zitrusfrüchten und weißem Pfeffer. Fruchtiger und saftiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein rassig, knackig und fruchtig. Ein frischer und schmackhafter Wein. 2021-2028 **90/100**

### **Château Haute-Fontelle**

Sauvignon Blanc

Hellgelb. Fruchtiges und mineralisches Bouquet mit Noten von Zitrusfrüchten, gefolgt von einem Hauch von Feuerstein. Schmackhaft und frisch im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, leicht salzig und erfrischend. Fruchtiger Abgang. Jetzt bis 2024 **87/100**

### **Château Jean Faux - Saint Radegonde**

Welche Frische und Charakter im Bouquet dieses Weines. Es entspricht dem Winzer Pascal Collotte; er sucht nicht nach Leichtigkeit, er will durch seine Authentizität überzeugen. Mineralische Anklänge mit Feuerstein und Quarz. Klassische Zitrusnoten und ein Hauch von frischem Brot sind ebenfalls vorhanden. Schmackhafter und salziger Auftakt im Gaumen. Dieser Wein hat Schwung, Charakter und ist dank einer hervorragenden Symbiose aus Rasse, Aromatik und Salzigkeit perfekt ausgewogen. Ein charaktvoller Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann, wobei er auch Potenzial hat... na ja... wenn man die nötige Geduld hat, aber eigentlich würde ich es mir nicht zu schwer machen, wenn ein Wein schmeckt, dann soll er doch getrunken werden... Wenn Leichtigkeit und Temperament eine Symbiose bilden, ist Widerstand überflüssig. 2021-2032 **92/100**

### **Château Labatut - Cuvée Prestige**

Sauvignon Blanc

Helles Grüngelb. Sehr klassisches und einladendes Bouquet mit fruchtigen und mineralischen Noten. Angenehme Düfte von Mirabellen, Zitronen und Grapefruit, gefolgt von einem Hauch von Feuerstein. Im Gaumen ist der Wein schmackhaft und rassig. Er ist mit einer erfrischenden Struktur versehen, die den aromatischen Ausdruck ideal unterstützt und dem gesamten Gaumen Temperament verleiht. Rassiger und salziger Abgang. Ein vielversprechender Wein, den es zu entdecken gilt! 2021-2031 **90-92/100**

### **Château Lafaurie-Peyraguey**

62% Sauvignon Blanc, 38% Sémillon

Hellgelb. So viel Intensität und Charakter in diesem Bouquet mit Noten von Zitronen und exotischen Früchten. Saftiger, feiner und leicht salziger Auftakt. Dieser Wein hat Elan und zeigt sich angenehm fruchtig im Abgang. Ein ausgewogener und erfrischender trockener Sauternes :-)

Jetzt bis 2027 **90/100**

### **Château Lafont-Fourcat**

Hellgelb mit grünen Reflexen. Viel Präzision und Subtilität in diesem Bouquet, das sich auf filigrane Weise offenbart. Zarte fruchtige und mineralische Noten mit Anklängen von Mirabellen und weißen Pfirsichen, gefolgt von einem Hauch von Feuerstein. Fruchtiger Charakter im Gaumen. Der Wein wirkt leicht cremig und salzig. Er ist ausgewogen, fruchtig und lebhaft. Rassisches und anhaltendes Finale. Jetzt bis 2029 **92/100**

### **Les Arums de Château Lagrange**

77% Sauvignon Blanc, 23% Sémillon

Helles Grüngelb. Komplexes Bouquet mit blumigen und fruchtigen Noten. Anklänge von Anis, Zitrusfrüchten und weißen Pfirsichen. Schmackhafter und cremiger Auftakt. Der Wein ist geschmacksvoll, ausgewogen und kann in seiner Jugend genossen werden. Fruchtiger und leicht salziger Abgang. Jetzt bis 2024 **89/100**

### **Château Lamothe**

Recht intensives Bouquet mit blumigen und zitrusartigen Noten, gefolgt von tropischen Anklängen. Erfrischender und salziger Auftakt. Der Wein ist rassisch, straff und fruchtig. 2021-2026 **89/100**

### **Petite Laurence**

Sauvignon Blanc

Hellgelb. Viel Frische und Fruchtintensität im Bouquet von Petite Laurence mit Noten von Pfefferminze und Zitronen. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und saftig. Seine Struktur ist erfrischend und unterstützt den aromatischen Ausdruck optimal. Ein fruchtiger und animierender Wein. Jetzt bis 2023 **88/100**

### **Château Laurence**

Sauvignon Blanc

Helles Grüngelb. Solch eine gute Intensität und viel Authentizität im Bouquet dieses Weines, in dem fruchtige, blumige und mineralische Noten in Symbiose stehen. Angenehme Nuancen von Anis, Brennnessel und frischem Brot. Am Gaumen ist der Wein rassisch und frisch. Er ist ausdrucksvoll und leicht salzig, was ihm Temperament verleiht. Fruchtiger, salziger und anhaltender Abgang. Ein charaktvoller Wein, der zeigt, wie sehr die trockenen Weißweine des Jahrgangs 2019 unsere Aufmerksamkeit verdienen. 2021-2029 **92/100**

### **Château Lesparre**

Helles Gelb. Bouquet von guter Intensität, das florale Noten mit Düften von Lindenblüten und einem Hauch von Mirabellen offenbart. Am Gaumen ist der Wein einladend, weich und ausbalanciert. Ein angenehmer, ausgewogener und schmackhafter Wein. In seiner Jugend zu genießen. Jetzt bis 2023 **88/100**

### **Château Loudenne**

77% Sauvignon Blanc, 23% Sémillon

Hellgelb mit grünen Reflexen. Subtiles und komplexes Bouquet mit Noten von grünen Äpfeln, Tabakblättern und Ananas. Ausgewogener und schmackhafter Charakter im Gaumen, gut von der rassischen Struktur unterstützt. Ein salziger, lebhafter und animierender Wein. Jetzt bis 2027 **90/100**

### **Blanc de Lynch Bages**

72% Sauvignon Blanc, 22% Sémillon, 6% Muscadelle

Hellgelb mit grünen Reflexen. Viel Frische und blumige Noten im Bouquet dieses Weins. Holunderblüten und würzige Noten. Schmackhaft und leicht cremig im Gaumen. Schöner aromatischer Ausdruck, gut von der Struktur unterstützt, erfrischende salzige Note im Abgang. Ein animierender Wein, der jung getrunken werden sollte. Jetzt bis 2027 **90-91/100**

### **Château Magrez Fombrauge**

Helles Grüngelb. Bouquet von guter Intensität, geprägt von Zitrusfrüchten und einem Hauch Minze. Fruchtiger Auftakt. Der Wein ist schmackhaft, saftig und erfrischend. Er hat Rasse und einen anhaltenden Abgang. Jung trinken. 2021-2025 **89/100**

### **Château de Malleret**

Sauvignon Blanc

Hellgelb mit grünen Reflexen. Schöner mineralischer Ausdruck im Bouquet dieses Weins, bei dem die gegenseitige Ergänzung von Frische und Reife angestrebt wird. Noten von Limetten und Akazienblüten. Schmackhafter, einladender und leicht salziger Auftakt. Während der Wein in der Nase frech wirkt, finde ich ihn zu brav im Gaumen, aber das hindert ihn nicht daran, gut zu sein. Fruchtiger und erfrischender Abgang. Jetzt bis 2024 **90/100**

### **Pavillon Blanc de Château Margaux**

Sauvignon Blanc

Hellgelb mit grünen Reflexen. Welche Intensität und Präzision. Es ist immer eine Herausforderung, wenn es gelingt, intensiv, aber subtil und präzise zu sein. Das Bouquet des Pavillon Blanc macht es glänzend. Es ist komplex, raffiniert und zeichnet sich durch Noten von gelben Früchten, Limetten und Anis aus. Blumige Anklänge von Lindenblüten. Der Auftakt ist salzig, saftig und schmackhaft. Der Wein hat Rasse und eine schöne sowie ausdrucksvolle Aromatik, die rasch den gesamten Gaumen erobert. Er ist vollmundig, fruchtig und frisch aber ich würde mir wünschen, dass er etwas rassistischer wäre. Langes, anhaltendes Finale wo der charmante fruchtige Charakter im Einklang mit salzigen Noten steht. 2022-2033 **93-94/100**

### **Château Marjose**

45% Sauvignon Blanc, 30% Sémillon, 20% Sauvignon Gris, 5% Muscadelle

Helles Gelb. Komplexes Bouquet, geprägt von blumigen und würzigen Noten. Nuancen von Orangen- und Lindenblüten, gefolgt von einem Hauch Muskatnuss. Salziger Charakter im Auftakt. Gute Wiedergabe der olfaktorischen Eigenschaften im Gaumen. Marjose ist leicht cremig, frisch und ausbalanciert. Elegantes und anhaltendes Finale. Jetzt bis 2027 **90-92/100**

### **Château des Mille Anges - Cuvée Royale**

Sauvignon Blanc, Sauvignon Gris

2ha große Rebfläche mit einem Boden bestehend aus Kalkstein mit lehmigem Untergrund. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 15 Jahre und die Jahresproduktion liegt bei durchschnittlich 40hl/ha. Intensives, einladendes und komplexes Bouquet mit fruchtigen und blumigen Noten. Nuancen von Zitrusfrüchten und Minze. Schmackhafter und rassistischer Charakter im Gaumen. Dieser Wein hat Temperament, Frische und eine leicht salzige Note. Er ist frisch, saftig und animierend. Jetzt bis 2027 **90/100**

### **Château Mont-Pérat**

Hellgelb. Bouquet von guter Intensität, einladend und frisch mit Noten von grünen Äpfeln, Zitronen und Mirabellen. Elegant und schmackhaft im Gaumen. Der Wein ist saftig, ausgewogen und perfekt von seiner Struktur getragen. Salzig, fruchtig und anhaltend im Abgang. Ein erfrischender Wein. 2021-2027 **90/100**

### **Château Paveil de Luze**

85% Sauvignon Blanc, 15% Sémillon

Gelb mit grünen Reflexen. Intensives Bouquet, geprägt von Zitrusfrüchten und Zitronengras. Angenehme vegetale Frische. Schmackhafter und leicht salziger Auftakt. Der Wein hat Dichte, Rasse und eine gute Aromatik. Ein geschmacksvoller und erfrischender Wein. Jetzt bis 2026 **89/100**

### **Château Pénin**

Hellgelb mit grünen Reflexen. Bouquet von guter Intensität, geprägt von Noten von Muskatnuss, Zitrusfrüchten und Birnen. Feiner und fruchtiger Auftakt. Der Wein ist schmackhaft, ausgewogen und hat eine erfrischende Struktur. Jetzt bis 2025 **89/100**

### **Château Plain-Point**

Helles Grüngelb. Das Bouquet ist von guter Intensität und weist einladende Düfte von Ananas und Äpfeln auf, gefolgt von einer subtilen Note von Papaya und frischem Brot. Am Gaumen ist der Wein charmant, cremig und mit einer sehr willkommenen, salzigen Note, die ihm Schwung verleiht. Ein fruchtiger, rassistischer und frischer Wein. Jetzt bis 2026 **90/100**

### **Le sec de Rayne Vigneau**

Bouquet von guter Intensität, geprägt von fruchtigen und erfrischenden Noten. Zitrusdüfte und würzige Noten. Gute Gaumenaromatik. Der Wein ist salzig, fruchtig und erfrischend ist. Langer Abgang. Jetzt bis 2029 **90-92/100**

### **Reignac**

Helles Grüngelb. Subtiles, filigranes Bouquet mit Noten von gelben Früchten, Lindenblüten und blondem Tabak. Rassig und saftig im Gaumen. Der Wein hat Biss, Frucht und eine salzige Note im Abgang. Ein einladender und erfrischender Reignac. Jetzt bis 2024 **89-90/100**

### **Château du Retout**

Komplexes und subtiles Bouquet. Erfrischende und fruchtige Anklänge mit Düften von Weinpflirsichen und Äpfeln. Mineralische Note. Der Auftakt ist schmackhaft und sogar leicht prickelnd. Intensive Gaumenaromatik mit einer schönen Widerspiegelung der olfaktorischen Eigenschaften. Ausdrucksstarker, rassiger und anhaltender Abgang. Ein schöner Wein! Jetzt bis 2029 **92/100**

### **Château Reynon**

Sauvignon Blanc

Hellgelb mit grünen Reflexen. Intensives Bouquet, geprägt von blumigen, fruchtigen und rauchigen Noten mit Anklängen von Limetten, Pampelmuse und Feuerstein. Rassiger und salziger Auftakt. Dieser Reynon zeichnet sich durch seine Struktur aus, die lebhaft, "messerscharf" und erfrischend ist. Gute Symbiose zwischen der Fruchtaromatik und der salzigen Seite. Ein spannungsvoller, schmackhafter und animierender Wein. Jetzt bis 2026 **91-93/100**

### **R de Rieussec**

51% Sémillon, 49% Sauvignon Blanc

Hellgelb. Intensives Bouquet, geprägt von Zitrusfrüchten mit Limetten und Pampelmuse. Fruchtiger und leicht salziger Auftakt. Der Wein ist fein, elegant, rassig und gut vom Temperament seiner Struktur unterstützt. Ein feiner, erfrischender Wein, der in seiner Jugend genossen werden sollte. Jetzt bis 2027 **92/100**

### **Château de la Rivière**

Helles Gelb. Intensives Bouquet mit Noten von Feuerstein, Äpfeln und Pampelmuse. Schmackhafter und leicht salziger Auftakt. Dieser weißer Fronsac ist delikate, rassig und gut strukturiert. Ein schmackhafter und erfrischender Wein. Jetzt bis 2025 **89/100**

### **Château de la Rivière**

Welche eine fruchtige Intensität im Bouquet dieses Weißweins von Château La Rivière! Erfrischende Düfte von Zitrusfrüchten, Äpfeln und Himbeeren. Fruchtiger, rassiger Auftakt. Der Wein ist ausgewogen, schmackhaft und knackig. Salzige Noten im Abgang. Animierend und frisch! Jetzt bis 2025 **89/100**

### **Château la Rose Perrière**

Helles Goldgelb. Viel Frische und Ausdruck in diesem Bouquet, das Noten von Feuerstein, Mirabellen und Limetten aufweist. Am Gaumen ist der Auftakt salzig, aber auch charmant. Der Wein hat Nerven, Rasse und einen saftigen Charakter. Er ist spannungsvoll, aber auch etwas cremig und perfekt von seiner Struktur unterstützt. Salzig und lebhaft im Abgang. Ein charaktvoller Wein! 2021-2029 **91/100**

### **Ephémère de Saincrit**

Sauvignon Gris

Sehr einladendes, von Frische geprägtes Bouquet mit Zitrusfrüchten, Pflirsichen und Pfefferminze. Schmackhaft und saftig am Gaumen. Éphémère ist ein ausgewogener, fruchtiger und erfrischender Wein. Jetzt bis 2022 **88/100**

### **Hubert de Boüard Sauvignon**

Hellgelb. Bouquet von guter Intensität mit blumigen und würzigen Noten. Am Gaumen ist der Wein saftig, salzig und lebhaft. Angenehme Frische, vom Auftakt bis zum Abgang. Ein feiner und erfrischender Wein. Jetzt bis 2023 **87/100**

### **Hubert de Boüard Sémillon**

Hellgelb. Von holzigen und blumigen Noten geprägtes Bouquet. Leicht cremiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist fein, ausgewogen und fruchtig. Jetzt bis 2023 **86/100**

### **La Sémillante de Sigalas**

Von Frische geprägtes Bouquet mit Anklängen von Minze und Zitrusfrüchten. Rassiger und leicht salziger Charakter im Gaumen. Der Wein ist etwas cremig, perfekt balanciert und anhaltend im Abgang. Ein charaktvoller Wein, der schon in seiner Jugend genossen werden kann. Es wird aber interessant sein, seine Entwicklung zu verfolgen... wenn noch etwas davon übrig ist!

2021-2033 **90-92/100**

### **Blanc sec de Suduiraut**

52% Sémillon, 48% Sauvignon Blanc

Einladendes Bouquet, von guter Intensität, geprägt von mineralischen und fruchtigen Noten. So bemerke ich einen Hauch von Feuerstein, aber auch Düfte von Mirabellen und Limetten. Fein und frisch im Gaumen. Ein geschmacksvoller und erfrischender Wein. 2021-2029 **90-91/100**

### **Caillou blanc de Château Talbot**

76% Sauvignon Blanc, 24% Sémillon

Helles Grüngelb. Hervorragende Intensität des Bouquets mit Lindenblüten, Kamille und Pfirsichen. Erfrischende mineralische Nuancen, die an Feuerstein erinnern kommen dazu. Schmackhafter und saftiger Auftakt. Der Wein hat Frucht, eine salzige Note und eine stützende Spannung, die Frische bringt und die Aromatik bis in den Abgang unterstützt. 2022-2032 **93-94/100**

### **Tertre Blanc**

Sauvignon Blanc, Gros Manseng, Viognier, Chardonnay

Fruchtiges und blumiges Bouquet mit Düften von Äpfeln, Aprikosen und Akazienblüten. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und cremig. Er hat Charme, Fülle, aber auch Frische. Schöne aromatische Intensität bis in den Abgang. Es ist ein Wein, der zwar etwas extravagant sein mag, aber er liegt eindeutig abseits der üblichen Stilistik. **89/100**

### **Château Thieuley**

Einladendes und facettenreiches Bouquet mit floralen und fruchtigen Noten wie Lindenblüte, Passionsfrucht und einem Hauch von Mirabellen. Schmackhafter und leicht salziger Charakter im Auftakt. Der Ausbau auf Hefen (etwa 5 Monate) und der Sémillon bringen Dichte. Schöner aromatischer Ausdruck am Ende des Gaumens, wo ich die salzigen Noten des Auftakts wiederfinde. 2021-2027 **90/100**

### **Château La Tour Carnet**

60% Sauvignon Blanc, 40% Sémillon

Hellgelb mit grünen Reflexen. Einladendes Bouquet, geprägt von Zitrusfrüchten und einem Hauch von Lindenblüten. Am Gaumen bestätigt der Wein die Finesse der Nase. Er ist frisch, leicht salzig und spannungsvoll. Jung trinken! Jetzt bis 2023 **88-89/100**

### **L'Audace du Château Tour Perey**

Blumiges und fruchtiges Bouquet mit Düften von Rosen und Litschis sowie etwas Zitrone. Schmackhafter und spritziger Auftakt. Lebhafter und erfrischender Charakter im Gaumen mit fruchtigem Finale. Ein geschmacksvoller, animierender Wein! Jetzt bis 2024 **89/100**

### **Virginie de Valandraud Blanc**

50% Sémillon, 40% Sauvignon Blanc, 10% Sauvignon Gris

Helles Grüngelb. Sehr einladendes Bouquet mit fruchtigen und blumigen Noten. Ich erkenne Nuancen von Aprikosen und Himbeeren, gefolgt von einem Hauch von Pfefferminze. Am Gaumen ist der Wein leicht cremig und perfekt ausgewogen. Gute Fruchtintensität und leicht salzige Note im Abgang. Ein ausdrucksvoller und animierender Wein. Langes und erfrischendes Finale. 2021-2028 **90-92/100**

### **Château Valandraud Blanc**

50% Sauvignon Gris, 40% Sauvignon Blanc, 10% Sémillon

Der Blanc de Valandraud stammt von einer 1,5 Hektar großen Rebe, die aus Ton- und Kalksteinboden besteht. Das Durchschnittsalter der Pflanzen beträgt 20 Jahre. Der Ausbau erfolgt in 80% neuen Fässern und 20% Fässern zweiter Belegung. Komplexes und subtiles Bouquet mit Noten von Kokosnuss, gefolgt von Nuancen von Aprikosen, Pfirsichen und Minze. Am Gaumen vereint der Wein auf perfekte Weise Fülle und Frische, dank dem Temperament seiner Struktur. Schöne und ausdrucksvoller Aromatik, vom Auftakt bis zum Abgang. Fruchtiges und leicht salziges Finale mit langem Nachklang. 2021-2030 **93-94/100**

### **Château Vieux Robin**

Blasses Gelb mit grünen Reflexen. Welch eine Intensität und Frische! Schöne fruchtige Noten mit Zitrusfrüchten und Melonen. Schmackhafter und saftiger Charakter im Gaumen, ideal von der Rasse der Struktur unterstützt. Ein animierender, einladender und ausdrucksstarker Wein mit anhaltendem Abgang. Die Weissweine von Vieux Robin haben ein erstaunliches Reifepotenzial. Jetzt bis 2029 **90-92/100**

### **Wild Sélection - Sauvignon Blanc**

Helles Gelb. Intensives und einladendes Bouquet, geprägt von Anklängen von Holunderblüten und Pfefferminze. Schmackhaft und lebhaft im Gaumen. Dieser Sauvignon hat Charakter, Rasse und eine schöne Fruchtintensität bis in den Abgang. Ein frischer und animierender Wein. Jetzt bis 2024 **89/100**

## **Blaye Côtes de Bordeaux**

### **Château Les Bertrands - Cuvée Tradition**

Sauvignon, Muscadelle

Helles Grüngelb. Komplexes, einladendes Bouquet mit Mandeln und grünen Äpfeln. Rauchiger Anflug. Rassiger Charakter, leicht cremig und lieblich im Gaumen. Gute Wiedergabe der olfaktorischen Eigenschaften. Dieser Wein zeichnet sich durch seine Fähigkeit aus, Rasse und aromatischen Ausdruck dank der Unterstützung seiner knackigen Struktur, miteinander zu verbinden. Ein charaktvoller und schmackhafter Wein mit anhaltendem Nachklang. 2021-2027 **90/100**

### **Château Les Bertrands - Cuvée Prestige**

Sauvignon Blanc

Helles Goldgelb. Intensives und komplexes Bouquet mit fruchtigen, blumigen und würzigen Noten. Feiner und ausdrucksvoller Auftakt. Am Gaumen unterstreicht der Wein seinen aromatischen Charakter, der perfekt von der Struktur unterstützt wird. Der Wein ist rassig, saftig und leicht salzig im Abgang, was seine frische und animierende Seite betont. 2021-2027 **90/100**

### **Château Haut Bertinerie**

Helles Gelb. Bouquet von guter Intensität mit blumigen Noten und einem Hauch von Zitrusfrüchten. Schlanker und ausgewogener Charakter im Gaumen. Der Wein ist schmackhaft und anhaltend im Abgang. Jetzt bis 2024 **88/100**

## Entre-Deux-Mers

### **Château de Crain**

Helles Grüngelb. Recht intensives, klassisches Bouquet mit rauchigen Noten und Anklängen von Mandeln, Nuancen von Zitrusfrüchten und grünen Äpfeln. Am Gaumen ist der Wein aufgrund seiner aromatischen Intensität, die Charme und Salzigkeit vereint, schmackhaft und einladend. Ein ausgewogener, animierender Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. Jetzt bis 2024 **88/100**

### **Château Saint-Marie Vieilles Vignes**

Helles Gelb. Bouquet von guter Intensität, geprägt von Zitrusfrüchten und blumigen Noten. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, saftig und rassig. Er hat Spannung, Frische und ist animierend. Jetzt bis 2024 **88/100**

## Francs Côtes de Bordeaux

### **Château Les Charmes-Godard**

45% Sémillon, 30% Sauvignon Blanc, 25% Sauvignon Gris

Hellgelb mit grünen Reflexen. Komplexes und subtiles Bouquet mit floralen Noten und Zitrusdüfte. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, cremig, aber auch erfrischend. Er hat Charakter und Eleganz. Passt als Aperitiv oder als Speisebegleiter. Jetzt bis 2025 **90/100**

### **Château Puygueraud**

88% Sauvignon Blanc, 12% Sauvignon Gris

Gelb mit grünen Reflexen. Das Bouquet dieses Weines ist vom Terroir und von der Stilistik der Rebsorten geprägt. So bemerke ich mineralische Noten wie Feuerstein, gefolgt von klassischen Nuancen von Zitrusfrüchten und Holunderblüten. Am Gaumen ist der Auftakt schmackhaft und salzig. Der Wein wird von der Frische und der Rasse seiner Struktur getragen, die auch die Aromatik bis in den Abgang hervorhebt. Ein charaktvoller Wein! 2021-2029 **91-92/100**

## Graves

### **Château Le Bonnat**

85% Sauvignon Blanc, 15% Sémillon

Helles Grüngelb. Hervorragendes Bouquet, was Terroir und Rebsorte perfekt verbindet; rauchige Noten im Einklang mit Anklängen von Zitrusfrüchten und Pfefferminze. Schmackhafter und salziger Auftakt. Der Wein ist saftig, bissig und animierend. Ein echter Leckerbissen... auch wenn ich gereizt bin, ein paar Flaschen beiseite zu lassen, um seine Entwicklung zu verfolgen... er wird vorher getrunken! Jetzt bis 2029 **91/100**

### **Château de Cérons**

Helles Gelb. Intensives Bouquet, das seine Mineralik mit Feuerstein-Noten unterstreicht, gefolgt von Zitronen-, Grapefruit- und etwas Brennessel-Noten. Rassiger und erfrischender Auftakt. Dieser Wein ist temperamentvoll, knackig und weist eine schöne Aromatik im Abgang auf. Ein schmackhafter, salziger und lebhafter Wein. Jetzt bis 2029 **90/100**

### **Château Chantegrive**

60% Sauvignon Blanc, 40% Sémillon

Finesse und Intensität! Ich mag es eine Verkostungsnotiz mit Paradoxien zu eröffnen. Ich füge auch Subtilität hinzu. Zwischen typischen rauchigen Noten, Zitrusfrüchten und einladenden Noten von frischem Brot zeigt das Bouquet klare Ambitionen. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und harmonisch. Er muss noch etwas an Temperament gewinnen, aber die Basis ist vielversprechend. Ein frischer und animierender Wein. 2021-2033 **90-92/100**

### **Château Chantegrive - Caroline**

50% Sémillon, 45% Sauvignon Blanc, 5% Sauvignon Gris

Helles Grüngelb. Intensives, charaktervolles Bouquet, das eine schöne Symbiose zwischen Mineralik und fruchtigen Noten schafft. Die Cuvée Caroline will es nicht dabei belassen und entscheidet sich für das gleiche Muster am Gaumen: Charakter, Charme und Ausdruck dank ihrer feinen und schmackhaften Seite. Die Struktur ist rassig, salzig und sorgt für die Aromatik bis zum Abgang. Ich wäre sehr neugierig, diesen Wein im Laufe der Zeit nach zu verkosten, aber ich fürchte, ich werde bis dahin schon alles getrunken haben! Eine schöne Leistung, bravo! 2022-2037 **93/100**

### **Clos du Hez**

Helles Grüngelb. Filigranes und facettenreiches Bouquet mit Kräutern wie Koriander und Thymian, aber auch Noten von Äpfeln und Birnen. Am Gaumen ist der Wein frisch und elegant. Ein ausgewogener und subtiler Graves, den man in seiner Jugend genießen kann.

Jetzt bis 2029 **89-91/100**

### **Clos Floridène**

Helles Grüngelb. Einladendes und subtiles Bouquet, geprägt von blumigen, fruchtigen und mineralischen Noten. Anklänge von Feuerstein, Ananas und Litschis. Schmackhafter und erfrischender Auftakt. Clos Floridène ist rassig und perfekt balanciert. Die Struktur sorgt für Frische und unterstützt die Gaumenaromatik. Fruchtige und salzige Noten im Finale.

Jetzt bis 2028 **92-93/100**

### **Clos les Remparts**

Angenehmes und einladendes Bouquet. Es wirkt jetzt schon zugänglich, während der Gaumen auffälliger und rassiger ist. Er hat einen erfrischenden und lebhaften Charakter und ist ausbalanciert. Man kann anfangen ihn bereits genießen oder warten, es gibt keinen Grund zur Eile.

2021-2029 **89/100**

### **Château Crabitey**

Helles Grüngelb. Subtiles Bouquet von guter Intensität, das fruchtige und würzige Noten enthüllt. Schmackhafter und saftiger Auftakt im Gaumen. Der Wein wird gut von seiner Struktur unterstützt und zeigt eine ausdrucksvolle Gaumenaromatik. Ein geschmacksvoller Wein, frisch, leicht salzig und anhaltend im Abgang. 2021-2029 **90/100**

### **Grand Enclos du Château de Cérons**

Helles Grüngelb. Bouquet von guter Intensität, geprägt von Noten von Zitrusfrüchten und Feuerstein. Floraler Touch mit etwas Veilchen. Feiner und leicht cremiger Auftakt. Der Wein ist gut ausgewogen, etwas salzig und leicht bitter am Gaumenende, was die Aromatik optimal unterstützt. Ein schmackhafter und rassiger Wein. 2021-2027 **89/100**

### **Château Haut Selve**

60% Sauvignon Blanc, 35% Sémillon, 5% Sauvignon Gris

Helles Grüngelb. Bouquet von guter Intensität, geprägt von blumigen und rauchigen Noten. Nuancen von Lindenblüten und Zitrusfrüchten. Am Gaumen ist der Wein saftig, schmackhaft und ausgewogen. Gute Aromatik, die die olfaktorischen Eigenschaften widerspiegelt. Leicht salziger und fruchtiger Abgang. Jetzt bis 2026 **89/100**

### **Château Langlet**

Sauvignon Blanc

Helles Grüngelb. Bouquet von guter Intensität mit Zitrusfrüchten und rauchigen Noten. Fruchtiger Auftakt. Der Wein ist ausgewogen, erfrischend und spiegelt die olfaktorischen Eigenschaften im Abgang wider. Der Kreis schließt sich :-). Jetzt bis 2025 **87/100**

### **Château Rahoul**

61% Sémillon, 39% Sauvignon Blanc

Hellgelb mit grünen Reflexen. Schöne Komplexität im Bouquet mit Anis und Minze, gefolgt von blumigen Nuancen weißen Pfirsichen. Am Gaumen ist der Wein fruchtig, etwas salzig und leicht cremig. Er ist lebhaft, frisch und perfekt balanciert. Ein eleganter und erfrischender Wein. Jetzt bis 2025 **91-92/100**

### **Château Saint-Robert**

Helles Grüngelb. Klassisches "Graves" Bouquet mit rauchigen Noten, gefolgt von blumigen und fruchtigen Nuancen. Ausdrucksvoller Gaumenaromatik. Der Wein ist leicht cremig und wird gut von der Frische seiner Struktur unterstützt. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein vielversprechender Wein. 2021-2029 **89-90/100**

## **Loupiac**

### **Château du Cros**

90% Sémillon, 5% Sauvignon Blanc, 5% Sauvignon Gris

Weingut im Besitz der Familie Boyer. Weinberge auf lehm-kalkhaltigem Boden. Jahresproduktion von etwa 30'000 Flaschen. Goldgelb. Sehr einladendes Bouquet! Es ist komplex, subtil und facettenreich. Es kommen spannende Noten zur Geltung mit Rhabarber und einem Hauch von Sellerie, dann etwas Akazienhonig, geröstete Mandeln und Orangenblüte. Süßer und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein cremig, ausgewogen und lebhaft. Langer Nachklang. Was für eine schöne Symbiose zwischen Charme, Temperament und Fruchtintensität! 2023-2039 **92-93/100**

## Pessac-Léognan

### **Château d’Alix**

Helles Gelb. Zartes, filigranes Bouquet, in dem ich ein wenig Feuerstein, Zitronengras und einen Hauch von Ananas wahrnehme. Am Gaumen spiegelt der Wein den olfaktorischen Charakter wider: er ist filigran, einladend und perfekt ausgewogen. Dieser Pessac-Léognan ist schon Genussbereit :-). Jetzt bis 2026 **88/100**

### **Les Chênes de Bouscaut**

Helles Grüngelb. Viel Finesse in diesem Bouquet, in dem ich Noten von Butter und Pfefferminze wahrnehme. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, sogar etwas lieblich. Er ist elegant, ausgewogen und wird bereits in seiner Jugend Genuss bieten dank der Frische seines Abgangs. Jetzt bis 2024 **88/100**

### **Château Brown**

Helles Goldgelb. Subtiles, facettenreiches Bouquet mit blumigen und fruchtigen Noten. Einladende Nuancen von Akazienblüten und Pfefferminze. Saftiger und schmackhafter Auftakt. Am Gaumen ist der Wein cremig und vollmundig; er zeigt sich ausgewogen, rassig und leicht salzig. Seine Spannung verleiht ihm Frische und unterstützt die Fruchtintensität des Abgangs. 2021-2032 **91-93/100**

### **Château Cantelys**

Helles Grüngelb. Komplexes und recht intensives Bouquet, das mineralische, würzige und fruchtige Noten vereint. Jodnoten gefolgt von Pfirsich- und Zitronennuancen. Schmackhafter und salziger Auftakt. Der Wein wird perfekt von seiner Struktur unterstützt und ist fruchtig. Auch im Abgang stelle ich eine salzige Note fest; sie unterstreicht die erfrischende Seite des Weins. 2021-2027 **90-92/100**

### **Château Carbonnieux**

Helles Grüngelb. Subtiles und komplexes Bouquet, geprägt von blumigen und fruchtigen Noten. Düfte von Lindenblüten, weißen Pfirsichen und Ananas, gefolgt von mineralischen Noten, bzw. Feuerstein. Rassiger, saftiger und leicht salziger Auftakt. Dieser Carbonnieux hat Schwung und eine schöne Fruchtintensität, ideal von einem Hauch Bitterkeit unterstützt, die die Aromatik bis in den Abgang unterstützt. Dieser spiegelt die olfaktorischen Eigenschaften gut wider und ist anhaltend. Top Leistung. 2022-2039 **93-94/100**

### **La Croix Carbonnieux**

Hellgelb. Von Frische geprägtes Bouquet mit einladenden Noten von Limetten. Schmackhaft und leicht cremig im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, subtil salzig im Auftakt und gut von seiner Struktur unterstützt, die den aromatischen Ausdruck unterstreicht. Ein charaktvoller und animierender Wein. 2021-2029 **89-90/100**

### **Domaine de Chevalier**

Helles Grüngelb. So viel Pluralität und Komplexität in diesem Bouquet. Angenehme und einladende Noten von Zitrusfrüchten, Zitronengras und Lindenblüten. Rassiger und salziger Charakter im Auftakt. Domaine de Chevalier 2019 hat alles um längere Zeiten im Keller zu verweilen; Struktur, Temperament und einen ausdrucksvollen Abgang. Dieser ist leicht salzig, bissig und anhaltend. 2022-2042 **95-97/100**

### **Clos Marsalette**

53% Sauvignon Blanc, 47% Sémillon

Frisches und fruchtiges Bouquet mit Zitronen und Pampelmuse. Schmackhaft und rassig im Gaumen mit einer salzigen Note im Auftakt. Der Wein ist fruchtig, ausgewogen und mit einer guten Bitterkeit versehen, die den aromatischen Ausdruck im Abgang ideal unterstützt. Ein angenehmer und animierender Wein. Jetzt bis 2025 **90/100**

### **La Dame de Couhins**

Helles Gelb mit grünen Reflexen. So viel Charakter in diesem Bouquet, wo ich Anklänge von Feuerstein und Kreide feststelle. Hinzu kommen Noten, die mich an die Düfte erinnern, die in den Mosel-Rieslingen zu finden sind. Am Gaumen ist der Wein rassig und kompakt. Er hat eine salzige Note im Auftakt und ist mit einer tragenden Struktur und einer Bitterkeit versehen, die die Aromatik ideal unterstützt. Salzige und erfrischend im Abgang. 2022-2032 **90-92/100**

### **Château Couhins**

93% Sauvignon Blanc, 7% Sauvignon Gris

Helles Grüngelb. Subtiles und komplexes Bouquet, geprägt von weißen Pfirsichen und Lindenblüten. Einladende Nuancen von Aprikosen und Minze sowie Feuerstein ergänzen die Vielseitigkeit des Bouquets. Fruchtiger und leicht salziger Auftakt. Der Wein ist präzise, mit einer gesunden Balance zwischen Charme und Rasse, aber grundsätzlich wirkt der Wein lebhaft und ausdrucksvoll. Fruchtiger, salziger und anhaltender Abgang. Top Leistung von Couhins!

2022-2039 **94-95/100**

### **Château Couhins-Lurton**

Helles Grüngelb. Ein sehr klassisches Bouquet mit rauchigen und fruchtigen Noten. Hauch von Feuerstein, gefolgt von Zitrusfrüchten und Kräutern. Lebhaft und salzig im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, schmackhaft und perfekt von seiner Struktur getragen. Er verfügt durchaus über ein gutes Reifepotenzial, aber ehrlich gesagt wird es schwierig sein, ihm zu widerstehen!

2021-2033 **91-92/100**

### **Château du Cruzeau**

Helles Grüngelb. Intensives und komplexes Bouquet. Es offenbart fruchtige Noten mit Düften von grünen Äpfeln, Birnen und blumige Nuancen mit Lindenblüten. Schmackhafter und fruchtiger Auftakt. Der Wein hat Körper, ein wenig Spannung und einen guten aromatischen Ausdruck. Salzige Note im Finale. Ein geschmacksvoller und erfrischender Wein. 2021-2027 **90/100**

### **Château d'Eyrac**

65% Sauvignon Blanc, 35% Sémillon

Hellgelb mit grünen Reflexen. Das Bouquet zeigt sich eher klassisch mit Noten von Zitrusfrüchten und einem moderaten, eleganten Ausbaunoten. Angenehme Frische. Am Gaumen hat der Wein Spannung und Salzigkeit. Er ist ausgewogen, schmackhaft und animierend. Ein vielversprechender Wein, der bereits in seiner Jugend genossen werden kann, dessen Entwicklung aber interessant sein wird. 2021-2033 **90-92/100**

### **Château de Fieuzal**

Soviel Komplexität, Pluralität und Subtilität in diesem Bouquet. Die Vielzahl der vorhandenen Nuancen ist beeindruckend! Eigentlich sollte man nicht allzu viel aufschreiben, aber bei so einer Vielfalt... Ich stelle unter anderem Noten von frischem Brot, Mandeln, Birnen und Mirabellen fest. Gewürze und getrocknete Kräuter vervollständigen das Bild mit weißem Pfeffer und Thymian und dann letztendlich Feuerstein, der für Charakter sorgt! Am Gaumen vereint der Wein Fülle, Rasse und Frische. Welche Präzision in der Definition von Fieuzal, bei dem die Fruchtintensität durch eine erfrischende salzige Note ausgeglichen wird. Fruchtiger, lebhafter und anhaltender Abgang. Ein großer Fieuzal! 2023-2039 **94-96/100**

### **Château de France**

Goldgelb mit grünen Reflexen. Komplexes und subtiles Bouquet mit Zitrusfrüchten, Mangos und einem Hauch von Pfirsichen. Am Gaumen vereint der Wein Temperament und Finesse. Er ist ausgewogen und mit einer aromastützenden Struktur versehen. Fruchtige und salzige Noten im Abgang. Ein vielversprechender Château de France; er hat Schwung und Ehrgeiz!

2021-2032 **91-93/100**

### **Château La Garde**

89% Sauvignon Blanc, 11% Sémillon

Helles Grüngelb. Mir gefällt diese Nase, die verschiedene Facetten aufweist, sowohl blumige als auch fruchtige. Noten von Grapefruit und Orangenschale, gefolgt von etwas Feuerstein. Am Gaumen wirkt der Wein rassig und cremig. Er spiegelt die olfaktorischen Eigenschaften gut wider und wird ideal von seiner Struktur unterstützt. Angenehme und erfrischende Salzigkeit. Eine sehr gute Leistung von La Garde. Der Wein kann schon jung getrunken werden, aber er hat auch Potenzial für etwas Kellerreife. 2021-2034 **93-94/100**

### **Château Haut Nouchet**

50% Sauvignon Blanc, 50% Sémillon

Helles Grüngelb. Bouquet von guter Intensität, geprägt von Zitrusfrüchten und grünen Äpfeln. Angenehme Note von Himbeeren. Salziger und saftiger Auftakt. Am Gaumen ist dieser Wein lebhaft und frisch. Er wird perfekt von seiner Struktur unterstützt und zeigt neben der Fruchtintensität auch salzige Noten im Abgang. Jetzt bis 2029 **90/100**

### **Château Haut-Bergey**

95% Sauvignon Blanc, 5% Sémillon

Filigranes Bouquet mit Noten von Butter und Haselnüssen. Blumiger Touch. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, salzig und erfrischend. Jetzt bis 2026 **87-88/100**

### **La Clarté de Haut-Brion**

51.7% Sauvignon Blanc, 48.3% Sémillon

Intensives und erfrischendes Bouquet, geprägt von Zitrusfrüchten und Feuerstein. Leicht cremiger Charakter im Gaumen, wo der Wein fruchtig und ausgewogen ist. Ein angenehmer, erfrischender Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2021-2028 **90/100**

### **Château Haut-Brion**

64.4% Sauvignon Blanc, 35.6% Sémillon

Hellgelb mit grünen Reflexen. Das Bouquet von Haut-Brion zeigt von Anfang an seine gewohnte Komplexität und Pluralität. Ich bemerke Noten von Zitrusfrüchten, weißen Pfirsichen, frisch gebackenem Baguette und Feuerstein. Schließlich spüre ich auch ein wenig Mirabellen, Koriander und Minze. Leicht salziger Charakter im Auftakt. Der Wein ist leicht cremig und weist eine schöne Gaumenaromatik und eine tragende Struktur auf. Letztere unterstützt die Fruchtintensität optimal bis in den Abgang. Erfrischendes Finale mit langem Nachklang. Ein feiner und subtiler Wein mit ausgezeichnetem Reifepotenzial. 2023-2039 **96-98/100**

### **Château Haut-Vigneau**

Hellgelbe Farbe. Anklänge von Zitrusfrüchten und rauchigen Noten. Leicht salziger Charakter beim Auftakt. Der Wein ist schmackhaft, erfrischend und kann in seiner Jugend genossen werden. Fruchtiger Abgang. 2021-2025 **88/100**

### **Château Lafargue**

Angenehmes Bouquet mit blumigen und fruchtigen Noten. Eleganter und fruchtiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist frisch, ausgewogen und genussbereit! Jetzt bis 2024 **87/100**

### **Château Lafont Menaut**

Helles Gelb. Einzigartiges Bukett mit einem Hauch von Hopfen und getrockneten Kräutern. Am Gaumen ist der Wein frisch, ausgewogen und schmackhaft. Seine schlanke Seite wird es erlauben, ihn in seiner Jugend zu genießen. Jetzt bis 2024 **86/100**

### **Château Lagrave-Martillac**

Sauvignon Blanc, Sémillon

Helles Grüngelb. Bouquet von guter Intensität, mit Zitrusnoten wie Pampelmuse und Zitrone. Salziger und schmackhafter Auftakt. Der Wein ist frisch, ausgewogen und wird gut von seiner Struktur und einer fruchtstützenden Bitterkeit unterstützt. Ein angenehmer Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2021-2028 **88-89/100**

### **Château Larrivet Haut-Brion**

70% Sauvignon Blanc, 30% Sémillon

Blasses Goldgelb mit leicht grünen Reflexen. Bouquet von guter Intensität, gekennzeichnet durch fruchtige und blumige Nuancen sowie elegante Ausbaunoten. Saftiger und schmackhafter Auftakt. Gute Wiedergabe der olfaktorischen Eigenschaften mit Zitrusfrüchten, ergänzt durch Salzigkeit und eine Bitterkeit, die den aromatischen Ausdruck bis ins Finale trägt. Ein frischer und fruchtiger Wein mit einer spannenden Balance zwischen lieblichen und bissigen Nuancen. 2022-2033 **92-93/100**

### **Château Latour-Martillac**

58% Sauvignon Blanc, 42% Sémillon

Hellgelb mit grünen Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit Zitrusfrüchten, weißen Pfirsichen und einem Hauch von Eisenkraut. Viel Frische im Gaumen, wo der Wein eine salzige Note und filigrane aromatische Nuancen aufweist. Ein rassiger und feiner Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann, aber über ein gutes Reifepotenzial verfügt. Fruchtiger und salziger Abgang. Jetzt bis 2034 **92-93/100**

### **Château Lespault-Martillac**

80% Sauvignon Blanc, 20% Sémillon

Einladendes Bouquet von guter Intensität, mit Noten von Zitronen, grünen Äpfeln und Anis. Rassig und salzig im Gaumen, aber auch leicht cremig. Ein schmackhafter und erfrischender Wein. 2021-2032 **90/100**

### **Château la Louvière**

Sauvignon Blanc

Recht intensives Bouquet mit blumigen Noten und Zitrusfrüchten. Schmackhafter und leicht salziger Auftakt. Im Gaumen hat der Wein Schwung, Elan und eine Struktur, die die Aromatik perfekt unterstützt. Fruchtiger, rassiger und anhaltender Abgang. Ein charaktvoller La Louvière! 2022-2034 **91-93/100**

### **Château Luchey-Halde**

70% Sauvignon Blanc, 30% Sémillon

Von Pampelmuse und Feuerstein geprägtes Bouquet. Nuancen von Steinobst. Rassiger und lebhafter Charakter im Gaumen. Der Wein hat Temperament, salzige Noten und Spannung! **90/100**

### **La Réserve de Malartic**

Helles Gelb mit leichten grünen Reflexen. Es ist die Frische, die das Bouquet dieses Weins mit Zitronennoten prägt. Feiner Charakter im Gaumen. Der Wein ist leicht cremig und gut von seiner Struktur unterstützt, die die Länge des Abgangs unterstreicht. Ein angenehmer Wein der bereits Genuss bietet. Jetzt bis 2028 **88/100**

### **Château Malartic Lagravière**

76.1% Sauvignon Blanc, 23.9% Sémillon

Viel Frische im Bouquet dieses Weins mit blumigen und fruchtigen Noten. Aromen von Melone, Maracuja, Zitrusfrüchten und Minze. Wie die Nase ist auch der Gaumen von Frische und fruchtigen Aromen bis hin zum Finale geprägt. Letzteres ist leicht salzig und anhaltend. 2022-2032 **92-93/100**

### **La Mission Haut-Brion**

69.9% Sémillon, 30.1% Sauvignon Blanc

Helles Grüngelb. Blumiges und fruchtiges Bouquet, geprägt von Noten von Lindenblüten und Mandarinenschalen. Schmackhafter und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein saftig, ausgewogen und gut von seiner Struktur unterstützt. Leicht salziger, fruchtiger Abgang von guter Länge. 2021-2034 **92-93/100**

### **Château Olivier**

Helles Grüngelb. Subtiles und vielschichtiges Bouquet. Ich bemerke Nuancen von Rhabarber, Zitronen und Brennesseln. Saftig und schmackhaft im Gaumen. Der Wein wird gut von seiner Struktur und salzigen Nuancen am Gaumenende unterstützt. Ein schlanker, ausgewogener und erfrischender Wein. 2021-2027 **89-90/100**

### **Clémentin de Pape Clément**

Helles Grüngelb. Dieses eher komplexe Bouquet enthüllt verschiedene Duftnoten mit einem Hauch von Keksen, Zitronen und Grapefruit. Leicht cremiger Charakter im Gaumen, wo ich die zitrusartige Seite des Bouquets wiederfinde. Das Ensemble ist ausgewogen und wird durch die Struktur sowie einen bitteren Hauch, der den aromatischen Ausdruck des Abgangs unterstreicht, gut unterstützt. Ein Wein, der mehr leisten könnte, der sich aber zu Recht damit begnügt, es nicht zu übertreiben. Das ist gut ;- ) 2021-2028 **88-90/100**

### **Château Pape Clément**

Helles Grüngelb. Subtiles, komplexes Bouquet mit weißem Pfeffer, Zitrusfrüchten und Feuerstein. Rassiger und salziger Auftakt. Der Wein hat Nerven, Temperament und eine tragende Struktur, die den gesamten Gaumen unterstützt und für einen anhaltenden Abgang sorgt. Ein charaktvoller Pape Clément! 2022-2039 **94-96/100**

### **Château Picque Caillou**

90% Sauvignon Blanc, 10% Sémillon

Sehr angenehmer Wein, der sich durch sein Duftprofil mit Anklängen von Zitronen, Lindenblüten, grünen Mandeln sowie einem Hauch von Feuerstein auszeichnet. Im Gaumen ist der Wein salzig und leicht cremig. Er ist schmackhaft, schlank und erfrischend. 2021-2029 **89-90/100**

### **Château Pont Saint-Martin**

48% Sémillon, 45% Sauvignon Blanc, 5% Sauvignon Gris, 2% Muscadelle

Hellgelb. Schöne fruchtige Intensität im Bukett dieses Weins mit Düften von Weinbergs Pfirsichen, Lindenblüten und einem angenehmen Hauch von Anis. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und gut von der Struktur unterstützt. Erfrischender Abgang mit Aromen von Zitrusfrüchten. Jetzt bis 2028 **89-90/100**

### **Château Roche-Lalande**

48% Sémillon, 45% Sauvignon Blanc, 5% Sauvignon Gris, 2% Muscadelle

Helles Goldgelb. Einladendes Bouquet mit Birnen, Zitronen und Minze gefolgt von einem Hauch Vanille. Fein und frisch im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, gut von seiner Struktur unterstützt und bereits zugänglich. Ein schmackhafter und erfrischender Wein. 2021-2027 **88-89/100**

### **Château de Rochemorin**

Helles Grüngelb. Bouquet von guter Intensität. Es zeigt fruchtige und würzige Noten mit Anklängen von Zitrusfrüchten und Minze. Schmackhafter und leicht salziger Auftakt. Der Wein hat Körper, Schwung und eine ausdrucksvolle Gaumenaromatik. Rassiger, fruchtiger und anhaltender Abgang. 2021-2032 **92/100**

### **Château de Rouillac**

Einladendes Bouquet mit einladenden Noten von Zitronensorbet, also viel Frische. Ich nehme auch angenehme Nuancen von Birnen und Blumen wahr. Am Gaumen ist der Wein saftig und rassig. Seine salzige Note sorgt für Schwung, während die Struktur ein optimales Rückgrat bildet. Der Wein ist frisch, rassig und ausdrucksvoll. Ein erfrischender Wein mit Biss! Jetzt bis 2027 **90/100**

### **Le Petit Haut Lafitte**

Helles Grüngelb. Recht intensives Bouquet nach Holunderblüten und Grapefruit duftend. Saftiger und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein ausdrucksvoll und ausgewogen. Er ist schmackhaft, leicht salzig und erfrischend. Jetzt bis 2025 **88/100**

### **Les Hauts de Smith**

Hellgelb. Dieser Wein lädt zum Genießen ein! Er ist frisch und zeigt blumige und fruchtige Noten, gefolgt von etwas Feuerstein, bzw. Mineralische Noten. Schmackhafter und salziger Charakter im Gaumen. Ein saftiger, pffiffiger und animierender Wein. Jetzt bis 2024 **90/100**

### **Château Smith Haut Lafitte**

90% Sauvignon Blanc, 5% Sauvignon Gris, 5% Sémillon

Helles Grüngelb. Welch eine Vielfalt und Komplexität im Bouquet von Smith. Es sind vor allem die mineralischen Noten, die den Takt mit Nuancen von Feuerstein und kreidigen Noten schlagen. Schnell übernehmen fruchtige Düfte die Oberhand und das Bouquet offenbart einladende Noten von Pflaumen, Zitronen und Himbeeren. Am Gaumen spiegelt der Wein die olfaktorischen Eigenschaften gut wider. Er ist komplex dank einer schönen Symbiose zwischen der fruchtigen und der salzigen Seite. Ich stelle auch eine gesunde Bitterkeit fest, die den aromatischen Ausdruck unterstützt. Salziges, fruchtiges und anhaltendes Finale. Ein charaktvoller weißer Smith Haut Lafite. 2023-2039 **95-97/100**

### **Domaine de la Solitude**

70% Sauvignon Blanc, 30% Sémillon

Goldgelb mit hellgrünen Reflexen. Komplexes und facettenreiches Bouquet mit blumigen, fruchtigen und würzigen Noten. Einladende Anklänge von Lindenblüten und weißem Pfeffer sowie von Mirabellen. Schmackhafter und frischer Charakter im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, lebhaft und der Abgang wird ideal von einer leichten Bitterkeit unterstützt, die den aromatischen Ausdruck aufblühen lässt. Lange Nachklang. 2021-2028 **90/100**

## **Sainte-Foy-Bordeaux**

### **Château Hostens-Picant**

60% Sauvignon Blanc, 35% Sémillon, 5% Muscadelle

Helles Grüngelb. Interessantes Bouquet mit intensiven blumigen Noten, die den Verkoster mit Nuancen von Hagebutten und Pfefferminze verwirren. Wie das Bouquet ist auch der Gaumen sehr ausdrucksstark und wird perfekt von seiner Struktur unterstützt, die Rasse und Frische verleiht. Fruchtiger, intensiver und anhaltender Abgang, gut von einer gesunden Bitterkeit unterstützt. Jetzt bis 2027 **90/100**

## Sauternes

### **Château d'Arche**

90% Sauvignon Blanc, 9% Sémillon, 1% Muscadelle

Helles Goldgelb. Viel Subtilität im Bouquet dieses Weins, in dem ich einladende blumige Noten feststelle, gefolgt von Zitrus und Safran. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, frisch und ausgewogen. Er wirkt cremig, rassig und ausdrucksvoll, bis zum Finale. Ein eleganter, lebhafter und anhaltender Wein. 2026-2044 **93-94/100**

### **Château Bastor-Lamontagne**

Helles Goldgelb. Subtiles, komplexes Bouquet, das sich langsam offenbart. Es zeigt Frische, Mineralik und feine Frucht nuances mit Ananas- und Orangenschalen, Akazienblüten und einem Hauch von Sellerie und Hopfen. Am Gaumen ist der Wein cremig, lieblich und lebhaft. Dank dieser schönen Balance zwischen Säure und Süße ist er frisch und charmant. Bastor-Lamontagne kehrt endlich wieder dorthin zurück, wo der hingehört, nämlich zu den sehr guten Weinen von Sauternes! Herzlichen Glückwunsch an das gesamte Team und an diejenigen, die die Mittel zur Verfügung stellen um solch eine Leistung zu ermöglichen. 2025-2044 **93-94/100**

### **Château Broustet**

Filigranes Bouquet mit Nuancen von Kakaobohnen, Kokosnuss und Aprikosen. Süßer und kompakter Auftakt. Der Wein ist opulent, cremig und hat eine rassige Struktur, die seine Fülle einrahmt. Ein Wein, der ein wenig Kellerreife verdient dabei an Finesse gewinnen wird. Angenehme Frische im Abgang. 2026-2043 **92-94/100**

### **Château Cantegril**

Goldgelb. Filigranes, komplexes Bouquet, geprägt von kreidigen Noten, die viel Frische ankündigen! Nuancen von Ananas, Birnen und Zitronenschale. Lieblicher und cremiger aber auch rassiger Auftakt. Am Gaumen vereint der Wein Spannung, Aromatik und Süße, alles in Balance. Cantegril ist fein, elegant und harmonisch dank einer ausgezeichneten Symbiose zwischen den süßen, salzigen und frischen Seiten. Fruchtiges Finale mit langem Nachklang. Ein erfrischender Barsac! 2024-2039 **93-95/100**

### **Clos Dady**

Goldgelb. Komplexes, intensives Bouquet, von verschiedenen Nuancen geprägt, die zwischen Frische und Reife variieren. Erdige Noten mit etwas Sellerie, gefolgt von Aprikosen, Pfirsichen, Orangenschalen und Zitronen. Charmant und cremig im Gaumen, ideal von einem erfrischenden Temperament unterstützt. Letzteres wirkt der opulenten und auffallenden Süße ideal entgegen, um letztendlich eine ausgezeichnete Symbiose zu schaffen. Ich denke, dies ist ein großartiger Clos Dady, der den Vergleich mit 2015 oder 2017 aushalten kann. Intensives und anhaltendes Finale. 2024-2050 **93-94/100**

### **Clos Haut-Peyraguey**

Einladendes und recht intensives Bouquet, das sich durch fruchtige Noten und etwas Ausbaunuancen auszeichnet. Noten von Akazienblüten, Caramel und Vanille. Am Gaumen ist der Wein cremig, lieblich und opulent. Die Struktur wirkt dem jedoch gut entgegen und stimmt den Wein ausbalanciert. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2024-2037 **92-93/100**

### **Château Coutet**

75% Sémillon, 23% Sauvignon Blanc, 2% Muscadelle

Helles Goldgelb. So viel Klarheit in diesem Bouquet mit einer Vielzahl von Inspirationen. Pfirsiche, Aprikosen, kandierte Früchte, erdige und würzige Noten. Nuancen von Sellerie, Orangenschalen, Nougat und gerösteten Mandeln. Der Auftakt ist subtil süß, mit Aromen von Akazienblüten, gefolgt von einem cremigen aber auch rassigen Charakter. Der Wein hat Fülle, Charme, Spannung und damit viel Balance. Er ist sehr einladend und überzeugt durch seine rassige Struktur und aromatische Nachhaltigkeit. Es ist ein sehr großer Coutet, der viel Zeit vor sich hat!

2026-2076 **97-98/100**

### **Château Doisy Daëne**

Was für eine Komplexität und Pluralität in diesem Bouquet! Hervorragende Intensität und bemerkenswerte Duftvielfalt mit fruchtigen, würzigen und mineralischen Nuancen. Die Liste ist lang, deshalb werde ich mich darauf beschränken, nur Noten wie Safran, Mandarinschalen, Litschis, Mango, Sellerie und einen Hauch von Kreide aufzuführen! Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, süß, rassig und saftig. So viel Temperament und Charme mit der erforderlichen Struktur, um die Süße einzurahmen... Kurz gesagt, es ist herausragend! Intensives und anhaltendes Finale. Die Kinder unserer Enkelkinder werden noch mit ihren Kindern darüber sprechen, während wir in der Lage sein werden, regelmäßig seine Entwicklung durch die Zeit zu verfolgen... wir müssen einfach genug davon haben! 2029-2089 **98-99/100**

### **L'Extravagant de Doisy Daëne**

Goldgelbe Farbe. Extravagant zeigt seine Größe nach etwa 1/10stel Sekunde :-). Er ist komplex und weist einladende Noten von Mandarinschale, Sellerie und Tabakblättern auf. Natürlich hört es nicht so schnell auf, denn es gibt noch viele Düfte, aber vielleicht möchten Sie sie selbst entdecken? Ich möchte noch Noten von salzigem Caramel und Mirabellen erwähnen. Am Gaumen beeindruckt der Wein sowohl durch seine Dichte als auch durch seine Salzigkeit und Süße. Was für ein vollmundiger und rassiger Wein mit einer perfekten Symbiose. Alle Elemente sind harmonisch aufeinander abgestimmt, und es ist offensichtlich, dass hier ein sehr großer Wein angekündigt wird; in der Tat, wenn Finesse und Delikatesse Hand in Hand mit Fülle und Kraft gehen, ist die Größe eines Weins praktisch gegeben. Was für ein hervorragender Wein. 2029-2119 **99-100/100**

### **Château Doisy-Dubroca**

Goldgelb. Herrliches Bouquet mit Noten von Feuerstein, Kreide und Pampelmuse. Ich nehme auch Düfte von Nougat und einen Hauch von Hopfen wahr. Rassiger und schmackhafter Auftakt. Der Wein ist lebhaft, cremig und perfekt ausgewogen. Sehr schöne Ergänzung zwischen der zurückhaltenden Süße und der Rasse! Ein wahrer Barsac mit viel Temperament. Cremiger und leicht salziger Abgang. Ein erfrischender Wein. 2024-2044 **94-96/100**

### **Château Doisy-Védrines**

96% Sémillon, 2% Sauvignon Blanc, 2% Muscadelle

Goldgelb. Komplexes und einladendes Bouquet, geprägt von erdigen Noten, gefolgt von gerösteten Mandeln, Kastanien und Tabakblättern. Nuancen von Frische mit Minze und Mandarinen. Lieblich und frisch im Gaumen. Der Wein hat Fülle, Temperament und eine herrliche Aromatik bis ins Finale. Letzteres ist sogar leicht salzig, was eine sehr schöne Symbiose zwischen Süße und Rasse schafft. 2026-2054 **95-97/100**

### **Château Filhot**

50% Sémillon, 40% Sauvignon Blanc, 10% Muscadelle

Wenn ich den Wein von diesem Weingut verkoste, komme ich nicht umhin, an die freundliche Familie zu denken, die dort lebt, und gleichzeitig meinen Freunden aus der Moselregion zuzuwinkeln, einfach durch die Präsenz von klassischen "Moselnoten". Ich nehme auch Noten von Safran, Pfirsichen und Zitronen zur Kenntnis. Süßer und würziger Charakter im Gaumen. Der Wein ist cremig, ausgewogen und schlank. Ein sehr feiner Wein, der schon in seiner Jugend geschätzt werden kann. 2026-2044 **93-94/100**

### **Château Guiraud**

Helles Goldgelb. Dieses Bouquet ist ein Bündel von Paradoxen, das sich durch seine Intensität, Subtilität und filigrane Seite auszeichnet. Man muss nach der Finesse hinter dem üppigen Bouquet suchen. Ich nehme Noten von Orangenschalen und Mandarinen wahr. Mit etwas Luft, wirkt das Bouquet erfrischend mittels Pfefferminze, gefolgt von gerösteten Mandeln und salzigem Caramel. Am Gaumen überzeugt der Wein durch seine Subtilität und seine Fähigkeit, die opulente und charmante Seite mit dem rassigen Aspekt und der edlen Bitterkeit, die beim Abgang auftritt, in den Griff zu bekommen. Der Wein ist süß, fein, rassig und anhaltend. So viel Komplexität dank der Harmonie zwischen den verschiedenen Facetten dieses Weins. Er ist süß aber frisch, kraftvoll aber fein, messerscharf aber elegant! 2026-2064 **97-98/100**

### **Château Haut-Bergeron**

Intensives Goldgelb. Hervorragendes Bouquet, das erdige Noten (Sellerie, Rettich) mit Frische wie Minze und Brennessel verbindet, gefolgt von einladenden Noten von gerösteten Mandeln, Passionsfrüchten und Mandarinschalen. Am Gaumen ist der Wein lieblich und rassig. Es hat sogar einen salzigen Touch, der mit der Süße Hand in Hand geht. Der Wein ist cremig, vollmundig und wird perfekt von der Rasse seiner Struktur getragen, die die Frische des Weins unterstreicht. So viel Intensität und Länge im Abgang, wo ich die olfaktorischen Eigenschaften wiederfinde. Ein großer Wein. 2026-2049 **94-95/100**

### **Château Lafaurie-Peyraguey**

93% Sémillon, 7% Sauvignon Blanc

Es gibt Weine, die nicht argumentieren, erklären oder überzeugen müssen. Sie sind einfach da, so wie sie sind, ohne mit der Wimper zu zucken, mit Stolz und Gelassenheit. Dieser Lafaurie-Peyraguey 2019 zum Beispiel positioniert sich von Anfang an, mit Sicherheit und Überzeugung, weil er genau weiß was er kann! Die Nase ist außergewöhnlich fein und verbindet auf subtile Weise Charme und Frische, ohne an Komplexität einzubüßen, und offenbart Düfte von Nougat, Zitronenmelisse, Crème Brûlée und Sellerie! Am Gaumen bestätigt der Wein seine Ambitionen; er ist brillant, erobernd und überzeugend. So viel Eleganz und Charakter mit einer perfekten Fusion von Weichheit, Fülle und Temperament. Die Gaumenaromatik ist relevant, anhaltend und vor allem unendlich! Es ist offensichtlich, dass es hier um einen großen Wein geht. 2026-2066 **97-99/100**

### **Château Lamothe**

Goldgelb. Filigranes Bouquet mit Noten von Zitrusfrüchten und Mirabellen. Schöne Harmonie im Gaumen, wo der Wein Frische und Süße ideal verbindet. Er ist schlank, ausgewogen und wird schon bald Genuß bieten. 2023-2033 **89-90/100**

### **Château Lamothe Guignard**

85% Sémillon, 10% Sauvignon Blanc, 5% Muscadelle

Bouquet von guter Intensität mit fruchtigen, würzigen und etwas erdigen Noten. Gute Widergabe der olfaktorischen Eigenschaften im Gaumen. Der Wein ist salzig, süß und erfrischend. Im Abgang des Gaumens sollte er an Finesse und Ausdruck gewinnen; dazu wird er während des Ausbaus Zeit haben. 2024-2039 **89-91/100**

### **Château Liot**

85% Sémillon, 10% Sauvignon Blanc, 5% Muscadelle

Kleine Produktion mit ca. 6'000 Flaschen pro Jahr. Reben auf lehm-kalkhaltigem Boden. Komplexes Bouquet, von guter Intensität, mit mineralischen, fruchtigen und würzigen Noten. Ananas-, Himbeer- und Safran-Nuancen. Süßer und lebhafter Auftakt. Harmonischer Charakter im Gaumen mit einer sehr guten Balance zwischen dem Temperament der Struktur und die liebliche Seite. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein Wein, der Frische, Aromatik und Charme in sich vereint. 2024-2039 **91-93/100**

### **Château de Malle**

90% Sémillon, 6% Muscadelle, 4% Sauvignon Blanc

Ein filigranes und subtiles Bouquet, geprägt von blumigen Noten mit Akazienblüten und Lindenblüten. Mir fallen auch einige "originellere" auf, zum Beispiel mit Anklängen von Popcorn oder Meerrettich. Cremiger, charmanter und leicht salziger Auftakt. De Malle wird gut von der Struktur unterstützt und zeigt eine schöne Gaumenaromatik bis in den Abgang. Ein ausgewogener, angenehmer Wein, der schon in seiner Jugend geschätzt werden kann, der aber eine Struktur hat, die es ihm erlaubt, etwas länger im Keller zu verweilen. 2025-2043 **92-94/100**

### **Château Myrat**

Welch angenehmer floraler Ausdruck im Bouquet von Myrat mit Akazienblüten, gefolgt von würzigen Noten. Der Ausbau in Barriques kommt ebenfalls zur Geltung, aber nicht in dominantem Ausmaß. Fruchtiger, charmanter und ausbalancierter Gaumen. Der Wein wird gut von seiner Säure gehalten, die eine schöne Symbiose mit der Süße eingeht. Fruchtiger und leicht salziger Abgang. 2024-2037 **90-92/100**

### **Château Raymond Lafon**

So viel Finesse und Komplexität in diesem Bouquet. Es ist facettenreich und offenbart dies auf subtile Weise. So bemerke ich Anklänge von Mango, Ananas, Honig und Nougat. Es kommen auch Düfte von Crème brûlée, Orangenschale und dann erdigere Noten mit Sellerie hinzu. Im Gaumen ist der Auftakt süß und cremig. Der Wein hat viel Charme, aber auch viel Rasse und Spannung, um die Süße zu umhüllen und eine Symbiose zu schaffen. Der Wein ist reichhaltig, kraftvoll und fein, mit einer temperamentvollen Struktur, die den aromatischen Ausdruck bis ins Finale fortführt. Letztere ist intensiv, süß, leicht salzig und lang. Ein sehr großer Raymond Lafon.

2027-2069 **97-99/100**

### **Château de Rayne Vigneau**

Einladendes Bouquet mit Noten von weißen Pfirsichen, Mangos und Limetten. Charmante Nuancen von Crème brûlée und Nougat kommen hinzu. Leicht cremiger und rassischer Auftakt. Die Säurestruktur verleiht Temperament und umrahmt die Süße. Ein lebhafter, charmanter und ausbalancierter Wein. Fruchtiges Finale mit langem Nachklang. 2027-2043 **94-96/100**

### **Carmes de Rieussec**

85% Sémillon, 12% Sauvignon Blanc, 3% Muscadelle

Helles Goldgelb. Sehr einladendes Bouquet mit Orangenblüten und Zitruschalen. Ich stelle auch einladende Noten von gerösteten Mandeln und Nougat fest. Am Gaumen zeichnet sich der Wein vor allem durch seine Frische aus und nicht durch die Süße, die durchaus vorhanden ist, aber sanft im Hintergrund wirkt. Sehr fein! Jetzt bis 2027 **90/100**

### **Château Rieussec**

89% Sémillon, 9% Sauvignon Blanc, 2% Muscadelle

Helles Goldgelb. Hervorragendes Bouquet, das durch die Subtilität seiner Intensität überzeugt! Blumige Noten begleitet von würzigen und fruchtigen Düften. So bemerke ich Nuancen von Safran, Akazienblüten sowie eine mineralische Note mit etwas Feuerstein. Am Gaumen zeichnet sich der Wein durch seine Balance mit einer moderaten Süße in perfekter Korrelation mit der Säurestruktur aus. Ein harmonischer Wein mit wunderbarer Aromatik im Abgang. Frisches und anhaltendes Finale. 2025-2039 **95-96/100**

### **Château Romer du Hayot**

90% Sémillon, 10% Sauvignon Blanc

Goldgelb. Filigranes und komplexes Bouquet mit Noten von Nougat und gerösteten Mandeln sowie einem Hauch von Kreide. Auch im Auftakt kommt der mineralische Charakter zum Ausdruck. Der Wein vereint Frische, Süße und Finesse in idealer Weise. Er ist leicht cremig und hat einen guten aromatischen Ausdruck bis zum Finale. Ein eleganter Wein, der schon in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2034 **91-92/100**

### **Château Sigalas Rabaud**

Helles Goldgelb. Welch eine Intensität und Subtilität in diesem von fruchtigen und würzigen Noten geprägten Bouquet. Düfte von weißen Pfirsichen, Gewürzen und tropischen Düften mit einem Hauch von Mango und Papaya. Am Gaumen ist der Wein fein, lieblich und vor allem perfekt balanciert. Was für eine Symbiose zwischen Rasse und Charme. Ein von seiner Struktur gut unterstützter Wein, die den aromatischen Ausdruck bis in den Abgang hinein betont. Rassisches, leicht mineralisches und anhaltendes Finale. Ein gelassener Sigalas Rabaud, mit der Gewißheit einer schönen und längeren Zukunft. 2027-2049 **96-97/100**

### **Château Suduiraut**

94% Sémillon, 6% Sauvignon Blanc

Was für ein intensives, einladendes und facettenreiches Bouquet. Es zeigt sich Schritt für Schritt, mit Mineralik, Frucht und etwas Ausbau. Caramel, geröstete Mandeln, Zitrusfrüchte und kandierte Orangen. Der Auftakt ist üppig, lieblich und salzig. Genau wie in der Nase gibt es eine hervorragende Symbiose zwischen Frische und Süße, zwischen Rasse und Fülle. Ein sehr schöner und temperamentvoller Wein mit ausgezeichneten Aussichten. 2028-2064 **96-98/100**

### **Château la Tour Blanche**

90% Sémillon, 9.5% Sauvignon Blanc, 0.5% Muscadelle

Goldgelb. Welch ein Bouquet! Intensiv, komplex, facettenreich mit Tönen von Ananas, grünen Äpfeln und Pfefferminze. Im Laufe der Minuten wird die Nase noch intensiver und zeigt Düfte von Ingwer, Limetten und Nougat. Cremiger, süßer und rassiger Gaumen. Hervorragende Aromatik mit einer perfekten Balance zwischen Rasse, Bitterkeit und Süße am Gaumen. Tour Blanche 2019 hat Charakter, Struktur und Potenzial. Man wird ihn sicherlich in seiner Jugend genießen können, aber sein Potential ist derartig vielversprechend, dass es sich lohnt, ein paar Flaschen beiseite zu legen... wenn man das schafft ;-) 2025-2064 **96-97/100**

## **Vin de France**

### **Bad Boy - Chardonnay**

Typischer Chardonnay mit seinen Noten von grünen Äpfeln, gefolgt von einem Hauch von Bananen. Im Gaumen ist der Bad-Boy ein braver Bursche mit einem leicht charmanten Charakter und einer guten Aromatik. Ein angenehmer und gut strukturierter Wein, der in seiner Jugend zu genießen ist. Jetzt bis 2023 **88/100**

### **Hubert de Boüard Chardonnay**

Helles Grüngelb. Subtiles, filigranes Bouquet mit Aprikosen und grünen Äpfeln, also recht typisch Chardonnay. Schmackhafter und erfrischender Charakter im Gaumen. Der Wein wird gut von seiner Struktur getragen, die ihm was Lebhaftes verleiht und den aromatischen Ausdruck unterstützt. Jetzt bis 2024 **88/100**

### **Clos Dubreuil**

Helles Grüngelb. Sehr subtiles Bouquet von Clos Dubreuil, sehr vom Chardonnay inspiriert, mit mineralischen Noten und einem feinen Hauch vom Ausbau. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, salzig und rassig. Hervorragende Aromatik, die ideal von der Struktur unterstützt wird. Ein lebhafter, saftiger und animierender Wein. Was für eine tolle Leistung! Die Finesse hat das Sagen... 2022-2029 **93-94/100**

### **Château La Grace Dieu des Prieurs - Art Russe**

Chardonnay

Helles Goldgelb. Bouquet von guter Intensität. Er ist zwar, Anfangs, vom Ausbau geprägt aber weist auch eine angenehme und erfrischende Mineralik sowie Noten von frischgebackenem Brot auf. Am Gaumen hat der Wein Temperament und ist leicht cremig. Er ist elegant, schmackhaft und ausgewogen. Ein feiner und lebhafter Wein, der in seiner Jugend zu genießen ist. 2021-2025 **90-92/100**

### **Puy Redon**

Chardonnay

Helles Grüngelb. Intensives Bouquet mit klassischen Chardonnay-Noten wie Bananen und Äpfeln, gefolgt von einem Hauch von Akazienblüten. Am Gaumen ist der Wein saftig, frisch und fein. Er ist ausgewogen und kann in seiner Jugend genossen werden. 2021-2024 **87-88/100**

## **Vin de Pays de l'Atlantique**

### **Château Milens**

Chardonnay

Helles Goldgelb. Intensives und einladendes Bouquet, geprägt von Noten von Akazienblüten, reifen Aprikosen und blondem Tabak. Feiner und leicht cremiger Auftakt. Dieser Chardonnay hat Rasse, muss aber noch an Gaumenaromatik gewinnen. Leicht salzige Noten im Abgang. 2022-2028 **88-90/100**

# Rotwein

## Bordeaux

### **Ad Vitam Aeternam**

Violettes Purpur. Hervorragendes Bouquet, das fruchtige, blumige und würzige Noten verbindet. Anklänge von Pfingstrose und rosa Pfeffer. Saftiger und schmackhafter Auftakt. Der Wein ist frisch, strukturiert und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Erfrischender und anhaltender Abgang. 2023-2033 **90-91/100**

### **Château Auguste**

Viel Frische und Frucht in diesem Bouquet, in dem ich auch eine mineralische Note wahrnehme. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und saftig. Seine Struktur verleiht ihm Frische, während die Tannine das Rückgrat bilden. Ein vielversprechender Wein! 2022-2032 **89-90/100**

### **Château Aurore - Un supplément d'âme**

5ha großes Bio Weingut. Granatrot mit violetten Reflexen. Sehr angenehm und fein in der Nase mit Kirschen und Gewürzen. Mineralische Note mit kroidigen Nuancen. Am Gaumen hat der Wein Körper und ist mit guten Tanninen versehen, die für ein optimales Rückgrat sorgen. Sie sind immer noch etwas kantig, aber in Anbetracht der Rasse der Struktur ist das vorteilhaft! Ein schmackhafter, saftiger und charaktvoller Wein, den es unbedingt zu entdecken gilt! 2021-2027 **89-90/100**

### **Bad Boy**

Violettes Purpur. Was für eine Farbe und was für ein Bouquet! Dieser Wein signalisiert von Anfang an, dass er getrunken werden möchte! Fruchtige und würzige Noten in der Nase, gefolgt von einem feinen und saftigen Charakter im Gaumen. Der Wein ist schmackhaft, frisch und rassig. Ein einladender und animierender Bad Boy! 2021-2025 **88/100**

### **Château Barbazan**

Violettes Purpur. Gute Intensität in der Nase mit Brombeeren und einem frischen Duft. Rauchige Note. Am Gaumen ist der Wein frisch, fruchtig und rassig. Jung trinken. 2021-2025 **86-87/100**

### **Château Bel-Air**

Filigranes Bukett mit würzigen und leicht krautigen Noten. Etwas cremig und schlank im Auftakt. Der Wein ist ausgewogen, fein und gut von der Struktur unterstützt. Etwas kantiger Charakter im Abgang. Der Ausbau wird für etwas runderes sorgen! 2023-2029 **85-86/100**

### **Petit Verdot by Belle-Vue**

Diese Selektion von Belle-Vue ist vom Ausbau in Barriques geprägt. Ich nehme Noten von Karamell und Vanille, aber auch fruchtige Nuancen wahr. Am Gaumen ist der Wein kompakt, schmackhaft und gut von seinen Tanninen unterstützt. Letztere sind feinkörnig und harmoniere mit der Struktur. Ein charaktvoller Wein! 2024-2032 **88-90/100**

### **Château Bois Pertuis**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität, mit fruchtigen und würzigen Noten, gefolgt von Ausbaunoten. Am Gaumen ist der Wein angenehm, ausgewogen und mit einer erfrischenden Struktur versehen. Er ist vollmundig und verfügt über Tannine, die für ein gutes Rückgrat sorgen. Sehr Bordeaux und sehr gut! 2023-2032 **88-89/100**

### **Hubert de Boüard Cabernet Franc**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit schwarzen Beeren und blumigen Nuancen. Frischer und schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein ist leicht cremig und mit gut eingebundenen Tanninen versehen. Ein charaktvoller Cabernet Franc, der schon in seiner Jugend geschätzt werden kann. 2022-2028 **87/100**

### **Hubert de Bouïard Cabernet Sauvignon**

Violettes Kleid. Angenehmes, einladendes Bouquet, das Noten von Himbeeren, schwarzen Johannisbeeren und Süßholz aufweist. Schmackhafter und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein gut von seinen Tanninen und seiner Struktur unterstützt. Er hat Rasse, Frische und eine gute Fruchttintensität bis in den Abgang. 2022-2029 **88/100**

### **De Mour Cadiot - Cabernet Franc**

Wein der Familie de Schepper, belgische Kaufleute, Besitzer mehrerer Bordeaux-Weingüter. Violette Farbe. Recht intensives Bouquet mit blumigen und fruchtigen Noten. Ausgewogener Gaumen. Die Tannine sind gut eingebunden und harmonisieren mit der Struktur. Ein Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2029 **88/100**

### **De Mour Cadiot - Cabernet Sauvignon**

Wein der Familie de Schepper, belgische Kaufleute, Besitzer mehrerer Bordeaux-Weingüter. Granatrot mit violetten Reflexen. Fruchtiges, einladendes Bouquet mit Düften von schwarzen Johannisbeeren. Schmackhafter und fruchtiger Auftakt. Feiner und ausgewogener Gaumen. Ein erfrischender und animierender Wein 2021-2025 **88/100**

### **De Mour Cadiot - Petit Verdot**

Wein der Familie de Schepper, belgische Kaufleute, Besitzer mehrerer Bordeaux-Weingüter. Lila Farbe mit Purpurtönen. Intensives Bouquet mit Anklängen von schwarzer Schokolade und Brombeeren. Würziger Touch. Schmackhafter und fruchtiger Charakter am Gaumen. Dieser Petit Verdot ist sehr angenehm, perfekt ausgewogen und gut von seinen Tanninen unterstützt. Ein frischer und animierender Wein. 2022-2027 **89-90/100**

### **Château Castel la Rose - Sans soufre ajouté**

Granatrot mit violetten Reflexen. Recht intensives Bouquet, geprägt durch die Frische von roten Beeren und Kirschen. Fruchtiger und saftiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein agil, lebhaft und gut von seiner Struktur unterstützt. Feiner, ausgewogener und eiladender Charakter. Ein animierender Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. Jetzt bis 2023 **88/100**

### **Château Cazette**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Sehr angenehmes Bouquet mit würzigen und fruchtigen Noten. Nuancen von Himbeeren und Kakaobohnen. Feiner und schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, einladend und erfrischend. 2022-2027 **87-88/100**

### **Clos Louie**

Merlot, Malbec, Cabernet Franc, Cabernet Sauvignon

Satte violette Farbe. Dieser Wein wird in 20% neuen Fässern ausgebaut. Sein Bouquet ist subtil, einladend und von fruchtigen und würzigen Noten geprägt. Schöne Symbiose zwischen Nuancen von roten und schwarzen Beeren. Erfrischender und schmackhafter Auftakt. Am Gaumen glänzt der Wein durch Finesse und Balance. Er ist fruchtig und wird gut von seiner Struktur und seinen Tanninen unterstützt. Clos Louie wird man schon in seiner Jugend genießen können, aber er hat auch ein gutes Reifepotenzial. 2024-2034 **90-92/100**

### **Louison et Léopoldine de Clos Louie**

80% Merlot, 20% Cabernet Sauvignon

So viel Frische in diesem Bouquet! Ich spüre die großzügige Seite des Merlot und das Temperament des Cabernet Sauvignon. Es ist wie ein Teenager, der ein Gedicht rezitiert, während er die Red Hot Chili Peppers hört! Im Gaumen ist der Wein saftig und recht präsent. Er hat Muskeln und Fleisch dank einer guten Harmonie zwischen Struktur und Tanninen. Recht ausdrucksvoller Abgang. Ein sehr vielversprechender Lagenwein den es zu entdecken gilt! 2025-2039 **91-93/100**

### **Château de Crain**

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Château de Crain weist angenehme fruchtige Noten auf sowie einen mineralischen Touch. Feiner und ausgewogener Charakter im Gaumen. Der Wein ist elegant, ausgewogen und gut von seiner Struktur unterstützt. Er kann bereits in seiner Jugend genossen werden. 2021-2027 **88/100**

### **Château Curton la Perrière**

Purpurviolett. Fruchtiges und würziges Bouquet von guter Intensität, das auch von Schokolade- und Minznoten geprägt ist. Am Gaumen hat der Wein Körper, Muskeln und einen schönen aromatischen Ausdruck. Er ist einladend, wird gut von seiner Struktur unterstützt und ist bereit, in seiner Jugend genossen zu werden. Erfrischender und lebhafter Abgang. 2023-2033 **87-88/100**

### **Château Damnation**

Violettes Purpur. Noten von roten Beeren und Vanille im Bouquet. Feiner und erfrischender Auftakt. Ein saftiger und ausgewogener Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. Fruchtiger Abgang. 2022-2028 **88/100**

### **Bordeaux rouge du Château Darmagnac**

Dichtes Granatrot. Fruchtiges Bouquet, von guter Intensität, mit feinen Noten von Waldfrüchten und würzigen Nuancen. Schmackhaft und saftig im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, fruchtig und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Ein angenehmer Wein, der in seiner Jugend Genuss bietet. 2021-2025 **86/100**

### **Château Fontaine de Génin**

Purpurrot. Angenehm fruchtiges Bouquet von guter Intensität mit schwarzen Beeren und Kakaobohnen. Frisch und fruchtig am Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, mit guten Tanninen, die dabei sind, sich zu integrieren, und einer Struktur, die den fruchtigen Ausdruck im Abgang ideal begleitet. Ein schmackhafter und erfrischender Wein. 2022-2033 **88/100**

### **Le Défi de Fontenil**

Violettes Purpur. Welch eine Intensität in diesem komplexen und einladenden Bouquet. Angenehme Düfte von Cacaobohnen, Blaubeeren und Minze. Cremiger und feiner Auftakt. Le Défi hat Körper, Finesse und eine erfrischende Struktur, die das Rückgrat, gemeinsam mit den Tanninen, bildet. Ein schmackhafter, charmanter und vielversprechender Wein. 2023-2035 **93-94/100**

### **Château de Fontenille**

Dieser Bordeaux zeichnet sich durch seine Frische mit Eukalyptusnoten und durch den Ausbau in Barriques mit einem Hauch von Mokka aus. Feiner und fruchtiger Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, einladend und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein angenehmer und animierender Wein. 2022-2029 **88-89/100**

### **Château la Freynelle - Cuvée Cabernet Sauvignon**

Violett mit leichten Purpurreflexen. Der Wein offenbart sich langsam und enthüllt schließlich klassische Düfte von schwarzen Johannisbeeren und Eukalyptus. Saftig und rassig am Gaumen. Der Wein ist fruchtig, frisch und einladend. Ein animierender Bordeaux, den man in seiner Jugend genießen kann. 2022-2027 **87-88/100**

### **Domaine de la Garrigue**

Granatrot mit violetten Reflexen. Fruchtiges und blumiges Bouquet. Nuancen von Himbeeren und Pfingstrosen. Schmackhafter und saftiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, erfrischend und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Fruchtiger Abgang. 2021-2026 **87/100**

### **Girolate**

Dieser Wein stammt aus einem 9 ha großen Weinberg, der auf einem ton- und kalkhaltigen Plateau liegt. Hohe Pflanzdichte mit fast 10.000 Reben pro Hektar. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Einladendes und subtiles Bouquet mit Brombeeren und Süßholz, gefolgt von kreidigen Noten. Am Gaumen ist der Wein fein und harmonisch. Fruchtiger Auftakt. Dieser Wein hat Schwung, Charakter und Tannine, die ein gutes Rückgrat bilden. Fruchtiger und mineralischer Abgang. 2023-2033 **88-90/100**

### **Château Grand Village**

81% Merlot, 19% Bouchet

Granatrot mit violetten Reflexen. Hervorragendes, ausladendes Bouquet mit fruchtigen und blumigen Noten. Schmackhafter und saftiger Auftakt. Kompakter Charakter im Gaumen; die Tannine sind dicht, feinkörnig und in perfekter Harmonie mit der Struktur. Schöne Charakterstärke mit einer feinen Bitternis am Ende des Gaumens, die die Aromatik bis zum Finale unterstützt. 2024-2039 **92-94/100**

### **Château Haut Balastard**

Purpurviolett. Einladendes Bouquet mit Himbeeren und Tabakblättern. Rund und cremig im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, gut von seinen Tanninen unterstützt und wird schon in seiner Jugend Genuss bieten. Fruchtiger und erfrischender Abgang. 2022-2029 **86-87/100**

### **Château Haut Reynaud**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Einladendes Bouquet, von guter Intensität, geprägt von schwarzen Johannisbeeren und Schokolade. Feiner und fruchtiger Charakter am Gaumen. Die Tannine sind gut eingebunden und harmonisieren mit der Frische der Struktur. Fruchtiger und erfrischender Abgang. 2022-2028 **88/100**

### **Château Haut-Boutisse**

57% Cabernet Franc, 43% Merlot

Dieses 22 ha große Weingut befindet sich in St-Sulpice de Faleyrens. Insgesamt sind die Reben im Hinblick auf das Alter homogen, bzw. zwischen 30 und 40 Jahren, während die Böden vielfältiger sind, mit einem sandigen Teil, Kies und Lehm-Kalkstein. Die Fläche der Reben für Haut-Boutisse beträgt 4,2 ha. Im Jahr 2019 ist der Ertrag niedriger als 2018, da er 35hl/ha erreicht. Der Ausbau dauert 4 Monate in Betonbehältern. Das Bouquet ist von guter Intensität und geprägt von Himbeernoten. Feiner Auftakt. Der Wein zeigt bereits gute Aussichten; ihn wird man jung trinken können. 2020-2027 **88/100**

### **Domaine Yves Courton - Hôtel de Ville**

Granatrot mit violetten Reflexen. Einladendes Bouquet, von guter Intensität, mit Himbeeren und würzigen Anklängen. Fruchtig und saftig im Gaumen. Der Wein ist fein, balanciert und kann in seiner Jugend genossen werden. Mineralische Noten im Abgang. 2022-2027 **87-88/100**

### **Château Lafont-Fourcat**

Granatrot. Viel Frucht und Frische in diesem einladenden Bouquet. Der angenehm schmackhafte Lafont-Fourcat hat Rasse und wird perfekt von seiner Struktur unterstützt, die einen erfrischenden und saftigen Stil gewährleistet. Ein geschmacksvoller und angenehmer Wein. 2022-2029 **88-90/100**

### **Château Lagnet - Cabernet Sauvignon**

Violettes Purpur. Ausdrucksvolles Bouquet mit fruchtigen und würzigen Noten; Schwarze Johannisbeeren, Süßholz und etwas Vanille. Schmackhafter Auftakt. Der Wein ist ausgewogen, fruchtig und bereits zugänglich. Man wird ihn in seiner Jugend genießen können. 2021-2027 **88/100**

### **Château Lamothe Castéra**

Purpurviolett. Recht intensives Bouquet mit Noten von Graphit und schwarzen Beeren, gefolgt von einem Hauch von Vanille. Charmanter und cremiger Auftakt, wo ich die Vanillenoten erneut vorfinde. Der Wein ist rund und ausgewogen. Er hat eine erfrischende Struktur und eine gute Gaumenaromatik. Er kann bereits in ihrer Jugend genossen werden. 2022-2031 **87-88/100**

### **Domaine Yves Courton - L'épicier**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet ist von guter Intensität und verbindet fruchtige und mineralische Noten mit einem Hauch von Kirschen und kroidigen Nuancen. Am Gaumen ist der Wein saftig, fruchtig und gut von seinen Tanninen unterstützt. Erfrischende Struktur, die den aromatischen Ausdruck bis zum Abgang unterstützt. 2021-2027 **87-88/100**

### **Château Leroy-Beauval**

Purpurviolett. Das Bouquet von Leroy-Beauval ist filigran, subtil und facettenreich. Ich nehme eine gewisse Mineralik wahr, mit Noten von Graphit, gefolgt von Blaubeeren und etwas Cacao. Am Gaumen ist der Wein fein, fast lieblich. Seine Tannine sind gut integriert, etwas körnig und stehen im Einklang mit der Frische der Struktur. Ein schmackhafter und einladender Wein. 2024-2035 **90-92/100**

### **L'Instant H**

Cabernet Franc

Violette Farbe. Sehr einladendes Bouquet dank seiner Frische, blumigen Noten und Nuancen von Kakaobohnen. Am Gaumen ist der Wein leicht cremig und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Letztere bilden ein gutes Rückgrat und stehen im Einklang mit der Struktur. Ein feiner und ausgewogener Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2021-2027 **88/100**

### **Le loup de la Loubière**

Helles Grüngelb. Subtiles und komplexes Bouquet mit Zitronengras und Mirabellen, gefolgt von blumigen Nuancen. Leicht salzig und lebhaft im Auftakt. Dieser Weißwein hat Temperament und eine stützende Struktur, die für die Gaumenaromatik sorgt und die Persistenz des Abgangs unterstützt. Ein rassiger und erfrischender Wein. Jetzt bis 2025 **88/100**

### **Château Madran**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Fruchttige und würzige Noten mit schwarzen Beeren und einem Hauch von Pfeffer. Am Gaumen ist der Wein fein, ausgewogen und gut strukturiert. Fruchtiger Abgang. 2022-2028 **86-87/100**

### **Le Merlot du Château Marchand-Bellevue**

Granatrot mit violetten Reflexen. Filigranes und elegantes Bouquet. Es kommen einen Hauch von Schokolade und Minze sowie fruchtige Noten zum Ausdruck. Schmackhafter Auftakt. Der Wein ist fein und ausgewogen. Er hat gute Tannine und eine erfrischende Struktur. Ein animierender Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. Jetzt bis 2024 **88/100**

### **Le Petit Verdot du Château Marchand-Bellevue**

Wein ohne zugesetzten Schwefel. Violette Purpur. Das Bouquet dieses Petit Verdot zeichnet sich durch seinen würzigen Charakter und einen angenehmen Anflug von Kakaobohnen aus. Mit ein wenig Luft enthüllt er Noten von Brombeeren und Blaubeeren. Schmackhaft und cremig im Mund. Der Wein ist ausgewogen und hat gute Tannine, die mit der Struktur harmonisieren. Letztere sorgt für Rasse und Biss und unterstützt die Fruchtintensität des Abgangs. Ein charaktvoller Wein mit Tanninen, die zwar noch etwas kantig sind, aber über die Substanz verfügen, um klar mit der Säurestruktur zu kommen. Dies ist ein sehr guter Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. Ich habe nicht genug Einblick in die Fähigkeit solcher Weine sich über eine längere Zeit zu bewähren, aber angesichts dessen, was mir dieser Wein im Augenblick zeigt, und im Vergleich zu den Weinen, die ich regelmäßig verkostete, hat er das Potential für etwa zehn Jahre im Keller... Beachten Sie, dass er, und das wiederhole ich gerne regelmäßig, mit Sicherheit vorher getrunken wird! 2021-2029 **89-90/100**

### **Château Marjosse**

80% Merlot, 8% Cabernet Franc, 8% Cabernet Sauvignon, 4% Malbec

Purpurviolett. Das Bouquet von Marjosse 2019 ist sehr inspirierend, denn eine der ersten Eindrücke, die ich wahrnehme, sind Traubennoten... logisch, könnte man sagen! Die Nase zeigt ebenfalls Mineralik mit kroidigen Noten, gefolgt von schwarzen Beeren. Geschmacksvoll und rassig. Im Gaumen, perfekt eingebundene Tannine. Ein saftiger und kompakter Wein mit anhaltendem Abgang. 2022-2032 **90-91/100**

### **Hubert de Bouïard Merlot**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Dieser Merlot präsentiert eine einladende Nase, die von Frische und fruchtigen Noten geprägt ist. Ausgewogener und feiner Charakter im Gaumen. Der Wein weist gut eingebundene Tannine und eine erfrischende Struktur auf. Ein schmackhafter Merlot, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2021-2026 **87/100**

### **Château Mont-Pérat**

43 ha großer Weinberg, der aus Böden mit abwechselndem Kalkstein, Lehm und Kies besteht. Leuchtendes Granatrot mit violetten Reflexen. Frische, Frucht und Mineralik; das sind die drei Aspekte, die mir beim ersten Kontakt mit dem Bouquet von Mont-Pérat auffallen. Die Frische ist auch im Gaumen gut präsent. Der Wein ist cremig, rassig und gut von seiner Struktur unterstützt. Ein temperamentvoller Wein mit guter Aromatik. Fruchtiger Abgang. 2023-2032 **88-89/100**

### **Esprit de Pavie**

65% Merlot, 20% Cabernet Franc, 15% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Schöne Intensität des Bouquets mit fruchtigen und mineralischen Noten. Es hat Charakter und ist einladend. Der Gaumen bestätigt die Mineralik mit einer angenehmen Spannung und kroidigen Noten. Dieser Wein fasst den Jahrgang 2019 für sich allein zusammen: Strukturiert, frisch und geschmacksvoll. 2022-2029 **89/100**

### **Château Pilet**

Violettes Purpur. Sehr schöne Intensität des Bouquets, das sich durch fruchtige und kroidige Noten auszeichnet. Saftiger und schmackhafter Charakter im Gaumen. Ein angenehmer, vollmundiger und ausgewogener Wein. Der wird richtig Spaß machen! 2023-2032 **89-90/100**

### **Château Pitron**

Granatrot mit violetten Reflexen. Einladendes Bouquet mit fruchtigen und würzigen Noten. Nuancen von Himbeeren und schwarzem Pfeffer. Am Gaumen ist der Wein kompakt, schmackhaft und gut von seiner Struktur, die ihm Schwung verleiht, unterstützt, während die Tannine das Rückgrat bilden. Ein ausgewogener, frischer und fruchtiger Wein. 2022-2027 **87-88/100**

### **Château Les Sablonnets**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Angenehme fruchtige und würzige Noten mit schwarzen Johannisbeeren und schwarzem Pfeffer. Schmackhafter und saftiger Charakter im Gaumen. Dieser Wein wird gut von leicht körnigen Tanninen und einer erfrischenden Struktur unterstützt. Schöne Fruchtintensität bis zum Finale. Ein sehr typischer Bordeaux, der bereits in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2029 **88/100**

### **Château Thieuley**

75% Merlot, 25% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Sehr eloquentes Bouquet, das schnell die Beschaffenheit seiner Böden bzw. den vorhandenen kroidigen Charakter zeigt, der oft auf lehmig-kalkigen Terroirs zu finden ist. Ich stelle auch angenehme fruchtige Noten fest. Gute Dichte am Gaumen, wo der Wein kompakte, perfekt eingebundene, Tannine und eine lebhaftige Struktur aufweist. Ein frischer und vielversprechender Wein mit fruchtigem Finale. 2023-2033 **88-90/100**

### **Château Thieuley - Réserve Francis Courselle**

70% Merlot, 20% Cabernet Sauvignon, 10% Petit Verdot

Purpurviolett. Wie Thieuley 2019 offenbart das Bouquet der Réserve sein Terroir. Es ist komplex, zeigt kroidige Noten und Himbeeren. Es hat beim Angriff einen rassigen, rassigen Charakter. Der Wein ist elegant, ausgewogen und wird von kompakten und leicht süßen Tanninen getragen. Er hat Körper und eine erfrischende Struktur. Top Leistung von Marie und Sylvie Courselle. 2024-2037 **90-92/100**

### **Domaine Virginie Thunevin**

Merlot

Granatrot mit violetten Reflexen. Mineralisches Bouquet mit Kreide und Graphit gefolgt von schwarzen Beeren. Schmackhaft und saftig im Gaumen. Der Wein wird gut von seiner Struktur unterstützt, die ihm Temperament verleiht und den aromatischen Ausdruck unterstreicht. Fruchtiger und erfrischender Abgang. 2023-2032 **88/100**

**Wild Sélection - Cabernet Franc**

Dichtes Violett. Das Bouquet zeichnet sich durch Frische mit Noten von roten Beeren sowie blumigen Nuancen aus. Saftiger und schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein ist mit guten, feinkörnigen Tanninen und einer erfrischenden Struktur versehen. Ein authentischer und schmackhafter Wein. 2021-2025 **87/100**

**Wild Sélection - Cabernet Sauvignon**

Violettes Purpur. Intensives Bouquet mit klassischen Cabernet Sauvignon Noten und schwarzen Johannisbeeren. Saftiger Charakter im Gaumen. Wenig Aromatik. Der Wein ist rassig und mit noch etwas kantigen Tanninen versehen. **84/100**

**Wild Sélection - Malbec**

Sattes Violett. Was für eine Farbe und was für ein Bouquet! Würzige, blumige und fruchtige Noten. Rassig und saftig im Gaumen. Dieser Wein hat Schwung, Elan und Charakter. Es will getrunken werden! Fruchtiges Finale. 2021-2026 **88/100**

**Wild Sélection - Merlot**

Violettes Purpur. Recht intensives Bouquet mit fruchtigen Noten und Minze. Schmackhaft und charmant am Gaumen. Dieser Wein ist ausgewogen, einladend und kann in seiner Jugend genossen werden. Ein saftiger und geschmacksvoller Wein. 2021-2024 **87/100**

## Bordeaux Supérieur

### **20 mille**

Merlot

Dieser Wein stammt aus einem 1,4 ha großen Weinberg mit lehmig-schluffigem Boden. Die Besonderheit des Weinbergs liegt in seiner hohen Pflanzdichte von 20.000 Reben/ha. Der Abstand zwischen den Reben beträgt 80 cm, während der Abstand zwischen den Reihen kaum 60 cm erreicht. Die Ernte fand am 29. September 2019 statt. Für diesen Jahrgang wurden 4900 Flaschen produziert. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit fruchtigen und mineralischen Nuancen. Noten von Kirschen, gefolgt von einem kreidigen Ton. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und saftig. Er hat Körper, Rasse und einen guten aromatischen Ausdruck. Er verdient ein wenig Kellerreife, um sich zu entfalten. 2023-2033 **90-92/100**

### **Balthus**

Merlot

Die Cuvée Balthus von Yves und Stéphanie Vatelot ist ein Wein, der sich Jahr für Jahr behauptet; er gewinnt an Dimension und Ausdruck. Das Bouquet des 2019ers ist einladend, charmant und enthüllt Noten von schwarzen Beeren und ein wenig Pfefferminze, die für Frische sorget. Am Gaumen bestätigt der Wein die olfaktorischen Eigenschaften, zu denen ein mineralischer Hauch hinzukommt. Dieser Balthus hat Körper und Spannung, bzw. eine gute Harmonie zwischen den Tanninen und der Struktur. Ich denke, es hat genug Argumente, um einige Jahre im Weinkeller zu reifen. Die Substanz hat er dazu. 2024-2039 **92-93/100**

### **Château Bellevue**

Violettes Purpur. Das Bouquet von Bellevue enthüllt fruchtige und würzige Noten mit einem Hauch von roten Beeren und Zimt. Kreidige Nuancen. Am Gaumen ist der Wein saftig, lebhaft und schmackhaft. Gute Symbiose zwischen den betonten Tanninen und der erfrischenden Struktur. Fruchtiger Abgang. Ein schmackhafter und animierender Wein. 2022-2028 **88/100**

### **Château du Bois Chantant - Cuvée Laurence H**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Einladendes Bouquet mit fruchtigen und würzigen Noten. Erfrischender Pfefferminzton. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und saftig. Er ist vollmundig, rassig und seine Tannine sind gut eingebunden. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein klassischer und schöner Wein. 2023-2032 **88-90/100**

### **Château Bolaire**

50% Merlot, 50% Petit Verdot

Interessante Assemblage mit hohem Anteil von Petit Verdot! Die Farbe ist dicht und durch violette Reflexe gekennzeichnet. Das Bouquet ist ebenfalls dicht und offenbart Anklänge von schwarzen Beeren sowie eine würzige Note mit schwarzem Pfeffer. Ausgewogener und schmackhafter Charakter im Gaumen. Die Tannine sind fein und gut eingebunden, während die Struktur für Frische und aromatischen Ausdruck bis ins Finale sorgt. Ein Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann, der aber auch ein gutes Reifepotenzial aufweist. 2024-2034 **90/100**

### **Domaine de Bouscat - Belle-Annie**

90% Cabernet Sauvignon, 4% Cabernet Franc, 4% Malbec, 2% Merlot

Violettes Purpur. Das Bouquet von Belle-Annie offenbart sich langsam auf filigrane Weise. Es zeigt blumige und fruchtige Nuancen mit Düften von Pfingstrosen und feinen Heidelbeernoten. Leicht cremig im Gaumen. Auch der Gaumen setzt auf Eleganz mit feinen und gut eingebundenen Tanninen, die im Einklang mit der lebhaften und erfrischenden Struktur stehen. Fruchtiges Finale. 2023-2033 **90-91/100**

### **Domaine du Bouscat - Caduce**

Dieses Bouquet zeichnet sich durch seine Komplexität und seine Fähigkeit aus, Harmonie zwischen fruchtigen und mineralischen Noten zu schaffen. Angenehme Düfte von roten Beeren, gefolgt von Feuerstein und einem Hauch von Kreide. Am Gaumen ist der Wein fein und saftig. Seine Struktur verleiht ihm Temperament, während die Tannine für etwas Fülle sorgen. Diese Tannine sind feinkörnig und bieten ein gutes Reifepotenzial. Gleichzeitig stimmt die Struktur den Wein erfrischend und unterstützt die Aromatik. Man kann ihn also in seiner Jugend genießen, aber auch eine Weile reifen lassen... wenn man das schafft :- ) 2023-2034 **89-91/100**

### **Domaine de Bouscat - Cuvée La Gargone**

Sattes Purpurviolett. So viel Finesse, Subtilität und Präzision in diesem Bouquet. Man hat den Eindruck, dass François Dubernard eine Goldschmiedearbeit macht! Filigrane Fruchtnoten mit Anklängen von schwarzen Beeren und Gewürzen. Zarter und leicht cremiger Auftakt. Gargone hat elegante Tannine, die perfekt eingebunden und perfekt mit der Struktur harmonieren. Letztere unterstützt den aromatischen Ausdruck bis in den Abgang. Ein feiner, eleganter und erfrischender Wein. Langer Nachklang. 2024-2037 **92-93/100**

### **Domaine du Bouscat - Les Portes de l'Am**

Tiefe und dichte purpurviolette Farbe. Komplexes, einladendes Bouquet mit blumigen, fruchtigen und würzigen Noten. Ich nehme Düfte von Pfingstrosen und Heidelbeeren, gefolgt von einem Hauch von schwarzem Pfeffer, aber auch eine kreibige Note wahr. Am Gaumen glänzt der Wein durch seine Finesse und seine Harmonie. Die Tannine sind von einer seltenen Präzision und kommen langsam im letzten Teil des Gaumens zur Geltung. Die Tannine stehen im Einklang mit der Struktur bilden eine hervorragende Symbiose mit ihr zusammen. Ein feiner, subtiler, rassiger und vielversprechender Wein. Etwas Geduld wird notwendig sein, auch wenn man den Wein in seiner Jugend genießen kann, und genau da kommt die Herausforderung ins Spiel: widerstehen oder genug davon im Keller haben! Gut gemacht! 2026-2039 **93-94/100**

### **Château Boutillon - Luigi**

Merlot

Weingut von Anne-Sophie Gillet-Pagès. Lehm-Kalkstein-Boden. Das Bouquet dieses Merlots ist von Mineralik und fruchtigen Nuancen geprägt. Kreibige Noten, gefolgt von schwarzen Beeren und einer rauchigen Note. Rassiger und erfrischender Auftakt. Dieser Wein hat Temperament, dank seiner kreibigen Spannung. Die Tannine bilden ein gutes Rückgrat, geben Fülle und harmonieren mit der Struktur. Ein charaktvoller Wein. Was für eine großartige Leistung. 2024-2035 **91-93/100**

### **Château de Brague**

Violettes Purpur. Welch ein einladendes Bouquet! Sowohl durch seine Frische als auch durch seine Fruchtintensität lädt er dazu ein, genossen zu werden! Am Gaumen ist der Wein saftig, schmackhaft und ausgewogen. Die Rasse der Struktur verleiht ihm eine jugendliche und frische Seite, während die Tannine das Rückgrat bilden. Ein wunderbarer Wein, den man in seiner Jugend genießen kann, aber er hat die Substanz, um einige Zeit im Keller zu verbringen. 2023-2034 **88-90/100**

### **Château Calonge**

Granatrot mit violetten Reflexen. Frisches und fruchtiges Bouquet von guter Intensität. Noten von schwarzen Johannisbeeren und Pfeffer. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und saftig. Er hat eine lebhaft und erfrischende Struktur und wird bereits in seiner Jugend Genuss bieten. 2022-2027 **86-87/100**

### **Château de Camarsac - Cuvée Prestige**

Purpurviolett. Das Bouquet der Cuvée Prestige ist subtil und komplex. Es schafft eine gute Symbiose zwischen Terroir, fruchtigem Ausdruck und Ausbau. Kreibige Noten, gefolgt von Nuancen von roten Beeren und einem Hauch von Süßholz. Am Gaumen spiegelt der Wein die olfaktorischen Eigenschaften gut wider. Er ist leicht cremig und weist eine erfrischende kreibige Spannung auf. Die Tannine sind feinkörnig und perfekt eingebunden, während die Struktur den aromatischen Ausdruck unterstützt. Ein schöner Wein. Ich bin gespannt, seine Entwicklung zu verfolgen. 2023-2033 **89-90/100**

### **Château de Camarsac - Cuvée Prince Noir**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet der Cuvée Prince Noir zeichnet sich durch seinen Ausbau mittels Röstaromen aus. Am Gaumen ist es die Frische, die dank einer mineralischen Note und einer saftigen Struktur den Ton angibt. Die Tannine sind noch etwas kantig, aber sie bilden ein zuverlässiges Rückgrat. Ein ziemlich klassischer, zuverlässiger Wein, der dennoch seine Fruchtintensität in der Nase besser zur Geltung bringen muss. 2023-2033 **87-88/100**

### **Château de Camarsac - Sélection vieilles vignes**

Purpurviolett. Fruchtiges Bouquet von guter Intensität, mit roten Beeren und würzigen Noten. Mineralischer Charakter im Auftakt mit kreidigen Noten. Der Wein ist schmackhaft, saftig und ausgewogen. Seine Mineralik verleiht ihm Frische, ebenso wie seine Struktur. Er wird bereits in seiner Jugend Genuss bieten. 2022-2029 **88/100**

### **Château de Cazenove - Cuvée sans sulfite**

65% Merlot, 35% Cabernet Sauvignon

Weingut im Besitz von Herrn Louis de Cazenove. Diese Cuvée wird ohne Zusatz von Schwefel ausgebaut. Violette Farbe mit Purpurreflexen. Das Bouquet ist von guter Intensität und offenbart Noten von schwarzen Beeren sowie einen Hauch von Schokolade. Am Gaumen ist der Wein charmant, delikater und ausgewogen. Er zeichnet sich durch seine Finesse aus und kann in seiner Jugend geschätzt werden. Ein geschmackvoller und einladender Wein. 2021-2025 **90/100**

### **Château Le Conseiller**

Merlot

Weinberg von 4,5 ha auf lehmig-schluffigen Böden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 43 Jahre. Im Jahr 2019 erreichte die Produktion 45hl/ha, d.h. etwa 30'000 Flaschen. Die Weinlese fand zwischen dem 27. und 29. September statt. Purpur-Violett. Subtiles Bouquet mit fruchtigen, würzigen und erfrischenden Noten. Nuancen von Himbeeren, Granatäpfeln und Eukalyptus. Schmackhaft und kompakt am Gaumen. Die Tannine sind gut eingebunden und im Einklang mit der Struktur. Schöne Gaumenaromatik, bis zum Abgang. Ein ausgewogener, einladender und erfrischender Wein. 2023-2034 **89-91/100**

### **Château de la Cour d'Argent**

Sattes Purpurviolett. Ausladendes Bouquet wo fruchtige und mineralische Noten perfekt harmonisieren. Erfrischende Anklänge von Pfefferminze. Gute Wiedergabe der olfaktorischen Eigenschaften im Gaumen. Der Wein ist cremig, schmackhaft und mit feinkörnigen Tanninen versehen, die sich am Gaumenende langsam entwickeln. Schöner aromatischer Ausdruck, der durch die Struktur ideal unterstützt wird. Welch ein herrlicher Wein! 2024-2037 **93-94/100**

### **Domaine de Courteillac**

65% Merlot, 25% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Weinberg von 22ha auf lehm-kalkhaltigen Böden. Der Wein wird in Barriques ausgebaut, von denen 50

% neu und 50 % zweiter Belegung sind. Angenehme Frische im Bouquet dieses Weines mit kreidigen Noten sowie Aromen von roten Beeren. Saftiger und schmackhafter Charakter am Gaumen. Dieser Wein ist rassig und gut definiert. Die Struktur drängt die Tannine etwas zurück, aber die meistern ihre Aufgabe gut. Erfrischender und fruchtiger Abgang. 2023-2034 **88-90/100**

### **Château de Crain**

Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit roten Beeren und Süßholz. Schmackhafter und leicht cremiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist ausbalanciert und weist Tannine auf, die ein gutes Rückgrat bilden. Fruchtiger und erfrischender Abgang. Ein Wein, der schon in seiner Jugend genossen werden kann, der aber auch ein gutes Alterungspotential hat. 2022-2031 **88/100**

### **Château Croix-Mouton**

96% Merlot, 4% Cabernet Sauvignon

Weinberg von 70ha auf lehmig-schluffigen Böden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 38 Jahre. Im Jahr 2019 erreichte die Produktion 42hl/ha, d.h. etwa 285'000 Flaschen. Purpur-Violett. Das Bouquet von Croix-Mouton ist, logischerweise, sehr jung und offenbart sich langsam. Es zeigt erfrischende Noten sowie Düfte von schwarzen Johannisbeeren und etwas Pfeffer. Fruchtig und kompakt im Gaumen. Die Tannine sind gut eingebunden und die Struktur unterstützt die Aromatik ideal. Ein schmackhafter und erfrischender Wein. 2023-2033 **89-90/100**

### **Château Dallau**

80% Merlot, 15% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Weinberg von 32ha auf Kieselschotter-Böden. Filigranes Bouquet mit blumigen und fruchtigen Nuancen. Mineralische Note im Auftakt mit einer leicht kreidigen Seite. Der Wein ist schlank, ausgewogen und mit perfekt eingebundenen Tanninen versehen. Es muss noch an Aromatik gewinnen; der Ausbau wird das richten. Ein angenehmer Wein der in seiner Jugend zu genießen ist. 2022-2029 **87-88/100**

### **Château Darmagnac**

Granatrote Farbe. Fruchtiges und würziges Bouquet mit schwarzen Beeren und Vanille. Kreidiger Touch. Cremiger und schmackhafter Charakter. Darmagnac ist ausgewogen, gut von seinen Tanninen unterstützt und mit einer erfrischenden Struktur versehen. Ein angenehmer Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2029 **87-88/100**

### **Château la Fleur Haut Gaussens**

85% Merlot, 5% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon, 5% Malbec

Weinberg von 30 ha auf lehm-kalkhaltigen Böden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 30 Jahre und die Pflanzdichte erreicht 4500 Reben/ha. Gute Fruchtintensität und angenehme Frische im Bouquet von Fleur Haut Gaußens mit Noten von Brombeere und schwarzem Pfeffer. Schmackhafter und saftiger Charakter im Gaumen. Der Wein hat Schwung und Frische. Man kann ihn in seiner Jugend genießen oder für ein paar Flaschen im Keller stehenlassen. Ein animierender Wein mit Biss! 2022-2029 **88/100**

### **Château Francs Magnus**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Weinberg von 13 ha auf einem Kalksteinplateau. Das Weingut ist derzeit im biologischen Umstellungsprozeß. 70% des Weins reifen in Zementbehältern, die restlichen 30% in Weinfässern zweiter Belegung. Elegantes Bouquet von guter Intensität mit Noten von schwarzen Johannisbeeren, Himbeeren und Süßholz. Am Gaumen ist der Wein cremig, ausgewogen und erfrischend. Er ist durch seine feinen und perfekt eingebundenen Tannine gut unterstützt. Ein eleganter Wein mit einem anhaltenden Abgang. 2023-2034 **90-92/100**

### **Domaine de la Grave**

Merlot

Violett mit Purpurreflex. Spannendes Bouquet mit kreidigen Noten (Rebe auf kiesigem Boden) und fruchtig mit schwarzen Johannisbeeren und Brombeeren. Schmackhafter und fruchtiger Charakter im Gaumen. Dieser Wein hat Körper, Frische und Ambitionen! Seine Tannine sind fein, perfekt eingebunden und in Symbiose mit der Struktur. So viel Eleganz, Finesse und Frische in diesem Bordeaux Supérieur. Bravo! 2024-2032 **90/100**

### **Château Les Gravières de la Brandille**

65% Merlot, 20% Cabernet Franc, 15% Cabernet Sauvignon

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Elegantes Bouquet von guter Intensität. Anklänge von Kirschen und Pflaumen, gefolgt von einer kreidigen Note. Ausgewogener Charakter im Gaumen. Der Wein ist saftig und mit gut abgerundeten Tanninen, die das Rückgrat bilden, versehen. Mineralische Noten im Abgang. 2023-2032 **87-89/100**

### **Château Gree Laroque**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Gree Laroque stammt aus einer 1,5 Hektar großen Rebe auf sandig-lehmigen und lehmig-kalkhaltigen Böden. Die Ernte fand zwischen dem 5 und 12. Oktober statt. Der Ausbau erfolge in Barriques (35% neu und 65% zweiter Belegung.) Das Weingut befindet sich im Prozess der Bio-Zertifizierung (zweites Jahr, das bedeutet ab 2020 ist das Gut zertifiziert) Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Komplexes Bouquet, geprägt von kreidigen Noten und einem Hauch frisch gerösteter Kaffeebohnen. Angenehme Brombeeraromen. Feiner und fruchtiger Auftakt. Gree Laroque ist vollmundig und mit guten, noch etwas kantigen Tanninen, versehen. Die Struktur ist erfrischend und unterstützt den aromatischen Ausdruck bis in den Abgang. Ein vielversprechender Wein. 2023-2037 **89-90/100**

### **Château Haut Balastard**

Purpurviolett. Noten von schwarzen Beeren und Pfeffer im Bouquet dieses Bordeaux Supérieur. Angenehme Frische und saftiger Charakter am Gaumen. Der Wein hat Temperament und seine Tannine sind noch nicht vollständig eingebunden, aber die Struktur bildet das Rückgrat und unterstützt den aromatischen Ausdruck. 2023-2032 **87-88/100**

### **Château Haut Claribès**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Angenehmes, einladendes Bouquet, das seinen Ausbau mittels Noten von Karamell und Zimt offenbart. Ich bemerke auch Nuancen von schwarzen Beeren. Am Gaumen ist der Wein leicht cremig, schmackhaft und ausbalanciert. Guter Aromatik, bis hin zum Finale. Ein charaktvoller, frischer und fruchtiger Wein. 2022-2032 **88/100**

### **Château l'Isle Fort**

60% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 10% Cabernet Franc

8 Hektar Weinberg, bestehend aus lehmig-kalkhaltigen Hängen und aus einem lehmig-kiesigen Plateau. Der Wein wird zu 100% in Fässern gelagert (15% neu und 85% zweiter Belegung). Purpurviolett. Viel Finesse und Subtilität in diesem Bouquet. Würzige und fruchtige Noten. Schmackhaft und frisch im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, schmackhaft und mit gut eingebundenen Tanninen versehen. Ein angenehmer und erfrischender Wein. 2022-2033 **88-89/100**

### **Château Jean Faux - Saint Radegonde**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Sattes Granatrot mit violetten Reflexen. Viel Finesse und Frische im Bouquet von Jean Faux 2019. Angenehme Noten von roten Beeren, Kirschen und Gewürzen wie Zimt. Am Gaumen ist der Wein kompakt und mit feinkörnigen Tanninen versehen. Diese sind perfekt eingebunden und unterstützen den gesamten Gaumen. Der Wein ist elegant und frisch, muss aber noch an aromatischem Ausdruck gewinnen. Saftiger und erfrischender Abgang. 2023-2033 **88-90/100**

### **Château Labatut - Cuvée Prestige**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet der Cuvée Prestige von Labatut ist einladend und subtil. Es enthüllt Noten von schwarzen Beeren, Cacao und Caramel. Saftiger und feiner Charakter im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen mit stützenden Tanninen versehen, die im Einklang mit der Struktur stehen. Fruchtiger und erfrischender Abgang. Ein angenehmer und klassischer Bordeaux. 2022-2032 **87-88/100**

### **Château Labatut - Grande Réserve**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Fruchtiges Bouquet mit Noten von Kirschen, schwarzen Johannisbeeren und schwarzem Pfeffer. Hauch von Zimt. Schmackhafter und leicht cremiger Charakter im Gaumen. Der Wein hat gut eingebundene Tannine und eine erfrischende Struktur. Leicht austrocknend im Abgang. 2022-2029 **86-87/100**

### **Château Lacombe Cadiot**

60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon

Violette Farbe mit Purpurschimmer. Filigraner, eleganter Charakter mit Anklängen von schwarzen Beeren und Schokolade, gefolgt von einem blumigen Touch. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, saftig und mit feinen Tanninen versehen. Ein geschmacksvoller, einladender und erfrischender Bordeaux Supérieur. Top Leistung! 2022-2029 **90/100**

### **Château Lafite Monteil - Grand Réserve**

25% Cabernet Franc, 25% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives Bouquet mit rauchigen und fruchtigen Noten. Anklänge von schwarzen Johannisbeeren, Brombeeren und Eukalyptus. Saftiger und schmackhafter Auftakt. Dieser Wein hat Temperament, Frische und eine gute Aromatik, bis zum Abgang. Ein charaktvoller Wein, der in seiner Jugend genossen werden sollte. 2023-2029 **88/100**

### **Château Lagnet**

Violettes Purpur. Viel Subtilität im Bouquet von Lagnet. Der Wein offenbart sich langsam mit Blaubeeren und würzigen Noten. Schmackhafter und cremiger Auftakt. Lagnets Tannine sind gut eingebunden während die Struktur den aromatischen Ausdruck ideal unterstützt. Fruchtiger Abgang. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château Lajarre - Cuvée Eléonore**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Komplexes Bouquet mit kalkigen und fruchtigen Noten. Nuancen von Himbeeren und Kirschen. Am Gaumen ist der Wein saftig, schmackhaft und ausgewogen. Ein angenehmer und einladender Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann aber auch etwas Potenzial aufweist. 2024-2034 **89-91/100**

### **Château Lamothe Vincent**

80% Merlot, 20% Cabernet Sauvignon

Sattes Violettes Purpur. Was für ein Bouquet und was für eine Vielfalt! Intensiv, einladend, charmant, mit schwarzen Beeren, Pfeffer und Süßholz. Es kommen auch mineralische Noten zur Geltung. Am Gaumen hat der Wein Fülle und Frische. Er ist mit feinkörnigen Tanninen, die sich langsam offenbaren, und einer rassigen Struktur, die Temperament verleiht, versehen. Was für ein großartiger Erfolg. Sicherlich der beste Lamothe Vincent, den ich bislang verkostet habe! 2024-2035 **91-93/100**

### **Le Grand Rossignol de Lamothe Vincent**

Merlot

Dichtes Purpur-Violett. Subtiles, filigranes Bouquet mit Noten von schwarzen Beeren, Gewürzen und dunkler Schokolade. Schmackhafter und fruchtiger Charakter am Gaumen. Viel Eleganz und Finesse. Gute Aromatik dank der Frische der Struktur, während die Tannine im Hintergrund stehen und für Kraft sorgen. Sie sind leicht süßlich und perfekt eingebunden. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2024-2035 **92-93/100**

### **Petite Laurence**

Merlot

Granatrot mit violetten Reflexen. Recht intensives Bouquet mit fruchtigen und mineralischen Noten, gefolgt von Süßholz. Schmackhaft und leicht cremig im Gaumen. Die Cuvée Petite Laurence hat Rasse, Fülle und ist mit kompakten und feinen Tanninen versehen, die im Einklang mit der rassigen Struktur stehen. Schöner aromatischer Ausdruck bis in den Abgang. Ein überzeugender und vielversprechender Wein. 2023-2034 **89-91/100**

### **Château Laurence**

Merlot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives und komplexes Bouquet, geprägt von kreidigen Noten und schwarzen Beeren. Schmackhafter, cremiger und erfrischender Auftakt. Am Gaumen hat der Wein Körper und Rasse. Er ist ausdrucksvoll und ist mit feinkörnigen Tanninen versehen, die mit der lebhaften Struktur harmonieren. Ein charaktvoller Wein, den es zu entdecken gilt. 2023-2036 **91-92/100**

### **Château de la Ligne**

Merlot, Cabernet

Violettes Purpur. So viel Frische und Frucht in diesem Bouquet! Angenehme Nuancen von schwarzen Johannisbeeren und Brombeeren. Schmackhaft und frisch im Gaumen. Der Wein ist saftig, ausgewogen und gut von seinen Tanninen unterstützt. Die Struktur gewährleistet den aromatischen Ausdruck, gleich im Auftakt. Ein charaktvoller Bordeaux, der im Abgang etwas runder werden sollte. Der Ausbau wird das richten. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château Loubière**

88% Merlot, 12% Cabernet Sauvignon

36ha großer Rebberg mit lehmig-sandigen Böden. Das Weingut gehört zu Vignobles Teychenev-Roux und wird von Jean-Claude und Jean-François Berrouet beraten. Das Terroir ist gut zu spüren, mit mineralischen Noten und Frische. Früchte kommen auch gut zur Geltung dank Nuancen von Kirschen und schwarzen Beeren. Saftig und schmackhaft am Gaumen. Der Wein ist elegant und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Fruchtiger und erfrischender Abgang.

2022-2029 **88-89/100**

### **Château Madran - Cuvée Prestige**

Violettes Purpur. Ein fruchtiges Bouquet mit Noten von schwarzen Johannisbeeren und Brombeeren. Angenehmer Hauch von Zimt. Schmackhafter und ausgewogener Charakter im Gaumen. Der Wein wird gut von seinen Tanninen unterstützt, während die Struktur Frische verleiht und die Aromatik bis zum Finale unterstützt. 2022-2030 **87-88/100**

### **Château Malromé - Toulouse-Lautrec**

80% Merlot, 10% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Violettes Purpur. Bouquet von guter Intensität mit fruchtigen und mineralischen Nuancen. Hauch von Kakaobohnen. Am Gaumen hat der Wein Körper und Frische. Er ist perfekt balanciert und wird von feinen, gut eingebundenen Tanninen unterstützt. Am Gaumen sollte dieser Wein ein wenig an aromatischem Ausdruck gewinnen, aber die vorhandene Substanz ist vielversprechend.

2024-2034 **90-91/100**

### **Château Méaume**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Schmackhafter und fruchtiger Charakter im Gaumen. Der Wein hat Temperament, gut eingebundene Tannine und eine tragende Struktur. Fruchtiger Abgang. Ein vielversprechender Wein. 2023-2034 **90-91/100**

### **Château de l'Orangerie - Premier vins**

60% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 10% Petit Verdot

Familienbesitz von Jean-Christophe Icard. Mehr als 100 ha Weinberge, von denen ein Teil dem ersten Wein des Château de l'Orangerie gewidmet ist. Die Cabernets und der Petit Verdot werden in Barriques ausgebaut, während der Merlot in Stahltanks gereift wird, um die Frucht zu erhalten. Violette Farbe mit purpurnen Reflexen. Das Bouquet ist von guter Intensität. Es offenbart Noten von roten Beeren und Gewürzen und zeichnet sich durch Frische aus. Viel Finesse am Gaumen mit einer guten Balance zwischen Tanninen und Struktur. Ein schmackhafter Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2029 **88-90/100**

### **Château Pabus**

Merlot

Weinberg von 10,5 ha mit Böden, die aus Lehm, Schluff und Sand bestehen. Manuelle Ernte, die am 25. September erfolgte. Violett-Purpur. Angenehmes Bouquet, von guter Intensität, das fruchtige Noten und Anklänge vom Barriqueausbau verbindet. Düfte von Sauerkirschen und schwarzem Pfeffer. Eleganter Charakter im Gaumen. Der Wein ist balanciert dank der guten Harmonie zwischen den Tanninen und der Struktur. Ein schmackhafter, frischer Wein, der in seiner Jugend sicherlich geschätzt werden kann, der aber auch über ein gutes Reifepotenzial verfügt. 2023-2034 **89-91/100**

### **Château Penin - Les Cailloux**

Merlot

Das Bouquet der Cuvée Les Cailloux ist fruchtig und würzig. Es offenbart einladende Noten von Brombeere und Minze. Feiner und schlanker Charakter im Gaumen. Der Wein hat seidige Tannine, die im Einklang mit der Struktur stehen. Ein eleganter, leicht cremiger Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2029 **88/100**

### **Perles Noires de Galineau**

Cabernet Sauvignon

Violettes Purpur. Das Bouquet ist vom Ausbau geprägt und weist Noten von Vanille und Lakritz auf. Mit etwas Luft gelingt es der Frucht, sich zu offenbaren. Nuancen von schwarzen Johannisbeeren und Brombeeren. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und frisch. Er ist bestens balanciert und ausdrucksvoll. Fruchtiger Abgang. 2023-2029 **87-89/100**

### **Perles Noires de Galineau**

Malbec

Violettes Purpur. Recht intensives Bouquet mit roten Johannisbeeren und würzigen Noten. Saftig und fruchtig am Gaumen. Der Wein wird gut von seiner Struktur unterstützt und hat kompakte Tannine. Ein feiner und fruchtiger Malbec. 2023-2032 **88-89/100**

### **Guinaudeau Vignerons - Les Perrières**

59% Bouchet, 41% Merlot

Frische und Subtilität sind die Schlüsselwörter von Perrières 2019. Eine Menge Präzision und Definition in dieser Nase. Angenehme fruchtige und blumige Noten mit schwarzen Beeren und Pfingstrosen. Nuancen von Kakaobohnen und schließlich eine erfrischende Note von Minze und Süßholz. Viel Finesse und Dichte am Gaumen. Die Säurestruktur ist elegant, saftig und tragend, dazu kommen feinkörnige Tannine, die sich mit ihr zu einer außergewöhnlichen Symbiose aus Lebendigkeit, Rasse, Kraft und Eleganz verbinden. Schöne Fruchtintensität im Abgang, wo auch eine kalkhaltige Spannung und die Struktur gut unterstrichen werden. 2024-2039 **93-95/100**

### **Château Pey La Tour**

90% Merlot, 4% Cabernet Sauvignon, 4% Petit Verdot, 2% Cabernet Franc

Weinberg auf Lehm- und Lehm-Kalkstein-Böden. Die Cabernets befinden sich auf Kiesige-Lehmböden. 30% neue Fässer für den Ausbau, die übrigen 70% werden in Tanks ausgebaut. Produktion von etwa 300'000 Flaschen. Fruchtiges und würziges Bouquet. Am Gaumen ist der Wein leicht cremig, ausgewogen und mit stützenden Tanninen versehen, die im Einklang mit der Säurestruktur stehen. Ein Wein, der es versteht, Kraft und Frische zu verbinden. Er kann bereits in seiner Jugend geschätzt werden. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château Le Pin Beausoleil**

67% Merlot, 28% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Le Pin Beausoleil ist ein alter, befestigter Bauernhof. Es befindet sich auf der Spitze des Kalksteinplateaus, gegenüber von Saint-Emilion. Die Fläche der Reben beträgt 5,6 ha. Ausbau in 40% neuen Fässern und 60% Fässern einer Belegung. Purpurviolett. Filigranes Bouquet mit Pflaumen und Kirschen, gefolgt von einem Hauch von Zitrusfrüchten (Blutorangen). Schmackhafter Auftakt. Der Wein verfügt über gute aber noch etwas kantige Tannine. Sie sorgen für Fülle und sind auf die Struktur abgestimmt. Ein vielversprechender Wein, der an Finesse gewinnen sollte. Der Ausbau wird das bestimmt richten. 2023-2034 **88-89/100**

### **Château de Piote - Cuvée Jarre**

Merlot

Granatrot mit hellvioletten Reflexen. Interessantes Bouquet, das auf den ersten Blick schwer zu definieren ist. Noten von Apfel und Cidre. Am Gaumen zeigt sich der Wein von einer eher überraschenden aromatischen Seite, die an Lebkuchen und Äpfel erinnert. Schwierig, sich festzulegen. Dieser Wein ist eigenwillig, außergewöhnlich und daher überraschend! **85/100**

### **Grand vin de Reignac**

Sattes Violett mit Purpurschimmer. Das Bouquet von Reignac zeichnet sich durch seine Subtilität, seine Finesse und seine Fähigkeit aus, fruchtige und würzige Noten zu verbinden, gefolgt von einem Hauch von Kakaobohnen. Saftiger und schmackhafter Charakter. Reignac hat gut eingebundene Tannine, die für eine gewisse Fülle sorgen. Sie haben genug Substanz, um mit der Rasse und der Frische der Struktur in Symbiose zu stehen. Ein geschmacksvoller und vielversprechender Reignac. 2023-2034 **91-92/100**

### **Château Roques Mauriac**

Violettes Purpur. Subtiles, filigranes Bouquet mit fruchtigen und mineralischen Noten. Blaubeerdüfte, gefolgt von einer kreidigen Note, die auch beim Gaumenauftakt zur Geltung kommt. Der Wein ist cremig und wird gut von seinen feinkörnigen Tanninen unterstützt. Ausdrucksvoller Aromatik bis zum Abgang. Ein charaktvoller Wein, schmackhaft und vielversprechend. 2023-2033 **89-90/100**

### **Château Rousset-Caillau**

75% Merlot, 20% Cabernet Sauvignon, 5% Petit Verdot

Violett mit purpurnen Reflexen. Das Bouquet ist vom Ausbau geprägt, aber es kommen auch fruchtige und blumige Noten zum Vorschein. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, fruchtig und einladend. Ein frischer und animierender Bordeaux Supérieur, der schon bald Genuss bieten wird. 2022-2029 **88-89/100**

### **Château Saint Seurin de Léviac**

Granatrot mit violetten Reflexen. Filigranes Bouquet, fruchtig und würzig mit Anklängen von Heidelbeeren und Süßholz. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und, wie das Bouquet, filigran. Ein feiner, gut ausbalancierter Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2032 **87-88/100**

### **Château Tayet - Cuvée Prestige**

60% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 10% Petit Verdot

Violette Farbe mit Purpurreflexen. Subtiles Bouquet von guter Intensität, das fruchtige und würzige Noten verbindet. Nuancen von Kirschen, Brombeeren und Pfeffer. Angenehm und einladend im Gaumen. Der Wein ist fein, ausgewogen und erfrischend dank der lebhaften Struktur, die den aromatischen Ausdruck vom Auftakt bis zum Finale unterstützt. Ein angenehmer Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2028 **90/100**

### **Château Timberlay**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Rauchige Noten im Bouquet wo ich auch Düfte von Schokolade und Brombeeren wahrnehme. Schmackhafter und rassiger Auftakt. Am Gaumen hat der Wein körnige Tannine und eine lebhafte Struktur, die ihm Frische verleiht. Ein Temperamentvoller Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2029 **88/100**

### **Château la Tulipe de la Garde**

Merlot

Violettes Purpur. Einladendes und recht intensives Bouquet, das Noten von schwarzen Beeren und Kakaobohnen offenbart. Würziger und kreidiger Touch. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, sogar ein wenig charmant. Er hat Körper und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Diese sind noch etwas kantig, haben aber gleichzeitig die nötige Substanz, um mit dem Temperament der Struktur zu harmonisieren. Fruchtiger Abgang. 2024-2034 **88-90/100**

### **Château du Vignoble**

Violettes Purpur. Das Bouquet von Vignoble ist filigran aber vielschichtig mit fruchtigen und würzigen Noten. Am Gaumen ist der Wein kompakt und mit Tanninen versehen, die dem Wein eine gewisse Fülle verleihen, während die Struktur für Charakter sorgt. Ein vielversprechender Wein, dessen Tannine während des Ausbaus noch an Finesse gewinnen werden. 2023-2032 **87-89/100**

## Blaye Côtes de Bordeaux

### **Château Belle Coline**

90% Merlot, 10% Malbec

Weinberg von 4 ha auf Lehm-Kalkstein-Hängen. Klassisches, einladendes Bouquet, geprägt von schwarzen Johannisbeeren und Himbeeren sowie einem blumigen Touch. Am Gaumen ist der Wein leicht cremig und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Schöne Gaumenaromatik und angenehme Frische bis in den Abgang. Ein einladender und animierender Wein.

2023-2032 **88-89/100**

### **Nectar des Bertrands**

95% Merlot, 5% Cabernet Sauvignon

Sattes Granatrot mit hellvioletten Reflexen. Recht intensives Bouquet mit Ausbaunoten wie Mokka und Süßholz. Hauch von Blaubeeren. Schmackhafter und feiner Charakter im Gaumen. Die Tannine offenbaren sich langsam und sind gut eingebunden, während die Struktur eine angenehme Frische verleiht. Fruchtiger Abgang. Ein Wein, der etwas Kellerreife braucht um sich zu entfalten.

2024-2033 **87-88/100**

### **Diamant Rouge by Château les Bertrands**

70% Merlot, 25% Malbec, 5% Cabernet Sauvignon

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet dieses Weins ist filigran und subtil. Es enthüllt sich langsam mit fruchtigen und mineralischen Nuancen und etwas Eukalyptus. Im Gaumen ist der Wein vollmundig. Er ist leicht cremig und hat gut eingebundene Tannine, die zusammen mit der Struktur das Rückgrat bilden. Diese Struktur verleiht dem gesamten Gaumen Rasse und Frische. Fruchtiger und erfrischender Abgang. 2024-2034 **88-89/100**

### **Château Les Bertrands - Cuvée Prestige**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit Pfeffer und schwarzen Beeren. Schmackhafter und saftiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein fein und ausgewogen. Gute Symbiose zwischen der Frische der Struktur und den Tanninen. Dieser Wein muss aber noch an aromatischem Ausdruck gewinnen. 2023-2029 **86-87/100**

### **Château Les Bertrands - Cuvée Vieilles vignes**

Merlot, Cabernet Sauvignon, Malbec

Granatrot mit hellvioletten Reflexen. Fruchtiges und frisches Bouquet mit Noten von roten Beeren und Gewürzen. Hauch von Süßholz. Am Gaumen ist der Wein balanciert und gut von seinen Tanninen unterstützt. Fruchtiger Abgang. Ein praktisch schon zugänglicher Wein, der bereits in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2029 **87-88/100**

### **Château Bourdieu**

Purpurviolett. Filigranes Bouquet mit fruchtigen und mineralischen Nuancen. Anklänge von Heidelbeeren und Kakaobohnen, gefolgt von einer kreidigen Note. Schmackhaft und einladend im Gaumen. Der Wein ist elegant, perfekt ausgewogen und mit stützenden Tanninen versehen. Ein sehr feiner Wein. 2023-2033 **89-90/100**

### **Château Bourdieu - Absolu**

Dichtes Purpurviolett. Filigranes und komplexes Bouquet, das Noten von schwarzen Beeren mit Frische, einem mineralischen Touch und Ausbaunoten verbindet. Am Gaumen ist der Wein saftig, leicht cremig und mit stützenden Tanninen versehen. Sein Temperament verdankt er der Rasse seiner Struktur. Ein vielversprechender Wein, der während seines Ausbaus noch an aromatischem Ausdruck gewinnen kann. 2024-2036 **90-91/100**

### **Château Bourdieu - N° 1**

Merlot, Cabernet Sauvignon, Malbec

Filigranes, frisches und subtiles Bouquet mit Noten von Kirschen und Heidelbeeren. Am Gaumen ist der Wein geschmacksvoll und cremig. Seine Tannine sind samtig und bilden eine ausgezeichnete Symbiose mit der Frische der Struktur. Ein ausgewogener und schmackhafter Wein, der bereits in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2029 **89-90/100**

### **Château Gigault - Cuvée Viva**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Granatrot mit leichten violetten Reflexen. Fruchtiges und würziges Bouquet, das Düfte roter Beeren, etwas blonden Tabak und Caramel offenbart. Schmackhafter und cremiger Charakter im Gaumen. Die Cuvée Viva ist fein, ausgewogen und anhaltend. Ein schlanker und eleganter Wein. 2022-2029 **88/100**

### **Château les Grands Maréchaux**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Weinberg von 20ha auf lehm-kalkhaltigen Böden. Sehr einladendes Bouquet mit fruchtigen und blumigen Noten. Düfte von roten Johannisbeeren und Pfingstrosen. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, charmant und ausbalanciert. Fruchtiger Abgang. Ein animierender Wein. 2022-2029 **88/100**

### **Château Haut Bertinerie**

60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Haut Bertinerie kommt diskret zum Vorschein. Ich stelle Ausbaunoten mit einem Hauch von Vanille und Schokolade fest, gefolgt von fruchtigen Noten. Am Gaumen ist der Wein cremig und mit feinkörnigen und leicht süßlichen Tanninen versehen. Der Wein ist elegant, gut ausgewogen und kann bereits in seiner Jugend genossen werden, bietet aber gleichzeitig ein gutes Reifepotenzial. 2023-2034 **88-89/100**

### **Château Magdeleine Bouhou**

75% Merlot, 25% Malbec

Weinberg von 17 ha auf einem Lehm-Kalkstein-Plateau. Im Jahr 2019 fand die Ernte zwischen dem 27. September und dem 8. Oktober statt. Ausbau in Fässern, von denen 10% neu sind, 40% zweiter und 50% dritter Belegung. Fruchtiges Bouquet, von guter Intensität, mit Kirschen und Himbeeren. Schmackhafter und saftiger Auftakt. Der Wein ist fein, ausgewogen und kann in seiner Jugend genossen werden. 2022-2029 **87-88/100**

### **L'Âne de Marzin**

Violettes Purpur. Komplexes und frisches Bouquet mit blumigen und fruchtigen Noten. Schmackhaft und saftig am Gaumen. Der Wein hat gut eingebundene Tannine und eine aromastützende Struktur. Erfrischender Abgang. 2024-2033 **88-89/100**

### **Château Marzin**

Violett mit Purpurschimmer. Sehr einladendes Bouquet. Es offenbart angenehme Düfte von Schwarzkirschen und einen erfrischenden Anflug von Anis. Schmackhaft und leicht cremig im Gaumen. Der Wein hat straffe Tannine und eine lebhaftige Struktur. Das Gesamtbild muss noch an Gelassenheit gewinnen, aber unbestreitbar werden die Leidenschaft und die Frische dieses Weins ihn weiter voranbringen! 2023-2029 **87-89/100**

## Cadillac Côtes de Bordeaux

### **Château Fontenille**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Komplexes und einladendes Bouquet. Es zeigt fruchtige und mineralische Noten sowie einen Hauch vom Ausbau. Schmackhaft und cremig am Gaumen. Der Wein ist ausgewogen und zeigt eine gute Symbiose zwischen Tanninen und Struktur. Schöner aromatischer Ausdruck, bis zum Abgang. Ein überzeugender und vielversprechender Wein. 2023-2033 **89-90/100**

### **Château Les Guyonnets**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Noten von Zimt, schwarzen Johannisbeeren und Himbeeren im Bouquet von Guyonnets. Angenehme Frische und Finesse im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, gut von seinen Tanninen unterstützt und einladend dank seiner Gaumenaromatik die bis zum Abgang anhält. Das Finale ist noch etwas austrocknend. Der Ausbau müsste das richten können. 2023-2033 **87-88/100**

### **Château Lagarosse - Cuvée Les Comtes**

Merlot, Cabernet Franc, Cabernet Sauvignon

Weinberg von 33ha auf lehm-kalkhaltigem Boden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 20 Jahre und die Pflanzdichte erreicht 6000 Reben/ha. Ertrag von 42hl/ha im Jahr 2019. Die Ernte fand zwischen dem 17. September und dem 9. Oktober statt. Interessantes Bouquet. Es ist filigran, aber subtil und weist Noten von roten Beeren und rosa Pfeffer auf. Schmackhafter Charakter im Mund. Der Wein ist ausgewogen, saftig und mit gut eingebundenen Tanninen versehen. Man wird ihn in seiner Jugend genießen können, aber auch ein paar Flaschen beiseite lassen. 2023-2033 **88-90/100**

### **L'Ancestral du Payre**

Violettes Purpur. Filigranes und facettenreiches Bouquet. Noten von schwarzen Beeren und Süßholz begleitet von mineralischen Nuancen. Am Gaumen vereint der Wein Temperament und Dichte. Er hat kompakte Tannine und eine erfrischende Struktur. Ausgezeichnete Balance und gute Aromatik, bis zum Abgang. Ein vielversprechender Wein! 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Prieuré Sainte Anne**

Granatrote Farbe. Das Bouquet von Prieuré Sainte Anne ist angenehm und von guter Intensität. Es weist fruchtige, würzige Noten und einen Hauch von Süßholz auf. Im Gaumen spiegeln sich die olfaktorischen Eigenschaften gut wider. Der Wein ist leicht cremig und mit eingebundenen Tanninen versehen, in Phase mit der Struktur. Ein sehr schöner Cadillac, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2029 **88-89/100**

### **Château Puy-Bardens**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit schwarzen Johannisbeeren und Heidelbeeren. Angenehmer Anflug von Minze. Saftiger und fruchtiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist elegant, ausgewogen und schmackhaft. 2024-2034 **89-90/100**

### **Château Réaut**

Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc

Ich kann die Miteigentümer des Château Réaut nicht aufzählen, da es mehr als 600 davon gibt! Das vom Champagnerhaus Röderer komplett umstrukturierte Château Réaut wurde 2012 von Freunden aus Bordeaux und dem Burgund auf Initiative von Yannick Evenou gekauft. Der Weinberg umfasst 26 Hektar und hat zwei sehr unterschiedliche Profile. 18 ha auf einem nach Südwesten ausgerichteten Lehm-Kalkstein-Hang und 8 ha auf tiefgründigem Kies. Leuchtendes Granatrot mit violetten Reflexen. Vorab ist das Bouquet zurückhaltend; es offenbart sich langsam und gewinnt an Fruchtintensität und Komplexität nach und nach. Schmackhafter Charakter im Gaumen, gute Aromatik. Réaut ist mit guten Tanninen versehen, die für Fülle sorgen während die Struktur Frische verleiht. 2024-2034 **89-91/100**

### **Carat de Château Réaut**

Cabernet Sauvignon, Merlot

Purpurviolett. Das Bouquet von Carat offenbart sich langsam, ebenso wie das von Château Réaut. Es ist komplex, dicht und weist sowohl fruchtige als auch würzige Aromen auf. Cremiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist elegant, harmonisch und mit seidigen und gut eingebundenen Tanninen versehen. Die Struktur sorgt für Frische und Aromatik im Abgang. Ein vielversprechender Wein, dessen Entwicklung zu verfolgen ist. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Renon**

Intensives Bouquet, das sowohl seinen Ausbau als auch Noten von schwarzen Johannisbeeren offenbart. Eleganter und schmackhafter Auftakt. Der Wein ist ausgewogen, cremig und wird von seiner Struktur und seinen Tanninen gut unterstützt. Muss am Gaumenende noch an Finesse gewinnen. Fruchtiger und erfrischender Abgang. 2023-2032 **87-89/100**

### **Château Reynon**

Granatrot mit violetten Reflexen. Fruchtiges und mineralisches Bouquet, geprägt von kreidigen Noten und schwarzen Beeren. Saftiger und rassisger Charakter im Gaumen. Reynon hat Temperament und einen sehr schönen aromatischen Ausdruck, der ideal von der Säurestruktur unterstützt wird. Ein charaktvoller Wein mit Spannung und Ausdauer im Abgang.

2024-2037 **90-92/100**

### **Domaine de Saint Amand**

Violettes Purpur. Das Bouquet von Saint Amand enthüllt blumige und fruchtige Noten durch Nuancen von englischen Bonbons und Pfingstrosen. Hauch von Pfefferminze. Feiner und schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein ist temperamentvoll und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Ein angenehmer Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. Schöne Frische! 2023-2032 **88-90/100**

## **Castillon Côtes de Bordeaux**

### **Domaine de L'A**

75% Merlot, 25% Cabernet Franc

Purpurviolett. Hervorragendes Bouquet, so gut von seinem Terroir mit seinen kreidigen Noten inspiriert. Das Bouquet unterstreicht auch seine fruchtigen Nuancen mit Brombeer- und Kirschdüften, gefolgt von einem Hauch von schwarzem Pfeffer. Schmackhafter und cremiger Charakter im Gaumen. Viel Delikatesse mit einer schönen Symbiose zwischen den Tanninen und dem Temperament der Struktur. Die Tannine müssen noch an Finesse gewinnen, aber sie haben die Substanz, um mit der Säurestruktur zu harmonisieren, was vielversprechend ist. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2024-2039 **91-93/100**

### **Château d'Aiguilhe**

88% Merlot, 12% Cabernet Franc

Purpurviolett. D'Aiguilhe entwickelt sich, Jahr für Jahr, natürlich in einer progressiven Logik. Fruchtige, würzige und mineralische Noten mit einem Hauch von Kreide sowie Düfte von roten und schwarzen Beeren. Am Gaumen ist der Wein frisch, präzise, ausgewogen und von einer schönen Kalksteinspannung unterstützt. Ich denke, wir es wurde was die Definition dieses Weins betrifft ein wichtiger Schritt getan; er ist weniger üppig und klarer. So viel Energie und Authentizität. Es ist ein sehr großer d'Aiguilhe. 2023-2043 **92-93/100**

### **Château Alcée**

96% Merlot, 4% Cabernet Franc

Dichte Farbe mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Alcée offenbart sich auf subtile Weise mit Kirschnoten, Mineralik sowie Ausbaunuancen. Am Gaumen wird der Auftakt durch die Rasse der kreidigen Böden, aber auch durch fruchtige Aromen geprägt. Alcée ist mit reichhaltigen Tanninen und einer lebhaften Struktur versehen. Diese beiden Elemente bilden eine gute Symbiose und bieten gute Perspektiven. Ein präziser und frischer Wein. 2024-2039 **91-93/100**

### **Château Ampélia**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Sattes Purpur-Violett. Das Bouquet von Ampélia ist vom Ausbau geprägt, was anderen Elementen den Weg versperren kann. Mit ein wenig Luft können sich allerdings kreative Noten und schwarzen Beeren durchsetzen. Die Struktur stützt den Wein und verleiht Temperament und Rasse. Warmer, bzw. etwas alkohollastiger Abgang aber die Frucht kommt auch zur Geltung. Ein Wein, der ein wenig Zeit braucht um sich zu entfalten. Ein vielversprechender Wein, der ein wenig Zeit braucht, um sich zu öffnen. 2025-2035 **90-92/100**

### **Château d'Arce**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Purpurviolett. Intensives Bouquet, geprägt von mineralischen und fruchtigen Noten. Ich bemerke etwas rote Beeren und Süßholz, also eine angenehme Frische. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, ausgewogen und gut von seiner Struktur unterstützt. Ein ausgewogener und erfrischender Wein. 2022-2029 **89/100**

### **Les Truffards du domaine d'Argilius**

95% Merlot, 3% Cabernet Franc, 2% Cabernet Sauvignon

Violettes Purpur. Das Bouquet dieses Weins beginnt damit den Ausbau in Barriques mittels Noten von Vanille und Schokolade, zu offenbaren. Mit etwas Luft kommen auch fruchtige Noten wie schwarze Johannisbeeren und Brombeeren zur Geltung. Schmackhaft und ausgewogen im Gaumen. Ein Wein, der in seiner Jugend genossen werden sollte. 2022-2028 **88-89/100**

### **L'Aurage**

Granatrot mit violetten Reflexen. Viel Intensität und Komplexität in diesem Bouquet mit Noten von Sauerkirschen, Sichuanpfeffer und einer blumigen Note. Schmackhafter und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen hat der Wein Körper und elegante, feine, perfekt eingebundene Tannine. Sie sind leicht süßlich und im Einklang mit der Frische der Struktur. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein sehr schöner Wein. 2023-2034 **92-93/100**

### **Château La Brande**

70% Merlot, 22% Cabernet Franc, 8% Cabernet Sauvignon

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Komplexes und recht intensives Bouquet mit fruchtigen und würzigen Noten. Angenehme kalkhaltige Frische. Diese Frische ist auch am Gaumen zu finden. Brande 2019 hat Körper, Temperament und stützende Tannine. Saftiger und fruchtiger Abgang. Top Leistung von Karl und Yann Todeschini. 2024-2037 **90-92/100**

### **Château Brehat**

70% Merlot, 15% Cabernet Franc, 15% Cabernet Sauvignon

Violettes Purpur. Viel Frische, Frucht und Mineralik im Bouquet von Brehat. Düfte von schwarzen Johannisbeeren und Graphit. Dichter Charakter im Gaumen. Die Tannine sind fein, leicht süßlich und offenbaren sich langsam am Ende des Gaumens. Ein saftiger und frischer Wein mit gutem Reifepotenzial. 2023-2034 **90-92/100**

### **Château Canon Montségur Lancelot**

Cabernet Franc

Violettes Purpur. Filigranes Bouquet mit blumigen Nuancen von Veilchen. Schmackhafter Auftakt. Schöne kreative Spannung im Gaumen. Saftiger und frischer Charakter. Ein Wein mit Schwung, Rasse und Frische... er muss sich nur ein wenig entfalten ;- ) 2023-2032 **89-91/100**

### **Château Cap de Faugères**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Weingut im Besitz des Schweizer Unternehmers Silvio Denz. Im Jahr 2019 beträgt die Gesamtfläche 46 ha, von denen 42 ha in Produktion sind. Der Durchschnittsertrag liegt bei 37,5 hl/ha. Purpurviolette Farbe. Bouquet von guter Intensität mit fruchtigen und mineralischen Noten. Ich finde die mineralische Seite, bzw. Kreide, auch im Gaumen. Der Wein ist vollmundig und hat leicht körnige Tannine, die ein gutes Rückgrat bilden. Fruchtiger und erfrischender Abgang. Ein angenehmer Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2024-2034 **90-92/100**

### **Domaine du Cauffour**

85% Merlot, 5% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon, 5% Malbec

Violettes Purpur. Welch ein intensives Bouquet, in dem ich Nuancen von Kirschen und Johannisbeeren finde. Am Gaumen das gleiche Szenario, wo dieser Wein durch seine Aromatik glänzt. Er ist frisch, saftig und gut von seinen Tanninen unterstützt. Ein geschmacksvoller und einladender Wein. 2023-2029 **90-92/100**

### **Château Claud-Bellevue**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Purpurviolett. Dieses Bouquet zeichnet sich durch sein Terroir aus, dank hervorgehobener kreidiger Noten, zu denen sich fruchtige Nuancen gesellen. Schmackhafter und mineralischer Auftakt, ebenfalls vom Terroir inspiriert. Dieser Wein hat Pfiff, eine fast liebliche Note und eine erfrischende Spannung. Die Tannine sind dicht, gut definiert und im Einklang mit der Rasse der Struktur. Was für eine schöne Leistung! 2024-2037 **90-92/100**

### **Clos Laurière**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit roten Johannisbeeren, Brombeeren und Kakaobohnen. Fruchtige und mineralische Nuancen am Gaumen. Der Wein hat ist rassig dank einer angenehmen Spannung und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Diese sind noch etwas kantig, aber der die kommende Zeit wird das abrunden. 2023-2032 **88/100**

### **Clos Lunelles**

80% Merlot, 10% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Tiefes Purpur. Solch eine Intensität im Bouquet dieses Weines. Er wird von seinem Terroir geprägt durch kreidige Noten, denen ein einladender Hauch von schwarzen Beeren folgt. Am Gaumen sind es die Kraft und die Aromatik, die den Weg weisen. Clos Lunelles 2019 hat Temperament und feine Noten. Die Tannine wirken im Hintergrund und stehen im Einklang mit der lebhaften Struktur. Ein vielversprechender Wein. 2023-2039 **92-93/100**

### **Clos Puy Arnaud**

65% Merlot, 30% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Weingut von 10ha im Besitz von Thierry Valette. Der Betrieb arbeitet biologisch-dynamisch und ist Demeter- und Ecocert-zertifiziert. Purpurviolett. Solch eine Intensität im Bouquet dieses Weines mit einem einladenden, fruchtigen und frischen Charakter. Ich finde angenehme Nuancen von schwarzen Johannisbeeren, Brombeeren und Heidelbeeren sowie einen Hauch von Schokolade. Am Gaumen ist der Wein saftig, rassig, aber auch vollmundig. Diese Fülle verdankt er seinen Tanninen, die dicht und perfekt eingebunden sind und über die notwendige Substanz verfügen, um mit dem Temperament der Struktur zu harmonisieren. Schöne Fruchtintensität im Abgang. Ein schmackhafter Wein, der bezaubernd, einladend und vielversprechend ist. 2024-2037 **93-94/100**

### **Château de Clotte**

Dichtes Granatrot. Das Bouquet von Clotte 2019 ist filigran. Es zeigt sich diskret mit fruchtigen Noten und einem Hauch von Graphit. Fein und leicht cremig am Gaumen. Der Wein ist elegant und gut von seinen Tanninen unterstützt. Diese sind perfekt eingebunden und stehen im Einklang mit der Struktur. Ein eleganter Wein, der noch an Ausdruck gewinnen kann. 2023-2033 **87-89/100**

### **Château La Comédie**

Violettes Purpur. Welche Frische und Mineralik im Bouquet von La Comédie! Angenehme Anklänge von Kreide und schwarzer Johannisbeere. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und frisch. Da spiegeln sich die olfaktorischen Eigenschaften wider und eine erfrischende Spannung ist vorhanden. Die Tannine sind gut eingebunden und bilden das Rückgrat. Eine schöne Leistung!  
2024-2034 **90-92/100**

### **Château Côte Montpezat - Cuvée Compostelle**

70% Merlot, 20% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Viel Finesse in diesem facettenreichen Bouquet. Ich finde die Frische von roten Beeren und Minzblättern, gefolgt von kreidigen Noten und einem Hauch vom Ausbau. Im März 2020 war der Wein viel mehr vom Barriquesausbau geprägt. Heute sind es die fruchtigen Nuancen und die kreidige Seite, die bevorzugt werden. Cremiger und schmackhafter Auftakt. Der Wein ist elegant, fein und gut von seiner Struktur getragen, während die Tannine das Rückgrat bilden. Ein frischer, ausgewogener und vielversprechender Wein. 2023-2033 **88-90/100**

### **Château La Croix Lartigue**

60% Merlot, 40% Cabernet Franc

Elegantes und subtiles Bouquet mit Noten von schwarzen Beeren und Minze. Cremiger und feiner Auftakt. Dieser Wein hat Charakter, Fülle und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Letztere treten langsam am Gaumenende auf und bilden das Rückgrat. Die Struktur verleiht Frische und unterstützt die Aromatik. Leichte Bitterkeit im Abgang, die den aromatischen Ausdruck im Abgang unterstreicht. Ein Wein, der noch an Finesse gewinnen muss. 2023-2037 **89-91/100**

### **Château Dubois-Grimon**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Dubois-Grimon ist filigran und subtil. Es offenbart sich langsam, mit einem Hauch von roten Beeren und kreidigen Noten. Leicht cremiger Charakter im Gaumen. Die Tannine sind gut eingebunden und harmonisieren mit der Frische der Struktur. 2023-2032 **87-89/100**

### **Château Joanin Bécot**

Violettes Purpur. Recht intensives Bouquet mit kalkigen Noten, sowie Johannisbeeren und Kirschen. Am Gaumen verfügt der Wein über eine angenehme Frische und eine gute Fruchtintensität. Die Tannine sorgen für ein gutes Rückgrat und für Fülle, während die Struktur die Aromatik unterstützt, bis zum Finale. 2024-2034 **91-93/100**

### **Château de Laussac**

75% Merlot, 25% Cabernet Franc

31ha großes Weingut im Besitz von Alexandra und Nicolas Robin. Lehm-Kalkstein-Boden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 40 Jahre. Von Anfang an wird das Terroir von Castillon durch deutliche kreidige Noten hervorgehoben, gefolgt von Nuancen von schwarzen Beeren und einem Hauch von Teeblättern. Gute Reflexion der olfaktorischen Eigenschaften im Gaumen. Der Wein ist schmackhaft, rassig und gut von seiner Struktur unterstützt. Ein würdiger Vertreter seines Terroirs. Bravo 2024-2034 **90-92/100**

### **Cuvée Sacha de Château Laussac**

60% Merlot, 40% Cabernet Franc

Weingut von Alexandra und Nicolas Robin (ebenfalls Besitzer von Rol Valentin, St-Emilion Grand Cru). Rebfläche von 3ha mit lehmhaltigem Kalksteinboden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 45 Jahre und die Pflanzdichte erreicht 5800 Reben/ha. Kleiner Ertrag mit 25hl/ha. Purpur-Violett. Das Bouquet der Cuvée Sacha ist subtil, präzise und weitgehend von ihrem Terroir inspiriert. Angenehme kreidige Noten in Symbiose mit fruchtigen Nuancen. Am Gaumen ist der Wein saftig, schmackhaft und hat eine erfrischende Struktur, die ihm Spannung verleiht. Die Tannine stehen im Hintergrund, bilden aber ein gutes Rückgrat. Ein charaktvoller und vielversprechender Wein. 2024-2036 **91-93/100**

### **Montlandrie**

75% Merlot, 20% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Das Bukett wird durch Noten von Schwarzkirschen und Gewürzen geprägt. Es zeigt sich delikat mit schwarzem Pfeffer und schwarzen Johannisbeeren. Am Gaumen ist der Wein dicht, cremig und durch die Spannung seiner Struktur gut unterstützt. Letztere fördert auch die Aromatik bis hin zum Abgang. Eine schöne Symbiose zwischen Eleganz und Rasse. 2024-2039 **92-93/100**

### **Arion du Château Moulin de Clotte**

Violettes Purpur. Filigranes Bouquet mit Nuancen von schwarzen Beeren und Süßholz. Fein und saftig am Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, geschmacksvoll und mit Tanninen versehen, die ihm Rückgrat und Fülle verleihen. Nur der letzte Teil des Gaumens muss noch an Finesse gewinnen; der Ausbau wird dies regeln. Fruchtiger Abgang. 2022-2031 **87-89/100**

### **L'Authentique de Château Moulin de Clotte - Sans sulfite ajouté**

Violettes Purpur. Sehr filigranes Bouquet. Es offenbart sich langsam und zeigt Noten von Kakaobohnen und schwarzen Beeren. Schmackhafter und einladender Charakter im Gaumen. Der Wein ist saftig und mit gut eingebundenen Tanninen versehen. Ich denke, dass er im Kontext eines Weins ohne zugesetzten Schwefel, ein respektables Reifepotenzial, im Vergleich zu anderen Weinen dieser Art, hat. Trotzdem, noch immer im gleichen Kontext, denke ich, dass er vorher getrunken werden wird, da er bereits sehr angenehm ist! Bravo. Jetzt bis 2025 **90/100**

### **Château Moya**

93% Merlot, 7% Cabernet Sauvignon

Angenehm von seinem Terroir geprägt mit kreidigen Noten und einem Hauch von Feuerstein. Auch die Frucht ist gut vertreten. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und frisch. Er wird durch die Rasse seiner Struktur und durch kompakte und leicht süße Tannine gut unterstützt. Nur der Abgang ist aus aromatischer Sicht etwas zurückhaltend, wobei er den Ausbau gut erkennen lässt.

2023-2033 **88-89/100**

### **Château Paloma**

Purpurviolett. Das Bouquet von Paloma offenbart sofort die Merkmale seines Terroirs mit mineralischen, kreidigen Noten. Es offenbart auch fruchtige und würzige Noten. Am Gaumen ist der Wein leicht cremig und perfekt ausgewogen. Ein feiner, eleganter und schmackhafter Wein.

2022-2027 **88/100**

### **Château Paloma - 360°**

Merlot

Purpurviolett. Komplexes Bouquet von guter Intensität, das mineralische, würzige und kandierte Noten vereint. Schmackhafter und cremiger Charakter im Gaumen. Der Wein hat Körper und leicht körnige Tannine, die in Balance mit der Struktur stehen. Ich denke, man kann ihn in seiner Jugend genießen, aber er hat auch Potenzial. 2023-2033 **88-90/100**

### **Château Le Rey - Les Argileuses**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Weinberg von 12ha auf lehm-kalkhaltigem Boden. Dieser Lagenwein (Parzellen 1 und 3) wird in Edelstahlbehältern ausgebaut. Keine Verwendung von Holz. Die Gärungen werden ohne Zugabe von Schwefel durchgeführt. Ertrag von 39hl/ha. Die Ernte fand am 15. Oktober statt. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Die Nase ist intensiv und zeigt sowohl fruchtige als auch kreidige Düfte. Viel Frische in der Nase und im Auftakt. Les Argileuses 2019 hat Temperament, feine Tannine und eine lebhaft Struktur. Ein erfrischender und schmackhafter Wein mit gutem Potential. Die Herausforderung besteht darin, ihm zu widerstehen ;-)

2022-2032 **90-92/100**

### **Château Le Rey - Les Rocheuses**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Weinberg von 12ha auf lehm-kalkhaltigem Boden. Dieser Lagenwein (Parzellen Nr. 5 und 6) wird in Barriques ausgebaut (20% neu, 40% zweiter Belegung und 40% dritter Weine). Die Gärung erfolgt ohne Zugabe von Schwefel, eine minimale Dosis wird am Ende des Ausbaus hinzugefügt. Ertrag von 38hl/ha. Die Ernte fand am 14. Oktober statt. Komplexes Bouquet, das Frische und Noten von roten Beeren sowie filigrane Nuancen von Schokolade verbindet. Schmackhafter und kompakter Charakter im Gaumen. Elegante, feinkörnige Tannine, die in perfekter Harmonie mit der Struktur stehen. So viel Charakter, Temperament und Frische in diesem Wein! 2023-2035 **92-93/100**

### **Château Robin**

65% Merlot, 25% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon, 5% Malbec

Purpurviolette Farbe. Das Bouquet dieses Weins ist recht gut von seinem Terroir inspiriert, mit erfrischenden mineralischen Noten. Er zeigt auch fruchtige Nuancen von schwarzen Beeren und einen Hauch von Minze. Saftig und leicht cremig im Auftakt. Dieser Wein hat Rasse sowie eine gewisse Fülle dank gut eingebundenen und feinkörnigen Tanninen. Nur die Frucht kämpft im Moment noch darum, sich zu offenbaren, aber angesichts der vorhandenen Struktur dürfte dies nicht mehr allzulange dauern bis sie zur Geltung kommt. Ein vielversprechender Wein.

2023-2033 **88-89/100**

### **Château Roquevieille**

Violettes Purpur. Das Bouquet von Roquevieille ist vielfältig. Schöne Fruchtintensität und mineralische Noten. Schmackhaft und sogar etwas charmant im Auftakt. Die Tannine bilden ein gutes Rückgrat, während die Struktur Schwung verleiht. 2024-2033 **89-91/100**

### **Château Roquevieille - Excellence**

Violettes Purpur. Intensives Bouquet, das fruchtige Noten und den Ausbau in Barriques verbindet. Düfte von schwarzen Beeren, Süßholz und Caramel, gefolgt von blumigen Nuancen. Frischer und ausgewogener Charakter im Gaumen. Ein vollmundiger Wein mit erfrischender Struktur.

2023-2033 **90-92/100**

### **Château La Rose Beauséjour**

Wein aus biologischer Landwirtschaft. Eigentum der Familie Banton. Sie ist seit 1900 in der Welt des Weins und der Reben tätig und wird in der 5. Generation geführt. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Elegantes und filigranes Bouquet mit Noten von schwarzen Beeren. Am Gaumen wird der Wein gut von seinen Tanninen unterstützt, die sich langsam offenbaren und mit der Struktur zusammen das Rückgrat bilden. Fruchtiger und mineralischer Abgang. Dieser Wein könnte noch an aromatischem Ausdruck gewinnen, aber Rose Beauséjour ist vielversprechend, weil er es versteht, Eleganz und Charakter zu verbinden. 2024-2034 **88-90/100**

### **Domaine la Tuque Bel-Air**

Merlot

Sattes Violett mit Purpurschimmer. Das Bukett dieses Weins entfaltet sich im Laufe der Minuten. Er ist frisch und fruchtig, während die Ausbaunoten diskret auftreten. Schmackhafter und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen hat der Wein Fülle, Dichte und wird perfekt von seinen Tanninen unterstützt. Diese sind fein und gut eingebunden. Nun braucht der Wein noch etwas Zeit. 2024-2033 **90-92/100**

## **Côtes de Bordeaux**

### **Château Lafitte**

85% Merlot, 15% Cabernet Sauvignon

Weinberg von 40ha auf lehm-kiesigem Boden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 40 Jahre. Sattes Purpur-Violett. Einladendes Bouquet mit fruchtigen und würzigen Noten von Brombeeren, schwarzen Johannisbeeren und Zimt. Saftiger und schmackhafter Auftakt. Am Gaumen ist der Wein ausgewogen, elegant und gut von seinen Tanninen unterstützt. Gute Gaumenaromatik, bis zum Abgang. Der Wein muss sich noch etwas entfalten, was im Laufe des Ausbaus geschehen wird.

2024-2034 **88-90/100**

### **Château Pilet "Prestige"**

Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives Bouquet mit fruchtigen und kreidigen Noten. Erfrischender Duft von Eukalyptus. Am Gaumen ist der Wein saftig, schmackhaft und mit feinen, perfekt eingebundenen Tanninen versehen. Fruchtige und mineralische Noten im Abgang. Ein charaktvoller Wein. 2024-2034 **90-91/100**

## Côtes de Bourg

### **Château de Barbe**

80% Merlot, 15% Cabernet Sauvignon, 5% Malbec

Grundstück von 34ha, dessen Böden aus Lehm-Kalkstein bestehen. Ertrag von 50hl/ha, das Durchschnittsalter der Reben beträgt 30 Jahre. In Tanks ausgebaut + 10% in französischen Eichenfässern. Lila Farbe mit Purpurtönen. Einladendes Bouquet, angenehm fruchtig und leicht würzig. So viel Energie und Frische! Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, saftig und perfekt balanciert. Ein einladender Wein, den man bereits trinken möchte, der aber auch Potenzial hat. Es ist dennoch klar, dass er lange vorher getrunken werden wird... das ist auch gut so. Very very good glou-glou! 2021-2029 **90/100**

### **Roc de Cambes**

Merlot, Cabernet Franc

Dichtes Granatrot. Komplexes, facettenreiches Bouquet, in dem schwarze Beeren, Kirschen und sogar ein Hauch von Hopfen (eine Pflanze, die zu den Cannabis-Pflanzen gehört, aber das ist eine andere Geschichte) zum Vorschein kommen. Nuancen von Kakaobohnen. Am Gaumen ist der Wein dicht, schmackhaft und perfekt von seinen Tanninen unterstützt. So viel Eleganz und Balance dank einer schönen Symbiose zwischen den Tanninen und der Struktur. Fruchtiger und erfrischender Abgang. 2023-2037 **93-94/100**

### **Domaine de Cambes**

Merlot, Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. Ausladendes Bouquet, geprägt von schwarzen Johannisbeeren und frisch gerösteten Kaffeebohnen. Schöne aromatische Intensität im Gaumen. Der Wein ist cremig und mit feinkörnigen Tanninen versehen, die in Symbiose mit der Frische der Struktur stehen. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein verlockender Wein, der Schwung und Potenzial hat, aber auch in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2033 **90-92/100**

### **Château Castel la Rose - Eclat**

75% Merlot, 25% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Vielschichtiges und recht intensives Bouquet mit Noten von schwarzen Beeren und Süßholz, gefolgt von einem Hauch von Kalkstein. Am Gaumen leicht cremig mit feinen Tanninen, die sich langsam offenbaren. Schöne Aromatik, gleich im Auftakt und bis zum Finale. Letzteres ist fruchtig und anhaltend. Ein angenehmer und vielversprechender Wein! 2023-2030 **90-92/100**

### **Château Hoclet**

Violettes Purpur. Einladendes Bouquet von guter Intensität, geprägt von schwarzen Beeren und Süßholz. Saftig und leicht süßlich am Gaumen. Der Wein ist mit langsam auftretenden, feinkörnigen Tanninen versehen. Sie stehen in Symbiose mit der Struktur, die eine willkommene Frische verleiht. Ein angenehmer, fruchtiger und harmonischer Wein. Man wird ihn in seiner Jugend genießen können, aber auch ein wenig lagern... wenn man genug Geduld hat. 2023-2033 **90-91/100**

### **Château Relais de la Poste**

Violettes Purpur. Sehr angenehmes Bouquet mit Nuancen von Süßholz und Blaubeeren, gefolgt von einem Hauch Zimt. Am Gaumen wird der Wein perfekt von seinen Tanninen unterstützt. Diese sind gut eingebunden und gehen Hand in Hand mit der Struktur, die Frische verleiht. Schöne Fruchtintensität im Abgang. Ein geschmacksvoller und frischer Wein. 2024-2034 **88-89/100**

### **Château Relais de la Poste - Cuvée Malbec**

Dichtes Purpur-Violett. Das Bouquet dieser Cuvée offenbart den Ausbau in Barriques durch Vanille und Mokka. Dennoch fehlt es nicht an der Frucht mit angenehmen Anklängen von Blaubeeren. Am Gaumen hat der Wein eine lebhaftere Struktur, die für eine gute Aromatik bis hin zum Abgang sorgt. 2024-2034 **88-90/100**

## Francs Côtes de Bordeaux

### **Clos Fontaine**

Merlot

Dieser Bordeaux ist ein würdiger Vertreter der Weine dieser renommierten Region. Er ist mit einem fruchtigen Bouquet, guter Intensität und einem mineralischen Touch mit kroidigen Noten versehen. Lebhaft und saftig im Gaumen. Die Tannine sind gut eingebunden, während die Struktur Temperament zeigt und dem gesamten Gaumen erfrischend stimmt. Ein schmackhafter und frischer Wein. 2022-2029 **88/100**

### **L'Infini de Château de Francs**

Sowohl die Farbe als auch das Bouquet dieses Weines sind intensiv! Sehr schöne Symbiose zwischen fruchtigen, rauchigen und kroidigen Noten. Der Ausbau ist ebenfalls spürbar, aber in einem völlig ausgewogenen Ausmaß. Am Gaumen hat der Wein Körper und ist mit kompakten und perfekt eingebundenen Tanninen versehen. Ausdrucksvolle Aromatik, vom Auftakt bis zum Abgang. Ein charaktvoller Wein. Etwas Geduld ist angesagt. 2023-2034 **89-91/100**

### **Château de Francs - Les Cerisiers**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von "Les Cerisiers" hebt seine kalkhaltige Seite hervor, während sich die fruchtigen Noten im Laufe der Minuten langsam offenbaren. Am Gaumen ist der Wein saftig und schmackhaft. Er ist ausgewogen und wird von einer bissigen und lebhaften Struktur gestützt, während die Tannine das Rückgrat bilden. Ein wenig Geduld ist erforderlich. 2023-2033 **88-90/100**

### **Château Godard Bellevue**

65% Merlot, 20% Cabernet Franc, 15% Cabernet Sauvignon

Sattes Purpur-Violett. Welch ein Bouquet! Es zeichnet sich durch intensive kroidige Noten und schwarze Beeren aus. Der Ausbau erscheint mittels Nuancen von Schokolade und Karamell. Schöne Wiedergabe der olfaktorischen Eigenschaften im Gaumen. Der Wein ist saftig und mit einer schönen kroidigen Spannung versehen, die ihm Temperament verleiht. Die Tannine stehen im Hintergrund, bilden aber ein gutes Rückgrat. Ein charaktvoller Wein, dessen Entwicklung ich mit großem Interesse verfolgen werde. 2024-2034 **91-92/100**

### **L'Autrement du Domaine Haut Ventenac**

Weine ohne zugesetzten Schwefel. Mittleres Granatrot mit violetten Reflexen. Erfrischend fruchtiges Bouquet, sehr einladend. Saftig und lebhaft am Gaumen. Dieser Wein ist fröhlich, temperamentvoll und ausdrucksstark. Es will getrunken werden! Ich habe nicht genug Erfahrung um seine Entwicklung zu projizieren, aber die bloße Tatsache, dass er im Moment schon so einladend ist, zeigt einen der möglichen Wege; es sollte genossen werden ;-) 2021-2024 **88-90/100**

### **L'audacieux - Domaine Haut-Ventenac**

Violettes Purpur. Das Bouquet dieses Weins ist zunächst zurückhaltend. Mit etwas Luft offenbart es sich mittels Noten von Kakaobohnen und Minze. Lebhaft am Gaumen, wo die Struktur für Schwung und die Tannine für Fülle sorgen. Sie sind noch ein wenig kantig, der Ausbau sollte dies jedoch ausgleichen. 2024-2033 **88-89/100**

### **Château La Prade**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Purpurviolett. Schöne Intensität des Bouquets mit einladenden würzigen und fruchtigen Noten. Düfte von roten und schwarzen Beeren, die als Reife und Frische interpretiert werden können. Am Gaumen ist der Wein fein und cremig. Er wird gut von seinen Tanninen unterstützt, die samtig und gut eingebunden sind, während die Struktur für das Rückgrat sorgt. Fruchtiger und erfrischender Abgang. 2023-2037 **92/100**

### **Château Puy-Galland**

Violettes Purpur. Das Bouquet dieses Weins bringt das Terroir mittels kreidigen Noten zur Geltung. Ich stelle auch etwas Ausbaunoten und schwarzen Beeren fest. Fruchtiger und fruchtiger Auftakt. Gute Gaumenaromatik. Puy-Galland ist mit kompakten Tanninen und einer rassigen Struktur versehen, was ihn vollmundig stimmt. Fruchtiger Abgang. 2023-2032 **89-90/100**

### **Château Puygueraud**

86% Merlot, 14% Cabernet Franc

Purpurviolett. Hervorragendes Bouquet, das von seinem Terroir mit einer schönen Mineralik durchdrungen ist, wo ich sowohl kalkhaltige Noten als auch Feuerstein wahrnehme. Die Frucht wird auch gut durch Noten von schwarzen Beeren und schließlich durch minzige Nuancen hervorgehoben. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und dicht. So viel Charakter und Frische. Die Tannine sind gut umhüllt und haben die nötige Fülle, um das Temperament der Struktur aufzunehmen. Ein charaktvoller Wein mit fruchtigem und mineralischem Abgang. 2024-2039 **93-94/100**

## **Fronsac**

### **Château Barrabaque "Prestige"**

Violettes Purpur. Ausladendes Bouquet mit Noten von Brombeeren und Himbeeren. Eine Art Symbiose zwischen Rot und Schwarz ;-). Angenehme Frische durch etwas Pfefferminze. Am Gaumen zeigt der Wein eine gute Tanninstruktur. Er ist feinkörnig und offenbart sich langsam, während die Struktur Rasse und Frische verleiht. Diese Barrabaque ist vollendet und bietet gute Aussichten sowohl in Bezug auf den Genuss als auch auf das Reifepotenzial. 2024-2039 **92-93/100**

### **Château Canon Pécesse**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Purpurviolett. Interessantes Bouquet, das Noten von Tannenharz und Kreide offenbart. Fruchtiger Auftakt. Im Gaumen finde ich die gleichen olfaktorischen Eigenschaften. Der Wein ist schmackhaft, ausgewogen und gut von seiner Struktur unterstützt. Ein feiner Fronsac. 2023-2032 **88-89/100**

### **Château de Carles**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Frische und Terroir! Dies ist die Zusammenfassung dieses Bouquet, und das erfreut mich. Ich habe manchmal Weine von de Carles gehabt, die meiner Meinung nach zu extrahiert oder zu üppig waren. Hier finde ich angenehme fruchtige und kreidige Noten. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und saftig. Er wird gut von seiner Struktur und seinen Tanninen unterstützt. Fruchtiger und erfrischender Abgang. Ein Wein, der Authentizität und Charakter vereint. 2024-2034 **90-91/100**

### **Château Carlmagnus**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Das Weingut befindet sich im Prozess der BIO-Zertifizierung. Weinberg von 20 ha auf Ton-Kalkstein-Terroirs und Kalkstein-Plateau. Filigranes und komplexes Bouquet mit fruchtigen und blumigen Noten. Delikater und rassischer Charakter im Gaumen, wo ich eine angenehme kreidige Spannung und eine schöne Aromatik feststelle. Der Wein hat Charme, Nerven und Potenzial. 2023-2033 **90/100**

### **Château Clos du Roy**

95% Merlot, 5% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Dichtes Bouquet, geprägt von Kalkstein-Noten und schwarzen Beeren. Schwarzer Pfeffer. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und saftig. Er hat Körper und feinkörnige Tannine, die sich langsam offenbaren. Die Struktur ist lebhaft und sorgt für Rasse. Sie unterstützt die Aromatik und steht in Symbiose mit den Tanninen. Top Leistung! 2024-2039 **92-93/100**

### **Château Dalem**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Weinberg von 22ha auf lehm-kalkhaltigen Böden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 38 Jahre und der Ertrag von 2019 hat 41hl/ha erreicht. Die Ernte fand zwischen dem 1. und 9. Oktober statt. Das Bouquet von Dalem ist komplex, subtil und einladend. Angenehme Nuancen von schwarzen Beeren, gefolgt von einer kreidigen Note und leichten Ausbaunoten wie Schokolade und Caramel. Am Gaumen vereint der Wein perfekt Charme, Frische und Fülle. Er ist mit einer schönen Fruchttintensität und einer kalkigen Spannung versehen, die ihm viel Temperament verleiht. Die Tannine sind fein, kräftig und bilden ein optimales Rückgrat. Ein charaktvoller Dalem, auf den man warten muss, aber ich weiß nicht, wie lange ich ihm widerstehen kann ;- ) 2025-2040 **93-94/100**

### **Château la Dauphine**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Weingut mit einer Gesamtfläche von 53ha, von denen 40ha dem Wein von La Dauphine gewidmet sind. Komplexes Bouquet mit schwarzen Beeren, Gewürzen und Graphit. Im Gaumen ist der Wein saftig und schmackhaft. Er hat Körper und wird perfekt von seiner Struktur unterstützt, die ihm Temperament und Schwung verleiht. Die Tannine wirken gelassen im Hintergrund und sind mit einer "stillen Kraft" vergleichbar. Sie beobachten, bilden das Rückgrat und lassen die lebhaft Struktur friedlich toben. Ein charaktvoller Wein mit genug Substanz, um im Keller zu verweilen, aber auch genug Frische, um schon in seiner Jugend genossen zu werden! Kreidiger, fruchtiger und anhaltender Abgang. 2024-2039 **91-93/100**

### **Château Fontenil**

Merlot

Weinberg von 10ha mit unterschiedlichem Terroir: Kalkstein, der mit rotem Lehm und schluffigen Schlamm bedeckt ist sowie sandiger Lehm, Kies und ockerfarbenen Lehm. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 50 Jahre und der Ertrag von 2019 hat 42hl/ha erreicht. Die Ernte fand zwischen dem 30. September und dem 8. Oktober statt. Dichtes Purpur-Violett. Komplexes, facettenreiches Bouquet mit Nuancen von schwarzen Johannisbeeren und Blaubeeren, dunkler Schokolade, Minze und einem Hauch Mineralik. Am Gaumen ist der Wein elegant, cremig, frisch und perfekt ausbalanciert. Er hat Fülle dank der Dichte seiner Tannine und eine lebhaft Frische, die er seiner Struktur verdankt. Welche Harmonie und Eleganz in diesem Wein. Fruchtiger, frischer und anhaltender Abgang. 2025-2040 **93-94/100**

### **Château Gaby**

Mittleres Purpur mit violetten Reflexen. Einladendes, fruchtiges und würziges Bouquet mit Noten von Himbeeren und Zimt. Ein Hauch von Graphit. Cremiger und balanciert Charakter im Gaumen. Der Wein hat Spannung, Frische und gut eingebundene Tannine. Fruchtiger und erfrischender Abgang. Ein geschmacksvoller Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2033 **89-90/100**

### **Princess Gaby**

Purpur mit violetten Reflexen. Das Bouquet zeichnet sich durch fruchtige, mineralische und einladende Noten von Kakaobohnen aus. Erfrischender Hauch von Minze. Am Gaumen ist der Wein saftig und etwas lieblich. Es hat eine erfrischende Spannung, die die charmante Art des Auftakts ausgleicht. Die verschiedenen Elemente müssen erst noch miteinander in Einklang gebracht werden, aber die Aussichten sind vielversprechend. 2022-2029 **87-88/100**

### **Château Gaby**

Früchte, Frische und Terroirs! Das ist eine kurze Zusammenfassung dieses Bouquets. Gräbt man in diesen Böden, trifft man schnell auf das Kalkgestein. So trifft man auch auf kreidige Düfte im Bouquet und auf fruchtige Nuancen. Saftiger und schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein ist einladend und wird schon in seiner Jugend Genuss bieten aber bei dieser Struktur und mit solchen Tanninen, bietet er auch ein ordentliches Potenzial. 2023-2034 **89-90/100**

### **Château Gaby - Cuvée**

Purpur-violett. Subtiles, komplexes Bouquet mit Anklängen von Süßholz und Heidelbeeren, gefolgt von einem Hauch von Schokolade. Feiner und fruchtiger Auftakt mit angenehmen Aromen von Sauerkirschen. Der Wein ist eher charmant, ausgewogen und gut von seiner Struktur unterstützt. Letztere verleiht Rasse und harmonisiert mit den Tanninen. Ein Wein, der es versteht, die Stärken seiner verschiedenen Elemente zu kombinieren. Fruchtiger und anhaltender Abgang.

2023-2034 **90-92/100**

### **Château du Gazin**

Violettes Purpur. Intensives Bouquet mit schwarzen Johannisbeeren und dunkler Schokolade. Vollmundiger Charakter am Gaumen und stützende Tanninstruktur, die für ein gutes Rückgrat sorgt. Etwas warm, bzw. alkoholisch, im Abgang. 2023-2032 **89-90/100**

### **Château du Gazin**

Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit fruchtigen und blumigen Noten. Anklänge von Eukalyptus und Pfingstrose. Schmackhafter, saftiger und erfrischender Charakter im Gaumen. Ein angenehmer Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2029 **88-89/100**

### **Château Georges 7**

Violettes Purpur. Fruchtiges Bouquet mit Kirsch- und Heidelbeer-Noten. Floral Touch. Feiner und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen weist der Wein gute Tannine auf. Sie sind etwas körnig und bieten eine gute Unterstützung, während die Struktur Frische verleiht. Ein angenehmer Wein, der bestimmt in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2032 **88-89/100**

### **Château de Carles - Haut-Carles**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet VON Haut-Carles ist komplex und einladend. Ich bemerke Nuancen von schwarzen Beeren und Gewürzen sowie eine mineralische Note. Kompakt und fruchtig am Gaumen. Der Wein hat Körper und gut eingebundene Tannine, während die Struktur das Rückgrat bildet und die Aromatik bis zum Abgang unterstützt. 2024-2034 **91-93/100**

### **Château Jeandeman - Cuvée la Chêneiraie**

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet ist vom Ausbau geprägt. Noten von Zimt und Schokolade. Am Gaumen ist der Wein fein, saftig und ausgewogen. Ein angenehmer Wein, der bereits in seiner Jugend Genuss bieten wird. Er muss einfach noch an Fruchtintensität gewinnen. 2023-2027 **86-87/100**

### **Loupiot**

Merlot, Cabernet Franc

Welch eine Fruchtintensität! Angenehme Düfte von schwarzen Johannisbeeren und Kirschen. Saftiger und schmackhafter Auftakt. Ein frischer und animierender Wein mit reifen Tanninen und einem anhaltenden Abgang. Jetzt bis 2024 **90/100**

### **Château Moulin Haut Laroque**

65% Merlot, 20% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon, 5% Malbec

Weinberg von 16ha auf lehm-kalkhaltigem Boden. Das Durchschnittsalter der Reben ist mit 60 Jahren recht hoch. Im Jahr 2019 erreichte der Ertrag 33hl/ha. Der Wein wird in Barriques (40% neu) ausgebaut und dauert etwa 18 Monate. Sattes Purpur-Violett. Intensives, subtiles Bouquet, geprägt von Kirschen und schwarzem Pfeffer. Fruchtiger und cremiger Auftakt. Moulin Haut Laroque hat perfekt eingebundene feinkörnige Tannine, die im Einklang mit der Frische der Struktur stehen. Ein Wein, der zwar Substanz hat, aber bereits sehr einladend wirkt. Die Herausforderung wird also darin bestehen, ihm zu widerstehen... oder auch nicht! :-)

2023-2032 **91-93/100**

### **Château Moulin Pey-labrie**

Violettes Purpur. Recht intensives und einladendes Bouquet, mit fruchtigen und würzigen Noten. Hauch von schwarzen Johannisbeeren und schwarzem Pfeffer, gefolgt von etwas Caramel. Saftig und ausgewogen im Gaumen. Der Wein ist fein und wird gut von seiner Struktur und seinen Tanninen unterstützt. Diesen Wein wird man bereits in seiner Jugend genießen können.

2022-2032 **89-91/100**

### **Château Plain-Point**

90% Merlot, 5% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Violettes Purpur. Wie bei "Chairman's Selection" wird den Barriques Priorität eingeräumt. Noten von Schokolade und Caramel. Ähnliches Szenario im Gaumen. Der Wein ist süß, verführerisch und hat gut eingebundene Tannine. **85-86/100**

### **Château Plain-Point Chairman's Selection**

85% Merlot, 8% Cabernet Sauvignon, 7% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Das Bouquet von Plain-Point möchte die kreidige, mineralische und frische Seite des Terroirs von Fronsac zeigen, aber im Moment haben die Ausbaunoten, bzw. der Ausbau in Barriques, das Sagen. Noten von Karamell, Kaffee und Kakaobohnen. Im Gaumen ist es der sanfte, bzw. lieblichen Charakter, der den gesamten Gaumen prägt. Der Wein ist charmant und verführerisch. Nur Fronsac taucht nicht wirklich auf, außer auf dem Etikett... **85/100**

### **Château Puy Guilhelm**

85% Merlot, 15% Malbec

Facettenreiches Bouquet mit frischen, fruchtigen, würzigen und blumigen Noten. Schmackhaft im Gaumen, wo der Wein Tannine und Struktur vereint. Schöne Aromatik bis zum Finale. Ein geschmacksvoller Wein, der schon in seiner Jugend geschätzt werden kann. 2024-2033 **89/100**

### **Le Canon Fronsac de Puy Guilhelm**

75% Merlot, 20% Cabernet Franc, 5% Malbec

Dichtes Purpurviolett, eine Dichte, die die Farbe sicherlich dem Malbec zu verdanken hat und die in der Assemblage zu 5% vorhanden ist. Intensives Bouquet von Brombeeren und schwarzen Johannisbeeren, gefolgt von klassischen kreidigen Noten. Am Gaumen ist der Wein vollmundig und rassig. Er hat Charakter, den er der kreidigen Spannung verdankt, aber auch Fülle dank den Tanninen. Ein vollmundiger, ausbalancierter und einladender Wein. 2024-2043 **91-93/100**

### **Château Richelieu**

70% Merlot, 20% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Violett mit Purpurreflex. Ausdrucksvolles Bouquet mit kalkhaltigen Noten und schwarzen Beeren. Saftiger und fruchtiger Charakter im Gaumen. Wie die Nase ist auch die Gaumenaromatik intensiv und einladend. Schöne Spannung im letzten Teil des Gaumens. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2024-2037 **91-93/100**

### **Château de La Rivière**

85% Merlot, 10% Cabernet Franc, 3% Cabernet Sauvignon, 1% Malbec

Violettes Purpur. Subtiles und typisches Bouquet mit Noten von Kirschen, roten Beeren und Kreide. Würziger Touch. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, saftig und balanciert. Vollmundiger Charakter mit straffen, aber perfekt eingebundenen Tanninen. Angenehme Spannung, die Frische und Schwung verleiht und den aromatischen Ausdruck bis zum Abgang unterstützt. Ein vielversprechender Wein. 2024-2039 **92-94/100**

### **Château La Rose Garnier**

Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives Bouquet, geprägt von kalkigen und fruchtigen Noten. Hauch von Lavendel und Kakaobohnen. Rassiger und cremiger Charakter im Gaumen. Dieser Fronsac hat Charakter und eine gute Aromatik, vom Auftakt bis zum Abgang. Mineralisches und fruchtiges Finale. 2024-2037 **88-90/100**

### **Château la Rousselle**

60% Merlot, 40% Cabernet Franc

Purpurviolett. Dieses Bouquet verkörpert die Weine von Fronsac mit Kreide und angenehmen Noten von schwarzen Johannisbeeren. Am Gaumen ist der Wein fruchtig und schmackhaft. Schöne Finesse der Tannine und erfrischende Struktur. Ein klarer, gut definierter Wein, der über ein gutes Reifepotenzial verfügt, aber ich denke, er wird vorher getrunken werden! 2024-2042 **90-91/100**

### **Château Tessendey**

Violettes Purpur. Subtiles Bouquet, das Ausbau und schwarze Beeren miteinander kombiniert. Schmackhafter Gaumen. Die Tannine von Tessendey treten recht schnell hervor. Sie sind fein und im Einklang mit der Struktur. Fruchtiger und saftiger Abgang. Ein Wein, der durchaus in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2032 **87-88/100**

### **Château Toumalin**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Purpurviolett. Komplexes und subtiles Bouquet mit kreidigen und blumigen Noten. Einladende Düfte von Pfingstrosen gefolgt von Johannisbeeren. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und cremig. Er hat Opulenz, dank der reichhaltigen Tannine, aber auch Frische dank seiner Struktur. Schöner aromatischer Ausdruck, vom Auftakt bis zum Finale. Ein sehr gut gelungener Wein, dem man widerstehen kann... oder auch nicht! 2024-2039 **90-92/100**

### **Château Les Trois Croix**

84% Merlot, 16% Cabernet Franc

Der Austrieb begann recht früh bzw. am 30. März, gefolgt von zwei eher kühlen und regnerischen Monaten. Juli und August waren sehr heiß und trocken mit nur einem nennenswerten Regen von 27 mm zu Beginn der "Véraison" (Färbung der Beeren). Danach musste man bis zum 22. September auf weitere Regenfälle warten, die die Reife der Trauben optimierten. Die Lese fand zwischen dem 30. September und dem 9. Oktober statt. Ertrag von 39hl/ha. Der Ausbau wird ein Jahr dauern und erfolgt in 35% neuen Fässern, 37% zweiter Belegung, 18% dritter Belegung und 10% in Stahltanks Purpur- Violett. Frisches und fruchtiges Bouquet mit Blaubeeren und Brombeeren sowie etwas Ausbau mittels Nuancen von Schokolade und Caramel. Fruchtiger Charakter am Gaumen, wo Struktur und Tannine harmonisieren. Letztere sind kompakt und gut eingebunden, während die Struktur lebhaft ist. Sie begünstigt den aromatischen Ausdruck bis hin zum Finale. Ein schmackhafter, rassiger und erfrischender Wein. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château la Vieille Cure**

80% Merlot, 15% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Dichtes Purpur-Violett. Intensives Bouquet mit fruchtigen Noten, kandierte Anklänge und Ausbaunoten mit Schokolade. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und fruchtig. Schöne Balance zwischen der Finesse der Tannine und der Frische der Struktur. Der Abgang ist Alkohol lastig aber Clos de la Cure hat Substanz. Er wird sich während des Ausbaus entfalten. 2024-2034 **90-91/100**

### **Château Villars**

Violettes Purpur. Recht intensives Bouquet mit Frische, Frucht und einem blumigen Touch. Angenehme Nuancen von Sauerkirschen und Blaubeeren, gefolgt von einer kreidigen Note. Kompakter und ausgewogener Charakter im Gaumen. Der Wein hat Körper, Frische und eine stützende Struktur. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2023-2035 **91-92/100**

### **Château Vrai Canon Bouché**

55% Merlot, 41% Cabernet Franc, 4% Malbec

Purpurviolett. Das Bouquet dieses Weins ist von guter Intensität und offenbart seinen Ausbau mit Kaffenoten, aber es kommen auch kreidige Nuancen zur Geltung. Charmanter Charakter im Gaumen. Der Wein ist mit körnigen Tanninen und einer rassigen Struktur versehen, die den aromatischen Ausdruck gut unterstützt. Ein ziemlich feiner Wein, der an Harmonie gewinnen muss. 2023-2033 **88-89/100**

## Graves

### **Château le Bonnat**

80% Merlot, 15% Cabernet Sauvignon, 5% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Filigranes und komplexes Bouquet mit fruchtigen und leicht rauchigen Noten sowie einem Hauch von Ausbau. Schmackhafter und feiner Charakter im Gaumen. Der Wein ist saftig und hat gut eingebundene Tannine. Fruchtiger und erfrischender Abgang. Ein schmackhafter und einladender Wein. 2023-2034 **88-89/100**

### **Château Brondelle**

Granatrot mit violetten Reflexen. Noten von schwarzen Johannisbeeren und Brombeeren. Fruchtiger Auftakt. Feiner und ausgewogener Charakter im Gaumen. Ein Wein, der in seiner Jugend genossen werden sollte. 2022-2032 **88/100**

### **Château de Cérons**

60% Merlot, 40% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit fruchtigen und würzigen Noten. Nuancen von schwarzen Beeren und Pfeffer. Feiner und schmackhafter Auftakt. Schöne Tanninstruktur die sich langsam offenbart und in Symbiose mit der Struktur steht. Fruchtiger Abgang. Ein ausgewogener Wein mit gutem Potenzial. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Chantegrive**

60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon

Violettes Purpur. Gute Intensität in der Nase, mit fruchtigen Noten, etwas Graphit und einem klassisch rauchigen Ton. Nuancen von schwarzen Beeren. Gute Wiedergabe der olfaktorischen Eigenschaften am Gaumen. Der Wein ist schmackhaft, saftig und wird bestens von der Frische seiner Struktur unterstützt. Fruchtiger Abgang. 2023-2034 **89-90/100**

### **Clos Floridène**

Granatrot mit violetten Reflexen. Subtiles und komplexes Bouquet mit einer schönen Symbiose zwischen der Frische und fruchtigen Nuancen. Am Gaumen ist der Wein fein und leicht cremig. Er ist elegant, rassig und perfekt von feinkörnigen Tanninen unterstützt, denen es gelingt, die Rasse der Struktur zu bewältigen. Fruchtiger Abgang. 2024-2035 **90-92/100**

### **Château Crabitey**

60% Cabernet Sauvignon, 32% Merlot, 8% Petit Verdot

Purpurviolett. Schöne Intensität von Crabiteys Bouquet mit Aromen von Sauerkirschen und Waldbeeren gefolgt von einer rauchigen Note. Schmackhaft und saftig am Gaumen. Der Wein hat eine gewisse Fülle, die er seinen Tanninen verdankt, und eine rassige Struktur, die den aromatischen Ausdruck ideal unterstützt. Viel Frische und Spannung in diesem Wein. Man kann den Film sicherlich in seiner Jugend genießen, aber er hat auch ein sehr respektables Potenzial.

2023-2037 **90-91/100**

### **Château Haura**

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Château Haura spiegelt sein Terroir durch rauchige Noten wider, die oft in den Weinen von Graves zu finden sind. Er ist auch angenehm fruchtig und zeigt mineralische Töne mit ein wenig Graphit. Im Gaumen ist der Wein saftig, schmackhaft und ausgewogen. Ein einladender und frischer Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2024-2033 **88-89/100**

### **Château Haut Selve**

65% Merlot, 35% Cabernet Sauvignon

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Haut Selve verbindet das Terroir und den Cabernet Sauvignon gut durch rauchige, würzige und fruchtige Noten. Erfrischender Hauch von Eukalyptus. Im Gaumen ist der Wein fein, leicht cremig und gut von seiner Struktur unterstützt. Er hat Temperament und ist ausbalanciert. Kann bereits in seiner Jugend genossen werden.

2022-2032 **88/100**

### **Château Jouvante**

Zurückhaltendes, filigranes Bouquet, das mineralische und blumige Noten aufweist. Am Gaumen ist der Wein delikater und elegant. Seine Struktur bildet ein gutes Rückgrat und unterstützt die Aromatik. Frisches und angenehm salziges Finale. 2021-2029 **88-89/100**

### **Château Jouvante**

60% Merlot, 35% Cabernet Franc, 5% Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. Terroirbetontes Bouquet mit leicht rauchigen Noten und einem Hauch von Feuerstein. Herrliche Fruchtintensität mit einladenden Himbeer-Noten. Saftiger und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein fein und gut von seiner Struktur unterstützt. Er hat gute, perfekt eingebundene Tannine, die das Rückgrat bilden. Ein feiner, ausgewogener und gut strukturierter Wein, der an aromatischem Ausdruck, insbesondere im Abgang, noch zu gewinnen hat. 2023-2032 **88-89/100**

### **Château Langlet**

80% Merlot, 20% Cabernet Sauvignon

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Gute Intensität des Bouquets mit rauchigen und fruchtigen Noten. Schmeckhafter und saftiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein schlank, rassig und gut von seinen Tanninen unterstützt. Ein frischer Wein, der jung getrunken werden kann.

2022-2029 **87-88/100**

### **Château Rahoul**

62% Merlot, 35% Cabernet Sauvignon, 3% Petit Verdot

Purpurviolett. Filigranes und facettenreiches Bouquet mit blumigen, fruchtigen und würzigen Noten. Ich nehme Noten von Süßholz und Heidelbeeren sowie einen Hauch von Pfingstrosen wahr. Am Gaumen ist der Wein kompakt und ausgewogen. Seine Tannine bilden ein gutes Rückgrat und verleihen dem ganzen Gaumen Fülle. Nur der Abgang muss noch an Ausdruck gewinnen, um den leicht bitteren Charakter der Tannine besser einzurahmen. 2023-2034 **89-90/100**

### **Château Roquetaillade La Grange**

Granatrot mit violetten Reflexen. Angenehmes, einladendes Bouquet. Düfte von roten Beeren gefolgt von mineralischen Nuancen. Saftiger und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein fein, ausgewogen und leicht cremig. Die Tannine sind perfekt eingebunden und bilden eine gute Grundlage, zusammen mit der Struktur. Fruchttige und würzige Noten im Abgang. Ein schmeckhafter und erfrischender Wein. 2023-2033 **89-91/100**

### **Château Saint-Robert**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit blumigen und fruchtigen Noten, gefolgt von einem Hauch Schokolade. Schmeckhafter und saftiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein ausgewogen und mit guten Tanninen sowie stützender Struktur versehen. Gesamthaft muss dieser Graves noch an Finesse gewinnen aber er hat gute Aussichten. 2023-2032 **87-88/100**

### **Uza**

Granatrot mit violetten Reflexen. Was für eine angenehme Intensität, geprägt von der Frische roter Beeren und etwas Zimt. Saftiger und schmeckhafter Auftakt. Im Gaumen ist der Wein einladend, fein und perfekt ausgewogen. Er hat eine erfrischende Struktur und gut eingebundene Tannine. Ein angenehmer, geschmacksvoller Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. Lebhafter und fruchtiger Abgang. 2023-2034 **88-90/100**

### **Château Villa Bel-Air**

50% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon, 10% Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. Gute Symbiose zwischen den klassischen rauchigen Noten des Terroirs von Graves und dem Cabernet Sauvignon. Angenehme Noten von Himbeeren und Minze. Am Gaumen ist der Wein schmeckhaft und ausgewogen. Seine Tannine haben Charakter. Sie sind etwas kantig, stehen aber im Einklang mit der Struktur. Fruchtiger und saftiger Abgang.

2024-2033 **87-88/100**

## Graves de Vayres

### **Château la Fleur des Graves**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Weingut von Yves Glotin. Dordogne-Kies auf lehmig-kalkhaltigem Untergrund. Einladendes Bouquet, von guter Intensität, mit fruchtigen und rauchigen Noten. Angenehme Anklänge von Blaubeeren und Kirschen. Schmackhafter und saftiger Charakter im Gaumen. Dieser Wein hat Schwung, Temperament und wird gut von seiner Struktur unterstützt. Die Tannine sind feinkörnig, wirken im Hintergrund und sorgen für ein gesundes Rückgrat. Erfrischender und fruchtiger Abgang. Ein schmackhafter Wein mit ausgezeichnetem Reifepotenzial. 2025-2039 **90-92/100**

### **Château Lesparre**

80% Merlot, 20% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Gute Intensität im Bouquet dieses Weines. Es enthüllt kreidige Noten und ein wenig Ausbau durch eine schokoladige Note. An Früchten mangelt es nicht mit Nuancen von schwarzen Johannisbeeren. Im Gaumen ist der Wein fein und ausgewogen. Er hat seidige, gut eingebundene Tannine und eine animierende Struktur. Ein schmackhafter und erfrischender Wein.

2022-2032 **88-90/100**

## Haut-Médoc

### **Château d'Agassac**

72% Cabernet Sauvignon, 25% Merlot, 3% Cabernet Franc

Purpurviolett. Welch eine Frische und welch ein einladendes fruchtiges Bouquet! Angenehme Noten von roten Beeren, Süßholz und Minze. Am Gaumen ist es die Finesse, die hervorgehoben wird, zumindest im Auftakt. Der Wein ist schmackhaft, saftig und gut von seinen Tanninen unterstützt. Letztere sind perfekt eingebunden und im Einklang mit der lebhaften Struktur. Schöne Gaumenaromatik, wo ich die Frische der roten Beeren finde, bis zum Abgang. Ein vielversprechender Wein. 2024-2037 **92-93/100**

### **Domaine Andron**

60% Merlot, 35% Cabernet Sauvignon, 5% Cabernet Franc

Kiesige und lehm-kalkhaltige Böden. Granatrot mit violetten Reflexen. Fruchtiges Bouquet, von guter Intensität, das Noten von roten Beeren und Süßholz offenbart. Schmackhafter und erfrischender Charakter am Gaumen. Andron ist vollmundig und weist gut eingebundene Tannine auf, während die Struktur dem Wein Frische verleiht. 2023-2033 **89-90/100**

### **Château d'Arcins**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives Bouquet, das die sortentypische Frische des Cabernet Sauvignon sowie fruchtige Noten offenbart. Saftiger und schmackhafter Auftakt. Am Gaumen ist der Wein leicht cremig und mit feinen, perfekt eingebundenen Tanninen versehen. Fruchtiger und erfrischender Abgang. 2023-2032 **89-90/100**

### **Château Arnauld**

49% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot, 6% Petit Verdot

Sattes Purpur. Wie die Farbe ist auch die Nase tief und intensiv. Sie offenbart Noten von schwarzen Beeren, Süßholz und Graphit. Am Gaumen bestätigt der Wein, dass er Charakter hat! Dies zeigt sich in den Tanninen, die kompakt, kräftig und feinkörnig sind, aber auch in der Struktur, die lebhaft und rassig wirkt. Ausgezeichnete Balance und schöne Spannung. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein top Wein! 2025-2043 **93-94/100**

### **Château d'Aurilhac**

63% Merlot, 35% Cabernet Sauvignon, 2% Petit Verdot

Violettes Purpur. Vielseitiges Bouquet mit guter Intensität, das Noten von Schwarzkirschen, Brombeeren und Gewürzen offenbart. Es kommen auch Nuancen von Kakaobohnen und Süßholz zur Geltung. Schmackhaft und leicht cremig im Gaumen. Der Wein hat Körper, Rasse und feinkörnige Tannine. Sie sind perfekt eingebunden und bieten eine gute Unterstützung, gemeinsam mit der Struktur. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Top Leistung! 2025-2039 **91-93/100**

### **Château Balac**

50% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 20% Cabernet Franc

Das Bouquet ist geprägt von der sortentypischen Frische des Cabernet Sauvignon und auch von fruchtigen Noten. Erfrischender und schmackhafter Auftakt. Schöne Balance zwischen den Tanninen und der Struktur. Letztere unterstützt den aromatischen Ausdruck während die Tannine Fülle verleihen. Ein schmackhafter und vielversprechender Wein. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Barreyres**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Sandig-kiesige Böden. Bouquet von guter Intensität mit Noten von schwarzen Beeren und Gewürzen. Es kommen auch etwas Ausbaunoten zur Geltung. Saftig und schmackhaft im Gaumen. Der Wein wird gut von seiner Struktur unterstützt, während die Tannine das Rückgrat bilden und etwas Fülle verleihen. Das Ganze muss noch an Balance gewinnen. 2024-2034 **88-89/100**

### **Château Beaumont**

53% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot, 2% Petit Verdot

Violette Farbe mit Purpurreflexen. Beaumonts Bouquet offenbart sich nach und nach. Es ist zurückhaltend, aber das ist oft der Fall für diesen Wein während der Primeurs Probe. Mit etwas Luft weist die Nase klassische, fruchtige und würzige Noten auf. Im Gaumen ist die Lage klarer und der Wein verfügt über eine gute Grundlage. Er ist mit gut eingebundenen Tanninen sowie einer tragenden Struktur versehen. Das Ganze muss nun "zusammenwachsen"; der Ausbau wird das richten. Ausdrucksstarker und anhaltender Abgang. Ein Wein mit guten Perspektiven.

2024-2034 **89-91/100**

### **Château Beau-Site**

71% Cabernet Sauvignon, 24% Merlot, 3% Petit Verdot, 2% Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. Erfrischendes Bouquet mit fruchtigen Noten und einem Hauch von Minze. Beau-Site ist vollmundig am Gaumen, wo er gut von seinen Tanninen unterstützt wird. Sie sind kompakt, körnig und im Einklang mit der Struktur. Ein eher klassischer Wein, der Kraft und Finesse vereint. 2023-2037 **89-90/100**

### **Château Bel Air Gloria**

67% Cabernet Sauvignon, 23% Merlot

Rebfläche von 32 ha, dessen Böden aus kiesigen Kuppen bestehen mit einem Unterboden, der hauptsächlich aus blauem Ton gebildet ist. Die Pflanzdichte der Reben, deren Durchschnittsalter 30 Jahre beträgt, schwankt zwischen 6000 und 10000 Rebstock/ha. Violette Farbe mit Purpurreflexen. Intensives Bouquet, geprägt von fruchtigen, würzigen und mineralischen Noten. Nuancen von Kirschen, roten Johannisbeeren, Zimt und Kreide. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, kompakt und perfekt balanciert. Schöne Symbiose zwischen der Rasse der Struktur und der Finesse der Tannine. Letztere erscheinen langsam am Ende des Gaumens und sorgen für ein perfektes Rückgrat. Top Leistung. 2024-2034 **91-93/100**

### **Château Bel Orme Tronquoy de Lalande**

Der Name dieses Weins hat mehrere Inspirationen! Zwischen Bel Orme, Tronquoy de Lalande und der Tatsache, dass es zum SCI Château Rauzan-Gassies, Eigentum der Familie Quié, gehört, sorgt für recht viele Informationen :D Das Bukett ist ebenfalls mit guter Inspiration versehen und enthüllt Düfte von schwarzen Beeren und Süßholz. Schmackhafter und saftiger Auftakt. Der Wein ist lebhaft, saftig, fein und mit einem erfrischenden Temperament ausgestattet. 2022-2029 **88/100**

### **Château Belgrave**

62% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot, 3% Petit Verdot

Purpurviolett. Ein herrliches Bouquet, das sich langsam mit Anklängen von Blaubeeren und Kirschen, gefolgt von einem Hauch Eukalyptus und schwarzem Pfeffer, präsentiert. Der Ausbau wird auch durch Noten von Mokka angedeutet. Schmackhaft und saftig im Gaumen. Angenehme Süße. Belgrave hat Frische, Rasse, aber auch Fülle dank seiner kräftigen und kompakten Tannine, die gut eingebunden sind. Ein klar definierter, präziser Wein mit sehr gutem Reifepotenzial.

2025-2044 **93-95/100**

### **Château Bellegrave du Poujeau**

Viel Eleganz im Bouquet dieses Weins, der zwar seinen Ausbau zur Geltung bringt, aber eine gute Komplexität aufweist. Am Gaumen ist der Wein vollmundig und rassig. Die Tannine sind etwas kantig, aber sie haben Substanz und einen Hauch von Süße. Ein Wein, der es versteht, Charme und Temperament zu vereinen. 2024-2035 **88-89/100**

### **Château Belle-Vue**

48% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 20% Petit Verdot, 1% Cabernet Franc, 1% Carménère

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Sehr schöne Intensität des Bouquets, das Ausbaunoten mit blumigen und fruchtigen Nuancen verbindet. Frischer und leicht cremiger Charakter im Gaumen. Die Tannine sind straff und stehen im Einklang mit der lebhaften Struktur. Dieser Wein hat ein wenig Fleisch und vor allem Muskeln, aber er sollte an Finesse und Ausdruck gewinnen. Der Ausbau wird das regeln! Ein vielversprechendes Belle-Vue mit gutem Reifepotenzial. 2024-2039 **91-93/100**

### **Château Bernadotte**

Purpurviolett. Bernadotte weist ein subtiles und komplexes Bouquet auf. Einladende Noten von schwarzen Beeren, Minze und Gewürzen. So nehme ich Düfte von Brombeeren und schwarzem Pfeffer wahr. Gute Fülle am Gaumen, wo der Wein Körper, Dichte und perfekt eingebundene Tannine aufweist. Bernadotte gelingt es, eine Symbiose zwischen der Kraft seiner Tannine und dem Temperament seiner Struktur zu schaffen, die den aromatischen Charakter bis in den Abgang hinein unterstützt. Der Wein muss noch an Finesse gewinnen und den Ausbau besser integrieren, aber die Grundlage ist gut! Ein zuverlässiger und vielversprechender Wein. 2025-2039 **91-93/100**

### **Château Bibian**

55% Merlot, 45% Cabernet Sauvignon

Weinberg von 20 ha, bestehend aus Pyrenäen-Kies und kalkhaltigem Lehm. Dichte von 8000 Reben/ha. Die Ernte fand am 2. Oktober statt. Violettes Purpur. Schöne Fruchtintensität im Bouquet von Bibian, mit Blaubeeren, Kirschen und etwas Eukalyptus. Cremiger und schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein hat Körper und feinkörnige Tannine die für ein gesundes Rückgrat sorgen, zusammen mit der Struktur. Letztere ist rassig, lebhaft und sorgt für Frische und Aromatik bis in den Abgang. Viel Temperament und Eleganz! 2024-2039 **91-93/100**

### **Château de Braude**

Purpurviolett. Komplexes Bouquet von guter Intensität, das Frische mit schwarzen Johannisbeeren und Heidelbeeren verbindet. Ich stelle angenehme würzige Noten fest, die mich an Lebkuchen erinnern! Am Gaumen versteht es der Wein, Charme und Fülle zu vereinen. Das verdankt er seinen Tanninen, die dicht, aber auch lieblich und im Einklang mit der Säure sind. Letztere verleiht dem gesamten Gaumen Temperament und unterstützt die Fruchtaromatik bis in den Abgang. Ein sehr schöner Wein! 2024-2037 **91-92/100**

### **Château Cambon La Pelouse**

Dichtes Purpur-Violett. Von den ersten Nuancen an spricht mich dieser Cambon La Pelouse an und erinnert mich daran, wie brillant die Weine dieses Cru Bourgeois (neuerdings Exceptionnel) sein können. Das Bouquet ist facettenreich und zeichnet sich durch Frische, Mineralik sowie fruchtige und würzige Noten aus. Ich nehme angenehme Düfte von Brombeeren, Heidelbeeren und erfrischende Anklänge von Eukalyptus wahr. Im Gaumen ist der Wein schmackhaft, saftig und rassig. Er hat perfekt eingebundene Tannine die im Einklang mit der Rasse und dem Temperament der Struktur steht. Die Gaumenaromatik kann noch an Ausdruck gewinnen, aber die Grundlage ist sehr gut! Top Leistung. 2024-2039 **92-94/100**

### **Château Camensac**

55% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot

Rubinrot mit violetten Reflexen. Intensive und einladende Noten von Himbeeren im Camensac Bouquet, zu denen sich Minze- und Gewürzdüfte hinzufügen. Saftiger und feiner Charakter. Der Wein ist mit straffen, leicht süßlichen, Tanninen versehen, die im Einklang mit der Rasse der Säurestruktur stehen. Er kann bereits in seiner Jugend genossen werden, hat aber ein recht ordentliches Reifepotenzial. Ein einladender und rassischer Camensac mit einem fruchtigen und anhaltenden Finale. 2023-2037 **93-94/100**

### **Château Cantegric**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Komplexes Bouquet mit Noten von schwarzen Johannisbeeren und Heidelbeeren. Angenehmer Hauch von Pralinen. Am Gaumen fruchtig und temperamentvoll. Gute Tanninstruktur in Symbiose mit der Rasse der Säure. Ein einladender, erfrischender Wein mit gutem Reifepotenzial, der aber auch in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château Cantemerle**

68% Cabernet Sauvignon, 23% Merlot, 5% Cabernet Franc, 4% Petit Verdot

Purpurviolett. Cantemerle zeichnet sich vorab durch seinen Ausbau aus. Dennoch, und ziemlich schnell, sind es die fruchtigen Noten, die die Oberhand gewinnen. Einladende Noten von schwarzen Beeren gefolgt von Pfefferminz. Am Gaumen setzt Cantemerle auf Finesse und Eleganz. Der Wein wird perfekt von seinen Tanninen unterstützt, die sich langsam offenbaren, während die Säurestruktur den aromatischen Ausdruck bis in den Abgang hinein unterstreicht. Ein überzeugender Cantemerle, der schon jung Genuss bieten wird. 2025-2042 **93-94/100**

### **Château Caronne Ste Gemme**

60% Cabernet Sauvignon, 34% Merlot, 6% Petit Verdot

Kiesige Böden mit Untergrund aus Alios und Lehm. Komplexes Bouquet mit Noten von schwarzen Beeren und Süßholz. Cremiger und schmackhafter Angriff. Am Gaumen hat dieser Wein Fülle und Temperament. Die Tannine sind fein, kompakt und offenbaren sich langsam, während die Struktur lebendig und erfrischend ist, bis hin zum Finale. Nur die Gaumenaromatik will nicht so richtig mitmachen im Augenblick. Die Substanz um sich ausdrucksvoller zu präsentieren hat der Wein; daher sind auch die Aussichten gut. 2024-2034 **89-91/100**

### **Château du Cartillon**

Violettes Purpur. Komplexes Bouquet mit guter Intensität, geprägt von fruchtigen Noten, Frische und Mineralik. Feiner und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen hat der Wein Schwung, Frische und eine rassige Struktur, die den gesamten temperamentvoll stimmt. Die Tannine sind zuverlässig; sie wirken im Hintergrund und bilden ein perfektes Rückgrat. Fruchtiger Abgang. 2024-2039 **90-91/100**

### **Château de Cartujac**

50% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 20% Petit Verdot

Purpurviolett. Das Bouquet 7 von schwarzen Beeren und Süßholz, gefolgt von einem Hauch von Menthol. Am Gaumen zeigt der Wein einen frischen, fruchtigen Auftakt. Der Wein ist rassig und muss noch an seinen Ecken und Kanten arbeiten, aber grundsätzlich denke ich, dass er Potenzial hat. Fruchtiger Abgang. 2024-2034 **87-89/100**

### **Château Charmail**

Violettes Purpur. Viel Frische und fruchtige Noten im Bouquet von Charmail. Er ist sehr einladend und überzeugend! Schmackhafter und frischer Auftakt. Der Wein ist balanciert und mit feinkörnigen, perfekt eingebundenen Tanninen versehen, die ein zuverlässiges Rückgrat bilden. Die Struktur sorgt für Frische und Temperament, was den Wein lebhaft stimmt und seinen aromatischen Ausdruck unterstreicht. Ein klassischer Charmail und, wie ich anfangs erwähnte, einladend und überzeugend. Freude herrscht! Ich bin jetzt schon ungeduldig ;-) 2023-2036 **92/100**

### **Château Cissac**

75% Cabernet Sauvignon, 20% Merlot, 5% Petit Verdot

Violett mit Purpurschimmer. Bouquet von guter Intensität, das schwarzen Beeren und Ausbau verbindet. Anklänge von schwarzem Pfeffer. Im Gaumen ist der Wein frisch und kompakt. Er hat Körper und zuverlässige, gut eingebundene Tannine. Dieser Cissac muss noch an Gaumenaromatik gewinnen. Die Substanz und die Struktur dazu hat er; die Aussichten sind daher vielversprechend. 2024-2037 **89-90/100**

### **Château Citran**

Dichte Farbe mit Purpurreflexen. Bouquet von guter Intensität, geprägt von fruchtigen und mineralischen Noten. Schmackhaft und einladend im Gaumen. Der Wein hat Körper, Charakter und Charme. Eine schöne Symbiose verbindet alle Elemente des Weins, sei es in Bezug auf die Tannine oder die Säurestruktur. Ein saftiger, schmackhafter und animierender Wein. Bravo! 2023-2033 **91-92/100**

### **Château Clément-Pichon**

Filigranes und komplexes Bouquet mit Noten von schwarzen Beeren und Gewürzen. Fruchtiger und leicht cremiger Auftakt. Im Gaumen ist Clément-Pichon von seinen Tanninen unterstützt, die gut eingebunden sind und eine zuverlässige Unterstützung bieten. Nur die Aromatik ist noch nicht da wo sie kann, aber die Aussichten sind gut, und darüber hinaus zeigt der Abgang fruchtige Nuancen. 2024-2034 **89-90/100**

### **Château Comtesse du Parc**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Violettes Purpur. Fruchtiges Bouquet von guter Intensität, geprägt von schwarzen Johannisbeeren und Brombeeren. Würziger Touch. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, saftig und mit einer lebhaften Struktur versehen. Fruchtiger Abgang. Die Tannine müssen noch an Finesse gewinnen; dazu haben sie genügend Zeit während des Ausbaus. 2024-2034 **88-89/100**

### **Château de Coudot**

60% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot, 5% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Einladendes Bouquet mit Noten von schwarzen Beeren und Süßholz, gefolgt von einem Hauch von Mokka. Am Gaumen ist der Wein kompakt, schmackhaft und perfekt von seinen Tanninen unterstützt. Am Gaumen ist der Wein kompakt, schmackhaft und wird perfekt von den Tanninen unterstützt. Schöne Symbiose zwischen der Rasse der Struktur und den Gerbstoffen. Ein angenehmer und ausgewogener Wein mit gutem Reifepotenzial. 2024-2034 **90-91/100**

### **Château Croix du Trale**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Diverse Bodenbeschaffenheiten: Lehm-Kalkstein, Kies, und Lehm am Rande der Gironde. Bouquet von guter Intensität mit fruchtigen und mineralischen Nuancen. Anklänge von schwarzen Johannisbeeren und kroidigen Noten. Im Gaumen hat das Croix du Trale Körper und Rasse dank seiner Tannine und seiner Struktur. Ein ausgewogener, frischer und vielversprechender Wein. 2024-2037 **89-90/100**

### **Château Dasvin-Bel-Air**

50% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 20% Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet offenbart verhaltene Noten von roten Beeren und Pfefferminz. Am Gaumen ist der Wein fein, ausgewogen und saftig. Man wird ihn in seiner Jugend genießen können, da er jetzt schon recht zugänglich ist. 2021-2026 **87/100**

### **Le Haut-Médoc de Dauzac**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Sehr angenehmes Bouquet mit feinen, fruchtigen und würzigen Noten. Düfte von Blaubeeren und Zimt. Feiner und cremiger Charakter im Mund. Der Wein ist ausgewogen, charmant und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Fruchtiger und erfrischender Abgang. 2021-2027 **88-89/100**

### **Château Dillon**

Granatrot mit violetten Reflexen. Diskretes Bouquet mit verhaltenen fruchtigen Noten und etwas Frische. Eleganter Charakter im Auftakt, wo der Wein leicht cremig ist. Wie bei der Nase ist der aromatische Ausdruck gedämpft, aber ich glaube, er hat sich eine gewisse Auszeit genommen. Sobald der aus dem Urlaub zurückkommt, sollte alles in Ordnung sein. Erfrischender Abgang. 2023-2033 **86-87/100**

### **Château Doyac**

80% Merlot, 20% Cabernet Sauvignon

Granatrot mit violetten Reflexen. Zartes und filigranes Bouquet mit fruchtigen und erfrischenden Noten. Nuancen von roten Beeren und Gewürzen, gefolgt von einem Hauch von Eukalyptus. Am Gaumen hat der Wein Körper dank seiner Tannine, die ihm Fülle verleihen, während die Struktur für eine saftige Seite sorgt und den aromatischen Ausdruck bis zum Gaumenende unterstreicht. Ein vielversprechender Wein, der in seiner Jugend sicherlich genossen werden kann, der aber die Substanz hat, längere Zeit im Keller zu verbringen. 2024-2037 **92-93/100**

### **Château FontestEAU**

51% Merlot, 49% Cabernet Sauvignon

Violettes Purpur. Gute Intensität des Bouquets mit Blaubeer-, Brombeer- und Süßholznoten. Am Gaumen offenbart der Wein seine körnigen Tannine erstaunlich rasch. Angenehme Frische, die von der Struktur gut unterstützt wird. Ein Wein, der bereits in seiner Jugend Genuss bieten wird. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château de Gironville**

Cabernet Sauvignon

Sattes Purpur. Welch eine Intensität und Frische im Bouquet dieses Weins, der zu 100% aus Cabernet Sauvignon besteht. Hervorragender Fruchtausdruck mit Noten von schwarzen Johannisbeeren und Brombeeren, gefolgt von erfrischenden Minz- und Eukalyptusnoten. Am Gaumen ist der Wein saftig, schmackhaft, einladend und ausgewogen. Welch eine Energie und welch eine Fruchtintensität! Ein animierender Wein, der Charakter hat und viele Gaumen erfreuen wird. Gut gemacht! 2023-2034 **93-94/100**

### **Château Les Gravelles - Cuvée Renaissance**

60% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot

Weingut von Vincent Bougès. Sandig-kiesige Böden. Violett mit Purpurschimmer. So viel Intensität und Komplexität im Bouquet dieses Weins, in dem ich fruchtige, erfrischende und würzige Noten wahrnehme. Nuancen von Brombeeren und schwarzen Johannisbeeren, gefolgt von Minze und schwarzem Pfeffer. Fruchtiger und cremiger Gaumen. Der Wein ist vollmundig und mit feinen Tanninen versehen, die Kraft ausstrahlen und mit der Rasse der Struktur im Einklang stehen. Das Ergebnis ist eine schöne Balance und eine ausgezeichnete Fähigkeit, ein paar Jahre im Keller zu verbringen... wenn man genug Geduld dafür hat. Top Leistung von Vincent Bougès.

2024-2039 **92-93/100**

### **Château d'Hanteillan**

60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Bouquet von guter Intensität, geprägt von seinem Terroir mit Noten von Graphit. Fruchtige Nuancen durch Aromen von schwarzen Johannisbeeren und Brombeeren. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und leicht cremig. Seine Tannine sind rund, gut eingebunden und sorgen für eine gewisse Dichte. Frischer und fruchtiger Charakter im Abgang, ideal von der Struktur unterstützt. Ein feiner Wein, aber dennoch mit einer gewissen Fülle! 2024-2037 **89-90/100**

### **Château Haut Beyzac**

Granatrot mit violetten Reflexen. Einladendes Bouquet, offenbart Noten von Kakao und Waldfrüchten. Erdiger Touch. Charmanter Charakter am Gaumen, wo der Wein leicht cremig ist und von seinen Tanninen gut unterstützt wird. Ein Wein, der an Definition gewinnen muss, aber eine gute Basis hat. **85-86/100**

### **Château Haut Brignot**

50% Merlot, 50% Cabernet Sauvignon

Granatrot mit hellvioletten Reflexen. Filigranes Bouquet mit roten Beeren. Schmackhafter und saftiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist fein, fruchtig und perfekt ausbalanciert. Seine Tannine treten eher spät auf und bieten eine gute Unterstützung. Ein angenehmer und frischer Wein, der zweifellos in seiner Jugend genossen werden wird. 2022-2029 **86-87/100**

### **Château Haut de la Bécade**

65% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 5% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Sehr einladendes Bouquet dank seiner Frische und seiner Fruchtintensität. Angenehme Noten von Minze und Süßholz. Am Gaumen ist der Wein saftig und frisch. Seine Struktur sorgt für Schwung und unterstützt den aromatischen Ausdruck. Die Tannine sind etwas zurückhaltender, aber sie erfüllen ihre unterstützende Rolle gut. Lebhafter und fruchtiger Abgang. Ein Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château Haut-Madrac**

56% Cabernet Sauvignon, 44% Merlot

Purpurviolett. Sehr einladendes Bouquet mit schwarzen Beeren, Eukalyptus und Süßholz. Leicht cremiger Auftakt. Die Tannine sind jugendlich, etwas kantig, aber auch leicht süß und im Einklang mit der Säurestruktur. Ein Wein, der schon in seiner Jugend Genuss bieten wird, aber durchaus Potenzial hat. 2023-2033 **89-90/100**

### **Château Labat**

Im Augenblick wird das Bouquet von Labat besonders vom Ausbau in Barriques geprägt. Dies ist an sich kein Problem, da es angenehme Noten von Schokolade und Vanille offenbart, aber dies verdeckt die anderen vorhandenen Elemente. Schüchterne würzige Noten und Himbeeren schaffen es dennoch, sich durchzusetzen. Am Gaumen ist es die charmante, süße Seite, die hervorgehoben wird. Der Wein hat Charme, gesunde und gut eingebundene Tannine sowie Frische im Abgang. Mehr denn je zeigt uns ein solcher Wein, wie sehr eine potenzielle Note bei Primeur-Verkostungen Sinn macht. Meine Punktzahl ist auf der Ebene des Potenzials sehr hoch; das liegt daran, dass mich dieser Wein immer wieder überzeugt hat, selbst in komplizierten Jahrgängen wie 2013.

2024-2036 **89-92/100**

### **Château la Lagune**

70% Cabernet Sauvignon, 26% Merlot, 4% Petit Verdot

Welche Frische und Präzision in dieser Nase, die Kräuter- und Pfeffernoten ideal kombiniert. Ich stelle eine interessante Symbiose zwischen dunkler Schokolade und Minze fest, also eine Art flüssiges After- Eight! Zarte Noten von Heidelbeeren, Brombeeren und Sauerkirschen. Im Gaumen ist der Wein rassig und leicht cremig. Es hat Schwung, Energie und viel Eleganz. Eine muskulöse Ballerina, eine Ode an Finesse und Frische, die uns daran erinnert, dass ein Bordeaux Wein nicht kraftvoll sein muss, um zu begeistern, er muss nur authentisch sein. Ein wunderschöner La Lagune, der die notwendige Substanz hat, um längere Zeit im Reifekeller zu verbringen... Ob man dann genügend Geduld hat, bleibt offen! Ich denke, dass La Lagune 2019 eine wichtige Referenz für dieses Château sein wird; es setzt ein klares Zeichen über das Potenzial des Weinguts.

2025-2043 **94-95/100**

### **Château de Lamarque**

42% Cabernet Sauvignon, 42% Merlot, 16% Petit Verdot

Das historische Weingut der Familie d'Evry produziert sehr gute Weine. Die Rebfläche umfasst 42 ha und das Gut produziert 200.000 Flaschen Wein pro Jahr. Ausbau in Barriques von denen 33% neu sind. Lamarque arbeitet mit drei Küfereien zusammen, darunter Radoux, Seguin Moreau und Cadus. Violette Farbe mit Purpurreflexen. Das Bouquet ist subtil, filigran und offenbart sich langsam. Schmackhafter und leicht cremiger Auftakt. Lamarque 2019 hat Körper und ist dank einer guten Harmonie zwischen den Tanninen und der Säurestruktur gut ausbalanciert. Ein vielversprechender Wein, der etwas Kellerreife verdient. 2024-2035 **91-92/100**

### **Château Lamothe-Cissac**

58% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot, 7% Petit Verdot

Familienbesitz von 33ha, lehmig-kalkhaltige und lehmig-kiesige Böden. Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives Bouquet, das sowohl fruchtige Noten als auch den Ausbau erkennen lässt. Am Gaumen hat der Wein eine gewisse Dichte und eine erfrischende Struktur. Nur der Abgang wirkt austrocknend im letzten Teil des Gaumens. Ein Wein, der an Finesse und aromatischem Ausdruck gewinnen muss. 2024-2032 **88-89/100**

### **Château Landat**

Filigranes und fruchtiges Bouquet mit diskreten Noten von roten Beeren. Schlanker und saftiger Auftakt. Der Wein ist ausgewogen, angenehm fruchtig und gut von der Struktur unterstützt. Ein angenehmer Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2031 **86-88/100**

### **Château Lanessan**

54% Cabernet Sauvignon, 36% Merlot, 10% Petit Verdot

80ha großes Weingut. Die Reben sind mit Garonne-Kies und einem Kies-Ton-Untergrund versehen. Der Wein wird in Barriques ausgebaut. 1/3 neu, 1/3 zweiter und 1/3 dritter Belegung. Elegantes, komplexes Bouquet mit schwarzen Beeren und Pfefferminze. Cremiger und schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein ist vollmundig und hat elegante, gut eingebundene Tannine, die zusammen mit der Struktur für ein gutes Rückgrat sorgen. Ein geschmacksvoller und vielversprechender Wein. 2024-2039 **90-92/100**

### **Château Larose Perganson**

56% Cabernet Sauvignon, 44% Merlot

Sattes Violett mit Purpurschimmer. Bouquet von guter Intensität und subtilem Charakter mit einer Harmonie zwischen fruchtigen Noten, Mineralik und Ausbau. Schmackhafter und fruchtiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist kompakt, balanciert und mit einer angenehmen Frische versehen, während die Tannine das Rückgrat bilden. Ein Wein, der Rasse, Charme und Dichte vereint. 2024-2034 **91-93/100**

### **Château Larose-Trintaudon**

47% Merlot, 44% Cabernet Sauvignon, 9% Petit Verdot

Tiefes Purpur. Intensives, komplexes, sich langsam offenbarendes Bouquet. Es zeigt Frische und eine Fruchtintensität, die sich im Laufe der Minuten offenbart. Am Gaumen ist der Wein angenehm, kompakt und gut ausgewogen. Er ist vollmundig, rassig und gut von seinen Tanninen unterstützt. Ein charaktvoller Wein, der Kraft und Eleganz perfekt vereint. 2024-2034 **91-92/100**

### **Château Larrivaux**

Purpurviolett. Intensives Bouquet, geprägt von der Frische des Cabernet Sauvignon, mit würzigen und fruchtigen Noten. Feiner und saftiger Auftakt. Dieser Wein hat Rasse, Körper und eine animierende Seite, die seine Frische unterstreicht. Ein ausgezeichnete Larrivaux, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2034 **90/100**

### **Château de Lauga**

Violette Farbe mit Purpurreflex. Zartes, filigranes Bouquet mit Noten von Kirschen und Brombeeren. Schmackhaft und frisch im Gaumen. Der Wein ist saftig, ausgewogen und bestens von seinen Tanninen unterstützt. Letztere sind perfekt eingebunden und bilden das Rückgrat, zusammen mit der Struktur. Ein vielversprechender Wein, der noch an Definition und Ausdruck gewinnen muss. Der Ausbau wird die dafür notwendigen Mittel bereitstellen. 2022-2029 **89-90/100**

### **Château la Lauzette**

55% Cabernet Sauvignon, 41% Merlot, 4% Cabernet Franc

Granatrot mit Violettschimmer. Das Bouquet offenbart Noten von roten Beeren und Düfte von Eukalyptus und Minze. Am Gaumen ist der Wein saftig, schmackhaft und von guter Intensität. Die Tannine sind kompakt und bilden ein gutes Rückgrat. Sie müssen noch etwas runder werden, aber die Basis ist vielversprechend. Leichte Bitterkeit im Abgang. 2022-2032 **87-89/100**

### **Château Lestage Simon**

Violettes Purpur. Fruchtiges Bouquet von guter Intensität, mit Noten von Heidelbeeren und Graphit. Schmackhafter und saftiger Auftakt. Am Gaumen hat der Wein Körper und Temperament. Das verdankt er seinen recht dichten Tanninen und der Rasse der Struktur. Im Abgang bilden beide Elemente eine gute Symbiose aber es ist ein wenig Geduld erforderlich, bevor man diesen Wein genießt. 2024-2039 **90-92/100**

### **Château Lynch-Moussas**

73% Cabernet Sauvignon, 27% Merlot

Einladendes Bouquet, von guter Intensität, etwas von seinem Ausbau mit Cacaonoten geprägt aber auch von schwarzen Beeren. Am Gaumen wirkt Lynch-Moussas fein und ist gut von seinen Tanninen unterstützt. Die Tannine sind eingebunden, leicht süßlich und ein wenig körnig. Sie haben die Substanz, um mit der Rasse der Struktur in Phase zu sein. Ein eleganter Lynch-Moussas! 2024-2037 **90-92/100**

### **Les Hauts de Lynch-Moussas**

59% Cabernet Sauvignon, 41% Merlot

Bouquet von guter Intensität mit Anklängen von Heidelbeeren. Schmackhafter und ausgewogener Charakter im Gaumen. Die Tannine sind fein und bilden das Rückgrat zusammen mit der Struktur. Ein angenehmer Wein. 2022-2029 **87-88/100**

### **Madame de Beaucaillou**

68% Merlot, 17% Cabernet Sauvignon, 13% Petit Verdot, 2% Cabernet Franc

Purpur mit hellvioletten Reflexen. Das Bouquet dieses Weins zeigt von Anfang an Frische und Fruchtintensität. Angenehme Düfte von schwarzen Beeren und würzigen Noten gefolgt von etwas Pfefferminze. Am Gaumen bestätigt der Wein diese Frische und die Aromatik. Die Tannine sind immer noch etwas kantig, aber sie brauchen dies, um mit dem Temperament der Struktur zurechtzukommen. Fruchtiger Abgang. 2022-2029 **89-90/100**

### **Château Malescasse**

60% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Erfrischendes, fruchtiges Bouquet mit Himbeeren, Preiselbeeren und Pfefferminze. Hauch von blondem Tabak. Am Gaumen ist der Wein cremig, schmackhaft und perfekt ausgewogen. Seine Tannine sind gut eingebunden und in Symbiose mit der Struktur. Gute aromatische Intensität, vom Auftakt bis zum Finale. Ein Wein, der es versteht, Temperament und Fülle zu vereinen. 2024-2037 **91-93/100**

### **Château de Malleret**

60% Cabernet Sauvignon, 37% Merlot, 3% Petit Verdot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Angenehme Frische und fruchtiger Ausdruck im Bouquet von Malleret. Ich stelle auch würzige und krautige Noten fest. Es ist die Finesse, die im Gaumen zur Geltung kommt. Der Wein ist fein, saftig und ausgewogen. Schöne aromatische Intensität bis zum Finale. Ein Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann, der aber auch über eine Struktur verfügt, die es erlaubt ihn eine Weile zu lagern. 2023-2033 **89-90/100**

### **Le Benjamin de Marojallia**

70% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon

Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives Bouquet, geprägt von Graphit und Minze. Mit etwas Luft bemerke ich auch Nuancen von roten Johannisbeeren. Erfrischender und schmackhafter Auftakt. Am Gaumen hat der Wein Körper und Temperament. Schöne mineralische Spannung am Gaumenende. Ein Wein, der Zeit braucht, um sich zu entwickeln und zu definieren. Auf jeden Fall ist er charaktvoll. 2023-2029 **87-89/100**

### **Château Maucamps**

60% Merlot, 35% Cabernet Sauvignon, 5% Petit Verdot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Filigranes Bouquet mit etwas Blaubeeren, gefolgt von etwas Kreide. Schmackhafter Charakter. Der Wein ist einladend und ausgewogen dank einer guten Symbiose zwischen Struktur und Tanninen. Letztere bilden ein gutes Rückgrat und sorgen für Reifepotenzial. 2024-2034 **89-90/100**

### **Château Maurac**

55% Merlot, 45% Cabernet Sauvignon

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Dieses Bouquet erinnert mich ein wenig an "After Eight", ein Leckerbissen mit einer Minzpaste, die mit dunkler Schokolade überzogen ist. Ich nehme auch fruchtige Noten wahr. Ausgewogener Charakter am Gaumen, wo die Tannine gut eingebunden und in Harmonie mit der Struktur sind. Nur der aromatische Ausdruck ist derzeit zurückhaltend. Ich denke, der Wein kann mehr, denn er hat Substanz. 2023-2033 **87-89/100**

### **Château Le Meynieu**

60% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot, 5% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Was für eine Frische im Bouquet dieses Weines! Angenehme fruchtige Noten mit dunklen Beeren und einem Hauch von Schokolade. Eleganter und ausgewogener Charakter im Gaumen. Der Wein ist leicht cremig und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Diese stehen in Symbiose mit dem Temperament der Struktur. Ein vielversprechender Wein, dessen Abgang dennoch etwas milder werden sollte. 2024-2034 **89-90/100**

### **Château Meyre**

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet dieses Weins bringt den Ausbau klar zur Geltung, zeigt aber auch fruchtige Nuancen von Kirschen und Brombeeren. Geschmacksvoller, fast lieblicher Auftakt. Diese Süße stammt vom Ausbau in Barriques, und ich denke, der Wein sollte sie besser integrieren. Fruchtiges Finale. Fortsetzung folgt, ich bin gespannt wie sich der Wein weiterentwickelt. 2024-2033 **86-87/100**

### **Château du Mont**

70% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon

Elegantes und subtiles Bouquet mit erfrischenden Noten von roten Beeren, gefolgt von Brombeeren und Süßholz. Am Gaumen ist der Wein wie die Nase: fein und frisch. Er ist leicht cremig und mit perfekt eingebundenen Tanninen versehen. Die Struktur bildet das Rückgrat und unterstützt in idealer Weise den aromatischen Ausdruck bis hin zum Finale. Ein eleganter Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château Moulin de Blanchon**

Purpurviolett. Dieses Bouquet entfaltet sich langsam, sparsam und offenbart zunächst seinen Ausbau durch Noten von Schokolade und Haselnuss. Fruchtige Noten mit Anklängen von Himbeeren und Heidelbeeren. Fein und frisch im Gaumen. Auch hier tritt der Ausbau in Erscheinung, allerdings auf eine diskretere Art und Weise. Der Wein hat gut eingebundene Tannine, die eine gewisse Dichte bieten und im Einklang mit der Säurestruktur stehen. Ein ausgewogener und vielversprechender Wein, der seinen Ausbau erst noch integrieren muss. 2024-2034 **88-90/100**

### **Château du Moulin Rouge**

50% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon, 10% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Das Bouquet von Moulin Rouge offenbart sich auf filigrane und komplexe Weise. Es präsentiert angenehme würzige und fruchtige Noten. Anklänge von Zimt, roten Johannisbeeren und Süßholz. Am Gaumen weist der Wein gut eingebundene Tannine auf. Sie haben Statur und gehen Hand in Hand mit dem Temperament der Struktur. Fruchtiger und erfrischender Abgang. Gute Leistung von Moulin Rouge! 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Paloumey**

Purpurviolett. Viel Finesse und Subtilität im Bouquet von Paloumey. Nuancen von Kirschen, Minze und Cacaobohnen. Auch im Gaumen treffe ich auf die Kirscharomen, wo der Wein feine, perfekt eingebundene, leicht süßliche Tannine und eine erfrischende Struktur aufweist. So viel Harmonie und Eleganz in diesem Wein. Topleistung von Paloumey. 2024-2039 **91-92/100**

### **Château Peyrabon**

Purpurviolett. Facettenreiches Bouquet von guter Intensität, bei dem Terroir, Ausbau und Frucht in Symbiose stehen. Im Gaumen verändert sich die Lage drastisch. Der Wein ist leicht, schlank, aber dennoch von seiner Struktur gestützt. Ich verstehe diesen markanten Unterschied zwischen der geschmacklichen und der olfaktorischen Seite nicht. 2022-2027 **85/100**

### **Château Peyrat-Fourthon**

51% Cabernet Sauvignon, 42% Merlot, 7% Petit Verdot

Sattes Purpur. Bouquet von guter Intensität, geprägt von schwarzen Beeren und einem Hauch von kandierten Früchten. Schmackhafter und saftiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, ausgewogen und sogar ein wenig lieblich. Ich finde die kandierte Seite der Nase im Gaumen wieder. Die Tannine bieten ein gutes Rückgrat und Unterstützung. Fruchtiger Abgang. **88-89/100**

### **Château la Peyreyre**

55% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot, 5% Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. Frisches und fruchtiges Bouquet mit Noten von Kirschen und ein wenig Eukalyptus. Am Gaumen ist der Wein von mittlerer Intensität. Feiner und ausgewogener Charakter. Dieser Haut-Médoc ist gut von seinen Tanninen unterstützt, aber er sollte an Ausdruck gewinnen, sowohl im Auftakt als auch im Abgang. 2023-2033 **86-87/100**

### **Château Picourneau Malvezin**

75% Merlot, 25% Cabernet Sauvignon

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Angenehmes Bouquet, von guter Intensität, geprägt von Süßholz, Gewürzen und etwas Brombeeren. Schmackhaft und saftig am Gaumen. Der Wein ist ausgewogen und wird gut von seiner Tanninstruktur unterstützt. Fruchtiger Abgang.

2024-2034 **88-89/100**

### **Château Pontoise Cabarrus**

65% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot

Weingut von fast 28 ha, dessen Terroir im Wesentlichen aus Kies besteht. Durchschnittsalter der Reben: 40 Jahre. Einjähriger Ausbau in Barriques, davon 1/3 neu. Die Jahresproduktion schwankt zwischen 60.000 und 65.000 Flaschen. Komplexes und subtiles Bouquet mit Kirschen und Blaubeeren. Schmackhafter und saftiger Auftakt. Dieser Haut-Médoc ist mit kompakten, feinkörnigen Tanninen versehen, die sich langsam offenbaren. Die Säurestruktur verleiht Schwung und Temperament und unterstützt den aromatischen Ausdruck im Abgang. Ein schmackhafter, angenehmer Wein, der etwas Kellerreife verdient. 2024-2035 **90-92/100**

### **Château Ramage La Batisse**

Granatrot mit violetten Reflexen. Zunächst ist es der Ausbau, der sich durch Röstaromen äußert, gefolgt von erfrischenden Anklängen von Minze und Himbeeren. Fruchtiger und ausgewogener Charakter im Gaumen. Ein angenehmer und geschmacksvoller Wein. 2022-2030 **88/100**

### **Château du Raux**

Granatrot mit violetten Reflexen. Angenehme Fruchtfrische mit Anklängen von roten Beeren und einem Hauch von Süßholz. Feiner und saftiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist elegant, ausgewogen und schon recht zugänglich. Er kann in seiner Jugend genossen werden. Erfrischender und fruchtiger Abgang. 2022-2029 **88/100**

### **Château du Retout**

70% Cabernet Sauvignon, 24% Merlot, 6% Petit Verdot

Dichtes Purpur. So viel Intensität und Frische im Bouquet dieses Weins, in dem ich viele fruchtige Noten sowie Mineralik wahrnehme. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, kompakt und wird von seiner Struktur perfekt unterstützt. Was für eine schöne aromatische Intensität, vom Auftakt bis zum Abgang. Ich notiere auch die Finesse der Tannine und die angenehme Spannung der Struktur. Dieser Wein hat Fülle, Schwung und ein gutes Reifepotenzial. 2025-2043 **93-94/100**

### **Château Reysson**

94% Merlot, 3% Cabernet Franc, 3% Petit Verdot

Lehmig-kalkhaltige Böden, Kalkstein mit Asterien. Eher untypische Böden für das Haut-Médoc. Zirkusförmiger Weinberg mit nördlicher Ausrichtung. In Barriques ausgebauter Wein, von denen 20% neu sind. Einladendes Bouquet von guter Intensität, das klassische Noten wie schwarze Johannisbeere sowie Röstaromen und Kakaobohnen verbindet. Am Gaumen ist der Wein cremig und mit perfekt eingebundenen, seidigen Tanninen versehen. Er ist ausgewogen, erfrischend und wird in seiner Jugend sicherlich Spaß bereiten aber die vorhandene Struktur spricht für ein recht gutes Reifepotenzial. 2023-2037 **90/100**

### **Château Saint Ahon**

60% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 5% Cabernet Franc, 5% Petit Verdot

Violettes Purpur. So viel Eleganz und Frische im Bouquet dieses Weins, in dem ich Noten von Kirschen und Johannisbeeren, aber auch ein wenig Mineralik wahrnehme. Schmackhaft und saftig am Gaumen. Der Wein ist fein, ausgewogen und gut von seiner Struktur unterstützt. Schöne Gaumenaromatik, bis zum Abgang. Ein einladender und geschmacksvoller Wein. 2024-2034 **90/100**

### **Château Saint-Paul**

60% Merlot, 33% Cabernet Sauvignon, 7% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Komplexes Bouquet von guter Intensität, das Noten von roten und schwarzen Beeren mit Anklängen vom Ausbau verbindet. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und einladend. Er ist ausgewogen, gut von seiner Struktur getragen und angenehm fruchtig, bis in den Abgang hinein. Erfrischendes Finale, mit guter Länge. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château Ségur**

38% Merlot, 37% Cabernet Sauvignon, 18% Cabernet Franc, 7% Petit Verdot

Grundstück von fast 40ha. Kiesige Böden mit kiesigem, kalkhaltigem und lehmigem Untergrund. Ausbau in Barriques (30 bis 40% davon neu) während 12 bis 14 Monaten. Das Bouquet dieses Weins offenbart sich langsam mit schwarzen Beeren und erfrischenden Noten. Leicht cremiger Charakter am Gaumen. Gute Symbiose zwischen Struktur und Tanninen. Letztere sind feinkörnig und offenbaren sich langsam. Ein vielversprechender Wein, der etwas Kellerreife verdient. 2024-2034 **91-92/100**

### **Château Sénéjac**

51% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 11% Cabernet Franc, 8% Petit Verdot

150 Hektar großes Gut, davon 40 Hektar Weinberge die für Sénéjac bestimmt sind. Es befindet sich seit 1999 im Besitz der Familie Bignon-Cordier, die auch das Château Talbot, 4. Grand Cru Classé von St-Julien besitzt. Die Böden von Sénéjac bestehen aus tiefem Kies. Geringer Ertrag im Jahr 2019, da er 20 hl/ha nicht übersteigt. 15 Monate in Barriques ausgebaut. Violette Farbe mit Purpurreflexen. Das Bouquet ist intensiv und von mineralischen Noten wie Feuerstein und Kreide geprägt. Es sind auch fruchtige Noten mit einem Hauch von roten Johannisbeeren und Himbeeren vorhanden. Schmackhafter und fruchtiger Charakter im Gaumen. Sénéjac ist saftig, lebhaft und perfekt ausgewogen dank seiner Harmonie zwischen der Rasse der Struktur und der Finesse der Tannine. Ein Wein, der Zeit vor sich. Er verdient Kellerreife. 2024-2039 **91-93/100**

### **La Demoiselle de Sociando-Mallet**

83% Merlot, 17% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Welch eine Fruchtintensität! Diese Demoiselle de Sociando ist sehr einladend mit ihrem Charakter, der von schwarzen Beeren, aber auch von Kreide- und Süßholznoten geprägt ist. Am Gaumen ist der Wein frisch, lebhaft, saftig und bereits zugänglich. Ich finde die Frische der Nase wieder und eine lebhaftige Struktur, die Rasse verleihen. Die Tannine sind fein und in Symbiose mit der Säure. Ein Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2029 **90-92/100**

### **Château Sociando-Mallet**

55% Merlot, 43% Cabernet Sauvignon, 2% Cabernet Franc

Wie die Demoiselle, ist auch der Sociando von fruchtigen Noten geprägt. Viel Intensität und Präzision. Das Bouquet ist gekennzeichnet durch Noten von schwarzen Johannisbeeren und Gewürzen. Am Gaumen ist der Wein recht rustikal, eher rassig, aber er hat die Dimension, um kräftige Tannine und eine lebhaftige Säure aufzunehmen. Die Tannine sind gut eingebunden, aber sie müssen noch an Finesse gewinnen, während die Struktur das Rückgrat bildet. Fruchtiger, rassischer und anhaltender Abgang. Ein Wein, der Zeit brauchen wird. Die Kraft ist da, die Definition auch. Jetzt fehlt noch die Finesse, aber anhand der vorhandenen Substanz dürfte dies kein Problem sein. 2026-2043 **93-95/100**

### **Château Soudars**

60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon

Rebfläche von 24ha. Tonhaltige Kalksteinböden mit Meeresfossilien. 12-monatiger Ausbau in Barriques. Granatrot mit violetten Reflexen. Filigranes Bouquet mit fruchtigen und würzigen Noten. Feiner und ausgewogener Charakter im Gaumen. Gute Harmonie zwischen dem Temperament der Struktur und der Finesse der Tannine. Fruchtiger Abgang. Ein einladender und erfrischender Wein. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château La Tonnelle**

Diskretes Bukett, das sowohl seinen Ausbau als auch Noten von roten Beeren offenbart. Fein und elegant im Gaumen. Ein runder, gut ausgewogener Wein, der in seiner Jugend genossen werden sollte. 2022-2027 **86/100**

### **Château La Tour du Haut Moulin**

Purpurviolett. Gute Intensität des Bouquets mit schwarzen Beeren und würzigen Noten. Auffallende Ausbaunoten. Leicht sanfter Charakter beim Angriff. Die Tannine sind noch etwas kantig, aber die vorhandene Süße stimmt den Wein rund. Ein schlanker, fruchtiger Wein, der in seiner Jugend genossen werden sollte. 2022-2028 **87/100**

### **Château la Tour-Carnet**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Purpurviolett. Das Bouquet von Tour Carnet ist von dem Wunsch nach Eleganz, Frische und fruchtigem Ausdruck geprägt. Einladender Charakter mit schwarzen Beeren und Süßholz. Am Gaumen ist der Wein fein, geschmackvoll und mit eleganten, perfekt eingebundenen und feinkörnigen Tanninen versehen. Der Stilwechsel ist auffallend; man kehrt zu den Weinen von Tour Carnet zurück, die ihn so beliebt gemacht haben, wie zum Beispiel der ausgezeichnete 2001er. Herzlichen Glückwunsch an das gesamte Team. 2024-2034 **91-92/100**

### **Château Tourteran**

Granatrot. Diskretes Bouquet, noch ein wenig reduktiv wirkt, aber auch filigrane Noten roter Beeren aufweist. Feiner und leicht cremiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein schlank und von gut eingebundenen Tanninen unterstützt. Tourteran hat noch an aromatischem Ausdruck gewinnen. Er wird schon in seiner Jugend Genuss bieten. 2022-2029 **86-88/100**

### **Château Verdignan**

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet dieses Weins zeigt sich auf progressive und filigrane Weise mit roten Beeren und etwas schwarzen Johannisbeeren. Lebhaft und fruchtig am Gaumen. Verdignan zeichnet sich durch Frische und eine gute Balance zwischen Tanninen und Säure aus. Ich denke, man wird ihn in seiner Jugend genießen können. Im Augenblick muss er noch an Finesse gewinnen; der Ausbau wird dafür sorgen! 2022-2031 **87-88/100**

### **Château de Victoria**

65% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 5% Petit Verdot

Weinberg von 40ha mit lehmig-sandigen Böden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 42 Jahre. Ertrag von 42hl/ha. 12-monatiger Ausbau in Barriques (35 % davon sind neu). Violette Farbe mit Purpurreflexen. Recht intensives Bouquet mit erfrischenden Noten von roten Beeren und Gewürzen. Schmackhafter und saftiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein fein, ausgewogen und lebhaft. Er hat Temperament, Biss und wird sicherlich in seiner Jugend Genuss bieten, während er Tannine hat, die ihm ein gutes Reifepotenzial verleihen. 2023-2034 **89-91/100**

### **Château Vieux Gabarey**

50% Merlot, 45% Cabernet Sauvignon, 5% Petit Verdot

Granatrot mit Violettsschimmer. Das Bouquet dieses Weins offenbart sich langsam. Es zeigt ein wenig Ausbaunoten aber auch fruchtige und würzige Nuancen. Fein und frisch am Gaumen. Die Tannine sind gut eingebunden und bilden das Rückgrat. Dieser Cru Artisan muss noch an Gaumenaromatik gewinnen. Die notwendige Substanz sowie die Struktur sind vorhanden. Etwas Geduld ist angebracht. 2024-2033 **88-89/100**

### **Château Vieux Landat**

Granatrot mit violetten Reflexen. Würziger und fruchtiger Charakter im Bouquet dieses Weins, in dem ich Noten von schwarzen Beeren und Pfeffer wahrnehme. Cremiger Auftakt. Der Wein wird gut von seinen Tanninen unterstützt, die für eine gewisse Fülle sorgen, während die Säurestruktur ihm Rasse verleiht. Fruchtiger Abgang. 2024-2034 **88/100**

### **Château de Villegeorge**

45% Cabernet Sauvignon, 43% Merlot, 12% Petit Verdot

Weingut von 11ha, dessen Böden aus Pyrenäen-Kies bestehen. Dichte Farbe mit violetten Reflexen. Das Bouquet ist jugendlich, einladend und von schwarzen Beeren geprägt. Nuancen von Pfefferminze und Eukalyptus. Gute aromatische Intensität am Gaumen dank einer erfrischenden Struktur, die den fruchtigen Ausdruck ideal unterstreicht. Die Tannine nehmen ihre Aufgabe gut an und offenbaren sich am Ende des Gaumens. Sie müssen an Finesse gewinnen, und sie haben die notwendige Substanz dafür. 2024-2034 **90-91/100**

### **Château Les Vimières**

Violette Farbe mit Purpurschimmer. Recht intensives Bouquet was von Kirschen, Heidelbeeren und Süßholz geprägt ist. Kreidige Nuancen. Köstlicher und cremiger Charakter im Mund. Dieser Wein hat elegante, feinkörnige Tannine, die sich im Abgang offenbaren. Sie bilden zusammen ein ausgezeichnetes Rückgrat zusammen mit der Struktur. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein vielversprechender Wein, der sich durch seine Finesse und Frische auszeichnet. 2024-2034 **90-92/100**

## Lalande de Pomerol

### Château des Annereaux

Das Bouquet von Annereaux offenbart sich auf filigrane Weise durch blumige und fruchtige Noten wie Veilchen und schwarze Johannisbeere, aber auch mit Pfeffer und Mineralik. Letztere tritt auch im Auftakt auf. Lieblicher und schmackhafter Gaumen. Die Struktur bietet ein gutes Rückgrat, zusammen mit den gut eingebundenen Tanninen. Dieser Wein hat Spannung, Temperament, aber auch Finesse. Er muss allerdings noch an Aromatik gewinnen, insbesondere im Abgang. 2023-2033 **89-91/100**

### Château Bechereau

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Weinberg von 5ha mit lehmig-sandigen Böden. Ertrag von 33hl/ha im Jahr 2019. Die Ernte fand zwischen dem 3. und 4. Oktober statt. Purpurviolett. Filigranes, einladendes Bouquet mit einem Hauch von Blaubeeren und Schokolade. Wie die Nase ist auch der Gaumen elegant, fein und perfekt balanciert. Er wird gut von seiner Struktur unterstützt, die ihm Frische verleiht und den aromatischen Ausdruck bis zum Abgang unterstützt. 2023-2032 **88-89/100**

### Expression de Béchereau

Merlot

Weinberg von 1ha mit lehmig-sandigen Böden. Reben mit einem Durchschnittsalter von 30 Jahren. Ertrag von 30hl/ha im Jahr 2019. Die Ernte fand am 2. Oktober statt. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität, das sich durch den Ausbau und die einladende Seite des Merlot auszeichnet. Schmackhafter und charmanter Charakter am Gaumen. Dieser Wein hat Körper, aber auch Frische dank der lebhaften Struktur, während die Tannine ein gutes Rückgrat bilden. Expression muss noch an Finesse am Gaumenende gewinnen, aber er wirkt vielversprechend! 2023-2033 **89-90/100**

### Château Belles-Graves

Violett mit Purpurschimmer. Filigranes Bouquet Anklängen von Waldbeeren. Geschmacksvoller Gaumen. Der Wein ist angenehm, ausgewogen und kann in seiner Jugend genossen werden. 2023-2031 **87-88/100**

### Château Bertineau Saint-Vincent

75% Merlot, 25% Cabernet Franc

Weinberg von 5,6 ha (in Produktion), bestehend aus lehmig-kiesigen Böden. Violett mit aufhellendem Rand. Filigranes Bouquet mit fruchtigen und würzigen Noten, gefolgt von einer Prise Minze. Am Gaumen ist der Wein fein, balanciert und leicht cremig. Ein einladender und eleganter Lalande-de- Pomerol, den man in seiner Jugend genießen kann. 2022-2027 **88/100**

### Château Canon Chaigneau

Fruchtiges, erfrischendes und recht intensives Bouquet. Düfte von schwarzen Johannisbeeren, Minze und Lakritze. Im Gaumen ist der Wein saftig und leicht süßlich. Die Tannine sind fein und in Balance mit der Struktur. Ein frischer, fruchtiger und rassiger Wein. **89-90/100**

### Château Canon Chaigneau

Purpurviolett. Bouquet von guter Intensität, geprägt von mineralischen und fruchtigen Noten. Kreide, Gewürze und ein Hauch von Minze. Einladende Kirschtöne. Im Gaumen ist der Wein saftig und rassig. Er hat Temperament und eine gute Fruchtintensität, vom Auftakt bis zum Abgang. Ein vielversprechender Wein, der an Finesse gewinnen muss, aber gute Ambitionen hat. 2024-2034 **88-90/100**

### **Château Chambrun**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Diesen Wein habe ich innerhalb von sechs Wochen zweimal verkostet und dabei hat er an Komplexität und Balance gewonnen. Die fruchtigen Noten haben nach und nach an Bedeutung gewonnen und stehen im Einklang mit der Frische von minzigen Nuancen. Leicht cremiger Charakter am Gaumen. Der Wein ist schmackhaft, ausgewogen und gut von seiner Struktur unterstützt. Er ist fein, fruchtig und anhaltend im Abgang. 2023-2033 **91-92/100**

### **La Chenade**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Granatrot mit leichten violetten Reflexen. Das Bouquet zeichnet sich durch seine Cabernets mit blumigen Noten und Frische aus. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, leicht cremig und dank der üppigen Tannine, die in Symbiose mit der Struktur stehen, perfekt ausbalanciert. Fruchtiger Abgang. 2022-2034 **92/100**

### **Clos l'Hermitage**

Merlot

Weinberg von 3,1ha in der Gemeinde Néac. Tonig-sandige Böden. Filigranes Bukett mit fruchtigen und leicht krautigen Noten. Am Gaumen ist der Wein schlank und leicht cremig. Ein feiner Wein, der in seiner Jugend genossen werden sollte. **85-86/100**

### **Château la Commanderie - Rubis**

75% Merlot, 25% Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. Filigranes Bouquet mit fruchtigen Noten und einem Hauch von Minze. Schmackhafter und saftiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen und gut von seiner Struktur unterstützt. Ein feiner und ausgewogener Wein. 2022-2029 **88/100**

### **Château La Croix Romane**

Violettes Purpur. Einladendes Bouquet mit Noten von dunklen Beeren und Schokolade. Angenehme blumige Note. Saftiger und schmackhafter Charakter. Der Wein ist fein, ausgewogen und wird bestens von seinen Tanninen unterstützt. Letztere offenbaren sich langsam und bieten Fülle, während die Struktur für Frische und Frucht im Abgang sorgt. Ein geschmacksvoller und vielversprechender Wein. 2023-2033 **89-90/100**

### **Les Cruzelles**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Was für eine Reinheit und Präzision im Bouquet dieses Weines, wo ich eine schöne Symbiose zwischen Kirschen, schwarzen Johannisbeeren und ein wenig Eukalyptus feststelle, also eine perfekte Harmonie zwischen Frische und Reife. Am Gaumen ist der Wein fein und cremig. Er hat Fülle, Charme und vor allem viel Harmonie. Ein Wein, der Größe und Delikatesse mit runden, gut eingebundenen Tanninen und einer Struktur verbindet, die im Hintergrund wirkt und den aromatischen Ausdruck unterstützt. 2023-2037 **90-91/100**

### **Domaine des Sabines**

80% Merlot, 15% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Granatrot mit violetten Reflexen. Einladendes Bouquet, von guter Intensität, geprägt von fruchtigen und würzigen Noten. Angenehme Anklänge von Brombeeren und Süßholz, gefolgt von einem Hauch von Pfingstrose. Feiner Charakter, saftig und ausgewogen am Gaumen. Der Wein hat Körper, leicht süße Tannine und eine erfrischende Struktur. Er kann bereits in seiner Jugend genossen werden, aber er weist ein durchaus respektables Potenzial auf. 2023-2032 **91-93/100**

### **Enclos de Viaud**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Domäne im Besitz von Vignobles K., Besitzer mehrerer Güter in den Appellationen St-Emilion, Pomerol und Castillon. Weinberg von 3,18 ha mit einem Boden aus Lehm und feinem Kies. Der Ausbau erfolgt in Fässern, von denen 10% neu und 90% zweiter Belegung sind. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet enthüllt Noten von schwarzen Beeren, sowie Süßholz und Minze. Feiner und ausgewogener Charakter im Gaumen. Die Tannine sind gut eingebunden, während die Struktur Frische und Temperament verleiht. Filigranes finale, das im Laufe des Ausbaus noch an Ausdruck gewinnen wird. 2023-2033 **89-91/100**

### **Le Plus de la Fleur de Bouïard**

Violettes Purpur. Frisches Bouquet mit Noten von schwarzen Johannisbeeren, schwarzen Kirschen und Gewürzen. Schmackhafter und charmanter Auftakt. Am Gaumen hat der Wein Körper und saftige Tannine, vor allem aber eine überraschende Frische, die ihm eine lebhaft Note verleiht, die man beim Plus de la Fleur de Bouïard nicht unbedingt kennt! Der Wein behält seine Dichte und Kraft, aber ich bin davon überzeugt, dass diese frische Note ihm ein Plus gibt... na ja, ein Plus mehr! Spannende Aussichten. 2024-2039 **92-93/100**

### **Le Lion de la Fleur de Bouïard**

Dichtes Granatrot. Fruchtiges und erfrischendes Bukett mit guter Intensität. Schmackhafter und einladender Charakter im Gaumen. Der Wein ist saftig, ausgewogen und hat eine Struktur, die den aromatischen Ausdruck ideal bis zum Finale führt. Ein feiner und schmackhafter Wein, der in seiner Jugend genossen werden sollte. 2021-2025 **88/100**

### **Château La Fleur de Bouïard**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität, das fruchtige und würzige Noten mit einem Hauch von Ausbautöne verbindet. Pfefferige und mineralische Nuancen. Schmackhafter Auftakt. Der Wein hat Fülle und Charme, aber auch eine Struktur, die ihm Temperament verleiht. Die Tannine sind stützend, gut eingebunden und haben die notwendige Substanz, um mit der Rasse der Struktur im Einklang zu sein. Ein Wein, der es versteht, Charme und Temperament zu vereinen und über ein gutes Reifepotenzial verfügt. 2024-2034 **91-93/100**

### **Domaine de Gachet**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet dieses Weins zeigt angenehme kreative Noten, etwas Brombeere und einen Hauch von Kakaobohnen. Am Gaumen ist der Wein saftig und fruchtig. Schöner Aromatik, vom Auftakt bis zum Abgang. Ein angenehmer Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2032 **90-91/100**

### **Château Garraud**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Purpurviolett. Das Bouquet dieses Weins offenbart diskrete Fruchtnoten und etwas herbales. Feiner Charakter im Gaumen. Der Wein hat gut eingebundene Tannine und eine tragende Struktur. Leichte Bitterkeit im Abgang. Ein Wein, der an Definition gewinnen muss. 2023-2032 **85-86/100**

### **Château Grand Ormeau**

Violettes Purpur. Elegantes, komplexes Bouquet mit Süßholz und schwarzen Johannisbeeren. Erfrischende Nuancen von Minze. Schöne Fruchtintensität im Auftakt, wo sich die Eigenschaften der Nase gut widerspiegeln. Der Wein hat Temperament, dank seiner Struktur, und Fülle, dank den gut eingebundenen Tanninen; sie sind fein und harmonisieren perfekt mit der Struktur. Ein schöner Wein. 2024-2039 **91-93/100**

### **La Croix Chaigneau de Haut-Chaigneau**

55% Merlot, 45% Cabernet Franc

Zweitwein von Château Haut-Chaigneau. Der Ertrag von 2019 ist mit 39hl/ha geringer als üblich. Es ist sicherlich ein kleineres Übel im Vergleich zu 2017, aber es bleibt unter der Gewinnschwelle, unterstreicht Pascal Chatonnet. Das Bouquet ist von guter Intensität mit Noten von Kirschen und Brombeeren. Am Gaumen ist der Wein fruchtig, leicht und schmackhaft. Ein schöner "Alltagwein". Jetzt bis 2026 **88/100**

### **Château Haut-Chaigneau**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Der Haut-Chaigneau 2019 wird zu 35% in neuen Barriques ausgebaut, der Rest besteht aus Fässern zweiter und dritter Belegung. Sanfte Extraktion, alkoholische Gärung auf 27 Grad Celsius begrenzt. Recht intensives Bouquet, in dem ich angenehme und einladende fruchtige Noten bemerke. Eleganter Duft vom Ausbau mit einem Hauch Kaffee. Am Gaumen ist der Wein ausgewogen, schmackhaft und mit gut eingebundenen, tragenden Tanninen ausgestattet. Ein vielversprechender Wein. 2026-2039 **90-92/100**

### **Château Les Hauts-Conseillants**

95% Merlot, 5% Cabernet Franc

Weinberg von 9,52 ha mit zwei verschiedenen Bodenarten; 6ha sind sandig-lehmig mit einem kiesigen Untergrund, während die restlichen 4ha auf einem Hang aus Kies und Lehm liegen. Violett Purpur. Elegantes, kompaktes Bouquet mit schwarzen Früchten und würzigen Noten. Erfrischender Hauch von Pfefferminz. Schmackhafter und eleganter Charakter im Gaumen. Der Wein ist mit leicht süßen und perfekt eingebundenen Tanninen versehen, die das Rückgrat bilden. Fruchtiger Abgang. Ein Wein, der noch an Finesse im Abgang gewinnen muss, aber vielversprechend ist. 2024-2034 **91-92/100**

### **Château Jean de Gué**

75% Merlot, 15% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Granatrot mit violetten Reflexen. Fruchtiges Bouquet mit krautigen Noten. Cremig im Auftakt. Der Wein ist schlank, gut von seiner Struktur getragen und wird bereits in seiner Jugend Genuss bieten. Fruchtiger Abgang. 2023-2031 **87-88/100**

### **Château Laborde - Cuvée 1628**

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Laborde kommt langsam zur Geltung und weist Noten von Waldfrüchten und Minze auf. Fruchtiger, schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen und gut von seinen Tanninen unterstützt. Man kann ihn sicherlich in seiner Jugend genießen, aber er hat auch Potenzial. 2023-2034 **88-90/100**

### **Château Lafleur de Viaud**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Weinberg von 7ha auf sandig-kiesigem Boden. Das Weingut befindet sich im Prozess der Bio-Zertifizierung. Die Reben haben ein Durchschnittsalter von 35 Jahren. Im Jahr 2019 erreichte der Ertrag 43hl/ha. Purpur-Violett. Einladendes Bouquet mit Noten von Himbeeren und Heidelbeeren. Erfrischender Duft von Minze. Am Gaumen ist der Wein elegant, leicht cremig und ausbalanciert. Seine Tannine sind perfekt eingebunden und sorgen für Fülle. Ein schmackhafter Wein, der in seiner Jugend genossen werden sollte. 2022-2029 **88/100**

### **Château Maine-Chaigneau - Cuvée JS**

Merlot

Diese Cuvée wird aus 3 Parzellen gewonnen, die sich auf unterschiedlichen Terroirs befinden. Die Pflanzdichte beträgt 7500 Reben/ha, während der Ertrag 2019 45hl/ha erreicht. Violett granatrote Farbe. Bukett von guter Intensität mit fruchtigen und blumigen Anklängen, gefolgt von einer rauchigen Note. Schmackhafter Auftakt. Der Gaumen spiegelt die olfaktorischen Eigenschaften gut wider. Er ist frisch, ausgewogen und hat gut eingebundene Tannine. Nur das Gaumenende zeigt ein paar bittere Noten, aber diese unterstützen den aromatischen Ausdruck. Der Wein muss nun an Harmonie gewinnen indem die Härte im Abgang "geschliffen" wird. 2023-2033 **87-88/100**

### **Château Maltus**

70% Merlot, 30% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot. Das Bouquet dieses Weins entfaltet sich langsam und zeigt feine fruchtige Noten. Schmackhafter und animierender Charakter am Gaumen. Der Wein ist angenehm, ausgewogen und wird bestens von seiner Struktur unterstützt. Ein Wein, der in seiner Jugend genossen werden sollte. 2022-2026 **87-88/100**

### **Château Moncets**

Ich habe diesen Wein zweimal verkostet. Das erste Mal am 16. März und ein zweites Mal am 5. Mai. Im Laufe der Wochen gewann er an Frische und Definition. Und es ist dieser letzte Punkt, der mich veranlasst hat, meine Note zu korrigieren. Am Gaumen weist Moncets eine gute Struktur auf, die Frische verleiht, während die Tannine das Rückgrat bilden. Ein eleganter und ausgewogener Wein. 2022-2029 **89-91/100**

### **Pavillon Beauregard**

75% Merlot, 25% Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. Einladendes Bouquet, von guter Intensität, geprägt von Frische und fruchtigen Noten. Süßer und rassischer Auftakt. Der Wein ist vollmundig und hat eine gute Spannung, die der charmanten Seite entgegenwirkt. Das Ergebnis ist ein schmackhafter und ausgewogener Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2028 **90/100**

### **Château Roquebrune - Cuvée Reine**

Violettes Purpur. Intensives Bouquet mit kreiidigen Noten und Süßholz. Leicht körnige Tannine am Gaumen, angenehme Frische. Ein geschmackvoller und fruchtiger Wein, der während des Ausbaus an Ausdruck und Definition gewinnen wird. 2023-2032 **88-89/100**

### **Château Samion**

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Samion ist komplex und langsam auftretend. Es offenbart Anklänge von Kirschen, Brombeeren und Süßholz. Wie die Nase zeigt auch der Gaumen eine kontrollierte und progressive Wirkung. Der Wein wirkt gelassen und vollmundig. Er verfügt über eine lebhaftige Struktur, die ihm Frische verleiht, während die gut eingebundenen Tannine das Rückgrat bilden. Ein vielversprechender Samion. 2024-20 **92-93/100**

### **Château Sergant**

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet dieses Weins zeigt zu Beginn eher rauchige, leicht herbale Noten, und schließlich Nuancen von schwarzen Beeren. Am Gaumen ist der Wein fein und ausgewogen. Er ist leicht cremig und wird gut von seinen Tanninen und seiner Struktur unterstützt. Ein angenehmer Wein, der schon jung Genuss bereiten wird. 2022-2030 **87-88/100**

### **Château la Sergue**

70% Merlot, 25% Cabernet Franc, 5% Malbec

Die Assemblage von La Sergue 2019 ist fast abgeschlossen. Vielleicht gibt es am Ende noch etwas mehr Cabernet Franc. Ausbau in 40% neue Barriques. Vielseitiges Bouquet mit zahlreichen Nuancen mit fruchtigen, blumigen und mineralischen Noten wie schwarze Johannisbeere, Pfingstrose und Graphit. Schmackhafter Auftakt auf den Gaumen. Der Wein ist elegant, ausgewogen und gut von seiner Struktur unterstützt. Die Tannine sind recht fein und bilden das Rückgrat. Ein charaktvoller Wein mit einer gewissen Dichte. Gutes Potential. 2026-2039 **91-93/100**

### **Château St Jean de Lavaud**

Violettes Purpur. Frisches und fruchtiges Bouquet. Noten von Eukalyptus und schwarzen Johannisbeeren, Anklänge von Zimt. Am Gaumen ist der Wein frisch, schmackhaft und ausgewogen. Leicht bitter im Abgang, aber ich glaube es gibt genug Substanz, damit die Fruchtaromatik die Oberhand gewinnt. 2023-2029 **87-88/100**

### **Château Tournefeuille**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit Nuancen von schwarzen Beeren, getrockneten Kräutern und Graphit. Schmackhafter Auftakt. Am Gaumen ist der Wein fein, cremig, ausgewogen und mit feinkörnigen, leicht süßen Tanninen versehen. Diese sind gut eingebunden und sorgen für Fülle. Fruchtiger Abgang. Top Leistung von Tournefeuille. 2024-2034 **90-91/100**

### **Château de Viaud**

Merlot, Cabernet Franc

Weinberg von 20 ha. Kiesiger Boden mit Eisenschlacke im Untergrund. Ertrag von 40hl/ha im Jahr 2019. Die Ernte fand zwischen dem 19. September und dem 2. Oktober statt. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Angenehmes Bouquet mit Schokolade und Himbeeren, gefolgt von einer blumigen Note. Am Gaumen ist der Wein fein, schmackhaft und ausgewogen. Er hat eine gute Struktur, die Frucht und Frische verleiht. 2022-2032 **88-89/100**

### **Château Vieille Dynastie**

60% Merlot, 20% Cabernet Franc, 20% Cabernet Sauvignon

Violettes Purpur. Sehr schöne Fruchtintensität. Angenehme Noten von roten Johannisbeeren und Himbeeren. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und saftig. Gute Wiedergabe der olfaktorischen Eigenschaften. Die Tannine sind recht fein, gut eingebunden und die Struktur erfrischend. Fruchtiger Abgang. Ein angenehmer und vielversprechender Wein. 2022-2030 **88-90/100**

### **Château Vieux Chaigneau**

Purpurviolett. Dichtes Bouquet mit schwarzen Beeren und Gewürzen. Einladende Noten von schwarzen Johannisbeeren, gefolgt von einem Hauch frisch gerösteten Kaffees. Am Gaumen hat der Wein Körper, aber auch Rasse. Er zeigt mineralische Noten, Ausbaunoten und Tannine, die noch etwas kantig sind, aber in Symbiose mit der Struktur stehen. Die Ecken müssen noch abgerundet werden; der Ausbau wird das schon richten. 2023-2033 **88-90/100**

### **Château Vieux Chaigneau - Sans sulfites ajoutés**

Merlot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Hervorragendes Bouquet, geprägt von einer einladenden fruchtigen und blumigen Intensität mit Kirschen, Brombeeren und Pfingstrosen gefolgt von Düften von Cacaobohnen. Saftiger und fruchtiger Auftakt. Dieser Wein ist temperamentvoll, lebhaft und gut von einer erfrischenden Struktur und saftigen, leicht körnigen Tanninen getragen. Aromen von Schokolade im Abgang. Ein schmackhafter Wein, den es unbedingt zu entdecken gilt. 2021-2024 **90-92/100**

### **Château Vieux Chevrol**

80% Merlot, 10% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Violettes Purpur. Recht intensives Bouquet, das Ausbau und fruchtige Noten vereint. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, saftig und einladend. Schöne Balance zwischen den Tanninen und der Struktur. Ein Wein von mittlerer Intensität, angenehm erfrischend. Man wird ihn bereits in seiner Jugend genießen können. 2023-2030 **88/100**

## Listrac-Médoc

### **Château Cap Léon Veyrin**

50% Merlot, 45% Cabernet Sauvignon, 5% Petit Verdot

Rebfläche von 15ha, bestehend aus kalkigen Lehmböden. Violett mit Purpurschimmer. Das Bouquet von Cap Léon Veyrin offenbart sich langsam, nach und nach. Es zeigt etwas Ausbaunancen und erfrischende Noten von roten Beeren und Eukalyptus. Am Gaumen ist der Wein elegant, fein und mit perfekt eingebundenen Tanninen versehen. Die Struktur macht gut mit und verleiht Frische und unterstützt die Aromatik. 2024-2037 **90-91/100**

### **Château Capdet**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Filigranes, elegantes Bouquet mit Minze sowie Anklängen von Brombeeren und Süßholz. Vollmundiger Charakter im Gaumen. Der Wein hat Körper und Tannine, die für eine gewisse Fülle sorgen und gleichzeitig mit der Säurestruktur im Einklang stehen. Viel Balance und Frische in diesem Wein. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Clarke**

70% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon

Weingut von 55ha. Ton- und Kalksteinböden. Ausbau in 70% neuer Barriques und 30% Fässer zweiter Belegung. Jährliche Produktion von 200'000 Flaschen. Dichte Farbe mit violetten Reflexen. Fruchtiges Bouquet, von guter Intensität. Einladender Charakter mit roten Johannisbeeren. Kandierter Touch. Schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein hat Fülle, aber auch Frische. Gute Balance zwischen den Tanninen und der Struktur, die den aromatischen Ausdruck des Abgangs fördert. 2023-2034 **90-91/100**

### **Château Donissan**

60% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 10% Petit Verdot

Granatrot mit violetten Reflexen. Elegantes Bouquet mit roten Beeren und würzigen Noten. Floral Touch. Am Gaumen ist der Wein fein, delikater und perfekt ausbalanciert. Schöne Aromatik, gleich im Auftakt, charmanter Charakter und fruchtiger Abgang. Ein angenehmer Wein, der schon in seiner Jugend genossen werden kann, aber sein Reifepotenzial sollte nicht unterschätzt werden. 2023-2036 **90-91/100**

### **Château Ducluzeau**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Welch eine Frische und Fruchtintensität in diesem Bouquet. Angenehme Noten von schwarzen und roten Johannisbeeren, gefolgt von Süßholz und Eukalyptus. Rassiger Charakter im Gaumen, wo der Wein straffe Tannine und eine lebhaft und erfrischende Struktur aufweist. Ein charaktvoller Wein, der etwas Zeit braucht um sich zu entfalten. 2024-2036 **88-89/100**

### **Château L'Ermitage**

Das Bouquet von L'Ermitage zeigt in meinen Augen zwei wesentliche Elemente; zum einen ist er deutlich von seinem Ausbau geprägt und zum anderen wird er mit Finesse vinifiziert. Am Gaumen ist es praktisch die gleiche Ausgangslage. Der Wein ist charmant und verfügt über eine Struktur, die für Rasse sorgt. Die verschiedenen Elemente müssen nun zusammen harmonisieren, dass das Gesamtbild an Balance gewinnt. 2023-2033 **87-88/100**

### **Château Fonréaud**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet ist sicherlich recht gut vom Ausbau geprägt, aber es ist facettenreich und ich bemerke Noten von Schokolade, Kirschen und schwarzen Beeren sowie einen Hauch von Graphit. Feiner und schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein hat feinkörnige Tannine, die sich langsam entfalten und mit der Struktur harmonisieren. Letztere sorgt für Frische und betont den aromatischen Ausdruck im Abgang. Ein vielversprechender Wein, der etwas Geduld verlangt. 2024-2039 **91-93/100**

### **Château Fourcas Dupré**

66% Cabernet Sauvignon, 33% Merlot, 1% Petit Verdot

Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit fruchtigen und mineralischen Noten. Einladender Charakter, sowohl auf der Nase als auch im Mund. Der Wein ist schmackhaft, ausgewogen und wird von seinen Tanninen perfekt unterstützt. Schöner aromatischer Ausdruck bis zum Ende. Gute Wiedergabe der olfaktorischen Eigenschaften am Gaumen. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein charaktvoller Wein mit gutem Potenzial. 2023-2035 **90-92/100**

### **Château Fourcas-Borie**

61% Merlot, 31% Cabernet Sauvignon, 8% Petit Verdot

Weingut von Bruno Borie (Ducru Beaucaillou) von 12ha. Kiesböden mit Mergeluntergrund. 12 Monate in Fässern ausgebaut, von denen 25% neu sind. Dichte Farbe mit violetten Reflexen. Facettenreiches Bouquet, das mineralische und fruchtige Noten offenbart. Ich nehme auch kreibige Note sowie schwarzen Beeren wahr. Am Gaumen ist der Wein saftig, fruchtig und ausbalanciert. Die Tannine sind perfekt eingebunden und bilden das Rückgrat. Ein schmackhafter und animierender Wein. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Lestage**

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Lestage ist von seinem Ausbau und seinem Terroir geprägt. So bemerke ich Noten von Kaffee und Karamell, aber auch mineralische Nuancen und fruchtige Noten. Am Gaumen spiegeln sich die olfaktorischen Eigenschaften gut wider, wobei hier die Mineralik stärker zur Geltung kommt. Die Rasse der Struktur verleiht Frische und unterstützt die Gaumenaromatik. Ein charaktvoller Wein der etwas Kellerreife brauchen wird. 2025-2039 **91-93/100**

### **Château Lestage**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit Noten von Lakritze, schwarzen Johannisbeeren und Pfefferminze. Feiner und einladender Auftakt. Am Gaumen ist der Wein fein, ausgewogen und gut von seinen Tanninen unterstützt. Recht ausdrucksvolle Aromatik bis zum Abgang. Ein frischer und fruchtiger Wein, der schon in seiner Jugend genossen werden kann, aber sein Reifepotenzial darf nicht unterschätzt werden. 2024-2039 **90-92/100**

### **Château Liouner**

60% Merlot, 35% Cabernet Sauvignon, 5% Petit Verdot

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Liouner bildet eine gute Harmonie zwischen dem Ausbau und der Fruchtintensität. Ich nehme Noten von Brombeeren und Kakaobohnen wahr. Am Gaumen ist Liouner schmackhaft und ausgewogen. Die Tannine sind fein, perfekt eingebunden und in Harmonie mit der Struktur. Fruchtiger und erfrischender Abgang. 2023-2032 **89-90/100**

### **Château Mayne Lalande**

60% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 5% Petit Verdot, 5% Cabernet Franc

Violettes Purpur. So viel Finesse und Komplexität im Bouquet von Mayne-Lalande 2019. Diese Nase besticht sowohl durch ihre Intensität als auch durch ihren facettenreichen Charakter, in dem sich Früchte, Gewürze, Frische und Rasse harmonisch entfalten. Saftiger, frischer und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen präsentiert sich der Wein weiterhin harmonisch. Er ist charmant, einladend, aber auch rassig und lebhaft. Das Temperament der Struktur macht den Tanninen zu schaffen, aber sie kommen dank ihrer Substanz perfekt klar damit. Sie sind fein, aber stark. Einmal mehr erinnert uns Mayne Lalande auf brillante Weise daran, dass er ein großer Bordeaux ist! 2024-2037 **93-95/100**

### **Château Reverdi**

Purpurviolett. Einladendes Bouquet von guter Intensität, zusammengesetzt aus schwarzen Johannisbeeren und Heidelbeeren, die es schaffen, die Ausbaunoten einzurahmen. Am Gaumen ist der Wein saftig und leicht süßlich. Seine Tannine sind feinkörnig und stehen in Symbiose mit der Rasse der Struktur. Der Ausbau in Barriques ist auch im Abgang zu spüren, wo der Wein etwas austrocknend wirkt. Nachverkosten ist angesagt, bzw. werde ich das bei der Arrivage-Probe nochmals neu angehen. **87-88/100**

### **Grand vin du Château Rose Sainte-Croix**

Granatrot mit violetten Reflexen. Filigranes Bouquet mit schwarzen Johannisbeeren und Eukalyptus. Ausgewogener und feiner Charakter im Gaumen. Dieser Listrac ist harmonisch, schmackhaft und wird bestens von seinen Tanninen unterstützt. Ein finessenreicher Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2032 **88-90/100**

### **Château Saransot-Dupré**

62% Merlot, 19% Petit Verdot, 10% Cabernet Franc, 8% Cabernet Sauvignon, 1% Carménère  
Lehm-Kalkstein-Boden. Das Bouquet von Saransot-Dupré offenbart seinen Ausbau, sozusagen wie jedes Jahr, aber aus Erfahrung weiß ich, dass diese Noten sich perfekt einfügen. Ich bemerke auch angenehme Nuancen von Himbeeren und Brombeeren, gefolgt von einem Hauch von schwarzem Pfeffer. Saftig und rassig am Gaumen. Dieser Haut-Médoc hat Temperament, Fülle und gute Tannine, die perfekt eingebunden sind und ein gutes Rückgrat bilden. Sie haben auch (und vor allem) die Substanz, um der lebhaften Seite der Struktur Paroli zu bieten. Letzteres verleiht dem gesamten Gaumen Schwung und sorgt für Aromatik bis in den Abgang. Kreidiges und fruchtiges Finale. Ein vielversprechender Wein! 2024-2039 **92-93/100**

### **Château Vieux Moulin**

Das Bouquet von Vieux-Moulin zeigt verschiedene Facetten. Da ist die Finesse seiner fruchtigen Noten aber auch Ausbaunuancen. Diese Elemente spiegeln sich perfekt im Gaumen wider, wo Charme aber auch eine gute Fruchtintensität vorhanden sind. Die Tannine sind gut eingebunden und sorgen für eine gewisse Dichte, während die Struktur für den aromatischen Ausdruck des Abgangs sorgt. Ein Wein, der im Gaumen an Balance gewinnen muss. 2024-2034 **86-87/100**

## Lussac-St-Emilion

### **Château La Claymore**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Angenehmes, einladendes Bouquet mit Sauerkirschen und Gewürzen. Feiner und frischer Charakter im Gaumen. Schöne Definition dank präzisen Tanninen und einer erfrischenden Struktur. Dieser Lussac hat Körper, Schwung und eine schöne Gaumenaromatik. Ein vielversprechender Wein, der etwas Kellerreife verdient.

2024-2034 **89-91/100**

### **Château Courlat - Cuvée Jean-Baptiste**

100% Merlot

Weinberg von 15,53 ha auf schluffig-lehmigem Boden. Die Jean-Baptiste-Cuvée wird in Beton- und Edelstahltanks vinifiziert und anschließend in Fässern (davon 30% neu und 70% zweiter Belegung) ausgebaut. Intensives Bouquet mit kreidigen und fruchtigen Noten. Angenehme und erfrischende Himbeer-Nuancen. Am Gaumen ist der Wein angenehm und leicht cremig. Seine kalkige Spannung sorgt für Kraft, während die Tannine ihm Körper verleihen und gleichzeitig das Rückgrat bilden. Ein charaktvoller Wein, der ein paar Jahre im Keller verbringen kann! 2023-2034 **91-92/100**

### **Vignobles Pascal - L'Exception 1600**

Merlot

Violettes Purpur. Subtiles Bouquet mit Waldbeeren und Frische dank etwas Minze. Schmackhafter und saftiger Auftakt im Gaumen. Dieser Wein hat Körper, Frische und eine schöne Aromatik. Die Tannine sind gut eingebunden und stehen in Harmonie mit dem Temperament der Struktur, die Spannung verleiht und den aromatischen Ausdruck unterstützt. Ein eleganter und rassisger Wein, der aber im Abgang noch an Finesse gewinnen muss. 2023-2033 **87-89/100**

### **Château de la Grenière - Cuvée de la Chartreuse**

66% Merlot, 25% Cabernet Franc, 9% Cabernet Sauvignon

Violettes Purpur. Herrliches Bukett, das sich durch fruchtige und mineralische Noten auszeichnet. Ich nehme Düfte von schwarzen Beeren und kreidige Nuancen wahr. Am Gaumen ist der Wein elegant, saftig und perfekt ausgewogen. Welche Frische und Frucht! Ein schmackhafter und animierender Wein. Bravo! 2022-2029 **88-90/100**

### **Château des Landes - Cuvée Prestige**

Merlot

Dichtes Granatrot. Bouquet von mittlerer Intensität, das Frische und fruchtige Noten offenbart. Am Gaumen ist der Wein recht diskret. Trotzdem hat er gute Tannine und eine erfrischende Struktur. Er muss nur noch an aromatischem Ausdruck gewinnen. Der Ausbau wird das schon richten.

2023-2029 **87-88/100**

### **Château de Lussac**

Violettes Purpur. Elegantes, subtiles Bouquet, das würzige und fruchtige Noten aufweist. Feiner und cremiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist vollmundig und elegant dank der Finesse seiner Tannine, die sich im letzten des Gaumens offenbaren. Die Struktur verleiht Frische und unterstützt den aromatischen Ausdruck bis zum Finale. Ein geschmacksvoller und erfrischender Château de Lussac. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Lyonnat**

Purpurviolett. Sehr einladendes Bouquet mit Düften von Cassis und Zimt. Am Gaumen ist der Wein cremig und frisch. Seine Tannine sind gut umhüllt und feinkörnig, während die Struktur als Rückgrat fungiert und für Frische sorgt. Dieser Lussac ist vielversprechend und hat ein gutes Potential.

2023-2033 **88-90/100**

**Château la Rose Perrière**

80% Merlot, 10% Cabernet Franc, 7% Cabernet Sauvignon, 3% Malbec

Dichtes Purpur-Violett. Welch ein intensives Bouquet! Sehr schöner fruchtiger und mineralischer Ausdruck mit Kirschen, Heidelbeeren und kreidigen Noten. Am Gaumen ist der Wein saftig und schmackhaft. Seine Struktur verleiht ihm Rasse, Temperament und die Tannine bilden ein ausgezeichnetes Rückgrat. Ein charaktvoller Rose Perrière. Top Leistung! 2023-2036 **91-93/100**

**Château de Tabuteau**

70% Merlot, 15% Cabernet Sauvignon, 15% Cabernet Franc

Dichte Farbe mit violetten Reflexen. Recht intensives Bouquet mit fruchtigen und kreidigen Noten. Angenehme Nuancen von Brombeeren und Minze. Fruchtiger Gaumen. Der Wein weist eine schöne Tanninstruktur auf, die mit der Frische der Säure im Einklang steht. Fruchtiges Finale. Ein schmackhafter Wein mit gutem Reifepotenzial. 2024-2034 **89-91/100**

**Château la Tour de Ségur**

95% Merlot, 5% Cabernet Franc

Purpurviolett. Filigranes Bouquet mit fruchtigen Nuancen. Feiner und delikater Charakter im Gaumen. Der Wein ist schlank, elegant und ausgewogen. Gute Harmonie zwischen Tanninen und Struktur. Ein feiner Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2029 **87-88/100**

**Château Tour Perruchon**

Granatrot mit violetten Reflexen. Filigranes Bouquet mit Düften von Kirschen. Frischer und rassisger Charakter im Gaumen. Der Wein ist leicht cremig und hat eine lebhaftige Struktur, die den aromatischen Charakter unterstützt. Ein Wein, der mehr Ausdruck erfordert, aber vielversprechend ist. 2023-2032 **86-88/100**

## Margaux

### **Château d'Arsac**

72% Cabernet Sauvignon, 28% Merlot

Weingut von 53ha mit einem Ertrag von ca. 40hl/ha und einem Durchschnittsalter der Reben von 27 Jahren. Der Ausbau erfolgt in Barriques, von denen 40% neu und 60% zweiter Belegung sind. Violette Farbe mit Purpurschimmer. Junges Bouquet, geprägt von der Frische des Cabernet Sauvignon. Angenehme Noten von schwarzer Johannisbeere. Fruchtiger und schmackhafter Auftakt. Der Wein ist leicht cremig und perfekt ausbalanciert, dank einer schönen Symbiose zwischen Dichte, Tanninen und Struktur. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein feiner und animierender Wein, der im Laufe seines Ausbaus noch mehr an Format gewinnen wird.

2024-2037 **91-93/100**

### **Château Les Barrailots**

Granatrot mit leichten violetten Reflexen. Filigranes Bouquet, gut vom Cabernet gekennzeichnet, mit Noten von roten Beeren und Gewürzen. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und saftig. Er zeigt etwas Finesse und wird von seiner Struktur gut unterstützt, die ihm Frische und Charakter verleiht. Straffe, noch leicht kantige Tannine. Ein angenehmer und ausbalancierter Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2029 **86-87/100**

### **Château La Bessane**

Granatrot mit Violettschimmer. Ich mag diese Art von Bouquet, das schnell zeigt, woher es stammt bzw. Von welcher Rebsorte es inspiriert ist, und in diesem Fall unter anderem von Cabernet Sauvignon! Angenehme fruchtige Noten mit schwarzen Johannisbeeren, einigen Blaubeeren und würzigen Noten. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und leicht cremig im Auftakt. Er wirkt filigran und aromatisch, hat aber kompakte Tannine und eine erfrischende Struktur. Fruchtiger Abgang.

2023-2033 **89-91/100**

### **Château Boyd-Cantenac**

68% Cabernet Sauvignon, 21% Merlot, 8% Petit Verdot, 3% Cabernet Franc

Purpurviolett. Ganz getreu seinem Image gibt sich Boyd-Cantenac langsam aber sicher zu erkennen! Welche Frische und einladende Fruchtintensität. Die Nase ist derart fruchtig mit Himbeer- und Heidelbeeraromen, dass sie mir charmant und süßlich erscheint. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und frisch. Welch eine schöne Definition von Tanninen und welche Präzision. Wie Lucien Guillemet, der Eigentümer, sagt, ist in diesem Jahr alles klar! Die Tannine sind imposant, aber feinkörnig, und stehen in Phase mit der Säurestruktur. Letztere unterstützt in idealer Weise den aromatischen Ausdruck und verleiht Temperament bis in den Abgang. Fruchtiges und anhaltendes Finale. Was für eine top Leistung! Es ist sicherlich einer der besten Boyd-Cantenacs der letzten 10 Jahre. 2026-2044 **95-96/100**

### **Baron de Brane**

54% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot, 1% Carménère

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Sehr einladend dieses Bouquet mit seinem klassischen fruchtigen und erfrischenden "Margaux-Noten". Schöne Symbiose zwischen frischen Noten wie Eukalyptus oder Minze und reifen Früchten. Am Gaumen ist der Wein saftig, schmackhaft und frisch. Der Wein bestätigt, was die Nase verspricht: er ist schmackhaft und animierend. Ein temperamentvoller und überzeugender Wein. 2024-2034 **92-93/100**

### **Château Brane-Cantenac**

70% Cabernet Sauvignon, 26% Merlot, 2% Cabernet Franc, 1% Carménère, 1% Petit Verdot  
Purpurrot. Was der zweite Wein andeutete, wird durch den "Grand vin" bestätigt. Ausladendes, intensiv fruchtiges Bouquet. Da ist die Frische des Cabernet Sauvignon sehr willkommen. Fruchtiger und rassiger Auftakt. Da ist sogar ein Hauch von Salzigkeit vorhanden, der die saftige Seite des Weins unterstreicht und seine charmante Facette mildert. Diese charmante Eigenschaft wird gut von den langsam auftretenden Tanninen weitergegeben. Dieser Wein ist finessenreich und will noch ausdrucksvoller werden. Der einzige Punkt, der mich im Moment überrascht, ist der Körper; was die Dichte angeht wirkt er eher zurückhaltend, was möglicherweise auf der auffallenden Spannung zurückzuführen ist. Der kommende Ausbau wird das schon regeln... eine Frage von "Fine-Tuning" und ich mache mich keine Sorgen. Die Bewertung könnte dementsprechend noch höher ausfallen. 2025-2049 **95-96/100**

### **Brio de Cantenac Brown**

48% Merlot, 42% Cabernet Sauvignon, 10% Cabernet Franc  
Purpurviolett. Sehr einladend und verlockend, mit schwarzen Beeren und Pfefferminze, gefolgt von einer rauchigen Note. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und cremig. Er hat Fülle, aber auch Finesse. Ein schmackhafter und einladender Wein, der in seiner Jugend genossen, aber auch gereift werden kann, da er über genügend Substanz verfügt, um für längere Zeit im Weinkeller zu bleiben... wenn man es schafft, ihm zu widerstehen. 2023-2034 **91-92/100**

### **Château Cantenac Brown**

68% Cabernet Sauvignon, 32% Merlot  
Sattes Purpurviolett. Welch ein Bouquet! Intensiv und komplex mit schwarzen Johannisbeeren und Himbeeren, gefolgt von einem Hauch von Kaffee und Süßholz. Am Gaumen fruchtig und saftig. Der Wein ist fein, delikater und rassig. Er ist mit straffen Tanninen versehen, die ihm Fülle verleihen, und einer temperamentvollen Struktur, die für Frische sorgt. Schöne Aromatik im Abgang. Ein Wein, der Fülle und Frische vereint. Langer Nachklang. 2025-2049 **94-96/100**

### **Château Charmant**

50% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot, 5% Petit Verdot  
Sattes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität, gekennzeichnet durch Anklänge von schwarzen Johannisbeeren und würzigen Noten. Die Sortentypische Frische des Cabernet Sauvignon ist ebenfalls gut betont. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und saftig. Er ist eher leicht, ausgewogen und hat eine lebhaftige Struktur. Die Tannine sind kantig und der ganze Gaumen muss etwas sanfter werden. 2023-2039 **86-88/100**

### **Clos des Quatre Vents**

65% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot  
Kleine Rebfläche von einem Hektar. Lehmgig-kiesige Böden auf tiefem Kies. Ziemlich hohe Pflanzdichte mit 10'000 Rebstöcken/ha. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 60 Jahre. 18 Monate in neuen Fässern ausgebaut. Jährliche Produktion von 3'000 Flaschen. Granatrot mit violetten Reflexen. Fruchtiges Bouquet von guter Intensität mit roten Beeren und Süßholz. Fruchtiger und einladender Auftakt. Der Wein hat Körper, Frische und Tannine, die sich im letzten Teil des Gaumens langsam offenbaren. Sie sind fein und stehen im Einklang mit der Säure. Sehr schöner, fruchtiger Abgang. 2024-2037 **91-93/100**

### **Clos Margalaine**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot  
Rebfläche von 3,5 ha auf tiefem Kies. Die Pflanzdichte der Reben variiert zwischen 6500 und 10000 Rebstöcken/ha. Ertrag von 52hl/ha im Jahr 2019. Purpur-Violett. Subtiles, komplexes Bouquet, das die Frische des Cabernet und die Eleganz des Merlot offenbart. Angenehme Brombeer-Noten. Eleganter und schmackhafter Charakter im Gaumen. Clos Margalaine vereint die Eleganz von Margaux und die Kraft des Cabernet, während der Merlot eine süße Note verleiht. Die Tannine sind feinkörnig und perfekt eingebunden und die Struktur sorgt für die Aromatik im Abgang. Ein angenehmer, klassischer Wein, der etwas Kellerreife verdienen wird. 2024-2034 **92-93/100**

### **Château Confidence de Margaux**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Granatrot mit violetten Reflexen. Confidence de Margaux hat eine gute olfaktorische Intensität. Das Bouquet ist geprägt von der sortentypischen Frische des Cabernet Sauvignon sowie von fruchtigen und würzigen Noten. Saftiger und schmackhafter Charakter im Gaumen. Dieser Margaux ist einladend, frisch und ausgewogen. Ein geschmacksvoller Wein, der bereits in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2032 **90-92/100**

### **Le Créateur**

Cabernet Sauvignon

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives Bouquet, geprägt von der Frische der roten Beeren sowie angenehmen Eukalyptusnoten. Am Gaumen ist der Wein kompakt, cremig und mit feinkörnigen Tanninen versehen. Diese offenbaren sich langsam und verleihen dem gesamten Gaumen Fülle und Unterstützung. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Sehr Margaux, sehr schön! 2024-2037 **91-93/100**

### **Labastide de Dauzac**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Labastide ist elegant und angenehm. Es weist Noten von Süßholz, Blaubeeren, schwarzen Johannisbeeren sowie kandierte Früchte auf. Schmackhafter und cremiger Charakter im Gaumen. Dieser Wein hat Körper, gut eingebundene Tannine und eine Struktur, die den aromatischen Ausdruck fördert. Fruchtiger und lebhafter Abgang. 2022-2032 **88-90/100**

### **Château Dauzac**

73% Cabernet Sauvignon, 27% Merlot

Tiefes Violett Purpur. Hervorragendes Bouquet, komplex und intensiv. Noten von schwarzen und roten Johannisbeeren, gefolgt von erfrischenden Nuancen von Eukalyptus und Süßholz. Am Gaumen ist der Wein cremig und schmackhaft. Er bringt Fülle und Frische in Einklang und ist mit feinen, gut eingebundenen Tanninen versehen, die über die notwendige Substanz verfügen um klar mit der Säurestruktur zu kommen. Schöne Gaumenaromatik, fruchtiger und anhaltender Abgang. 2024-2044 **92-94/100**

### **Aurore de Dauzac**

Filigranes und feines Bouquet mit Noten von schwarzen Beeren. Schmackhafter und einladender Auftakt. Die Tannine sind gut eingebunden, während die Struktur für Frische sorgt. Ein saftiger, ausgewogener und fruchtiger Wein. 2022-2028 **88/100**

### **Château Desmirail**

50% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot, 5% Petit Verdot

Purpurviolett. Das Bouquet von Desmirail beginnt damit seinen Ausbau zu offenbaren, der durch Kaffee- und Caramelaromen unterstrichen wird. Feiner Auftakt. Der Wein ist leicht cremig und mit einer angenehmen Süße sowie perfekt eingebundenen Tanninen versehen. Ein eleganter, charmanter Wein, der seine holzige Seite noch einbinden muss, um mehr Balance zu bieten und seine Komplexität zu erhöhen. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Deyrem Valentin**

55% Cabernet Sauvignon, 43% Merlot, 2% Petit Verdot

Violett Purpur. Viel Frische im Bouquet dieses Margaux mit Noten von roten Beeren und Gewürzen. Hauch von Pfefferminze. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und perfekt ausgewogen. Er hat feine, gut eingebundene Tannine und eine Struktur, die Frische und Aromatik ideal unterstützt. Fruchtiger Abgang. Ein vielversprechender Deyrem Valentin, den man sicherlich in seiner Jugend genießen kann, aber er verfügt über ein durchaus respektables Reifepotenzial. 2024-2039 **92-93/100**

### **Château Durfort Vivens**

90% Cabernet Sauvignon, 10% Merlot

Purpur mit violetten Reflexen. Filigranes und subtiles Bouquet mit fruchtigen und leicht würzigen Düften. Angenehme Note von Kakao. Im Gaumen ist der Wein fein und saftig. Schöne Auffassung von Balance und Frische mit einer lebhaften, sogar scharfen Struktur, die den gesamten Gaumen unterstützt. Eine schöne Leistung, nicht nur in der Logik von Durfort Vivens, sondern auch in der Logik von Margaux. Es ist ein schmackhafter, frischer und ausgewogener Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. Die Tannine sind zwar etwas kantig, aber dadurch kommen sie mit der Rasse der Struktur klar. **90-92/100**

### **Château Ferrière**

72% Cabernet Sauvignon, 24% Merlot, 2% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot

Purpurviolett. Viel Delikatesse im Bouquet dieses Weines, das Frische und schwarze Beeren aufweist. Am Gaumen ist der Wein fein und ausgewogen. Er ist mit feinkörnigen Tanninen und einer erfrischenden Spannung versehen, die die Aromatik bis zum Abgang trägt. Frisches und anhaltendes Finale. Ein feiner Wein. 2023-2037 **91-93/100**

### **Château la Fortune**

Violettes Purpur. Was für ein einladendes Bouquet, geprägt von Frische und Noten von schwarzen Beeren. Am Gaumen ist der Wein saftig, schmackhaft und ausgewogen. Er ist mit leicht süßen Tanninen dotiert, die aber auch saftig und gut eingebunden sind. Schöne Fruchtintensität im Abgang. Ein eleganter und angenehmer Wein. 2023-2032 **90/100**

### **Château La Galiane**

50% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot, 5% Petit Verdot

Drei Arten von Böden für La Galiane: sandig, sandig-lehmig und kiesig. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet ist geprägt von der Frische und dem fruchtigen Charakter des Cabernet Sauvignon mit Düften von Eukalyptus und Johannisbeeren. Saftig und schmackhaft am Gaumen. Dieser Margaux hat Schwung, Charakter und gut eingebundene Tannine. Die Struktur ist rassig und unterstreicht die Frische des Weines. Ein geschmacksvoller und fruchtiger Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2032 **88-89/100**

### **La Sirène de Giscours**

70% Cabernet Sauvignon, 12% Merlot, 9% Cabernet Franc, 9% Petit Verdot

Tiefes Purpur mit violetten Reflexen. Sehr schönes, intensives Bouquet, geprägt von Frische, Frucht und Gewürzen. Einladende Noten von Himbeeren und schwarzen Johannisbeeren. Im Gaumen ist der Auftakt saftig und fruchtig. Der Wein ist elegant, kompakt und gut von seiner Struktur getragen. Ich finde die Frische und Fruchtintensität des Bouquets wieder, die bis zum Finale allgegenwärtig ist. 2023-2033 **91-93/100**

### **Château Giscours**

65% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot

Purpur mit violetten Reflexen. Was für ein großartiges Bouquet, das von Anfang an viel Präzision, Definition und eine klare Motivation zeigt, die Symbiose zwischen Frische, Reife, Fruchtintensität und Ausbau zu gestalten. Einladende Nuancen von roten Beeren, Gewürzen und Cacaobohnen. Am Gaumen bleibt der Wein in dieser Logik der engen Verbindung zwischen allen Elementen. Keiner von denen will die Führung übernehmen, die Priorität liegt eindeutig in der Harmonie, vor der Kraft. Letztere ist offensichtlich vorhanden, durch die Tannine, aber sie geht Hand in Hand mit der Rasse der Struktur. Dieser Giscours hat noch viel Zeit vor sich, und was er heute zeigt, ist brillant; er hat ein vielversprechendes Reifepotenzial, kommuniziert aber bereits über seine Eigenschaft, jung genossen zu werden. Ein Giscours, der zu seinen Ursprüngen zurückkehrt und Frische, Frucht, Ausgewogenheit und Ausdauer, mit Muskeln und Eleganz im Vordergrund stellt. 2025-2049 **94-95/100**

### **Château Grand Tayac**

70% Cabernet Sauvignon, 27% Merlot, 3% Petit Verdot

Violettes Purpur. Angenehmes, einladendes Bouquet mit Himbeeren, Brombeeren und Zimt. Am Gaumen ist der Wein fein und frisch. Seine Tannine sind gut eingebunden und stehen im Einklang mit der Struktur. Gute aromatische Intensität bis zum Abgang. Der Wein muss noch an Finesse gewinnen; der Ausbau wird dafür sorgen. Fruchtiger Abgang. 2023-2033 **87-89/100**

### **Château La Gurgue**

50% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot, 5% Petit Verdot

Purpurviolett. Bouquet von guter Intensität mit mineralischen und fruchtigen Noten. Aromen von Kirsche, schwarzer Johannisbeere und Heidelbeere. Viel Finesse im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, schmackhaft und leicht cremig. Seine Struktur verleiht ihm die notwendige Frische und die Tannine bilden das Rückgrat. Ein schmackhafter und delikater Wein. 2023-2034 **90-91/100**

### **Château Haut-Breton Larigaudière**

85% Cabernet Sauvignon, 10% Merlot, 5% Petit Verdot

Violettes Purpur. Dieser Wein aus dem Margaux Gebiet präsentiert ein Bouquet, das gut durch die Frische und die Fruchtigkeit des Cabernet Sauvignon charakterisiert ist. Es ist einladend, komplex und von guter Intensität. Saftig und schmackhaft am Gaumen. Der Wein hat Körper, Temperament und ist mit festen, kompakten Tanninen versehen, die ihre unterstützende Rolle perfekt erfüllen. Fruchtiger und erfrischender Abgang. 2024-2035 **91-92/100**

### **Blason d'Issan**

60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Gut vom Cabernet Sauvignon inspiriert mit schwarzen Johannisbeeren und Minze, gefolgt von einem einladenden Ton von Schokolade. Saftig und rassig im Gaumen, wo der Wein mit Frische und Temperament glänzt. Er ist schmackhaft, animierend und kann schon in seiner Jugend genossen werden, selbst wenn er über ein gutes Reifepotenzial verfügt... er will getrunken werden! 2022-2029 **90/100**

### **Château d'Issan**

70% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot

Was für eine Frische in diesem Bouquet, in dem die Düfte roter und schwarzer Beeren eine Symbiose eingehen. Ich bemerke auch Nuancen von schwarzem Pfeffer und Anis, gefolgt von einladenden Noten von Kakaobohnen. Fruchtig und cremig im Gaumen. D'Issan 2019 hat Rasse und Fülle dank seiner kompakten und perfekt eingebundenen Tannine. Diese sind im Einklang mit dem Temperament der Struktur, die das Rückgrat bildet und für Frische sorgt, und dabei auch noch den aromatischen Ausdruck bis zum Finale unterstützt. Letzteres ist fruchtig und anhaltend. Top Leistung! 2024-2042 **94-95/100**

### **Château Kirwan**

59% Cabernet Sauvignon, 28% Merlot, 6% Cabernet Franc, 6% Petit Verdot, 1% Carménère

Purpurviolett. So viel Eleganz, Typizität und Subtilität im Bouquet von Kirwan 2019! Es verbindet rote Beeren, Mineralik und Würze. Nuancen von Kirschen und Pfefferminze. Am Gaumen setzt sich der Wein in der Logik des Bouquets fort: er vereint seine verschiedenen Elemente, in diesem Fall Fülle, Spannung und Dichte, die er seinen im übrigen praktisch süßen aber auch stützenden Tanninen verdankt. Das Ergebnis ist letztendlich ein komplexer, ausgewogener und facettenreicher Wein, mit einer offensichtlichen Einheit: Er ist großartig! 2024-2049 **94-96/100**

### **Château Labégorce**

46% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon, 9% Cabernet Franc, 5% Petit Verdot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Etwas mehr Cabernet als üblich, da zum ersten Mal die massale Selektion von Cabernet Franc in den großen Wein gelangt. Einladendes Bouquet, geprägt von Noten von schwarzen Johannisbeeren und Himbeeren sowie einem Hauch vom Ausbau. Schmackhafter, einladender Auftakt. Der Wein ist saftig, fruchtig und mit feinkörnigen Tanninen versehen. Diese sind samtig und in perfekter Symbiose mit der Struktur. Ein Wein, der Charme und Frische vereint. 2024-2039 **92-93/100**

### **Chevalier de Lascombes**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Purpurviolett. Tolle Intensität im Bouquet dieses Weins, das von Brombeeren, Zimt und Kakaobohnen geprägt ist. Fein und saftig am Gaumen. Dieser Wein ist vollmundig, temperamentvoll und bereits einladend. Ich bezweifle sehr, dass er viel Zeit im Keller verbringen wird! Fruchtiger und rassisger Abgang. Ein "glou-glou" Wein! 2021-2027 **90/100**

### **Château Lascombes**

50% Merlot, 45% Cabernet Sauvignon, 5% Petit Verdot

Purpurviolett. So viel Komplexität und Fruchttintensität in diesem Bouquet. Einladende Noten von schwarzen Beeren, Tabakblättern und Süßholz. Am Gaumen ist der Wein elegant aber auch ausdrucksvoll. Er wird von kräftigen und gut eingebundenen Tanninen gestützt. Schöne Aromatik, viel Frische und Beständigkeit im Abgang. Was für ein hervorragender Lascombes. 2025-2044 **95-96/100**

### **Château Malescot St. Exupéry**

54% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot, 6% Cabernet Franc, 5% Petit Verdot

Dichte violette Farbe. Malescots Bouquet zeichnet sich durch Frische und intensive fruchtige Noten aus. Ich nehme Düfte von Himbeeren und Heidelbeeren wahr, aber auch Pfingstrosen und schließlich eine würzige Note. Wie das Bouquet ist auch der Auftakt intensiv. Saftiger und geschmacksvoller Charakter. Die Tannine kommen langsam zur Geltung und sind feinkörnig. Sie haben die notwendige Statur, um der Säurestruktur Paroli zu bieten. Ein einladender Wein mit Biss und Reifepotenzial. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2025-2044 **95-96/100**

### **Margaux de Malleret**

Purpurviolett. Angenehmes Bouquet, in dem sich die Noten von Cabernet Sauvignon und Ausbau gut verbinden. So bemerke ich Nuancen von schwarzen Johannisbeeren und Eukalyptus, gefolgt von einem Hauch von Caramel und Cacao. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und cremig. Seine Tannine sind lieblich, einladend und perfekt eingebunden. Sie verleihen Fülle, während die Struktur für Frische sorgt. Ein charmanter und einladender Wein! 2023-2033 **90/100**

### **Pavillon rouge de Château Margaux**

76% Cabernet Sauvignon, 19% Merlot, 3% Petit Verdot, 2% Cabernet Franc

Purpurviolett. Frisches und fruchtiges Bouquet mit roten Beeren und Süßholz. Feiner und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein frisch, schmackhaft und saftig. So viel Energie und Temperament in diesem Wein, der ideal von seiner Struktur unterstützt wird. Viel Präzision am Gaumen, wo jedes Element sich auf eine definierte Art und Weise positioniert. Die Tannine sind fein, lebhaft und sorgen für Fülle. Ein überzeugender Wein, der es versteht, eine Symbiose zwischen Finesse und Rasse zu kreieren. **92-94/100**

### **Château Margaux**

90% Cabernet Sauvignon, 7% Merlot, 2% Cabernet Franc, 1% Petit Verdot

Dichtes Purpurviolett. Die Auffassung von Präzision und Delikatesse, die man im Pavillon Rouge findet, wird im Bouquet des "Grand Vin" bestätigt und umfassend gesteigert. Es enthüllt sich langsam mit Düften von Erdbeeren, Kirschen und Gewürzen. Auch der Gaumen offenbart sich langsam. Die Struktur sorgt für Frische und Rasse, während die Tannine spät auftreten und Fülle verleihen. So viel Energie und Schwung in diesem Wein, der sich durch seine Eigenschaft auszeichnet, die verschiedenen Elemente hervorragend zu beherrschen. Was in diesem Fall beeindruckt, ist die Fähigkeit, einen frischen und animierenden Charakter zu bieten und gleichzeitig Kraft und Größe zu zeigen. Da sind Rasse, Finesse und sehr gelassene Tannine, die als stille Kraft wirken, vorhanden. Im Abgang gewinnt die Aromatik an Intensität und ideal von der Struktur unterstützt. Dieser Wein ist brillant indem er seine Größe mit einer solchen Eleganz offenbart. Er setzt sich subtil durch, dank seinen Muskeln und nicht seiner Opulenz. Ein Bordeaux, der offensichtlich vom Burgund inspiriert ist ;- ) 2025-2059 **98-99/100**

### **Château Marojallia**

70% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot

Grundstück von 2ha auf tiefgründigem Kies. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 60 Jahre, und die Pflanzdichte schwankt zwischen 6500 und 10000 Stöcken/ha. Violettes Purpur. Das Bouquet von Marojallia verbindet die Frische des Cabernet mit angenehmen Ausbaunoten wie Mokka und Vanille. Im Laufe der Minuten gewinnt die Nase an Komplexität und offenbart Nuancen von Himbeeren, Brombeeren und Pfefferminz. Am Gaumen hat der Wein Körper und Temperament. Die Tannine bilden das Rückgrat und die Struktur unterstützt die Aromatik. Der Wein hat Ambitionen, aber er muss an Dimension gewinnen; dafür ist der Ausbau zuständig. Der kriegt das hin!

2023-2034 **89-91/100**

### **Château Marquis d'Alesme**

57% Cabernet Sauvignon, 37% Merlot, 6% Petit Verdot

Purpurviolett. Viel Frische in diesem Bouquet, in dem ich angenehme Noten von Pfefferminze, Gewürzen und vor allem roten Beeren und Sauerkirschen finde. Am Gaumen ist der Wein geschmacksvoll und rassig. Er hat einen guten aromatischen Ausdruck und saftige Tannine, die mit dem Temperament der Struktur im Einklang stehen. Ein schlanker und gut strukturierter Wein mit gutem Reifepotenzial. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2025-2043 **93-94/100**

### **Château Marquis de Terme**

60% Cabernet Sauvignon, 33% Merlot, 7% Petit Verdot

Hervorragendes Bouquet, sehr vom Cabernet Sauvignon inspiriert mit Nuancen von roten Beeren. Dazu kommt einen erfrischenden Duft von Minze, gefolgt von Zimt und Schokolade. Am Gaumen glänzt der Wein durch seine Frische und die Fülle seiner Tannine. Die zeigen aber auch Finesse und stehen im Einklang mit der Rasse der Säurestruktur. Schöne Gaumenaromatik, vom Auftakt bis zum Finale. Ein schmackhafter und vielversprechender Wein. 2024-2037 **92-93/100**

### **Château Mongravey**

Purpurviolett. Was für eine schöne Intensität in diesem Bouquet, das fruchtigen Noten und Frische so gut zur Geltung bringt. Einladende Noten von roten Beeren, Pfefferminze und Eukalyptus. Saftiger und geschmacksvoller Charakter im Gaumen, der wie in der Nase über eine intensive Fruchtaromatik verfügt. Dieser Wein hat Schwung und Rasse. Es ist glücklich, hier zu sein, und das spürt man! Ein saftiger, animierender und überzeugender Mongravey! Bravo. 2024-2034 **92-93/100**

### **Château Moutte Blanc**

Merlot

Kleine Rebfläche von 0,75 ha auf kiesigem Boden. 18 Monate in Barriques ausgebaut (60% neues Holz). Dichte Farbe mit violetten Reflexen. Intensives Bouquet mit schwarzen Beeren. Kandierter Touch. Cremig und schmackhaft am Gaumen, mit sanften Tanninen, die dem Wein ein gutes Rückgrat und etwas Charme verleihen. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein interessanter, verführerischer Wein. Ich bin über seine weitere Entwicklung gespannt. 2023-2034 **91-92/100**

### **Alter Ego de Palmer**

51% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon, 9% Petit Verdot

Purpurviolett. Was für frisches und ausdrucksvolles Bouquet! Es offenbart sich mit Finesse und Intensität, was ein ziemlicher Paradox ist. Noten von Cacaobohnen und roten Johannisbeeren. Im Gaumen hat der Wein Fleisch und Muskeln, bzw. Dichte und Eleganz. Ein einladender, fruchtiger und lebhafter Wein mit gelassenen und gut eingebundenen Tanninen. Fruchtiges und anhaltendes Finale. 2023-2034 **92-93/100**

### **Château Palmer**

53% Cabernet Sauvignon, 43% Merlot, 4% Petit Verdot

Sattes Purpurviolett. Sehr typisch dieses Bouquet mit so viel Frische und Fruchtintensität. Ich nehme Düfte von Süßholz, Brombeeren, Graphit und einen Hauch von Schokolade wahr. Mit etwas Luft zeigt der Wein noch mehr Facetten mit pfeffrigen Nuancen und einer rauchigen Note. Ich bin auch beeindruckt von dieser Fähigkeit, so viel Frische und gleichzeitig perfekt gereifte Früchte zu offenbaren. Am Gaumen ist es die Finesse, die dominiert. Sie werden mir zustimmen, dass es einzigartig ist, wenn Finesse dominiert, aber das ist die Natur von Palmer! Die Begriffe Gelassenheit und stille Stärke sind aktueller denn je; straff aber groß, fein aber kraftvoll. Was für eine Rasse und Leidenschaft. Viel Präzision und feinkörnige Tannine. Ein Wein, der sowohl mit seiner Eleganz als auch mit seiner Fülle überzeugt. 2025-2049 **97-98/100**

### **Château Paveil de Luze**

85% Cabernet Sauvignon, 15% Merlot

Purpurviolett. Intensives und typisches Bouquet mit Düften von Himbeeren, Kirschen und einem erfrischenden Ton von Eukalyptus. Dichter, schmackhafter Auftakt. Paveil de Luze hat fleischige Tannine, die perfekt eingebunden sind und im Einklang mit der Rasse der Struktur stehen. Letztere unterstreicht die Gaumenaromatik mit angenehmen Noten von roten Beeren und einem saftigen Charakter, während die Tannine für Gelassenheit sorgen. Dieser Paveil ist gut gelungen und bestätigt, dass das Weingut sich Ambitionen gesetzt hat, die es perfekt erfüllt. 2024-2037 **91-93/100**

### **Château Pouget**

58% Cabernet Sauvignon, 31% Merlot, 7% Petit Verdot, 4% Cabernet Franc

Pouget offenbart sich im Crescendo und zeigt viel Finesse, was nicht unbedingt das ist, womit er normalerweise argumentiert. Er ist subtil, feinfruchtig und würzig. Auch am Gaumen wird die Logik der Finesse verdeutlicht. Der Wein ist schlank, elegant und perfekt ausbalanciert. Ein angenehmer Wein, der schon in seiner Jugend geschätzt werden kann, der aber auch genug Substanz hat, um eine gewisse Weile im Keller zu verbringen. 2023-2036 **90-91/100**

### **Château Prieuré-Lichine**

62% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot, 3% Petit Verdot

Purpurviolett. Intensives, einladendes Bouquet, geprägt von blumigen, fruchtigen Noten sowie ein wenig Ausbau. Rassiger und saftiger Auftakt mit mineralischer Note. Der Wein hat Temperament und ist dynamisch. Man hat den Eindruck, dass er sich freut, hier zu sein... Recht hat er, ich freue mich auch! Seine Tannine sind körnig und im Einklang mit der Struktur, die den aromatischen Ausdruck ideal unterstützt. Ein erfrischender und animierender Wein. Fruchtiger Abgang. 2023-2037 **92-93/100**

### **Ségla**

62% Cabernet Sauvignon, 36% Merlot, 1% Petit Verdot, 1% Cabernet Franc

Purpurviolett. Viel Frische in diesem Bouquet, mit Kirschen und Himbeeren. Am Gaumen ist der Wein rassig und saftig. Er wird gut von seinen Tanninen und seiner Struktur unterstützt, die den aromatischen Ausdruck ideal fördert. Ein sehr klassischer Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. Fruchtiger Abgang von guter Länge. 2023-2033 **91-92/100**

### **Château Rauzan-Ségla**

62% Cabernet Sauvignon, 35.5% Merlot, 2% Petit Verdot, 0.5% Cabernet Franc

Purpurviolett. Welche Intensität und Typizität in diesem Bouquet! Cabernet Sauvignon ist hier König, mit einer erfrischenden, einladenden und komplexen Intensität. Noten von Pfefferminze, Graphit und Cassis. Mit etwas Luft, erkenne ich auch Düfte von Tabakblättern. Am Gaumen hat der Wein diese fruchtige Süße, diese charmante Seite, aber auch diese Rasse, diesen subtil erobernden Charakter der Margaux-Weine, und viel Länge im Abgang. Die Tannine offenbaren sich am Ende des Gaumens und haben es schwer mit dem Temperament der Säurestruktur, aber dennoch ist die Balance gegeben, da diese Tannine Substanz und Tiefe haben. Ein ausdrucksstarker, klassischer und anhaltender Wein. 2025-2049 **96-97/100**

### **Château Siran**

Purpurviolett. Dieses sehr einladende Bouquet hat viel Frische und Fruchtintensität. Schwarze Johannisbeere und Himbeere, gefolgt von würzigen Noten. Rässig, saftig, aber auch leicht cremig am Gaumen. Siran ist frisch, schmackhaft, ausgewogen und fein. Anhaltend fruchtiger Abgang. Ein animierender und lebhafter Wein, dem man nur schwer widerstehen kann, auch wenn die Tannine, gemeinsam mit der Säurestruktur, ein gutes Reifepotenzial bieten. 2024-2037 **92-93/100**

### **Or Norme du Château Tayac**

50% Cabernet Sauvignon, 30% Petit Verdot, 20% Merlot

Dichtes Purpur-Violett. Hervorragendes Bouquet, intensiv und komplex. Es zeichnet sich durch die Frische des Cabernet aus und offenbart Noten von Himbeeren und schwarzen Beeren sowie etwas Zimt. Am Gaumen ist der Wein kompakt, schmackhaft und rässig. Wie in der Nase ist er sehr ausdrucksstark und wird ideal von seiner Struktur unterstützt, die ihm Temperament und Aromatik verleiht. Die Tannine offenbaren sich langsam, am Ende des Gaumens. Sie sind präzise, kompakt, fein und haben die notwendige Substanz, um mit der Struktur Hand in Hand zu gehen. Wie üblich ist Or Norme eine Art Überflieger. Herzlichen Glückwunsch an die Familie Portet für diese Leistung! 2025-2039 **92-94/100**

### **Château Tayac**

Violettes Purpur! Was für ein Bouquet! Es springt einem buchstäblich ins Auge (bzw. in die Nase) mit Noten von Blaubeeren, schwarzen Johannisbeeren und etwas Eukalyptus, bzw. Frische. Schmackhaft und saftig am Gaumen. Der Wein ist einladend, spannungsvoll und ausgewogen! Die Tannine müssen noch an Eleganz gewinnen, aber sie haben die Substanz dafür und werden auch die Rasse der Struktur in den Griff bekommen. Fruchtiges Finale. Ein vielversprechender Wein, der in den letzten Jahren mit seiner Regelmäßigkeit überzeugt. 2025-2037 **90-91/100**

### **Château du Tertre**

54% Cabernet Sauvignon, 27% Merlot, 13% Cabernet Franc, 6% Petit Verdot

Granatrot mit violetten Reflexen. Gut von seinem Terroir und der in der Assemblage meist vorhandenen Rebsorte (Cabernet Sauvignon) geprägt, vor allem durch die Frische roter Beeren, aber auch schwarzer Johannisbeeren und Gewürze. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und saftig. Er wird perfekt durch seine Struktur und durch straffe, gut umrahmte Tannine unterstützt, die mit der Säure harmonieren. Der fruchtige Abgang spiegelt die in der Nase festgestellten Merkmale wider. Ein delikater und schmackhafter du Tertre. 2023-2034 **91-92/100**

### **Les Hauts de Tertre**

45% Merlot, 38% Cabernet Sauvignon, 12% Cabernet Franc, 5% Petit Verdot

Purpur mit violetten Reflexen. Jugendlicher Charakter im Bouquet dieses Weines. Es offenbart sich langsam und zeigt ziemlich klassische Noten mit Anklängen von schwarzen Johannisbeeren und Eukalyptus. Am Gaumen ist der Wein fein und saftig. Er ist ausgewogen und wird sowohl von seinen Tanninen als auch von seiner Struktur unterstützt. Er ist sehr repräsentativ für Margaux, insbesondere im Abgang, wo die klassische Aromatik des Cabernet Sauvignon zur Geltung kommt. 2022-2028 **87-88/100**

### **Château la Tour de Bessan**

57.7% Cabernet Sauvignon, 32.4% Merlot, 9.9% Petit Verdot

Weingut von 35ha, bestehend aus Pyrenäen-Kies. Der Wein reift im Durchschnitt 12 Monate in Barriques (30% neu). Violett mit Purpurreflexen. Das Bouquet dieses Weins entfaltet sich langsam, auf filigrane Weise, mit Noten von schwarzen Johannisbeeren, Brombeeren und Eukalyptus. Fruchtiger und schmackhafter Charakter im Auftakt. Der Wein hat Charme, Fülle und Rasse. Schöne Harmonie zwischen der lebhaften Seite und den etwas süßen, aber auch noch eckigen Tanninen. Der Ausbau wird das richten; die vorliegende Substanz ist sehr vielversprechend. 2024-2035 **91-93/100**

## Médoc

### **Château Les Anguilley**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Der Jahrgang 2019 war für dieses Weingut nicht gerade erholsam, da es während der Blütezeit geregnet hat, was die produzierte Menge verringert. Paradoxerweise kann man sich damit trösten, dass es eine Art "natürliche Auslese" gab, die den Ertrag begrenzt aber dafür die Qualität erhöht. Dichte Farbe mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Anguilley offenbart langsam blumige und fruchtige Nuancen. Cremiger und fruchtiger Charakter im Gaumen. Charmanter Charakter. Der Wein ist schmackhaft, ausgewogen und gut von seiner Struktur unterstützt. Die Tannine sind sehr feinkörnig und offenbaren sich langsam im letzten Teil des Gaumens. Eine Top Leistung. 2024-2034 **91-93/100**

### **Château d'Argan**

Purpurviolett. Das Bouquet von Argan ist fruchtig und von guter Intensität. Es offenbart Anklänge von Kirschen und Röstaromen. Am Gaumen ist der Wein frisch und schlank. Er wird gut von seiner Struktur unterstützt, die ihm Frische verleiht und die Aromatik bis in den Abgang hinein mitführt. 2023-2033 **87-88/100**

### **Château l'Argenteyre**

50% Merlot, 35% Cabernet Sauvignon, 15% Petit Verdot

Dichtes Violett mit Purpurschimmer. Intensiv fruchtiges Bouquet mit einer subtilen Kombination von roten und schwarzen Beeren sowie Gewürzen. Am Gaumen zeichnet sich der Wein durch das Temperament seiner Struktur aus, die ihm Schwung verleiht und den fruchtigen Ausdruck fördert. Auch die Tannine sind präsent und bilden das Rückgrat. Ein charaktvoller Wein, der genug Substanz hat um längere Zeit im Weinkeller zu verbringen. 2025-2039 **91-93/100**

### **Château Beauvillage**

55% Merlot, 45% Cabernet Sauvignon

Weingut im Besitz von Valerie und Eric Bugada. Lehm-Kalkstein- und sandig-kiesige Böden. Einladendes Bouquet von guter Intensität, das schwarze Beeren und würzige Noten offenbart. Am Gaumen fruchtig und leicht mineralisch. Dieser Beauvillage hat Charakter und Temperament. Dies verdankt er seiner Struktur, die für Frische sorgt und die Fruchtintensität unterstützt. Die Tannine treten spät auf und sorgen für etwas Kraft. Die müssen sich noch einbinden. Ein schmackhafter Wein mit gutem Potenzial. 2025-2037 **91-92/100**

### **Château Bégadan**

60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon

Violettes Purpur. Intensives Bouquet, das die einladenden Eigenschaften des Merlot und die erfrischenden Züge des Cabernet Sauvignon hervorhebt. Angenehme Nuancen von schwarzen Beeren und Eukalyptus, gefolgt von einem Hauch von Süßholz. Am Gaumen hat der Wein Schwung dank seiner lebhaften und saftigen Struktur, während die Tannine im Hintergrund wirken. Ein klassischer, charaktvoller Wein. 2024-2034 **88-90/100**

### **Château Bellerive**

54% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 10% Cabernet Franc, 6% Petit Verdot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Recht intensives Bouquet mit Frische und Frucht. Angenehme Nuancen von schwarzen Johannisbeeren und Brombeeren. Fruchtiger und schmackhafter Auftakt. Am Gaumen zeigt der Wein perfekt eingebundene, feinkörnige Tannine. Fruchtiger und erfrischender Abgang. Ein charaktvoller, geschmackvoller und frischer Wein. 2024-2034 **91-92/100**

### **Château de Besse**

Violett mit lila Reflexen. Das Bouquet dieses Weins ist filigran und zeigt zunächst seinen Ausbau. Mit ein wenig Luft gewinnt die Nase an Pluralität und enthüllt fruchtige und mineralische Noten. Feiner und saftiger Charakter am Gaumen. Der Wein ist leicht cremig und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Ein eleganter Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann.

2023-2033 **87-88/100**

### **Château Blaignan**

54% Cabernet Sauvignon, 46% Merlot

Violettes Purpur. Recht intensives Bouquet mit schwarzen Johannisbeeren und Himbeeren. Kreidige Nuancen. Am Gaumen ist der Wein kompakt und wird von straffen Tanninen unterstützt. Der Wein ist rassig und weist ein gutes Reifepotenzial auf, aber er muss noch an Gaumenaromatik und Finesse gewinnen. 2024-2034 **86-87/100**

### **Château Bournac**

60% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot

Violettes Purpur. Bournacs Bouquet ist subtil und komplex. Es öffnet sich langsam und offenbart seinen Ausbaunoten und einen kreidigen Touch. Am Gaumen ist der Wein fein, elegant und ausgewogen. Auch dort finde ich die kreidige Seite der Nase und eine angenehme Frische. Ein fruchtiger, schmackhafter Wein, der etwas an Dimension gewinnen sollte aber dennoch vielversprechend ist. 2024-2036 **89-91/100**

### **Château La Branne**

48% Merlot, 46% Cabernet Sauvignon, 6% Petit Verdot

Familienbesitz von 30ha. 3 Arten von Böden: lehmig-kalkig, lehmig-kiesig und sandig-kiesig. Das Winzerpaar wartete bis zum letzten Moment mit der Weinlese. Dazu die Winzerin Fabienne Videau: Wir haben mit dem Feuer gespielt, haben das Risiko akzeptiert und wurden gebührend belohnt. Sehr schöne Reife des Cabernet Sauvignon. Dichte violette Farbe mit Purpurtönen. Das Bouquet offenbart den Ausbau, aber die Fruchtintensität übernimmt recht schnell die Oberhand mit Düften von Kirschen und schwarzen Johannisbeeren. Cremiger und schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen und hat kompakte Tannine, die in Harmonie mit der Struktur stehen. Schöner aromatischer Ausdruck, vom Auftakt bis zum Abgang. Top Leistung. 2024-2039 **91-93/100**

### **Château Campillot**

65% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 3% Petit Verdot, 2% Cabernet Franc

Der Weinberg von Campillot umfasst eine Fläche von 8,8 ha. Die Böden bestehen aus Lehm-Kalk und kleinen Kieselsteinen. Der Ausbau dauert 12 Monate und erfolgt in Barriques. Im Jahr 2019 entspricht die Produktion etwa 32.000 Flaschen. Mittelviolette Farbe. Das Bouquet ist intensiv, einladend, geprägt von fruchtigen und würzigen Noten. Saftig und schmackhaft am Gaumen. Der Wein ist leicht cremig, ausgewogen und lebendig. Es wird viele Gaumen erfreuen!

2022-2029 **88-89/100**

### **Château Carcanieux**

Sehr angenehmes Bouquet, das sich durch die Frische von roten Beeren wie Himbeeren und Preiselbeeren sowie durch würzige Nuancen auszeichnet. Am Gaumen ist der Wein saftig, lebhaft und schlank. Er muss nur noch mehr Finesse gewinnen... der Ausbau wird sich darum kümmern!

2022-2030 **87-88/100**

### **Château la Cardonne**

49% Cabernet Sauvignon, 49% Merlot, 2% Petit Verdot

Zum ersten Mal werden die Petits Verdots in den großen Wein aufgenommen und vervollständigen so die Assemblage, die normalerweise 50/50 war. Das Bouquet ist einladend und kombiniert die Frische des Cabernet mit dem Charme des Merlot. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, saftig und leicht charmant im Auftakt. Sehr schöne Balance zwischen Tanninen und Struktur. Der Wein hat Frische, Fülle und eine angenehme Fruchtintensität im Abgang. 2024-2039 **91-92/100**

### **Château Carmenère**

66% Cabernet Sauvignon, 19% Merlot, 15% Carménère

Weingut von 8,5ha. Sandig-kiesige Böden. Im Jahr 2019 erreichte der Ertrag 42hl/ha. 24-monatiger Ausbau in Barriques. Violette Farbe von mittlerer Intensität. Angenehmes und recht intensives Bouquet mit Düften von Brombeeren und schwarzem Pfeffer. Die Tannine sind noch etwas kantig, aber sie haben die nötige Substanz, um sich gut einzubinden. Kreidige Nuancen im Abgang. 2023-2033 **88-90/100**

### **Château Castera**

65% Merlot, 25% Cabernet Sauvignon, 5% Cabernet Franc, 5% Petit Verdot

55ha großes Weingut. Lehm-Kalkstein-Böden und Pyrenäen-Kies. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 30 Jahre. 12 Monate in Barriques ausgebaut, davon 30% neu. Das Gut ist als HVE3 (Hoher Umweltwert, bzw. Haute Valeur Environnementale) klassifiziert. Mittleres Purpur-Violett. Sehr interessantes Bouquet mit kreidigen Noten, die die Böden, aus denen die Reben stammen, hervorrufen. Nuancen von schwarzen Johannisbeeren und Hauch von Pfingstrosen. Am Gaumen ist der Wein leicht cremig, schmackhaft und harmonisch. Schöne Säurestruktur, die in Symbiose mit den Tanninen steht. Ein vielversprechender Wein. 2023-2034 **91-93/100**

### **Château la Chandellière**

65% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 5% Cabernet Franc

Rebfläche von 31 ha auf lehmig-kalkhaltigen Böden. Die Pflanzdichte ist mit 5050 Reben/ha eher gering. Niedriger Ertrag im Jahr 2019 mit 19hl/ha. Violette Purpur. Facettenreiches Bouquet mit fruchtigen, würzigen und frischen Noten. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, fein und ausbalanciert. Seine Tannine sind kompakt und bilden das Rückgrat, während die Struktur für Frische sorgt. Ein Wein, der darum kämpft, seine Aromatik besser zu offenbaren, aber die notwendige Substanz ist da und der Ausbau wird das schon richten. Fruchtiger Abgang. 2023-2033 **88-90/100**

### **Château Chantemerle**

60% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot, 3% Petit Verdot, 2% Cabernet Franc

Weingut von Frédéric Cruchon im Médoc. Dichte Farbe mit violetten Tönen. Das Bouquet entfaltet sich langsam und erfordert etwas Luft um sich zu offenbaren. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und fruchtig. Schöne feinkörnige Tanninstruktur, die am Ende des Gaumens zur Geltung kommt und mit der Säure harmoniert. Ein Wein, der schon in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2033 **89-90/100**

### **Château La Clare**

45% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon, 15% Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. Recht intensives Bouquet mit roten Beeren und einem Hauch Cacao. Am Gaumen ist der Wein frisch, schmackhaft und ausgewogen. Die Tannine sind feinkörnig und perfekt integriert. Ein charaktvoller und geschmacksvoller Wein. 2024-2034 **90-91/100**

### **Château Clément Saint-Jean**

Purpur mit violetten Reflexen. Fruchtiges Bouquet, von guter Intensität, gekennzeichnet durch erfrischende Noten von roten Beeren. Frischer und ausgewogener Charakter im Gaumen, wo der Wein gut von seiner Struktur unterstützt wird. Das Finale sollte an Finesse gewinnen, da es etwas austrocknend wirkt. 2023-2032 **86-87/100**

### **Clos du Moulin**

55% Merlot, 45% Cabernet Sauvignon

Violette Purpur. Hervorragende olfaktorische Intensität. Komplexer, facettenreicher Charakter mit schwarzen Johannisbeeren und Brombeeren, begleitet von der Frische des Cabernets. Am Gaumen ist der Wein köstlich und cremig. Er ist mit feinen Tanninen versehen, die sich am Ende des Gaumens offenbaren und eine ausgezeichnete Unterstützung bieten. Frischer und dichter Charakter, alle Komponenten stehen in ausgezeichneter Harmonie. Ein großer Clos du Moulin. 2024-2037 **91-92/100**

### **Clos Manou**

53% Merlot, 43% Cabernet Sauvignon, 2% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot

Violettes Purpur. Hervorragendes Bouquet, das Subtilität und Intensität verbindet. Einladende Nuancen von Himbeeren, schwarzen Johannisbeeren und Süßholz. Es gibt auch eine mineralische Seite mit etwas Graphit. Auch am Gaumen wirkt der Wein mineralisch und schmackhaft. Der Clos Manou hat straffe und sehr feinkörnige Tannine. Diese verleihen Fülle und stehen in Symbiose mit der Struktur, die für Frische und Fruchtintensität sorgt. Welch Delikatesse und Kraft in diesem Wein. Ein herrlicher Wein. Geduld ist gefragt. 2025-2044 **93-95/100**

### **Goulée by Cos d'Estournel**

86% Merlot, 13% Cabernet Sauvignon, 1% Cabernet Franc

Violette Farbe. Jugendliches Bouquet, geprägt von fruchtigen und mineralischen Noten. Schmackhafter und erfrischender Auftakt. Am Gaumen hat der Wein Schwung und gut eingebundene Tannine. Sie bilden das Rückgrat und stehen in Harmonie mit der Struktur, die den aromatischen Ausdruck unterstützt. Gute Fruchtintensität bis in den Abgang. Ein ausgewogener Wein, der Eleganz und Fülle vereint. Kann in seiner Jugend genossen werden.

2023-2033 **90-92/100**

### **Château Fontis**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Subtiles, komplexes Bouquet, das Nuancen von Blaubeeren, Süßholz und Kakaobohnen offenbart. Schmackhafter Charakter im Gaumen. Schöne Aromatik, vom Auftakt bis zum Finale. Letzteres wird durch die Frische der Struktur ideal unterstützt und ist fruchtig sowie anhaltend. 2024-2034 **91-92/100**

### **Château de la Croix**

50% Cabernet Sauvignon, 38% Merlot, 11% Cabernet Franc, 1% Petit Verdot

Violett mit Purpurschimmer. Intensives Bouquet, das Ausbau, Terroir und Frucht verbindet. Kreidige Noten, gefolgt von Kirschnuancen. Schmackhaft und einladend im Gaumen. Der Wein ist harmonisch, frisch und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Letztere sind feinkörnig, gut eingebunden und stehen im Einklang mit der Struktur. Fruchtiger und anhaltender Abgang.

2024-2033 **89-90/100**

### **Château Croix de Mai**

50% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon, 5% Malbec, 5% Petit Verdot

Sattes Violett mit purpurnen Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit blumigen und fruchtigen Noten. Feiner und delikater Auftakt. Schöne Balance am Gaumen, wo die Finesse und Frische der Struktur in Symbiose mit den Tanninen steht. Letztere sind elegant, gut eingebunden und bilden ein perfektes Rückgrat. Ein angenehmer und vielversprechender Wein. Muss sich noch etwas im Abgang abrunden. 2024-2034 **89-90/100**

### **L'Ecrin de Couleys**

55% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot

Kleine Weinanbaufläche von 4,1ha, lehmig-kalkhaltige Böden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 50 Jahre. Tiefviolette Farbe. Intensiv fruchtiges Bouquet mit Düften von roten und schwarzen Johannisbeeren, gefolgt von einem erfrischenden Hauch von Minze. Saftig und fruchtig am Gaumen. Die Tannine sind feinkörnig und harmonisieren mit der Struktur. Ein Wein, der Temperament, Frische und Finesse vereint. 2023-2033 **90-92/100**

### **Château l'Eden**

60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon

Weingut von Amélie und Fabien FAGET. Böden bestehend aus sandigem Lehm. Dichtes Violett. Komplexes Bouquet von guter Intensität, mit Brombeeren, Heidelbeeren und Süßholzstäbchen. Schmackhafter und leicht cremiger Charakter im Gaumen. Gute Balance zwischen den Tanninen und der Struktur. Ein saftiger und fruchtiger Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann, aber auch ein gutes Reifepotenzial aufweist. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Escot**

58% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon, 2% Petit Verdot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Ausdrucksvolles Bouquet, das sich durch die Frische und die Fruchtintensität des Cabernet Sauvignon auszeichnet. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, leicht cremig und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Ein erfrischender Wein, der schon in seiner Jugend genossen werden kann, der aber über genug Substanz verfügt um etwas Zeit im Weinkeller zu verbringen. 2023-2033 **88-90/100**

#### **Château d'Escurac**

50% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot, 10% Petit Verdot

Violettes Purpur. Welch eine Intensität und Komplexität in diesem Bouquet, wo die Frische und die fruchtigen Noten eine perfekte Symbiose bilden. Angenehme Nuancen von Brombeeren, Heidelbeeren und Süßholz. Am Gaumen zeichnet sich der Wein durch seine Finesse und tanninhaltige Struktur aus. Letztere offenbart sich langsam und unterstützt den Wein, zusammen mit der Struktur. Hier hat man es klar mit einem großen Wein zu tun, bei dem Kraft, Feinheit und Eleganz in perfekter Harmonie miteinander wirken. Ein sehr großer d'Escurac. 2025-2044 **94-96/100**

#### **Château Fleur La Mothe**

50% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon, 10% Petit Verdot

Violett mit Purpurschimmer. Das Bouquet von Fleur La Mothe ist von guter Intensität. Es ist ein wenig von seinem Ausbau geprägt mit Caramel und Cacaobohnen. Angenehme Noten von schwarzen Beeren und Pfeffer. Am Gaumen zeichnet sich der Wein durch die Frische seiner Struktur aus. Diese unterstützt den aromatischen Ausdruck ideal, vom Auftakt bis zum Abgang. Die Tannine sind kompakt, gut eingebunden und unterstützen den Wein. Das Finale muss aber noch an Finesse gewinnen. Der Ausbau kriegt das gut hin. 2024-2034 **91-92/100**

#### **Château la France Delhomme**

Merlot

Purpurviolett. Bouquet von guter Intensität, das sich durch seine Ausbau- und fruchtigen Noten auszeichnet. Ich stelle angenehme Anklänge von Schokolade, Brombeeren und eine kreative Note fest. Am Gaumen ist der Wein fein und ausgewogen. Seine Tannine sind gut eingebunden und der aromatische Ausdruck wird von der Struktur bis zum Finale ideal unterstützt. Ein angenehmer Wein, der bereits in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2034 **88-89/100**

#### **Château Gemeillan**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Fruchtiges und mineralisches Bouquet mit schwarzen Johannisbeeren und Graphit. Leicht cremiger Charakter im Gaumen, wo sich die Tannine langsam offenbaren. Ich merke einen Hauch von Bitterkeit, aber auch was Schmackhaftes. Der Wein braucht etwas Zeit. 2023-2034 **87-89/100**

#### **Château la Gorce**

55% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von La Gorce offenbart sich auf subtile Weise mit fruchtigen und würzigen Noten, gefolgt von einem Hauch von Cacao. Am Gaumen ist der Wein frisch und fruchtig. Seine Tannine gehen Hand in Hand mit der Säurestruktur und bilden ein gutes Rückgrat. Insgesamt sollte der Gaumen an Finesse gewinnen, aber die Aussichten sind gut! 2023-2034 **88/100**

#### **Château Les Grands Chênes**

70% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon

Filigranes und feines Bouquet, das After-Eight (Schokolade und Minze) sowie Anklänge von Heidelbeeren offenbart. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und cremig. Er ist mit guten, perfekt eingebundenen Tanninen versehen und hat eine erfrischende Struktur. Welche Finesse in diesem Wein! 2023-2033 **90/100**

### **Château des Granges d'Or**

70% Merlot, 27% Cabernet Sauvignon, 3% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Bouquet von guter Intensität, fruchtig und frisch. Kreidige Noten. Saftiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist leicht cremig und hat kompakte Tannine, die eine gewisse Fülle verleihen, aber noch runder werden müssen. Sie sind etwas kantig. Ein temperamentvoller Wein. Fruchtiger und mineralischer Abgang. 2024-2034 **88-89/100**

### **Château Gravat**

Granatrot mit violetten Reflexen. Diskretes Bouquet mit Nuancen von schwarzen Johannisbeeren und Himbeeren. Am Gaumen ist der Wein fein und von mittlerer Intensität. Er ist mit einer guten Vitalität dotiert, die ihm Frische verleiht, während die Tannine und der Körper an Definition und Ausdruck gewinnen sollten. 2023-2033 **85-87/100**

### **Château la Grave**

Granatrot mit violetten Reflexen. Einladendes Bouquet von guter Intensität, mit fruchtigen und würzigen Noten. Nuancen von schwarzer Johannisbeere und Zimt. Viel Frische im Gaumen. Tannine und Struktur stehen im Einklang miteinander, während der aromatische Ausdruck vom Auftakt bis zum Abgang zur Geltung kommt. Ein frischer und animierender Wein. 2023-2034 **90-91/100**

### **Château Greysac**

65% Merlot, 29% Cabernet Sauvignon, 3% Cabernet Franc, 3% Petit Verdot

Weingut von Jean Guyon, der u.a. auch Haut Condissas und Rollan de By besitzt. Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Greysac ist durch den Ausbau in Barriques geprägt. Die Fruchtintensität ist dadurch ein wenig zurückhaltend und kämpft darum, ihren Platz zu finden. Am Gaumen ändert sich die Lage ein wenig, da die Frucht es schafft, sich zu positionieren, zumindest im Auftakt. Die Tannine bilden ein gutes Rückgrat und haben die notwendige Substanz, um dem Ausbau entgegenzuwirken. 2024-2032 **89-91/100**

### **Château Grivière**

58% Merlot, 42% Cabernet Sauvignon

Granatrot mit violetten Reflexen. Frisches und fruchtiges Bouquet mit Eukalyptus und Brombeeren. Am Gaumen ist der Wein saftig, schmackhaft und perfekt balanciert. Schöner aromatischer Ausdruck gleich beim Auftakt. Die Tannine sind dicht und bilden ein gutes Rückgrat, während die Struktur Temperament verleiht. 2024-2034 **90-91/100**

### **Château Haut Barrail**

60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon

Violettes Purpur. Angenehmes und recht intensives Bouquet mit fruchtigen und würzigen Noten. Einladende Nuancen von Blaubeeren, schwarzen Johannisbeeren und Schokolade. Leicht kreidige Noten. Schmackhafter Charakter am Gaumen. Der Wein hat Spannung und straffe, aber auch liebliche, Tannine, die ein gutes Rückgrat bilden. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2024-2037 **90-92/100**

### **Château Haut Condissas**

60% Merlot, 20% Petit Verdot, 10% Cabernet Sauvignon, 10% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives, komplexes Bukett mit Noten von schwarzen Beeren und Kakaobohnen. Angenehme Frische mit Eukalyptus und Pfefferminze. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, saftig und gut von seinen Tanninen unterstützt. Letztere sind fein und harmonisieren perfekt mit der Struktur. Ein überzeugender Wein, der es versteht, Kraft und Finesse zu verbinden. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Eine Top-Leistung! 2024-2039 **92-93/100**

### **Château Haut-Bana**

Purpurviolett. Schöner fruchtiger Ausdruck mit angenehmen Noten von Heidelbeeren und einem Hauch von Minze. Fruchtiger Auftakt, leicht süßlich. Der Wein ist saftig, ausgewogen und gut von seiner Struktur getragen. Fruchtiger und erfrischender Abgang. Ein angenehmer Wein. 2023-2032 **88-89/100**

### **Château Hauterive**

66% Merlot, 32% Cabernet Sauvignon, 2% Petit Verdot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Hauterive offenbart sich langsam. Mit etwas Luft bemerke ich Nuancen von schwarzen Beeren und Kaffee, gefolgt von einer erfrischenden Note von Eukalyptus. Saftiger und schmackhafter Charakter in Gaumen. Der Wein ist fein, frisch und ausgewogen. 2023-2029 **88-89/100**

### **Château Haut-Maurac**

60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon

Filigranes und frisches Bouquet mit fruchtigen und mineralischen Noten. Nuancen von roten Beeren, kreibige Note. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und saftig. Er hat Temperament dank der Rasse seiner Struktur, während die Tannine im Hintergrund wirken. Ein charaktvoller Wein, der noch an Finesse gewinnen muss 2024-2032 **88-90/100**

### **Château Labadie**

50% Merlot, 35% Cabernet Sauvignon, 10% Petit Verdot, 5% Malbec

Dichtes Violett mit purpurnen Reflexen. Schöne Intensität des Bouquets mit fruchtigen und würzigen Noten, wo mir schwarze Beeren und Gewürze wie Pfeffer und Zimt auffallen. Schmackhafter und saftiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist perfekt balanciert mit feinen und gut eingebundenen Tanninen versehen. Fruchtiger Abgang. Ein angenehmer und einladender Wein. 2023-2032 **90-91/100**

### **Château Lacombe Noaillac**

60% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 8% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives Bouquet mit schwarzen Beeren, Süßholz und Graphit. Charmanter und einladender Auftakt. Gute Symbiose zwischen der frischen Seite und der süßen Tanninstruktur, die fein und perfekt eingebunden ist. Ein angenehmer Wein, der eine gewisse Tiefe offenbart und ein wenig Kellerreife verdient. 2025-2034 **90-92/100**

### **Château Ladignac**

Granatrot mit violetten Reflexen. Angenehmes Bouquet, einladende Noten von Waldfrüchten. Feiner und saftiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist fein, schlank und elegant. Lebhafter und erfrischender Abgang. 2022-2032 **87/100**

### **Château Lamothe Mazails**

60% Petit Verdot, 30% Cabernet Sauvignon, 10% Merlot

Granatrot mit violetten Reflexen. Frisches, jugendliches Bukett mit Eukalyptusnoten und einem Hauch von schwarzen Johannisbeeren. Erfrischender und schmackhafter Auftakt. Schöne, feinkörnige Tanninstruktur, die die rassige Struktur umrahmt. Wie das Bouquet ist auch der Abgang erfrischend. 2023-2033 **88/100**

### **Château Lartigue**

86% Cabernet Sauvignon, 14% Merlot

Weingut mit 5ha Fläche und einem Durchschnittsalter der Reben von 45 Jahren. In Barriques ausgebaut (davon 40% neu). Violette Farbe mit Purpur-Tönen. Das Bouquet ist gut vom Ausbau, aber auch durch fruchtige Noten gekennzeichnet. So bemerke ich Nuancen von schwarzen Johannisbeeren und Kakaobohnen. Am Gaumen ist der Wein ausgewogen und wird gut von seinen Tanninen unterstützt, die sich noch besser einbinden sollten. Sie haben die notwendige Substanz, um dies zu erreichen. Dennoch denke ich, dass dieser Wein schon in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2032 **88/100**

### **Château Lassus**

60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon

Violettes Purpur Sehr einladendes Bouquet mit Schokolade, schwarzen Beeren und Kirschen. Am Gaumen spiegelt der Wein das Bouquet wider: einladend und komplex dank einer schönen Ergänzung zwischen den Tanninen und der Struktur. Der Wein ist cremig, rassig und perfekt ausgewogen. Schöner aromatischer Ausdruck bis zum Finale. 2023-2033 **89-90/100**

### **Château Les Lattes**

Purpurviolett. Das Bouquet dieses Weins offenbart seine Reife durch einladende Noten von Schokolade, zeigt aber auch Düfte von roten Beeren. Saftig und lebhaft am Gaumen. Ein spritziger, rassiger Wein, der in seiner Jugend genossen werden sollte. 2022-2029 **86/100**

### **Château Laulan Ducos**

50% Merlot, 47% Cabernet Sauvignon, 3% Cabernet Franc

Weingut von 22ha mit sandig-kiesigem Boden. 12-monatiger Ausbau in Barriques. Violette Farbe mit Purpurreflexen. Intensiv fruchtiges Bouquet mit einladenden Noten von Schwarzkirschen. Am Gaumen zeichnet sich der Wein durch sein Temperament und seine Frische aus. Er ist schmackhaft, lebhaft und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Ein angenehmer Wein mit gutem Reifepotenzial. 2023-2034 **88-90/100**

### **Château Layauga-Duboscq - Cuvée Renaissance**

45% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot, 10% Petit Verdot

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet ist von seinem Ausbau geprägt und enthüllt Noten von Kaffee und geröstetem Brot. Mit etwas Luft kommen fruchtige und würzige Noten zum Vorschein. Am Gaumen übernimmt die Frische die Leitung und sorgt für Temperament. Die Tannine stehen im Hintergrund und sind noch etwas kantig, aber sie haben Substanz und machen ihre Arbeit gut. Fruchtiger Abgang. 2024-2034 **88-90/100**

### **Château Lestruelle**

79% Merlot, 21% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Einladendes und komplexes Bouquet, das Ausbau- und fruchtige Noten verbindet. Angenehme Anklänge von schwarzer Johannisbeere und Caramel. Feiner und ausgewogener Charakter im Gaumen. Der Wein ist cremig und wird gut von seinen Tanninen und seiner Struktur unterstützt. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein schmackhafter und einladender Wein. 2023-2034 **88-90/100**

### **Château Livran**

60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon

Château Livran verfügt über eine Weinanbaufläche von 27 ha. Die Böden sind lehm-kalkhaltig und das Durchschnittsalter der Reben beträgt 35 Jahre. Dichte granatrote Farbe mit violetten Reflexen. Einladendes Bouquet von guter Intensität mit Noten von Zimt, Minze und Pflaumen. Mineralische Nuancen mit etwas Graphit. Am Gaumen ist der Wein fein, ausgewogen und mit gut eingebundenen Tanninen versehen. Die Tannine zeigen sich langsam am Ende des Gaumens und bilden ein gutes Rückgrat. Ein Wein, der noch an Definition und Ausdruck gewinnen muss, aber sehr vielversprechend ist. 2022-2034 **90-91/100**

### **Château Loirac**

50% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot, 10% Petit Verdot

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Loirac weist Noten von schwarzem Pfeffer und Blaubeeren auf. Am Gaumen ist er perfekt von seiner Struktur unterstützt. Er ist frisch, schmackhaft und mit feinkörnigen Tanninen versehen, die am Ende des Gaumens erscheinen. Ein schöner, klassischer Wein. 2024-2034 **90-91/100**

### **Château Loudenne**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Anfangs kommen vor allem Himbeeren zur Geltung in diesem Bouquet. Ich bemerke aber auch etwas schwarze Johannisbeeren und einen Hauch von Graphit. Am Gaumen ist der Wein leicht cremig und perfekt von seiner Struktur unterstützt. Diese verleiht ihm Temperament und Spannung, während die Tannine ihm ein wenig Gelassenheit geben. Loudenne ist schmackhaft, frisch und anhaltend im Abgang. 2024-2039 **91-92/100**

### **Château Lousteauneuf**

70% Cabernet Sauvignon, 20% Merlot, 10% Petit Verdot

Sattes Purpurviolett. Hervorragendes Bukett, bei dem Komplexität und Intensität harmonisch wirken. So viel Vielfalt und Leben in dieser Nase mit Noten von schwarzen Beeren, Süßholz und Pfingstrose. Am Gaumen ist der Lousteauneuf dank seiner Fähigkeit, Rasse, Fülle und Charme miteinander zu verbinden, beeindruckend. Wie bei der Nase befinden sich alle Komponenten in perfekter Symbiose und gewährleisten die Langlebigkeit und Beständigkeit des Weins. Die Tannine sind kräftig und feinkörnig, während die Struktur rassig ist, aber subtile Aromen bis zum Abgang unterstützt. Ein sehr großer Lousteauneuf. Sicherlich eine der größten, wenn nicht sogar der größte, den es bisher gegeben hat. 2025-2044 **95-97/100**

### **Lousteauneuf le Grand**

Petit Verdot

Dichtes Violett. Komplexes, subtiles Bouquet, das von blumigen und fruchtigen Noten geprägt ist. Am Gaumen ist der Wein fein, saftig und schmackhaft. Schöne Definition, es gibt keine Extravaganz oder Übertreibung. Alles ist in der Finesse mit der nötigen Kraft, um letztendlich einen ausgewogenen Charakter zu bieten. Ein Wein, der durch seine Zusammensetzung überrascht und durch seine Harmonie überzeugt. Die Tannine müssen runder werden, aber sie sind feinkörnig. 2023-2032 **92-94/100**

### **Château Maison Blanche**

75% Merlot, 20% Cabernet Sauvignon, 5% Cabernet Franc

Bouquet von guter Intensität mit fruchtigen, würzigen und mineralischen Noten. Einladender und eleganter Charakter im Gaumen. Dieser Wein hat Finesse und Frische dank der perfekt eingebundenen Tannine und der lebhaften Struktur. Ein ausgewogener Wein mit fruchtigem und erfrischendem Abgang. 2023-2033 **88-90/100**

### **Château Mazails**

60% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot

Violette Farbe mit Purpurreflex. Ausladende Nase, komplex und intensiv, mit fruchtigen und erfrischenden Noten. Anklänge von Zedernholz und schwarzen Beeren, gefolgt von einem Hauch von Graphit. Schmackhafter und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein kompakt, saftig und mit feinkörnigen Tanninen versehen die sich langsam entfalten. Sie sind im Einklang mit der Säurestruktur, die den aromatischen Ausdruck bis zum Abgang hin, ideal unterstützt. Ein Wein, der während des Ausbaus noch an Finesse gewinnen muss und der sehr vielversprechend ist. Top Leistung! 2024-2039 **91-93/100**

### **Château Méric**

Das Bouquet von Château Méric ist im Wesentlichen von seinem Ausbau durch Noten von Kaffee und dunkler Schokolade geprägt. Diese Merkmale sind auch im Gaumen vorhanden. Méric hat Charme und Tannine, die ihm eine gewisse Substanz verleihen. Ein Wein, der sowohl in der Nase als auch am Gaumen an fruchtiger Intensität gewinnen sollte. 2023-2033 **85-87/100**

### **Château Les Moines**

75% Cabernet Sauvignon, 25% Merlot

Dichte, violette Farbe. Das Bouquet dieses Weins ist filigran, subtil und offenbart sich auf progressive Weise. Es zeigt fruchtige, würzige und sogar leicht mineralische Noten. Am Gaumen ist der Wein delikater und ausgewogener. Schöne Symbiose zwischen den Tanninen und der Struktur, die eine willkommene Frische verleiht. Fruchtiger Abgang. 2024-2034 **89-90/100**

### **Château Moulin de Canhaut**

Purpurviolett. Noten von frischem Brot und Kaffee im Bouquet des Weins, daher hauptsächlich Ausbaunoten. Mit ein wenig Luft enthüllt er dennoch einen Hauch von Heidelbeeren. Am Gaumen kommt Charme durch etwas Süße zur Geltung. Jung trinken. 2022-2032 **87/100**

### **Château Moulin Neuf**

50% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 20% Malbec

Sattes Violett mit purpurnen Reflexen. Intensives, komplexes Bouquet, geprägt von Frische und einer schönen Fruchtintensität. Saftiger und schmackhafter Auftakt. Am Gaumen ist der Wein fein, frisch und perfekt balanciert. Ein geschmacksvoller und einladender Wein. 2021-2028 **90/100**

### **Château Noailac**

55% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon, 5% Petit Verdot

Weingut im Besitz von Damien Pagès. Böden aus Garonne-Kies. Violette Purpur. Intensives und komplexes Bukett, das von Nuancen von Johannisbeeren, Kirschen und Cassis geprägt ist. Hauch von Kakaobohnen und Süßholz. Feiner und schmackhafter Charakter am Gaumen. Noailac offenbart sich langsam und lässt seine Tannine im letzten Teil des Gaumens zur Geltung kommen. Diese Tannine sind feinkörnig und haben die notwendige Dichte, um dem Temperament der Struktur gerecht zu werden. Angenehme Frische und fruchtiger Ausdruck im Finale. Ein vielversprechender Wein, der etwas Kellerreife verdient. 2025-2037 **92-93/100**

### **Château Nouret**

60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon

Die Reben dieses 10ha großen Weinguts befinden sich auf kiesig-sandig-schluffigen und lehmig-kalkhaltigen Böden. Der Wein wird in Barriques ausgebaut, von denen 30% neu sind. Dichte Farbe mit violetten Reflexen. Die Nase ist komplex und subtil mit fruchtigen, blumigen und würzigen Noten. Nuancen von Sauerkirschen und dunkler Schokolade. Schmackhafter und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein frisch, dank seines Temperaments und seiner Struktur. Er wirkt auch vollmundig. Die Tannine offenbaren sich im letzten Teil des Gaumens und sind gut eingebunden. 2023-2034 **89-90/100**

### **Château l'Or des Terres – ohne zugesetzten Schwefel**

51% Merlot, 49% Cabernet Sauvignon

Weingut von Sébastien Fontaneau. Weinberge auf lehm- und kalkhaltigen Böden. Wein ohne Zugabe von Schwefel. Sattes Violett. Welch ein eleganter und erfrischender fruchtiger Ausdruck im Bouquet dieses Weines. Saftiger und schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein ist fein, ausgewogen, geschmacksvoll und schon recht zugänglich. Ich habe mit solchen Weinen nicht genügend Erfahrung, um das Reifepotenzial einzuordnen, aber ich habe genug Erfahrungswerte, um Ihnen zu versichern, dass er von alleine den Gaumen entlang rutscht und köstlich ist! Ein einladender und animierender Wein. Bravo! Jetzt bis 2022 **90/100**

### **Château Les Ormes Sorbet**

65% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 5% Petit Verdot

Violette Farbe mit Purpurreflex. Was für eine Subtilität und Vielfalt im Bouquet dieses Weines. Hauch von Graphit, frischem Brot und schwarzen Beeren. Schmackhafter und einladender Charakter im Gaumen. Ormes Sorbet ist vollmundig und weist feinkörnige Tannine auf. Letztere stehen im Einklang mit der Struktur, und zusammen bilden diese beiden Elemente das Rückgrat. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein schmackhafter, umfangreicher und vielversprechender Wein. 2025-2039 **92-93/100**

### **Château du Périer**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Tiefes Violett. Sehr einladendes und klassisches Bouquet mit viel Frische sowie fruchtigen und würzigen Noten. Am Gaumen ist dieser Wein rassig und vollmundig. Er hat dichte, gut eingebundene Tannine und eine lebhaft Struktur, die Aromatik bis ins Finale perfekt unterstützt. Ein schmackhafter und charaktvoller Wein, der einige Jahre lang gelagert werden kann... wenn man in der Lage ist ihm zu widerstehen. 2025-2037 **91-93/100**

### **Château Pey de Pont**

54% Merlot, 39% Cabernet Franc, 4% Cabernet Franc, 3% Petit Verdot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet dieses Weins ist zweifellos von seinem Ausbau geprägt. Gleichzeitig gelingt es den fruchtigen Nuancen, ihren Weg zu finden, um sich zu offenbaren. Am Gaumen sind es die fruchtigen Nuancen, die sich am ganzen Gaumen durchsetzen und Position beziehen. Welche eine angenehme Frische und Ausgewogenheit dank einer guten Symbiose zwischen Tanninen und Säure. Ein Wein, der ein wenig Zeit braucht und sehr vielversprechend ist. 2024-2033 **91-93/100**

### **Château Pierre de Montignac**

50% Merlot, 45% Cabernet Sauvignon, 5% Petit Verdot

Violettes Purpur. Schöne Fruchtfrische mit Brombeeren, Johannisbeeren und Eukalyptus. Mineralischer Touch mit etwas Kreide. Fruchtiger und cremiger Auftakt. Frischer Gaumen mit guter Balance zwischen der Rasse der Struktur und den Tanninen. Ein charaktvoller Wein, der sicherlich in seiner Jugend genossen werden kann, der aber auch über ein gutes Reifepotenzial verfügt. 2024-2034 **90-91/100**

### **Château Plagnac**

60% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet ist von guter Intensität und zeigt fruchtige Noten sowie einen Anflug von gegrilltem Speck. Schmackhaft und frisch im Gaumen. Die Tannine sind dicht, leicht süßlich und bilden ein gutes Rückgrat, zusammen mit der Struktur. Erfrischendes Finale. 2024-2032 **88/100**

### **Château Poitevin**

55% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 15% Petit Verdot

Weingut von Guillaume Poitevin. Lehmgig-kiesige Böden. Intensives Bouquet, das Ausbaunoten mit Nuancen von Schwarzkirschen und Blaubeeren verbindet. Am Gaumen hat der Wein Körper und Frische. Die Tannine sind kompakt, fein und passen zum Temperament der Struktur. Letztere unterstützt in idealer Weise den aromatischen Ausdruck bis hin zum Finale. Ein Wein, der etwas Kellerreife verdient. 2024-2037 **91-93/100**

### **Château Pontet Barrail**

50% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon, 5% Cabernet Franc, 5% Petit Verdot

Sattes Violet. Intensives und komplexes Bouquet, das Ausbau und fruchtige Nuancen ideal verbindet. Angenehme Noten von Kakaobohnen, schwarzen Beeren und Pfeffer. Am Gaumen hat der Wein eine gewisse Fülle und wird gut von seiner Struktur unterstützt. Die Tannine sind wohl eingebunden und treten am Ende des Gaumens hervor. Ein Wein, der Eleganz und Stärke vereint. Fruchtiger Abgang. Er kann jung genossen werden, hat aber auch ein recht gutes Reifepotenzial. 2024-2039 **91-93/100**

### **Château Pontey**

60% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot

Weingut im Besitz von Romain Roux. Kiesige, lehmig-kiesige und lehmig-kalkhaltige Böden. Elegantes Bouquet von guter Intensität. Ausbaunoten und fruchtigen Nuancen. Angenehme Frische im Gaumen. Die Tannine sind feinkörnig und gut eingebunden, während die Struktur den aromatischen Ausdruck unterstützt. Ein eleganter und ausgewogener Wein. 2024-2033 **89/100**

### **Chapelle de Potensac**

59% Merlot, 25% Cabernet Sauvignon, 16% Cabernet Franc

Purpurviolett. Intensives und einladendes Bouquet mit roten Beeren, etwas Eukalyptus und Pfeffer. Lebhaft und fruchtig am Gaumen. Der Wein wird gut von seinen immer noch leicht kantigen Tanninen unterstützt, die dadurch gut mit der Struktur harmonisieren können. **90/100**

### **Château Potensac**

47% Merlot, 36% Cabernet Sauvignon, 16% Cabernet Franc, 1% Petit Verdot

Die Reben von Château Potensac erstrecken sich hauptsächlich auf Hügeln mit kalkhaltigem Untergrund, der von lehmig-kiesigen Kuppen bedeckt ist. Fläche von 75ha, durchschnittliches Alter der Reben: 38 Jahre. Der Wein wird in Barriques ausgebaut, von denen 34% neu sind. Violette Farbe mit Purpurtönen. Viel Pluralität und Komplexität in diesem Wein, bei dem ich Noten von Zimt, Süßholz und schwarzen Beeren wahrnehme. Am Gaumen ist der Wein kompakt, rassig und wird perfekt von seinen Tanninen unterstützt. Schöne Spannung, die Temperament und Frische verleiht. Eine top Leistung von Potensac; der Wein ist vielversprechend und weist ein sehr gutes Reifepotenzial auf. 2024-2039 **92-94/100**

### **Château Preuillac**

60% Merlot, 38% Cabernet Sauvignon, 2% Petit Verdot

Dichtes Granatrot. Fruchtiges und würziges Bouquet von guter Intensität. Ich nehme Noten von Pflaumen und Zimt wahr. Am Gaumen ist der Wein fein und saftig. Die Tannine sind perfekt eingebunden, während die Struktur für Frische sorgt und den aromatischen Ausdruck bis zum Finale unterstützt. Ein eleganter Wein, voller Finesse. 2023-2034 **89-90/100**

### **Château Ramafort**

Granatrot mit violetten Reflexen. Dieses Bukett zeigt sehr gut, wie sich der Cabernet Sauvignon durch seine Frische und Fruchtigkeit auszeichnet. Er wird selbstverständlich auch gut vom Merlot begleitet. Der Auftakt ist schmackhaft, fruchtig und sogar etwas charmant. Dieser Ramafort hat Körper, Dichte und wird bestens von seinen feinen, aber kompakten Tanninen unterstützt. Die Struktur verleiht Frische und fördert den fruchtigen Ausdruck des Abgangs. 2025-2039 **92-93/100**

### **Le Reysse**

Violett mit Purpurreflexen. Intensives Bouquet, das von fruchtigen und mineralischen Noten geprägt ist. Ich nehme Düfte von Kirschen, Pflaumen, Pfefferminze und einen Hauch von Graphit wahr. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, charmant und rassig. Welch eine Vielfalt zwischen süßen und lebhaften Nuancen. Die Tannine sind sehr fein und perfekt eingebunden. Sie harmonieren mit der Säurestruktur, die dem gesamten Gaumen Schwung verleiht. Ein Wein mit samtigen Tanninen und fruchtigem Abgang. Langer Nachklang. 2024-2037 **92-93/100**

### **Château la Ribaud**

70% Merlot, 20% Cabernet Sauvignon, 10% Cabernet Franc

Das Bouquet zeichnet sich durch die Frische von roten Beeren und würzigen Noten aus. Mineralischer und fruchtiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist leicht cremig und mit feinen sowie perfekt eingebundenen Tanninen versehen. Er verfügt über eine schöne Gaumenaromatik, vom Auftakt bis zum Finale. Ein geschmacksvoller und einladender Wein. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château Ricaudet**

Granatrot mit violetten Reflexen. Filigraner Charakter mit feinen fruchtigen Nuancen und einem blumigen Touch. Am Gaumen ist der Wein leicht cremig und mit tragenden Tanninen versehen, die mit der Struktur im Einklang stehen. Ein Wein, der ein wenig Zeit benötigt. 2023-2033 **87-88/100**

### **Château Rollan de By**

70% Merlot, 10% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon, 10% Petit Verdot

Sattes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet ist noch sehr vom Ausbau geprägt. Mit etwas Luft enthüllt er ein wenig mehr Frucht durch Noten von schwarzen Beeren. Charmant und einladend am Gaumen. Die Struktur unterstützt den aromatischen Charakter, während die Tannine für Kraft und Langlebigkeit sorgen. 2024-2037 **91-93/100**

### **Château La Roque de By**

Violettes Purpur. Subtiles, filigranes Bukett mit Noten von schwarzen Beeren, Süßholz und Kakaobohnen. Angenehme Frische durch einen Hauch von Eukalyptus. Schmackhafter und leicht cremiger Auftakt. Der Roque de By hat gut eingebundene und leicht körnige Tannine. Sie gehen Hand in Hand mit der Struktur, die für Frische am Gaumen sorgt. Der Wein muss noch an aromatischem Ausdruck gewinnen, vor allem im Abgang. Ein vielversprechender Médoc.

2024-2036 **90-92/100**

### **Château Roquegrave**

50% Merlot, 45% Cabernet Sauvignon, 5% Petit Verdot

Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives Bouquet, das fruchtige und erfrischende Noten mit Ausbaunuancen verbindet, die man an Schokoladen- und Caramelaromen erkennen kann. Feiner und fruchtiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen und mit feinkörnigen Tanninen versehen. Erfrischende Struktur, die den aromatischen Ausdruck unterstützt. 2024-2032 **88-89/100**

### **Château Rousseau de Sipian**

Granatrot mit violetten Reflexen. Angenehmes, subtiles Bouquet, das Noten von schwarzen Beeren und Süßholz aufweist. Am Gaumen versteht es der Wein, Finesse und Dichte dank kompakten feinkörnigen Tanninen sowie einer temperamentvollen Struktur zu vereinen. Der Wein muss noch an Definition gewinnen, aber die Aussichten sind erfreulich. 2024-2034 **88-89/100**

### **Château Saint-Christoly**

60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon

Weingut von Catherine und Sandrine Héraud. Weinberge mit Böden, die aus Kies und kalkhaltigem Lehm bestehen. Das Bouquet ist geprägt von der sortentypischen Frische des Cabernet Sauvignon sowie von schwarzen Beeren. Am Gaumen ist der Wein cremig und mit feinen Tanninen versehen, die ihm Fülle verleihen. Leichte Bitterkeit im letzten Teil des Gaumens, die durch die saftige und fruchtige Seite vom Finale gut kompensiert wird. 2024-2034 **88-89/100**

### **Château Saint-Christophe**

60% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 5% Cabernet Franc, 5% Petit Verdot

Filigranes, subtiles Bouquet das sich langsam offenbart. Noten von Kirschen und Blaubeeren. Am Gaumen ist der Wein angenehm und ausgewogen. Er hat gut eingebundene Tannine. Ein angenehmer Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2024-2033 **88-90/100**

### **Château Saint-Hilaire**

55% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot

Weingut von 25ha auf Lehm-Kalksteinböden und tiefen Kiesböden. Durchschnittliches Alter der Reben von 30 Jahren. Violette Farbe mit Purpurreflexen. Angenehmes Bouquet von guter Intensität, geprägt von schwarzen Beeren, Kirschen und Kakaobohnen. Am Gaumen ist der Wein angenehm, kompakt und wird sowohl von seinen Tanninen als auch von seiner Struktur gut unterstützt. Fruchtiger Abgang. Top Leistung. 2024-2033 **90-92/100**

### **Ad Vitam de Ségue Longue Monnier**

60% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 7% Petit Verdot, 3% Cabernet Franc

Bio-Wein, der ohne Zusatz von Schwefel ausgebaut wird. Schöne Intensität des Bouquets, sehr einladend mit Frische und Frucht. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und saftig. Er hat Körper, Temperament und ist perfekt balanciert. Ein geschmacksvoller und animierender Wein, der in seiner Jugend genossen werden sollte. 2025 **88-90/100**

### **Château Sigognac**

Granatrot mit violetten Reflexen. Feines und subtiles Bouquet mit schwarzen Johannisbeeren und Brombeeren. Saftiger und schmackhafter Auftakt. Im Gaumen ist der Wein elegant, lebhaft und gut von seiner Struktur unterstützt. Ein geschmacksvoller Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2029 **90-91/100**

### **Château Le Temple**

60% Cabernet Franc, 35% Merlot, 5% Petit Verdot

Besitz von Herrn Denis Bergey. Die Reben befinden sich auf lehmig-kalkhaltigen und leicht kiesigen Böden. Granatfarbe mit violetten Reflexen. Einladendes, komplexes Bouquet, das mineralische und fruchtige Noten verbindet. Angenehme Kreide-Nuance mit einem Hauch von Brombeeren. Schmackhafter und cremiger Charakter im Gaumen. Le Temple ist lebhaft, ausgewogen und animierend. Man kann ihn in seiner Jugend genießen, aber seine Tannine reichen für einen längeren Aufenthalt im Keller aus. 2024-2029 **91-92/100**

### **Château la Tour de By**

60% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot, 5% Petit Verdot

Großes Médoc Weingut im Besitz der Familie Pagès. Jährliche Produktion von etwa 400.000 Flaschen. Das Bouquet ist von guter Intensität, geprägt von der sortentypischen Frische des Cabernet und von schwarzer Johannisbeere. Fruchtiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein leicht cremig und mit kräftigen Tanninen versehen, die in Symbiose mit der Struktur stehen. Der Wein muss sich etwas entfalten; dazu hat er genügend Zeit während des Ausbaus. 2025-2037 **90-92/100**

### **Héritage Marc Pagès par Château La Tour de By**

Violettes Purpur. Was für ein würdiger Vertreter des Médoc und des Cabernet Sauvignon mit seinem fruchtigen und erfrischenden Ausdruck. Einladende Noten von schwarzen Johannisbeeren, Brombeeren und Eukalyptus. Der Ausbau kommt auch zum Vorschein mit einem Hauch von Schokolade und Vanille. Cremiger und schmackhafter Charakter. Die Tannine offenbaren sich langsam und bilden ein gutes Rückgrat. Sie sind fein und stehen in Symbiose mit der Struktur. Fruchtiger und erfrischender Abgang. Ein Klassiker! 2025-2039 **92-93/100**

### **Château Tour des Termes**

60% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 5% Cabernet Franc, 5% Petit Verdot

Violettes Purpur. Komplexes, angenehmes und recht intensives Bouquet mit schwarzen Beeren, Lakritznoten und einem Hauch von Graphit. Cremiger und schmackhafter Auftakt. Tour des Termes 2019 hat Charakter. Er verdankt ihm der Rasse seiner Struktur, die auch den aromatischen Ausdruck unterstützt. Schöne Balance zwischen den Tanninen und der Struktur. Ein vielversprechender Wein, der noch einiges vorhat! 2024-2039 **91-93/100**

### **Château Tour Haut Caussan**

48% Cabernet Sauvignon, 48% Merlot, 4% Petit Verdot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Subtiles und komplexes Bouquet mit schwarzen Beeren und Gewürzen. Angenehme Frische. Im Gaumen ist der Wein kompakt, leicht cremig und schmackhaft. Er ist vollmundig und wird bestens von seinen feinkörnigen Tanninen unterstützt. Diese offenbaren sich langsam am Gaumenende und bilden ein gutes Rückgrat. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Top Leistung. 2024-2037 **92-93/100**

### **Château Tour Seran**

65% Merlot, 15% Cabernet Sauvignon, 10% Cabernet Franc, 10% Petit Verdot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives Bouquet, gut von seinem Ausbau geprägt mit Anklängen von Karamell und Vanille. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, charmant und mit Tanninen versehen, die ein gutes Rückgrat bilden. Sie sind fein und stehen in Symbiose mit der Struktur. Ein Wein, der bereits in der Jugend genossen werden kann aber über ein respektables Reifepotenzial verfügt. 2024-2037 **91-92/100**

### **Château Tour St Bonnet**

Das Bouquet von Tour St. Bonnet zeigt eine subtile und einladende Frische sowie angenehme fruchtige Noten. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und ausgewogen. Die Tannine bilden das Rückgrat zusammen mit der Säurestruktur, während die Aromatik allgegenwärtig ist. Ein Wein, der ein wenig Kellerreife braucht. Jetzt bis 2024-20234 **88/100**

### **Château des Tourelles**

47% Merlot, 46% Cabernet Franc, 5% Petit Verdot, 2% Cabernet Franc

Weinberge auf lehm- und kalkhaltigen, teilweise leicht kiesigen Böden in der Nähe von Blaignan. Das Bouquet ist von guter Intensität und zeigt mehrere Facetten mit fruchtigen, mineralischen und blumigen Nuancen. Ich bemerke kreidige Noten und schwarze Beeren sowie leichte Ausbaunoten. Schmackhafter Auftakt. Gute Wiedergabe der olfaktorischen Eigenschaften im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen und mit feinkörnigen Tanninen versehen. Sie sind perfekt eingebunden und verleihen eine gewisse Fülle. Charmanter Touch im Abgang. Letzterer ist fruchtig und anhaltend. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Tourteyron**

Das Bouquet des Tourteyron schwankt zwischen Frische, fruchtigen Noten und mangelnder Reife! Am Gaumen hat der Wein einen leicht cremigen Charakter, kompakte Tannine und eine saftige Struktur. Ich denke, dass das Ganze an Harmonie gewinnen sollte, aber der Wein hat Substanz und Potenzial. Ich freue mich darauf, den bei der Arrivages-Probe zu verkosten. 2024-2036 **88-89/100**

### **Château Les Trois Manoirs**

55% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot, 5% Malbec, 3% Petit Verdot, 2% Cabernet Franc

Sattes Granatrot mit violetten Reflexen. Frisches aber etwas zurückhaltendes Bouquet, das sich im Laufe der Minuten offenbart. Noten von schwarzen Beeren, Kakaobohnen und Eukalyptus. Am Gaumen ist der Wein leicht cremig und etwas charmant. Er wird gut von seinen Tanninen unterstützt und weist eine gute Aromatik im Abgang auf. Ein Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2033 **88-90/100**

### **Château Troussas**

Jugendliches Bouquet, geprägt von Minze und Eukalyptus. Mit ein wenig Luft nehme ich Nuancen von Kakaobohnen und Brombeeren auf. Am Gaumen hat der Wein eine gute Dichte und Tannine, die ein gutes Rückgrat bilden. Château Troussas hat Potenzial. Nun muss der Ausbau in den kommenden Monaten einige "Anpassungen" vornehmen damit der Wein an Finesse und Ausdruck gewinnt. 2024-2037 **87-89/100**

### **Château La Valière**

Violettes Purpur. Fruchtiges und würziges Bouquet von guter Intensität. Blumiger Touch mit Düften von Pfingstrosen. Cremiger Charakter im Gaumen. Der Wein hat kompakte, körnige Tannine, die Körper verleihen. Nur der aromatische Ausdruck ist Augenblick zurückhaltend, aber die Struktur bietet ein gutes Rückgrat und verleiht Frische. 2023-2032 **88-89/100**

### **Bois de Lunier Réserve Vieux Robin**

55% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot, 3% Petit Verdot, 2% Cabernet Franc

Weingut im Besitz von Maryse und Olivier Roba. 20ha große Rebfläche. Etwa 18 Monate lang in 100% neuen Fässern ausgebaut. Violette Farbe mit Purpurreflexen. Das Bouquet offenbart seinen Ausbau im Holz aber es kommen auch fruchtige Noten zur Geltung. Am Gaumen saftig und schmackhaft, schöne Harmonie zwischen der Struktur und den Tanninen. Ein ausgewogener Wein mit gutem Reifepotenzial. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Vieux Robin**

55% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot, 3% Petit Verdot, 2% Cabernet Franc

Welche Eleganz und Finesse in diesem Bouquet. Vielseitig mit Früchten und Gewürzen. Angenehme Noten von Kirschen und Pfefferminze. Am Gaumen bestätigt der Wein die Finesse und die Eleganz. Er ist vollmundig, ausgewogen und hat perfekt eingebundene Tannine, die, zusammen mit der Struktur, das Rückgrat bilden. Ein sehr schöner Wein, den man in seiner Jugend genießen kann, der aber auch ein sehr respektables Reifepotenzial hat. 2024-2039 **92-93/100**

### **Villa Carmin**

Viel Frische und Frucht im Bouquet von Villa Carmin. Noten von schwarzen Johannisbeeren, Heidelbeeren und Süßholz. Erfrischende Anklänge von Eukalyptus. Im Gaumen ist der Wein saftig und köstlich. Er ist ausgewogen, gut von seinen Tanninen unterstützt und angenehm fruchtig. Ein lebhafter und schmackhafter Wein. 2024-2034 **90-92/100**

## Montagne Saint-Emilion

### **Château Arbo**

Purpur-Violett. Feines und subtiles Bouquet mit Noten von Brombeeren, Kirschen und Pfefferminze. Am Gaumen vollmundig und gut von der Frische seiner Struktur unterstützt. Die Tannine sind fein und gut eingebunden; sie bieten eine gute Grundlage. Saftiger und fruchtiger Abgang.

2023-2033 **88-89/100**

### **Domaine Simon Blanchard Au champ de la fenêtre**

Merlot

Welch Finesse und Komplexität im Bouquet dieses Merlot! Angenehme fruchtige Noten mit Anklängen von Kirschen, Heidelbeeren und Blutorangen. Ich bemerke auch einen Hauch von Pfingstrosen. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und gut strukturiert. Seine Tannine bilden das Rückgrat, während die Säurestruktur für Frische sorgt und den aromatischen Charakter unterstützt. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2023-2037 **91-93/100**

### **Château La Bastienne**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Weinberg von 12,54 ha, bestehend aus lehmigen Mergeln und blauem Lehm. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 45 Jahre. Ertrag von 29hl/ha im Jahr 2019. Die Ernte fand am 7. Oktober statt. Dichtes Purpur-Violett. Das Bouquet von Bastienne ist vom Ausbau mittels Noten von Schokolade und Vanille geprägt. Dennoch gelingt es der Frucht sich auch zu offenbaren, und mit etwas Luft bemerke ich angenehme Noten von Brombeeren. Schmackhafter und ausgewogener Charakter im Gaumen. Der Wein hat Körper und gut eingebundene Tannine. Der letzte Teil des Gaumens muss noch an Finesse gewinnen, aber die Aussichten sind gut! 2023-2033 **88-89/100**

### **Château Bechereau - Couleur Malbec**

82% Malbec, 9% Cabernet Sauvignon, 9% Merlot

Kleine Parzelle von einem Hektar mit lehm- und kalkhaltigem Boden. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives Bouquet, das vom Ausbau mittels Toast- und Kaffeenoten geprägt ist. Am Gaumen ist der Wein fein und delikat. Er hat gut eingebaute, leicht süßliche, Tannine. Nun gilt es, auf die Frucht zu warten, vor allem im Bouquet ;-) 2022-2029 **87-88/100**

### **Château Bonneau**

Granatrot mit rubinroten Reflexen. Filigranes Bouquet mit roten Beeren, würzigen Noten und blumigen Nuancen. Schmackhaft und leicht cremig im Gaumen. Der Wein hat gute Tannine und eine saftige Struktur, die den aromatischen Ausdruck unterstützt. Dieser Montagne-Saint-Emilion hat Rasse und Definition. Er versteht es, Charakter und Eleganz zu verbinden. Fruchtiger Abgang. 2024-2037 **88-89/100**

### **Château Bonneau - Amphore**

50% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 20% Cabernet Franc

Viel Finesse in diesem Bouquet mit einer schönen Symbiose zwischen fruchtigen und blumigen Noten. Saftiger und kreydiger Auftakt. Der Wein ist fein, harmonisch, fruchtig und wird gut von seiner Struktur und seinen feinkörnigen Tanninen unterstützt. Ein charaktvoller Wein mit schöner Fruchtintensität im Abgang. 2022-2030 **88-90/100**

### **Château Cardinal**

75% Merlot, 20% Cabernet Sauvignon, 5% Cabernet Franc

Das Bouquet von Château Cardinal ist filigran. Es offenbart sich langsam und zeigt mineralische, blumige und fruchtige Noten. Am Gaumen ist der Wein leicht cremig im Auftakt. Er ist mit einer recht lebhaften Struktur versehen und Tanninen, die für Fülle sorgen. Ein saftiger, ausbalancierter Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2032 **87-88/100**

### **Clos Albertus**

50% Merlot, 25% Cabernet Franc, 25% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Solch eine Frische im Bouquet, wo sich Merlot und die Cabernets perfekt ergänzen, weshalb Jacques Rambaud bereits vor dem Ausbau die Assemblage durchgeführt hat, ein seltener Vorgang auf Château Corbin. Gute Symbiose zwischen Frische und Fruchtreife, zu denen sich kreidige Noten hinzufügen. Schmackhafter und leicht cremiger Auftakt. Auch da merke ich kreidige Noten. Der Wein hat Rasse und Tannine, die für Fülle sorgen und die während des Ausbaus an Eleganz gewinnen werden. Ein charaktvoller Wein, der im Finale noch etwas ausdrucksvoller sein kann. Er weist ein gutes Reifepotenzial auf, kann aber bereits in seiner Jugend genossen werden. 2024-2037 **90-91/100**

### **La Dame de Boüard**

60% Merlot, 30% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Dichtes Granatrot. Komplexes Bouquet, von guter Intensität, mit Anklängen von Heidelbeeren und Gewürzen. Mineralische Note mit etwas Graphit. Schmackhafter und leicht cremiger Charakter im Gaumen. Wunderschöne Symbiose zwischen der Finesse der Tannine und der Spannung der Struktur. Dame de Boüard hat Charakter und Eleganz! 2023-2032 **89-91/100**

### **Clos de Boüard**

85% Merlot, 10% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Viel Finesse und Subtilität im Bouquet des Clos de Boüard. Angenehme fruchtige Noten mit Anklängen von Brombeeren und Heidelbeeren sowie etwas Süßholz. Cremiger und schmackhafter Auftakt. Der Wein ist vollmundig und mit feinkörnigen, perfekt eingebundenen Tanninen und einer saftigen Struktur, die Frische und Temperament verleiht, versehen. Ein einladender, rassiger und überzeugender Wein. Die Weine von Clos de Boüard gewinnen im Laufe der Jahre an Präzision und Definition. 2023-2036 **92-94/100**

### **Château La Courolle**

Violette Farbe mit Purpurschimmer. Das Bouquet von Courolle offenbart sich langsam. Zuerst ist es eher zurückhaltend, dann kommen Noten von Minze zum Vorschein, gefolgt von einem einladenden Duft von schwarzen Johannisbeeren. Am Gaumen frisch und saftig. Die Tannine sind gut eingebunden, während die Struktur dem gesamten Gaumen eine angenehme Frische verleiht. Ein Wein mit stützender Spannung und gutem Reifepotenzial. Kreidige und fruchtige Noten im Abgang. 2023-2033 **89-91/100**

### **Reclos de La Couronne**

Merlot

Diese Cuvée von Château La Couronne stammt aus einer 3 Hektar großen Parzelle auf lehm- und kalkhaltigem Boden. Violettes Purpur. Reclos ist unbestreitbar von seinem Ausbau in Barriques mittels Noten von Kaffee und Karamell geprägt. Dennoch werden mit etwas Luft auch die fruchtigen Nuancen hervorgehoben. Angenehme Düfte von Blaubeeren und Brombeeren. Cremig und frisch im Gaumen. Die Tannine sind leicht süß, gut eingebunden und in Symbiose mit der Frische der Struktur. 2023-2033 **88-90/100**

### **Château La Couronne - Réserve**

Merlot

Rebfläche von 11 ha auf lehm-kalkhaltigem Boden. Ertrag von 55hl/ha im Jahr 2019. Die Ernte fand zwischen dem 27. September und dem 3. Oktober statt. Purpurviolett. Einladendes und komplexes Bouquet mit fruchtigen, würzigen und blumigen Noten. Schmackhaft und saftig am Gaumen. Der Wein hat Rasse, eine erfrischende Struktur und Tannine, die das Rückgrat bilden, aber noch an Finesse während des Ausbaus gewinnen müssen. 2023-2033 **88-89/100**

### **L'Envie**

80% Merlot, 10% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Sattes Violett. Fruchtiges, blumiges und erfrischendes Bouquet mit schwarzen Beeren, Pfingstrosen und Gewürzen. Kreidige Nuancen, gleich im Auftakt. Der Wein hat Rasse und Körper, dank seinen Tanninen. Diese sind straff, feinkörnig und bilden ein gutes Rückgrat. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein charaktvoller Wein! 2023-2035 **90-92/100**

### **Château Faizeau**

Granatrot mit violetten Reflexen. Schöne Intensität des Bouquets, einladender Charakter mit fruchtigen, würzigen und mineralischen Noten. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und erfrischend. Die Tannine sind gut eingebunden, während die Struktur Temperament verleiht und den aromatischen Ausdruck bis ins Finale unterstützt. 2023-2034 **88-89/100**

### **Château Flaunys**

Violettes Purpur. Filigranes Bouquet mit schwarzen Johannisbeeren und Heidelbeeren. Schmackhaft und saftig im Auftakt. Der Wein ist angenehm, ausgewogen und gut von seinen Tanninen getragen. Letztere sind fein und harmonisieren mit der Struktur. Ein Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2032 **88-89/100**

### **Domaine Simon Blanchard Guitard**

88% Merlot, 12% Cabernet Franc

Hervorragendes Bouquet, sowohl in seiner Intensität als auch in seiner Komplexität. Er ist sehr ausdrucksstark, aber delikat und zeigt Nuancen von Sauerkirschen, Heidelbeeren und Pfingstrosen, gefolgt von einem Hauch von Kakaobohnen. Schmackhaft und saftig am Gaumen. Der Wein wird perfekt von seiner Struktur unterstützt, während sich die Tannine am Gaumenende langsam offenbaren. Sie sind fein, präzise und perfekt eingebunden. Angenehme Frische und schöne Fruchtintensität im Abgang. 2023-2034 **92-94/100**

### **Héritage de Négrit**

Weinanbaufläche von 1 ha auf lehm-kalkhaltigem Boden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 40 Jahre. Ertrag von 45hl/ha im Jahr 2019. Die Ernte fand am 5. Oktober statt. Violettes Purpur. Intensives Bouquet mit einladenden Noten von schwarzen Beeren und Süßholz. Schmackhaft und saftig am Gaumen. Der Wein hat Frische, Frucht und wird wohl von seinen Tanninen und seiner Struktur unterstützt. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein angenehmer und frischer Wein. 2023-2033 **89-90/100**

### **Château Montaignillon**

Violettes Purpur. Das Bouquet dieses Weins wird gut von der kalkigen Seite des Terroirs gekennzeichnet. Fruchtige und kreative Noten, gefolgt von blumigen Akzenten. Kompakter Charakter im Gaumen. Der Wein wird von der Frische seiner Struktur und den körnigen Tanninen gut unterstützt. Ein fruchtiger und frischer Wein. 2023-2032 **88-89/100**

### **Château La Papeterie**

Violette Farbe mit Purpurreflex. Einladendes Bouquet, das fruchtige und mineralische Noten verbindet. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, saftig und mit einer erfrischenden kroidigen Spannung versehen. Ein charaktvoller Wein, der bereits in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2032 **90/100**

### **Château la Picherie**

Das Bouquet von La Picherie ist von klassischen Johannisbeernoten geprägt. Saftig und schmackhaft im Gaumen. Der Wein braucht noch Zeit, um an Finesse zu gewinnen, aber er weist gute Perspektiven auf. **86-88/100**

### **Château Roc de Calon**

Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc, Malbec

Violettes Purpur. Elegantes, einladendes Bouquet, geprägt von fruchtigen und frischen Noten. Feiner Auftakt. Der Wein ist mit gut eingebundenen Tanninen versehen, die ihre unterstützende Rolle perfekt erfüllen. Gute Fruchtintensität, bis zum Abgang. Ein angenehmer Wein, der ein wenig Kellerreife verdient. 2024-2034 **89-91/100**

### **Château Rocher Gardat**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Granatrot mit leichten violetten Reflexen. Das Bouquet ist geprägt von Tönen von Kaffeebohnen, gefolgt von Nuancen schwarzer Beeren. Saftiger Charakter im Gaumen. Der Wein vereint Charme und Frische. Fruchtiger Abgang. 2023-2031 **86-87/100**

### **Château Roudier**

70% Merlot, 27% Cabernet Franc, 3% Cabernet Sauvignon

Rebfläche von 29 ha mit lehmig-kalkhaltigem und lehmig-kiesigem Boden. Pflanzdichte von 6900 Stöcken/ha. Im Jahr 2019 erreichte der Ertrag 59hl/ha. Die Ernte fand am 24. September statt. Mittleres Purpur-Violett. Elegantes, filigranes Bouquet mit Himbeeren, Zimt und Süßholz. Schmackhafter und saftiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, fruchtig und kann bereits in seiner Jugend genossen werden. Fruchtiger und erfrischender Abgang. Jetzt bis 2031 **88/100**

### **Château Teyssier**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Purpurviolett. Einladendes Bouquet mit fruchtigen und würzigen Noten. Schmackhafter, sogar leicht süßlicher Auftakt. Der Wein ist ausgewogen, angenehm und zeigt eine gute Aromatik Intensität bis zum Finale. Man kann ihn jung trinken, aber er verfügt über eine zuverlässige Tanninstruktur. 2023-2032 **88/100**

### **L'angelot du Château Tour Bayard**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Subtiles und komplexes Bouquet mit fruchtigen und blumigen Noten wie Sauerkirschen und Pfingstrosen. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und cremig. Er ist mit perfekt eingebundenen Tanninen und einer frischen Struktur versehen, die die Aromatik bis zum Abgang unterstützt. 2024-2039 **90-91/100**

### **Château Tour Bayard**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Angenehmes, einladendes Bouquet mit Sauerkirschen, Süßholz und Kakaobohnen. Schmackhafter und balancierter Charakter im Gaumen. Die Tannine sorgen für eine gewisse Fülle und stehen im Einklang mit der Frische der Struktur. Fruchtiger Abgang. 2024-2034 **90/100**

### **Vieux Château des Rochers - Cuvée Prestige**

Merlot

Die Cuvée Prestige stammt aus einem 2 ha großen Weinberg. Der Boden besteht aus Lehm-Kalkstein auf Steinbruch und Lehm-Kieselstein. Violettes Purpur. Das Bukett dieser Cuvée ist intensiv und zeigt verschiedene Facetten, sowohl was den Ausbau als auch das Terroir betrifft. Angenehme Noten von schwarzen Beeren, Minze und Graphit. Schmackhaft und cremig am Gaumen. Die Tannine sind fein, gut eingebunden und unterstützen den gesamten Gaumen optimal, während die Struktur Frische verleiht. Ein schmackhafter, frischer und vielversprechender Wein. 2023-2036 **90-92/100**

### **Vieux Château Palon**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Es ist der Ausbau in Barriques, der sich zuerst offenbart und den olfaktorischen Ausdruck mit Noten von Kaffee und Caramel dominiert, gefolgt von Nuancen von schwarzen Beeren. Am Gaumen ist der Wein cremig und reflektiert die Eigenschaften des Bouquets, d.h. holzige Noten. Lieblich und leicht austrocknender Charakter im Abgang. Ich denke, dass der Wein im Laufe der Monate etwas sanfter werden wird im Finale. **86-87/100**

### **Vieux Château Saint André**

Granatrot mit violetten Reflexen. Sehr subtiles Bouquet, das filigrane fruchtige Nuancen mit Anklängen von Heidelbeeren und Cassis aufweist. Mit etwas Luft kommen auch würzige und mineralische Noten zur Geltung. Cremiger und fruchtiger Auftakt. Dieser Wein hat Fülle, Fleisch und Muskeln. Die Tannine sind perfekt eingebunden und haben die nötige Dichte, um der rassigen und lebhaften Struktur gerecht zu werden. Dadurch wird die Frucht ideal unterstützt, ebenso wie die Frische. Anhaltender Abgang mit mineralischen und fruchtigen Noten. Die "Signature" der Familie Berrouet ist da; Disziplin, Präzision und Visionen. 2025-2042 **92-94/100**

## Moulis

### **Château Anthonic**

73% Merlot, 21% Cabernet Sauvignon, 6% Cabernet Franc

Familienbesitz von 28ha. Pflanzdichte von 7000 Reben/ha, durchschnittliches Alter der Reben: 28 Jahre. Vielfältige Böden mit einem dominierenden Ton- und Kalksteinanteil, aber auch einem sandig-lehmigen Teil und etwas Kies. Violett mit Purpurreflexen. Filigranes und subtiles Bouquet, das Noten von roten und schwarzen Beeren sowie einen Hauch von Graphit und schließlich Pfingstrosen offenbart. Am Gaumen zeichnet sich der Wein durch seinen ausgewogenen Charakter aus. Er verbindet Fülle, Frische und Temperament. Die Tannine sind feinkörnig und offenbaren sich erst spät, während die Säure Rasse und Frische verleiht und die Fruchtintensität des Abgangs bewahrt. Ein feiner, schmackhafter und charaktvoller Wein. 2024-2037 **92-93/100**

### **Château Biston-Brillette**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

26 ha großes Gut mit lehmig-kalkhaltigen und kiesigen Böden. Die Pflanzdichte variiert zwischen 6500 und 9000 Reben/ha. 12-monatiger Ausbau in Barriques (davon 30% neu). Lila Farbe mit violetten Tönen. Bouquet von guter Intensität, fruchtige und mineralische Noten mit Nuancen von roten Beeren und Graphit. Schmackhafter und leicht cremiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein angenehm, ausgewogen und gut von seinen Tanninen unterstützt. Letztere sind fein und bilden das Rückgrat. Ein Wein, der noch an aromatischen Ausdruck gewinnen kann. 2023-2033 **89-91/100**

### **Grand vin de Château Bouqueyran**

60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon

Granatrot mit purpurroten Reflexen. Filigranes Bouquet mit schwarzen Beeren. Angenehme Frische. Feiner und ausgewogener Charakter im Gaumen. Der Wein ist schmackhaft und hat perfekt eingebundene Tannine. Ein geschmackvoller und erfrischender Wein. Jung trinken!

2021-2025 **88-89/100**

### **Château Brillette**

55% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot, 5% Petit Verdot

Weingut von 40ha. Böden aus Gunz-Kies (30ha) und Lehm-Kalkstein (10ha). 12 Monate in Fässern ausgebaut (1/3 neues Holz). Granatrot mit violetten Reflexen. Schöne Intensität des Bouquets mit fruchtigen, würzigen und mineralischen Noten. Am Gaumen vereint der Wein auf ideale Weise Fülle, Rasse und Frische. Die Tannine sind fein, gut eingebunden und harmonisieren mit dem Temperament der Struktur. Ein vielversprechender Wein dessen Abgang noch etwas an Finesse gewinnen muss. Der Ausbau wird das richten. 2023-2035 **91-92/100**

### **Château Chasse-Spleen**

52% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot, 6% Petit Verdot, 2% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Elegantes, feines Bouquet, das fruchtige Noten (Waldbeeren) und Nuancen der Alterung vereint. Würzige Note. Am Gaumen zeigt der Wein Finesse und ist perfekt ausgewogen. Seine Tannine sind samtig und gut eingebunden. Ein schlanker Chasse-Spleen. 2022-2032 **89-90/100**

### **Château Duplessis**

68% Merlot, 25% Cabernet Sauvignon, 7% Cabernet Franc

Sattes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Duplessis offenbart seinen Ausbau durch Schokolade und Karamell, aber es gelingt ihm auch, Anklänge von schwarzen Beeren hervorzuheben. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, ausgewogen und angenehm frisch. Die Tannine treten am Ende des Gaumens hervor und wirken stützend. Saftige Struktur und fruchtiger Abgang. 2023-2032 **89-90/100**

### **Château Dutruch Grand Poujeaux**

63% Cabernet Sauvignon, 32% Merlot, 3% Petit Verdot, 2% Cabernet Franc

Weingut im Besitz von François Cordonnier. Die Rebfläche beträgt 31ha. 10% der Böden bestehen aus Lehm und Kalkstein, während die restlichen 90% aus Garonne-Kies bestehen. Die Pflanzdichte variiert zwischen 8500 und 10000 Reben/ha. Der Ausbau dauert 18 Monate, davon 12 Monate in Barriques (1/3 neu). Die Ernte erfolgte zwischen dem 23. September und dem 11. Oktober. Dichte Farbe mit violetten Reflexen. Fruchtiges und würziges Bouquet mit Noten von Kirschen und Zimt. Hauch von frischem Brot und Graphit. Cremiger und schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein ist mit eleganten Tanninen versehen, die sich langsam offenbaren und in Symbiose mit der Struktur stehen. Fruchtiger Abgang. Ein charaktvoller Wein, der sicherlich in seiner Jugend genossen werden kann, aber er verfügt über ein recht gutes Potenzial. 2024-2039 **91-93/100**

### **Château La Garricq**

Sehr einladendes Bouquet mit fruchtigen und blumigen Noten. Die mir auffallenden Noten erinnern mich an Pfingstrosen und Blaubeeren. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und leicht cremig. Seine Tannine sind feinkörnig und gut eingebunden, während die Struktur erfrischend wirkt. Guter aromatischer Ausdruck im Abgang. Ein eleganter, feiner und vielversprechender Wein, denn ich glaube, dass er durch seinen Ausbau an Dimension gewinnen wird. 2024-2034 **90-91/100**

### **Château Granins Grand Poujeaux**

45% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot, 10% Petit Verdot

Weingut von 14ha auf lehm-kalkhaltigem und kiesigem Boden. Elegantes, filigranes Bouquet, geprägt von fruchtigen Noten und Frische. Angenehme Anklänge von Himbeeren, gefolgt von einer rauchigen Note. Saftiger und schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein ist leicht cremig, gut in Balance und mit perfekt integrierten Tanninen versehen die, zusammen mit der Säurestruktur, das Rückgrat bilden. Fruchtiger und erfrischender Abgang. 2023-2035 **90-92/100**

### **Château Guitignan**

Purpurviolett. Recht intensives Bouquet, das seine fruchtigen Eigenschaften durch schwarze Beeren (schwarze Johannisbeeren und Heidelbeeren) hervorhebt, gefolgt von Ausbaunoten. Am Gaumen wird der Wein gut von seinen Tanninen gehalten, die ziemlich dicht aber auch feinkörnig sind, sowie von seiner Struktur. Eine angenehme Süße verleiht dem Ganzen einen charmanten Touch, aber der Wein muss an Finesse gewinnen, vor allem im Abgang. 2024-2034 **86-87/100**

### **Château Haut-Bellevue**

48% Cabernet Sauvignon, 42% Merlot, 10% Petit Verdot

Böden aus Kies mit lehm-kalkhaltigem Untergrund. Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität, angenehm frisch und fruchtig. Am Gaumen wirkt der Wein temperamentvoll. Er ist saftig und hat eine lebhaftige Struktur, während die Tannine im Hintergrund stehen aber ihre unterstützende Rolle wahrnehmen. Ein Wein, der in seiner Jugend genossen werden sollte. 2023-2031 **88-89/100**

### **Château Lestage-Darquier Grand Poujeaux**

48% Cabernet Sauvignon, 42% Merlot, 10% Petit Verdot

Garonne-Kies auf lehmig-kalkhaltigem und lehmig-kiesigem Untergrund. Bouquet von guter Intensität mit fruchtigen und kroidigen Noten. Diskreter Ausbauduft. Saftiger Charakter im Gaumen. Dieser Moulis ist fein, ausgewogen und gut von seiner Struktur unterstützt. Fruchtiger Abgang. Ein leichter und frischer Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2028 **88/100**

### **Château Malmaison**

80% Merlot, 20% Cabernet Sauvignon

33ha großes Gut mit lehm- und kalkhaltigen Böden. Ausbau in 30% neuen Fässern und 50% zweiter Belegung. Der übrige Anteil wird in Tanks ausgebaut. Jährliche Produktion von 150'000 Flaschen. Das Bouquet offenbart sich langsam. Es braucht ein wenig Luft, um seine verschiedenen Facetten zu zeigen. Fruchtige und mineralische Noten. Schmackhafter und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen hat der Wein Charakter und Temperament, das durch die Struktur verliehen wird, während die Tannine das Rückgrat bilden. Fruchtiger und erfrischender Abgang. Ein Wein, der sich langsam offenbart und vielversprechend ist. 2024-2037 **90-92/100**

### **Château Maucaillou**

Violettes Purpur. Einladendes, angenehmes Bouquet mit Noten von Mokka und schwarzen Beeren. Hauch von Süßholz. Schmackhafter und cremiger Charakter im Gaumen. Der Wein wird gut von feinkörnigen Tanninen unterstützt. Er hat Körper und eine gute Aromatik, die idealerweise von der erfrischenden Struktur gefördert wird. Ein vielversprechender Maucaillou. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Mauvesin Barton**

64% Merlot, 27% Cabernet Sauvignon, 9% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Schöne Intensität des Bouquets mit fruchtigen, blumigen und würzigen Noten. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, leicht cremig und rassig. Die Tannine halten der Wucht der Struktur stand, die Frische und Frucht verleiht. Ein rassiger und schmackhafter Wein. 2022-2032 **90-92/100**

### **Château Moulis**

80% Merlot, 20% Cabernet Sauvignon

Violette Farbe des Kleides mit Purpurschimmer. Das Bouquet ist von guter Intensität. Es offenbart seinen Ausbau aber auch fruchtige Noten und etwas Frische. Schmackhafter und leicht cremiger Auftakt. Der Wein ist elegant, ausgewogen und vollmundig. Er wird sehr gut von seinen feinen und präzisen Tanninen unterstützt. Ein vielversprechender Wein. Ist definitiv eine Entdeckung wert. 2024-2039 **90-92/100**

### **Château Myon de l'Enclos**

Purpurviolett. Einladendes Bouquet, geprägt von Noten von Kakaobohnen und Sauerkirschen. Leicht cremiger und charmanter Auftakt. Die Tannine sind etwas körnig, aber gut eingebunden. Gute Aromatik bis in den Abgang. Ein animierender und gut strukturierter Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2034 **88/100**

### **Château Poujeaux**

50% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot, 5% Petit Verdot

Purpurviolett. Das Bouquet von Poujeaux offenbart sich langsam. Fruchtiger und würziger Charakter. Es ist durch Noten von schwarzen Beeren und Pfefferminze gekennzeichnet. Kompakter und strukturierter Charakter im Gaumen. Der Wein ist mit straffen und umfangreichen Tanninen versehen, die in perfekter Harmonie mit dem Temperament der Struktur stehen. Diese Tannine sind noch etwas kantig, aber sie haben die Substanz, um klar mit der Struktur zu kommen. Ein charaktvoller Wein, der sich am Gaumen ebenso langsam offenbart wie in der Nase. Er kommt mir gelassen und bereit vor, ein paar Jahrzehnte zu bewältigen! 2024-2044 **92-94/100**

## **Pauillac**

### **Château d'Armailhac**

62% Cabernet Sauvignon, 27% Merlot, 9% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot

Purpurviolett. Ein einladendes Bouquet, das leicht durch seinen Ausbau, aber vor allem durch die Frucht und das Terroir geprägt ist. Noten von Graphit und schwarzen Beeren. Einladender Auftakt, genau wie die Nase. Schmackhaft und frisch. Die Tannine sind elegant, leicht süßlich und im Einklang mit der Spannung der Struktur. Ich denke, es ist eines der schönsten d'Armailhac der letzten Jahre mit diesem Klassizismus und dieser Vollmündigkeit. Ein vielversprechender Wein, dem man nur schwer widerstehen kann. 2024-2044 **94-95/100**

### **Château Batailley**

74% Cabernet Sauvignon, 25% Merlot, 1% Petit Verdot

Purpurviolett. Was für ein herrliches, authentisches Bouquet mit Graphit und Zedernholz, gefolgt von schwarzen Beeren wie Brombeeren und schwarzen Johannisbeeren. Anklänge von Schokolade und Süßholz. Am Gaumen wird der Wein perfekt von seinen Tanninen unterstützt, die fein und fast süßlich sind und ein ideales Rückgrat bilden. So viel Kraft gepaart mit Finesse. Die Struktur ist rassig und unterstützt den aromatischen Ausdruck ideal bis in den Abgang. Was für ein großartiger Batailley, den man mit Definitionen wie Kraft, Eleganz, Dichte, Ausgewogenheit und Ausdauer zusammenfassen kann. 2025-2044 **95-96/100**

### **Lions de Batailley**

62% Cabernet Sauvignon, 33% Merlot, 3% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot

Purpurviolett. Gute Intensität in der Nase mit klassischen Noten von Graphit und Zedernholz; Mehr Terroir geht kaum! Schmackhafter und saftiger Auftakt. Der Wein ist elegant, ausgewogen, schlank und kann bereits in seiner Jugend genossen werden. 2022-2029 **88-89/100**

### **Château Bellegrave**

Dichtes Purpurviolett. So viel Subtilität und Terroir im Bouquet von Bellegrave 2019. Es präsentiert sich mit Finesse und offenbart Noten von roten Beeren, schwarzen Johannisbeeren und Gewürzen, gefolgt von klassischen Zedern- und Graphitnoten. Am Gaumen ist der Wein cremig und kompakt. Seine Tannine treten langsam auf und wirken als ruhige Kraft, während die Struktur Frische und Temperament bringt. Gute Fruchtaromatik, die dem Gaumen entlang an Intensität gewinnt. Lebhaftes, fruchtiges und anhaltendes Finale. Im Augenblick wirkt Bellegrave gelassen und weist klare Ambitionen auf. Ich denke, es hat das Zeug dazu, in die "Hall of Fame" der großen Weine von Bellegrave aufgenommen zu werden. 2025-2044 **93-94/100**

### **Château Clerc Milon**

72% Cabernet Sauvignon, 22% Merlot, 4% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot

Purpurviolett. Das Clerc-Milon-Bouquet verkündet Charakter und Klarheit von Anfang an. Er weiß, was er will! Der Cabernet Sauvignon ist hier der Meister, und er bietet nicht nur fruchtige Noten, sondern auch Frische (mit Minze) und blumige Akzente. Der Gaumen ist schmackhaft und saftig. Der Wein hat Charakter, Spannung und vor allem Fülle. Die Tannine kommen langsam am Ende des Gaumens zur Geltung und sind von außergewöhnlicher Finesse. So viel Charakter und Präzision in diesem Wein. Ein Clerc Milon mit großer Zukunft. 2025-2044 **93-95/100**

### **Château Duhart-Milon**

70% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Klassische Noten von schwarzen Johannisbeeren und ein Hauch von Eukalyptus kennzeichnen das Bouquet von Duhart. Welch eine Frische in der Nase und Charme im Auftakt. Letzterer ist fruchtig und einladend und spiegelt die olfaktorischen Eigenschaften bestens wider. Der Wein ist saftig, leicht cremig und perfekt ausgewogen. Die Frische setzt sich am ganzen Gaumen durch und prägt auch den Abgang. Ein schöner und klassischer Duhart! 2024-2044 **94-95/100**

### **Château la Fleur Peyrabon**

Granatrot mit Purpurreflex. Fruchtiges Bouquet, von guter Intensität mit roten Beeren und Süßholz. Rassig und saftig im Gaumen, gute aromatische Intensität vom Auftakt bis zum Abgang. Ein vollmundiger Wein mit Körper, Muskeln und Balance. 2024-2037 **91-92/100**

### **Château Fonbadet**

70% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot

Weinberg von 20ha in drei verschiedenen Einheiten: 4ha um das Weingut herum, 3 ha im Zentrum von Pauillac und 13 ha im Norden der Appellation. Im Jahr 2019 erreichte der Ertrag 55hl/ha. Die Ernte fand zwischen dem 23. September und dem 11. Oktober 2019 statt. Violettes Purpur. Einladendes, komplexes Bouquet, geprägt von fruchtigen und mineralischen Noten mit Himbeeren und Graphit. Am Gaumen weist der der Wein seinen Ausbau etwas auffallend, wird aber gut von seiner Struktur unterstützt, die bis zum Abgang Frische und Frucht verleiht. Perfekt eingebundene Tannine. Fonbadet 2019 wird sicherlich schon in seiner Jugend zugänglich sein und kann dann genossen werden, während man brav auf Château Pauillac wartet ;- ) 2024-2039 **91-92/100**

### **Château Grand Puy Ducasse**

53% Cabernet Sauvignon, 47% Merlot

Purpurviolett. Ich probiere Grand-Puy-Ducasse seit vielen Jahren. Er war nicht immer überzeugend, hatte seine Höhen und Tiefen und ist stabiler geworden. In den letzten fünf Jahren hat er richtig vorwärts gemacht und gewinnt immer mehr an Bedeutung. Das Bouquet ist "Pauillac-like" mit seinen würzigen und mineralischen Noten, zu denen sich Anklänge von schwarzen Früchten hinzufügen. Am Gaumen hat der Wein Körper und feinkörniges Tannin, was die im Laufe der Zeit geleistete Arbeit bestätigt. Dieser 2019 kann nicht nur mit dem sehr guten 2018 konkurrieren, sondern er kann ihn auch herausfordern. Ein vielversprechender Grand Puy Ducasse mit anhaltendem Finale. 2024-2039 **92-94/100**

### **Château Lacoste-Borie**

62% Cabernet Sauvignon, 29% Merlot, 9% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Würde ich diesen Wein blind verkosten, wäre ich mir in einem Punkt sicher: Er stammt aus einem lehm-kalkhaltigen Terroir. Nun, überhaupt nicht, da es aus lehmigen Böden stammt. Angenehme kalkige und fruchtige Noten mit Düften von roten Beeren, daher viel Frische. Im Gaumen ist der Wein schmackhaft und saftig. Er hat Fülle, Frische und perfekt eingebundene Tannine. Ein angenehmer und ausbalancierter Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann, der aber auch über Potenzial verfügt. 2024-2037 **92-93/100**

### **Château Grand Puy Lacoste**

83% Cabernet Sauvignon, 17% Merlot

Violettes Purpur. Das GPL-Bouquet offenbart sich langsam, beginnend mit einer klaren Darstellung seines Terroirs durch Anklänge von Graphit und Zedernholz. Es folgen angenehme Noten von schwarzen Johannisbeeren und Blumen. Wie die Nase offenbart sich der Auftakt feinfühlig. Der Wein zeigt Gelassenheit und positioniert sich als stille Kraft. Er ist elegant, cremig und wird von kompakten, üppigen Tanninen getragen, die in perfekter Korrelation mit der Struktur stehen. Es ist nicht zu verkennen, dass Grand Puy Lacoste diese bedeutende Fähigkeit besitzt, seine Kraft und Finesse mit großer Gelassenheit zur Geltung zu bringen. Ein überzeugender Wein, voller Finesse. Eine Vorstellung von Pauillac, die uns daran erinnert, inwieweit die Weine dieser Appellation auf Finesse setzen können. 2025-2043 **95-96/100**

### **Château Haut-Bages Libéral**

80% Cabernet Sauvignon, 20% Merlot

Dieser Wein wird in 60% neuen Barriques ausgebaut, die restlichen 40% bestehen aus Fässern zweiter Belegung und einigen Amphoren. Komplexes und klassisches Pauillac Bouquet mit Zedernholz, gefolgt von blondem Tabak und Minze. An Früchten mangelt es nicht, und ich nehme einen Hauch von Kirschen und schwarzen Johannisbeeren wahr. Am Gaumen saftig und gut strukturiert. Der Wein hat feine Tannine, die mir wie eine stille Kraft zu wirken scheinen, also recht kraftvoll. Der Wein schafft es, eine schöne Symbiose zwischen Delikatesse und Kraft zu bilden. 2024-2043 **92-93/100**

### **Château Haut-Bages Monpelou**

70% Cabernet Sauvignon, 26% Merlot, 2% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot

Purpurviolett. Vom Ausbau geprägtes Bouquet das auch leicht fruchtige Noten aufweist. Am Gaumen ist der Wein zart und schlank. Er ist schmackhaft und kann bereits in seiner Jugend genossen werden. 2022-2027 **86/100**

### **Château Haut-Batailley**

76% Cabernet Sauvignon, 24% Merlot

Dichtes Purpur. Sehr inspiriert von seinem Terroir, dieses Bouquet mit mineralischen, fruchtigen und schokoladigen Noten. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und leicht cremig. Schöne Kraft der Tannine, die sich am Gaumen offenbaren und dabei an Intensität gewinnen. Ein feiner Wein, überzeugend, kraftvoll und so einladend. Schöner aromatischer Ausdruck bis zum Ende des Mundes. 2025-2040 **93-94/100**

### **Haut-Batailley Verso**

65% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot

Purpurviolett. Intensives Bouquet, gut von seinem Terroir geprägt mit Graphit und schwarzen Beeren. Feiner und leicht cremiger Auftakt. Im Gaumen ist Verso kompakt und gut von seinen Tanninen unterstützt. Ein ausbalancierter Wein, der Intensität und Finesse vereint. 2023-2033 **89-90/100**

### **Château Julia**

80% Merlot, 20% Cabernet Sauvignon

Granatrot mit Purpurschimmer. Das Bouquet von Château Julia offenbart sich langsam mittels fruchtigen und würzigen Noten. Mit etwas Luft bemerke ich auch frische Note Frische durch Pfefferminze. Am Gaumen ist der Wein fein, elegant und mit kompakten, feinkörnigen Tanninen versehen, die langsam auftreten. Viel Finesse und Balance in diesem Wein, der Kraft und Eleganz ideal vereint. Sicherlich eines der schönsten Château Julia, das bis heute gekeltert wurde. 2024-2035 **91-92/100**

### **Carruades de Lafite Rothschild**

68% Cabernet Sauvignon, 27% Merlot, 5% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives Bouquet, geprägt von der Frische des Cabernet mit Nuancen von Heidelbeeren und schwarzen Johannisbeeren. Pfeffrige Note. Feiner und cremiger Charakter im Gaumen, wo alle Elemente eine Symbiose bilden. Der Wein hat Eleganz, Temperament und eine ausgezeichnete Fruchtintensität bis in den Abgang. Ausdrucksstarkes und anhaltendes Finale. 2023-2037 **93-94/100**

### **Château Lafite Rothschild**

94% Cabernet Sauvignon, 5% Merlot, 1% Petit Verdot

Purpurviolett. Feines, subtiles Bouquet mit eleganten vegetalen Noten, begleitet von klassischen fruchtigen Düften wie schwarzen Johannisbeeren und Heidelbeeren. An Noten von Zedernholz und Graphit mangelt es nicht, und es ist gut, dies zu unterstreichen! Am Gaumen beeindruckt der Wein durch seine Finesse... das muss man schon mal hinkriegen, sich mit Finesse durchzusetzen! Imposant ist dieser Lafite, durch diese stille Stärke, die er mit Glanz und Gelassenheit aufweist. Die Tannine treten langsam auf, und zeigen ihre Kraft am Gaumenende. Sie gehen Hand in Hand mit der Säurestruktur, die Muskeln verleiht, und bilden die Grundlage des Weins. Ein feiner Lafite, der eine schöne Symbiose zwischen Frische und Charme eingeht. 2026-2049 **98-100/100**

### **Pauillac de Latour**

55.8% Cabernet Sauvignon, 38.8% Merlot, 5.4% Petit Verdot

Purpurviolett. Sehr klassisch und ausdrucksvoll dieses Bouquet! Schöne Fruchttintensität mit roten und schwarzen Beeren sowie würzigen Noten. Schmackhaft und saftig am Gaumen, angenehme Süße. Tolle Balance zwischen den Tanninen und der Rasse der Struktur. Der Wein ist animierend, strukturiert und mit einer erfrischenden Spannung versehen. 2022-2032 **90-92/100**

### **Les Forts de Latour**

65.8% Cabernet Sauvignon, 31.9% Merlot, 2.3% Petit Verdot

Purpurviolett. Viel Präzision und Charakter in diesem Bouquet! Noten von schwarzen Beeren, Kirschen und Süßholz, gefolgt von blumigen Noten und getrockneten Kräutern. Seriös und gelassen im Gaumen. Forts de Latour ist sehr stark vom "Grand vin" inspiriert; er zeigt einen definierten und präzisen Charakter. Die Tannine sind elegant, kompakt, etwas süß und in perfekter Balance mit der Säurestruktur. Forts de Latour lässt ahnen wie groß Latour ist... 2023-2039 **93-94/100**

### **Château Latour**

92.5% Cabernet Sauvignon, 7.5% Merlot

Purpurviolett. So viel Finesse und Gelassenheit in diesem Bouquet. Es ist intensiv fruchtig und bietet eine hervorragende Frische durch Düfte von Himbeeren und schwarzen Johannisbeeren. Angenehme Anklänge von Lakritz und schwarzem Pfeffer und letztendlich auch blumige Noten. Am Gaumen ist der Wein cremig, vollmundig und mit feinen, perfekt eingebundenen aber auch unendlich kraftvollen Tanninen versehen. Sie offenbaren sich langsam am Ende des Gaumens und verkörpern auf sehr schöne Weise die Auffassung der stillen Kraft, die man von Latour so gut kennt. Sie entwickeln ihre Kraft mit großer Finesse und Präzision und befinden sich in perfekter Symbiose mit der Säurestruktur, die dem gesamten Gaumen Temperament und Rasse verleiht. Ein Wein, der es versteht, Kraft, Finesse, Fülle und Eleganz so gut zu vereinen. Ein bemerkenswerter Latour. 2026-2059 **99-100/100**

### **Echo de Lynch Bages**

53% Merlot, 46% Cabernet Sauvignon

Fruchtiges und blumiges Bouquet mit Noten von schwarzen Beeren. Schmackhafter und rassiger Auftakt. Viel Charakter und doch schlank, daher in einer sehr schönen Auffassung von Harmonie. Fruchtiger Abgang. 2023-2033 **90-92/100**

### **Château Lynch Bages**

70% Cabernet Sauvignon, 24% Merlot, 3% Cabernet Franc, 3% Petit Verdot

Purpurviolett. Viel Finesse und Subtilität in diesem Bouquet. Er offenbart sich mit Finesse, Eleganz und zeigt schokoladige, fruchtige und würzige Noten. Nuancen von Brombeeren und Süßholz. Hauch von geräuchertem Speck, gefolgt von Kakaobohnen und Zedernholz. Auch im Gaumen ist viel Finesse vorhanden. Der Wein ist kompakt, dicht, cremig und perfekt von seiner Struktur getragen, die eine ausgezeichnete Verbindung mit der Fülle der Tannine eingeht. Diese Tannine entsprechen perfekt der Auffassung von stiller Kraft und sind sehr feinkörnig. Leichte salzige Note im Abgang. Ein Wein, dem es gelingt, eine Symbiose aus Finesse, Subtilität und Kraft zu schaffen. 2026-2059 **97-98/100**

### **Le Petit Mouton Rothschild**

68% Cabernet Sauvignon, 32% Merlot

Purpurviolett. Hervorragendes Bouquet, einladend, charmant, geprägt von Noten von Mokka und roten Früchten. Der Auftakt ist schmackhaft und charmant. So viel Finesse in den Tanninen, die kompakt und süßlich sind und die Fülle des Gaumens gewährleisten. Der Wein ist charmant, einladend, lebhaft und kündigt den großen Wein mit viel Überzeugung an. Es ist ein großer Petit Mouton. 2024-2043 **93-94/100**

### **Château Mouton Rothschild**

90% Cabernet Sauvignon, 9% Merlot, 1% Petit Verdot

Dichtes Purpurviolett. So viel Komplexität, Intensität und Pluralität in diesem Bouquet. Wie üblich findet man die klassischen Mokka-Noten, die gerösteten Noten, die man von Mouton kennt... und diese Noten sind bereits nach 48 Stunden im Saft vorhanden... im Tank! Der Saft hat also noch kein Holz gesehen und doch zeigt er diese Eigenschaften, die man dem Ausbau zuschreibt. Ich bemerke auch Frische mit Noten von Pfefferminze und dann viel Frucht, wie Blaubeeren und schwarze Johannisbeeren. Das Terroir mit der Zedern- und Graphitseite kommt natürlich auch zur Geltung aber vor allem möchte ich die brillante Reife der Cabernets unterstreichen. Am Gaumen ist der Wein kompakt und cremig. Seine Tannine sind kräftig, perfekt eingebunden und erreichen ihre Amplitude am Gaumenende, wo auch die Aromatik intensiv ist. Der Abgang ist majestätisch, beeindruckend in Länge und Intensität mit viel Frucht und Frische. Ein hervorragender, gelassener Mouton, der seine Kraft mit einer seltenen Raffinesse beherrscht. 2026-2059 **98-99/100**

### **Château Pauillac**

70% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot

Kleiner Weinberg in Pauillac mit einer Fläche von 1,5 ha. Es handelt sich um eine Einzellage und der Ertrag erreicht knapp 20hl/ha. Violettes Purpur. Welche Präzision und Typizität im Bouquet dieses Weines. Pascale Peyronie, die Besitzerin von Château Fonbadet und Château Pauillac, ärgerte sich immer wieder, weil ich Fonbadet besser bewertete. In diesem Jahr sieht es aber anders aus, und in der Tat nähere ich mich dem Château Pauillac auf andere Weise, denn er scheint mir vollendeter und treffender zu sein. Das Terroir wird von Graphit und Zeder würdig vertreten, und die Fruchtintensität offenbart sich auf brillante Weise. Dies ist sicherlich einer der Gründe, warum der Wein überzeugender denn je ist. Am Gaumen hat Château Pauillac Dimension, Körper und Eleganz. Ja, seine Tannine sind kräftig, aber vor allem fein und perfekt eingebunden. Sie haben genug Substanz, um mit der lebhaften Seite der Struktur zu harmonisieren, die dem gesamten Gaumen Frische und Aromatik verleiht. Anhaltender Abgang. 2024-2044 **92-94/100**

### **Fleur de Pédesclaux**

67% Merlot, 27% Cabernet Sauvignon, 6% Petit Verdot

Violettes Purpur. Fruchtiges und würziges Bouquet mit Waldbeeren und Lakritz. Schmackhaft und frisch im Gaumen. Der Wein ist fein, ausgewogen und wohl von seinen Tanninen unterstützt. Gute Gaumenaromatik und erfrischende Spannung. 2022-2029 **88-89/100**

### **Château Pédesclaux**

72% Cabernet Sauvignon, 20% Merlot, 6% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot

Violettes Purpur. Das Bouquet von Pédesclaux 2019 ist von seinem Terroir inspiriert und enthüllt klassische Noten von Zedernholz und Graphit, begleitet von der Frische und fruchtigen Intensität des Cabernets. Düfte von schwarzen Johannisbeeren, Himbeeren und Pfefferminze gefolgt von schokoladigen Noten. Am Gaumen fein und elegant. Der Wein hat Körper, Frische, kompakte und feinkörnige Tannine. Diese stehen in Symbiose mit der Struktur, die ein gutes Rückgrat bildet. Ein Wein, der noch nicht alle seine Vorzüge offenbart, aber das, was er im Augenblick zeigt, ist bereits vielversprechend. 2025-2043 **92-94/100**

### **Château Pibran**

Violett mit Purpurreflex. Ausgezeichnete Intensität des Bouquets, das Frische und fruchtigen Ausdruck durch rote Beeren verbindet. Am Gaumen ist der Wein saftig, schmackhaft und mit dichten Tanninen versehen, die im Einklang mit der Struktur stehen. Ein charaktvoller Wein, mit gutem Reifepotenzial. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2023-2037 **91-92/100**

### **Les Tourelles de Longueville**

Violett mit purpurfarbenen Reflexen. Intensives, typisches Bouquet, das fruchtige und würzige Noten offenbart. Schmackhafter und fruchtiger Auftakt. Harmonischer Charakter am Gaumen dank der Symbiose aus Tanninen und Struktur. Der Wein ist saftig, fruchtig und hat Fülle, aber auch Finesse, was an sich schon eine Vorstellung von einem großen Wein darstellt. Der Abgang ist fruchtig, erfrischend und anhaltend. 2023-2034 **91-93/100**

### **Les Griffons de Pichon Baron**

Sattes Violett. Saftiger und schmackhafter Auftakt. Intensives Bouquet, geprägt von schwarzen Beeren, Graphit und schwarzem Pfeffer. Fruchtiger und saftiger Auftakt. Der Wein ist kompakt, leicht cremig und mit perfekt eingebundenen Tanninen versehen, die für Kraft und Langlebigkeit sorgen, während die Struktur den aromatischen Ausdruck bis ins Finale unterstützt. Da kann man sich schon mal vorstellen was der "Grand vin" leistet, wenn Griffons solch ein Niveau hat. 2024-2034 **92-94/100**

### **Château Pichon Baron**

87% Cabernet Sauvignon, 13% Merlot

Tiefes, intensives Violett mit purpurnen Reflexen. Hervorragende Fruchtintensität des Bouquets, bei der rote Beeren und Frische in perfekter Symbiose stehen. An Terroir fehlt es selbstverständlich nicht, und das olfaktorische Ensemble ist in seiner Intensität und Typizität beeindruckend. Am Gaumen hebt sich der Wein auf zwei Ebenen ab: die stille Kraft seiner Tannine und die Frische seiner Struktur. Das Ganze wird von einer außergewöhnlichen Finesse begleitet, was sehr vielversprechend ist. In der Tat, wenn Rasse, Kraft und Finesse eine solche Symbiose bilden, ist die Vision eines großen Weins fast schon gegeben. So viel Eleganz, erfrischende Aromatik und Länge. Ein sehr großer Pichon Baron, in einem Stil, der vielleicht noch feiner ist als üblich... und das ist eine Eigenschaft, die es zu unterstreichen gilt! 2026-2049 **97-98/100**

### **Réserve de la Comtesse**

51% Cabernet Sauvignon, 46% Merlot, 3% Cabernet Franc

Welch ein intensives Bouquet, sowohl durch das Terroir als auch durch die Frucht. Klassische Noten von Graphit und Zedernholz, gefolgt von ausladenden Nuancen von schwarzen Beeren und Gewürzen. Am Gaumen vereint der Wein Charme, Charakter und Rasse. Dank seiner Tannine ist er vollmundig und rassig sowie lebhaft dank seiner Säurestruktur. Letztere unterstützt in idealer Weise die Aromatik und verleiht dem ganzen Wein Frische. Rasse, Frucht und Ausdauer im Finale. 2024-2039 **94-95/100**

### **Château Pichon Comtesse**

71% Cabernet Sauvignon, 23% Merlot, 6% Cabernet Franc

Pichon Comtesse ist sehr vom Cabernet Sauvignon geprägt, und mit Recht! Das Bouquet erinnert uns mit einem imposanten Stil daran, dass die sogenannten "vegetabilen" Noten eindeutig positiv sein können! Was für eine Frische und Authentizität. Intensive Noten von schwarzen Johannisbeeren, Heidelbeeren und erfrischenden Eukalyptus Am Gaumen bestätigt der Wein die Begabungen der Nase; er ist vollmundig, kraftvoll, charmant und kompakt. Ein facettenreicher Pichon-Comtesse, der mehrere Charakterzüge verkörpert, da er kräftig, subtil, elegant und rassig ist! 2025-2054 **98-99/100**

### **Château Pontet-Canet**

65% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 3% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot

Dichtes Purpurviolett. Interessantes und überzeugendes Bouquet, das Frische, Gewürze, blumige sowie fruchtige Noten vereint. Nuancen von Gewürznelken und gegrilltem Speck. Düfte von Brombeeren und schwarzen Johannisbeeren gefolgt von einladenden Pfingstrosen vervollständigen und unterstreichen die Komplexität des Bouquets! Schmackhafter, eleganter und leicht cremiger Auftakt. Der Wein hat Grip, gut eingebundene aber straffe Tannine und eine tragende Struktur. Wunderschöne Symbiose zwischen den Tanninen und der Säure, die dem ganzen Gaumen Kraft, Gelassenheit und Frische verleiht. So viel Authentizität, Fülle und Persistenz in diesem Wein. Top Leistung! 2024-2044 **96-97/100**

### **Château La Rose Pauillac**

50% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot, 10% Cabernet Franc

Violett mit Purpurschimmer. Welch eine Intensität, Komplexität und Typizität im Bouquet dieses Pauillacs. Einerseits werden sehr klassische Noten wie Graphit und Zedernholz offenbart, andererseits kommen fruchtige und blumige Noten mit schwarzen Beeren und einem Hauch von Pfingstrose zur Geltung. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und leicht cremig. Er ist dank der Frische seiner Struktur und seinen Tanninen, die noch etwas an Finesse gewinnen müssen, gut balanciert. Ein vielversprechender Wein mit gutem Reifepotenzial. 2025-2039 **91-93/100**

**Domaine Les Sadons**

72% Cabernet Sauvignon, 25% Merlot, 3% Petit Verdot

Violettes Purpur. Subtiles, komplexes Bouquet mit Noten von Graphit, schwarzem Pfeffer und Süßholz. Angenehme fruchtige Nuancen mit Brombeeren und schwarzen Johannisbeeren. Am Gaumen ist der Wein cremig und schmackhaft. Schöne Aromatik, ideal von der Struktur unterstützt, während sich die Tannine langsam offenbaren. Sie sind fein, perfekt eingebunden und bilden das Rückgrat. Ein Wein, der Eleganz und Charakter vereint. Fruchtiger und erfrischender Abgang.

2025-2037 **91-93/100**

**Château Tour Sieujan**

80% Cabernet Sauvignon, 20% Merlot

Weingut im Besitz von Stéphane Chaumont. Die Böden bestehen aus Garonne-Kies. Das Bouquet von Tour Sieujan vereint fruchtige Nuancen, Ausbaunoten (wobei die eher dominant sind) und Terroir. Hauch von Graphit, Süßholz und schwarzen Beeren. Charmanter und cremiger Auftakt. Auch am Gaumen sticht der Ausbau hervor. Dieser Wein hat Körper, dank der kompakten und perfekt eingebundenen Tannine, und Rasse, dank der Frische seiner Struktur. Nur der aromatische Ausdruck bleibt zurückhaltend. Austrocknend im Abgang. Der Wein muss an Balance gewinnen, sowohl im Geruch als auch im Aroma. 2024-2033 **88-89/100**

## Pessac-Léognan

### **Château d’Alix**

Violettes Purpur. Jugendliches, einladendes Bukett, geprägt von Frische und fruchtigen Noten. Angenehme Nuancen von Himbeeren und schwarzen Johannisbeeren. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und leicht cremig. Er wird perfekt von feinkörnigen Tanninen unterstützt, die sich am Gaumenende offenbaren. Ein vielversprechender Wein! 2023-2034 **88-90/100**

### **Les Chênes de Bouscaut**

Granatrot mit leichten violetten Reflexen. Das Bouquet dieses Weins ist einladend und offenbart fruchtige und würzige Noten. Am Gaumen ist der Wein angenehm erfrischend. Er ist schlank, ausgewogen und kann in seiner Jugend genossen werden. 2021-2026 **87/100**

### **Château Brown**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Sehr einladendes, filigranes und klassisches Bouquet. Angenehme blumige Noten mit etwas Pfingstrosen, begleitet von fruchtigen Nuancen von schwarzen Beeren. Feiner und cremiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, gut von seinen Tanninen unterstützt und mit einer erfrischenden Struktur versehen. Ein schmackhafter, eleganter und vielversprechender Château Brown. Top Leistung! 2024-2036 **92-93/100**

### **Château Cantelys**

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet ist geprägt von der Frische roter Beeren und etwas Röstaromen. Fruchtiger und saftiger Auftakt. Der Wein ist ausgewogen, fein und gut von seiner Struktur unterstützt. 2023-2033 **88-89/100**

### **Le C des Carmes Haut-Brion**

65% Cabernet Sauvignon, 34% Merlot, 1% Petit Verdot

Viel fruchtige und blumige Nuancen in diesem frischen Bouquet. Es besteht eine sehr schöne und überzeugende Symbiose zwischen Noten von Teeblättern, einem Hauch von Pfingstrosen und einer Mischung aus roten und schwarzen Beeren und sogar Noten von Trauben, was ja eigentlich Sinn macht. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, cremig, aber auch saftig. Er hat viel Finesse und eine schöne Fruchtaromatik, die optimal von der Struktur unterstützt wird. Die Tannine sind fein, sorgen aber für Kraft, während die Struktur im Hintergrund steht und für Frische sorgt. Letztendlich ist die Symbiose perfekt. Welch eine großartige Leistung. 2023-2039 **94-95/100**

### **Château Les Carmes Haut-Brion**

42% Bouchet, 31% Cabernet Sauvignon, 27% Merlot

Dieser Wein wird in 84% neuen Barriques, 7% Foudres und 9% Amphoren ausgebaut. Mit 13,3% hat er einen bescheidenen Alkoholgehalt. Dichte granatrote Farbe mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Carmes Haut-Brion ist filigran, komplex und facettenreich. Die Noten offenbaren sich nach und nach, und ich bemerke Düfte von Schwarzkirschen, Brombeeren und Süßholz. Jodhaltige Note und delikate Nuancen von Teeblättern, gefolgt von Graphit und Kakaobohnen. Viel Definition und Präzision auf der olfaktorischen Ebene; dies ist eine Nase, die nicht blenden, sondern überzeugen will. Am Gaumen ist der Wein elegant, fein und leicht salzig. Die Tannine sind fein, dicht und kurz davor sich einzubinden. Sie haben die nötige Substanz, um das Temperament aufzunehmen und die entsprechende Rasse mit einer eleganten Bitterkeit auszugleichen, die das Finale ausbalanciert. So viel Ausdruck, Frische und Fruchtintensität im Abgang. Der leicht griffige Abgang wird durch die Salzigkeit und die Frische weitgehend kompensiert, und der Ausbau wird die bereits vorhandene ausgezeichnete Harmonie noch optimieren. Ein sehr großer Erfolg, der sich durch seine Finesse, Subtilität und die Fähigkeit, Harmonie zwischen seinen vielfältigen Elementen zu schaffen, zeigt. Ich spüre eine Art von stiller Kraft und viel Gelassenheit in diesem Wein, aber auch der Wille, vorwärts zu gehen und zum Beispiel mit dem brillanten 1949 zu rivalisieren. Er erinnert uns bescheiden daran, dass ein großer Wein selten aus dem Nichts kommt. Dieser hervorragende Wein ist die logische Fortsetzung der akribischen Arbeit, die Guillaume Pouthier und sein Team geleistet haben, aber er ist auch die logische Fortsetzung des enormen Terroirs, über das Carmes Haut Brion verfügt. Es braucht nur Menschen, die es verstehen und wissen, wie man es widerspiegelt. 2025-2059 **98-100/100**

### **L'Esprit de Chevalier**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Subtiles Bouquet, das den Ausbau und fruchtige Noten wie Himbeeren und schwarze Johannisbeeren sowie einen Hauch von schwarzem Pfeffer gut verbindet. Am Gaumen ist der Wein elegant und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Diese sind kompakt und sorgen für eine gewisse Fülle, während die Struktur den aromatischen Ausdruck unterstützt. Ein geschmacksvoller Wein, der schon in seiner Jugend genossen werden kann. 2021-2027 **88-89/100**

### **Domaine de Chevalier**

Purpurviolett. Viel Finesse und Komplexität in diesem Bouquet! Zwischen Gewürzen, blumigen Noten und schwarzen Beeren, ist das Angebot reichhaltig! Am Gaumen dasselbe mit einem saftigen und schmackhaften Auftakt. Der Wein ist vollmundig dank der Fülle seiner Tannine, die dazu noch fein sind, während die Struktur dem ganzen Gaumen Schwung verleiht. Das Ergebnis ist ein Wein, der Charme, Kraft und Frische vereint. Was für eine großartige Leistung! 2025-2044 **94-96/100**

### **Château Civrac Lagrange**

Granatrot mit leichten violetten Reflexen. Das Bouquet dieses Weins ist durch seinen Ausbau mit Noten von Mokka und Vanille geprägt. Ich bemerke auch Anklänge von reifen Früchten und Süßholz. Lieblich und leicht cremig am Gaumen wo die olfaktorischen Eigenschaften bzw. die Ausbaunoten noch auffälliger sind. Austrocknendes Finale. Ich bin gespannt wie der Wein sich weiterentwickelt, aber ich bin doch etwas skeptisch. **83-84/100**

### **Clos Marsalette**

50% Merlot, 49% Cabernet Sauvignon, 1% Cabernet Franc

Purpurviolett. Gute Intensität in der Nase mit frischen Cabernet-Sauvignon- und Eukalyptusnoten, gefolgt von einem Hauch schwarzer Johannisbeere. Cremig am Gaumen, wo die Tannine Fülle und Struktur verleihen, zusammen mit der Säure. Der Wein ist elegant, ausgewogen und erfrischend. Fruchtiger Abgang, der die olfaktorischen Eigenschaften widerspiegelt. 2024-2034 **92/100**

### **La Dame de Couhins**

Granatrot mit violetten Reflexen. Fruchtiges und blumiges Bouquet von mittlerer Intensität. Schmackhaft und leicht cremig im Gaumen. Der Wein wird gut von seinen Tanninen unterstützt, während die Struktur den aromatischen Ausdruck bis in den Abgang führt. Ein schlanker und geschmacksvoller Wein. 2022-2029 **87/100**

### **Château Couhins**

54% Merlot, 38% Cabernet Sauvignon, 5% Petit Verdot, 3% Cabernet Franc

Interessantes Bouquet, das Noten von Zartbitterschokolade und Minze vereint; es ist eine Art After-Eight zum Trinken! Ich stelle auch fruchtige Düfte mit einladenden Noten von Erdbeeren fest. Gute Wiedergabe der olfaktorischen Eigenschaften im Gaumen. Der Wein ist leicht cremig, ausgewogen und fruchtig. Man kann ihn jung genießen, aber er hat auch ein gutes Reifepotenzial. 2024-2039 **91-93/100**

### **Château Couhins-Lurton**

95% Merlot, 5% Cabernet Sauvignon

Weinberg von 23 ha (davon 17 ha rot) auf kiesigem Boden. Pflanzdichte von 8500 Reben/ha. Die Ernte fand zwischen dem 19. September und dem 11. Oktober statt. Sattes Granatrot mit violetten Reflexen. Frisches, komplexes und subtiles Bouquet, das Noten von Kirschen und Himbeeren aufweist. Schmackhafter und saftiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein fruchtig, lebhaft und von seiner Struktur unterstützt. Die Tannine sind gut eingebunden und bilden das Rückgrat, während sie versuchen, dem Temperament der Struktur standzuhalten. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2023-2033 **89-90/100**

### **Château Cruzeau**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Cruzeau offenbart sich langsam. Es zeigt einladende fruchtige, würzige Noten und einen Hauch vom Ausbau mit Schokolade und Caramel. Gute Dichte im Gaumen, dank kompakten und gut umhüllten Tanninen. Ein ausgewogener, gut definierter Wein mit Charakter und Perspektiven. 2024-2039 **90-92/100**

### **Château d'Eck**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Was für eine schöne Fruchtintensität im Bouquet dieses Weines; das stimmt ihn sehr einladend. Am Gaumen ist der Auftakt schmackhaft. D'Eck hat ziemlich straffe Tannine und ist angenehm schlank und doch gut strukturiert. Ein angenehmer Wein, der schon in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2028 **88-89/100**

### **Château d'Eyran**

Granatrot mit leichten violetten Reflexen. Das Bouquet von Eyran ist eher subtil und enthüllt elegante fruchtige und mineralische Noten mit Himbeeren und einem Hauch von Graphit. Kompakter und schmackhafter Charakter im Gaumen. Dieser Wein hat feine und gut eingebundene Tannine. Letztere verleihen Körper und sind auf die Struktur abgestimmt, die den aromatischen Ausdruck bis in den Abgang hinein unterstützt. Es ist ein eleganter, frischer und gut strukturierter Wein. Man kann ihn in seiner Jugend genießen, aber er hat auch ein gutes Potenzial. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château de Fieuzal**

Violettes Purpur. Das Bouquet von Fieuzal offenbart sich auf subtile Weise. Zuerst finde ich es schüchtern, aber nach einigen Minuten schätze ich diese filigrane Art, sich zu präsentieren. Angenehme würzige und fruchtige Noten mit einem Hauch von Brombeeren, Pflaumen und Graphit. Saftiger und schmackhafter Charakter. Dieser Fieuzal ist vollmundig, mit kompakten und perfekt eingebundenen Tanninen versehen. Sie bilden, zusammen mit der Struktur, ein zuverlässiges Rückgrat. Schöner aromatischer Ausdruck bis zum letzten Teil des Gaumens. Viel Frische und Frucht im Abgang sowie eine blumige Note. Ein vielversprechender Wein! 2024-2044 **95-96/100**

### **Château de France**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Weinberg von 36ha auf tiefgründigem Kiesboden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 29 Jahre und im Jahr 2019 erreichte der Ertrag 35hl/ha. Die Ernte fand zwischen dem 14. September und dem

10. Oktober statt. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet dieses Weins ist geprägt von der sortentypischen Frische des Cabernet Sauvignon sowie von schwarzen Johannisbeeren. Saftiger Auftakt. Am Gaumen weist der Wein Spannung dank seiner Struktur auf, während die Tannine im Hintergrund wirken und dennoch Fülle verleihen. Fruchtiger und erfrischender Abgang. 2023-2033 **88-90/100**

### **Château La Garde**

52% Merlot, 48% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Elegantes, einladendes Bouquet, das fruchtige Noten, etwas Mineralik und Ausbau vereint. So nehme ich Düfte von schwarzen Beeren gefolgt von einem Hauch von Graphit und Kakaobohnen wahr. Am Gaumen ist der Wein kompakt und schmackhaft. Seine Tannine sind präzise, fein und gut eingebunden. Sie haben die notwendige Größe, um mit der rassigen und erfrischenden Struktur zurechtzukommen. Gute Gaumenaromatik bis in den Abgang. Ein überzeugender und vielversprechender Wein! 2023-2037 **90-92/100**

### **Château Guiteronde**

Merlot

Violettes Purpur. Schöne Symbiose zwischen den fruchtigen, würzigen Noten und dem Ausbau im Bouquet dieses Weines. Angenehmer Anflug von Süßholz. Am Gaumen ist der Wein knackig, frisch und mit eleganten, feinkörnigen Tanninen und einer Struktur versehen, die die Frische und die Fruchtintensität des Abgangs gewährleistet. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Hannetot**

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet dieses Weins beginnt mit krautigen Noten. Mit etwas Luft bemerke ich Nuancen von roten Beeren. Am Gaumen ist der Wein muskulös und spannungsreich, aber er bringt seinen aromatischen Charakter nicht wirklich zur Geltung. Austrocknender Charakter im Abgang. Ein derzeit schwer zugänglicher Wein. **83-85/100**

### **Château Haut Bergey**

Purpurviolett. Angenehmes, einladendes Bouquet mit blumigen und fruchtigen Noten, gefolgt von einem Hauch von Cacaobohnen. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und leicht cremig. Er ist fein, ausgewogen und hat Tannine, die ein gutes Rückgrat bilden. Sie haben eine gewisse Fülle und harmonisieren mit der Struktur des Wein. Ich bin auf die weitere Entwicklung von Haut Bergey gespannt. Die Tannine und das Finale sollten noch an Finesse gewinnen; der Ausbau wird das sicherlich richten und daher sind die Aussichten versprechungsvoll. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château Haut Nouchet**

60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Haut Nouchet offenbart Anklänge von roten Beeren sowie eine mineralische Note. Ich treffe auch auf diese Mineralik im Auftakt. Dieser Pessac-Léognan ist ausgewogen und weist feine Tannine und eine erfrischende Struktur auf. Ein schlanker und frischer Wein. 2022-2032 **88/100**

### **Château Haut-Bacalan**

Ein frisches, jugendliches Bouquet mit Noten von Pfingstrosen, gefolgt von einem Hauch Cacao. Saftiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist lebhaft, frisch und ausgewogen. 2022-2029 **87/100**

### **Haut-Bailly II**

60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Einladendes und komplexes Bouquet mit fruchtigen und würzigen Noten. Angenehme Anklänge von Zimt und roten Beeren, gefolgt von schwarzen Beeren. Im Auftakt ist der Wein schmackhaft, sogar etwas lieblich. Er weist Frische sowie Finesse auf und verfügt über perfekt eingebundene Tannine. Die saftige Struktur unterstützt die Fruchtaromatik bis zum Abgang. 2024-2037 **92-93/100**

### **Château Haut-Bailly**

56% Cabernet Sauvignon, 36% Merlot, 4% Cabernet Franc, 4% Petit Verdot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Viel Finesse und Präzision im Bouquet von Haut-Bailly 2019. Frische fruchtige Noten mit Düften von schwarzen und roten Beeren, gefolgt von einer blumigen Note. Der Auftakt ist wie die Nase: gelassen und vielversprechend. Der Wein offenbart sich langsam. Er ist cremig, vollmundig und mit straffen, feinkörnigen Tanninen versehen, die dem Gaumen entlang nach und nach an Statur gewinnen. Die Struktur bildet das Rückgrat, indem sie Temperament und Frische verleiht. Ein Wein, der auf Finesse und Eleganz, in der Logik einer stillen Kraft, aufgebaut ist. Ein Wein mit großer Zukunft. 2026-2049 **95-97/100**

### **Château Haut-Brana**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Purpurviolett. Das Bouquet von Haut-Brana zeigt sich filigran durch Noten von Erdbeeren, Heidelbeeren und Gewürzen. Am Gaumen ist der Wein fein und leicht cremig. Seine Tannine stehen im Hintergrund, und es ist die Struktur, die den Weg weist, indem sie Frische verleiht und den aromatischen Ausdruck unterstützt. Ein ausgewogener und erfrischender Wein. 2022-2033 **88/100**

### **Le Clarence de Haut-Brion**

72.8% Merlot, 10.9% Cabernet Sauvignon, 16.3% Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. Recht intensives und vielseitiges Bouquet. Einladende Noten von Heidelbeeren, Minze und Kakaobohnen. Anklang von Tabakblättern. Im Gaumen ist der Wein kompakt und cremig. Er hat feine, gut eingebundene Tannine und eine erfrischende Struktur. Ein ausgewogener, rassisser Clarence mit gutem Reifepotenzial. 2024-2039 **92-93/100**

### **Château Haut-Brion**

48.7% Merlot, 43.2% Cabernet Sauvignon, 8.1% Cabernet Franc

Purpurviolett. Wunderschönes Bouquet! Es unterstreicht die Komplexität und Delikatesse von Haut-Brion durch einen blumigen, fruchtigen und würzigen Charakter. So bemerke ich Anklänge von Heidelbeeren, schwarzen Johannisbeeren und Pfingstrosen. Dazu kommen Nuancen von Sichuan-Pfeffer, Thymian und Tabakblättern. Kompakter Charakter im Gaumen. Der Wein hat Temperament, feinkörnige Tannine und eine schöne Aromatik, die die olfaktorischen Eigenschaften widerspiegelt. Ein Haut-Brion, der sich durch seine stille Kraft und durch diese subtile Art, seine Macht und Fülle zu offenbaren, auszeichnet. 2026-2049 **98-100/100**

### **Château Haut-Plantade**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Purpurviolett. Das Bouquet dieses Weins zeigt verschiedene Facetten mit würzigen Tönen und Ausbaunoten. So bemerke ich Nuancen von Gewürznelken und Milkschokolade. Am Gaumen ist der Wein leicht cremig. Er ist mit kompakten und leicht süßen Tanninen versehen. Am Gaumenende muss der Charakter runder werden, denn der Abgang ist austrocknend. 2022-2029 **85-86/100**

### **Château Haut-Vigneau**

Granatrot mit leichten violetten Reflexen. Das Bouquet offenbart seinen Ausbau mit Anklängen von Caramel und Schokolade. Fein und leicht cremig am Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, einladend und gut von seiner Struktur unterstützt. Die Aromatik muss sich aber besser durchsetzen. Abwarten! **86-87/100**

### **Château Lafargue**

Granatrot mit violetten Reflexen. Einladendes Bouquet von guter Intensität, mit Sauerkirschen und Cacaobohnen. Charmanter Charakter im Gaumen, wo die Tannine gut eingebunden und in Phase mit der Struktur sind. Der Wein ist angenehm, schmackhaft und kann in seiner Jugend genossen werden. 2022-2029 **88/100**

### **Château Lafont Menaut**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Filigranes und fruchtiges Bouquet mit Anklängen von roten Beeren, daher recht frisch. Kreidige und rauchige Note. Am Gaumen spiegelt der Wein die olfaktorischen Eigenschaften wider. Er hat gut eingebundene Tannine und eine erfrischende Struktur. Nur die Gaumenmitte und der Abgang könnten fruchtiger sein, aber angesichts der vorhandenen Substanz sollte der Ausbau das richten können. **86-88/100**

### **Château Lagrave-Martillac**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Angenehme Düfte von Sauerkirschen, gefolgt von pfeffrigen Noten. Geschmacksvoller und leicht cremiger Auftakt. Der Wein hat gut eingebundene, leicht süßliche Tannine und eine erfrischende Struktur. Fruchtige Finale. Ein Wein der in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château Larrivet Haut-Brion**

65% Cabernet Sauvignon, 20% Merlot, 15% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Interessant an diesem Bouquet ist die Art und Weise, wie es sich offenbart. Sein olfaktorischer Charakter zeigt sich langsam und weist eine schöne Komplexität durch fruchtige und blumige Noten auf. Der Gaumen hat einen ähnlichen Auftakt. Subtil und schmackhaft. Der Wein hat Körper und Temperament. Er verfügt über präzise, gut eingebundene Tannine und eine feine, erfrischende Struktur. Schöne Aromatik im Abgang. So viel Definition und Präzision in diesem Wein. Da hat sich einiges bewegt bei Larrivet Haut-Brion! 2024-2044 **93-94/100**

### **Château Latour-Martillac**

72% Cabernet Sauvignon, 20% Merlot, 8% Petit Verdot

Dichtes Purpurviolett. Schöne Fruchtintensität im Bouquet von Latour-Martillac mit schwarzen Johannisbeeren, gefolgt von einem Hauch von Süßholz und Gewürzen. Am Gaumen ist der Wein elegant, seidig. Er ist vollmundig und mit gut eingebundenen Tanninen versehen, während die Struktur das Rückgrat bildet und den aromatischen Ausdruck unterstützt. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein Wein mit Temperament und Eleganz! 2024-2039 **92-93/100**

### **Château Léognan**

70% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot

Dichtes Granatrot. Dieses Bouquet zeichnet sich durch seine Subtilität und Pluralität mit fruchtigen, würzigen und mineralischen Noten aus. Am Gaumen ist der Wein charmant und leicht cremig. Seine Tannine sind perfekt eingebunden und bilden das Rückgrat zusammen mit der Struktur. Lediglich das Finale erfordert mehr Definition. Es ist etwas trocken und bitter. Ich denke, der Ausbau wird das schon richten. 2023-2032 **87-88/100**

### **Château Lespault-Martillac**

60% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 10% Petit Verdot

Dichtes Granatrot mit hellvioletten Reflexen. Erfrischendes Bouquet mit Pfefferminze und Himbeeren. Mineralische Note. Rassiger und kompakter Charakter im Gaumen. Der Wein ist cremig und wird gut von seiner Struktur unterstützt, während die Tannine dabei sind sich einzubinden. Ein eleganter und ausgewogener Wein, der noch an Gaumenaromatik gewinnen sollte. 2022-2033 **88-89/100**

### **Château la Louvière**

55% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot

Weinberg von 62ha (davon 48ha in rot) auf Böden, die aus tiefgründigem Kies bestehen. Die Ernte fand zwischen dem 19. September und dem 11. Oktober statt. Sattes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit fruchtigen und leicht rauchigen Noten. Am Gaumen ist der Wein elegant und ausgewogen. Seine Struktur verleiht ihm eine saftige und erfrischende Note, während die Tannine den gesamten Gaumen unterstützen. Ein angenehmer Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2029 **89-90/100**

### **Château Luchey-Halde**

60% Cabernet Sauvignon, 25% Merlot, 15% Petit Verdot

Junges Bouquet, geprägt von Frische. Süßlicher Auftakt. Am Gaumen wird der Wein gut von seinen Tanninen und seiner Struktur unterstützt. Fruchtiger, aber trockener Abgang. **86/100**

### **La Réserve de Malartic**

Granatrot. Gute Fruchtintensität und viel Frische im Bouquet dieses Weines. Am Gaumen ist der Auftakt schmackhaft und saftig. Der Wein hat Schwung, Leichtigkeit und kann schon in seiner Jugend geschätzt werden. Seine Struktur verleiht eine lebhaftere, erfrischende Note und unterstützt die Aromatik im Abgang. 2022-2027 **87-88/100**

### **Château Malartic Lagravière**

55.9% Cabernet Sauvignon, 41.3% Merlot, 2.8% Cabernet Franc

Purpurviolett. So viel Finesse und Subtilität in diesem Bouquet. Einladende Düfte von Schwarzkirschen und Brombeeren, gefolgt von einer würzigen Note und mineralischen Nuancen. Am Gaumen schafft es der Wein, das Temperament der Struktur mit dem Charme der Tannine zu verbinden; sie sind perfekt integriert und bilden ein gutes Rückgrat. Der Wein muss noch etwas mehr Dichte gewinnen, aber die Frische und der aromatische Ausdruck sind schon sehr motivierend! 2024-2042 **92-94/100**

### **Château Mancèdre**

60% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Komplexes und filigranes Bouquet mit roten Johannisbeeren und Brombeeren. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und ausgewogen. Die Tannine sind fein, gut eingebunden und bilden ein gutes Rückgrat. Ein erfrischender Wein mit fruchtigem Abgang. 2024-2034 **88-90/100**

### **La Chapelle de la Mission Haut-Brion**

50.1% Merlot, 45.5% Cabernet Sauvignon, 4.4% Cabernet Franc

Mittleres Purpur mit violetten Reflexen. Angenehme Frische in diesem Bouquet mit schwarzen Johannisbeeren und Süßholz. Elegant und harmonisch am Gaumen, wo die Finesse der Tannine im Einklang mit der Säure steht. Der Wein ist leicht cremig, fruchtig und kann bereits in seiner Jugend genossen werden. 2022-2032 **89-91/100**

### **Château La Mission Haut-Brion**

53% Merlot, 39.5% Cabernet Sauvignon, 7.5% Cabernet Franc

Purpurviolett. So viel Frische, Harmonie und Subtilität in diesem von blumigen, fruchtigen und würzigen Noten geprägten Bouquet. Alles dreht sich um Finesse und die Düfte wirken filigran und präzise. Auch am Gaumen glänzt der Wein mit Finesse. Er ist elegant, delikater und mit feinkörnigen Tanninen versehen. Schöner aromatischer Ausdruck bis zum Finale, wo er auf eine anhaltende und erfrischende Weise wirkt. Eine Ode an Finesse und Präzision, die Delikatesse und nicht Üppigkeit hervorhebt. 2026-2049 **96-98/100**

### **Château Olivier**

Purpurviolett. Oliviers Bouquet ist filigran. Es enthüllt sowohl Kirschen als auch feine mineralische Noten. Im Gaumen wirkt der Wein etwas ausdrucksvoller. Der Auftakt ist schmackhaft und saftig. Der Wein weist eine gewisse Fülle auf dank der bereits gut eingebundenen Tannine, während die Struktur eine erfrischende Rasse verleiht. Ein eleganter Château Olivier, der schon in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2033 **89-90/100**

### **Château Le Pape**

80% Merlot, 20% Cabernet Sauvignon

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Le Pape beginnt mit Noten von Tabakblättern, dann folgen schnell rote Beeren mit Himbeeren und Preiselbeeren und einem Hauch von Minze. Am Gaumen ist der Wein fein und leicht cremig. Er hat gut eingebundene Tannine und eine lebhaftere, erfrischende Struktur. Es gibt Kraft, aber auch einen Hauch von Süße. Ein eleganter Wein, mit Fleisch und Muskeln. 2024-2037 **91-92/100**

### **Clémentin de Pape Clément**

Dichtes Granatrot. Das Bouquet von Clémentin ist filigran und subtil. Es enthüllt Noten von Graphit und Kirschen. Feiner und leicht cremiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, fruchtig und gut von seiner Struktur unterstützt. 2021-2026 **86-87/100**

### **Château Pape Clément**

Purpurviolett. Das Bouquet von Pape Clément ist geprägt von fruchtigen Noten und von seinem Ausbau, der dennoch vernünftig auffällt. Am Gaumen versteht es der Wein, Charme und Frische zu vereinen. Er ist mit körnigen Tanninen und einer lebhaften Struktur versehen, die die Aromatik unterstützt. Das Ganze muss noch an Harmonie gewinnen, aber die Aussichten sind vielversprechend. 2024-2039 **93-95/100**

### **Château Pont Saint-Martin**

48% Merlot, 45% Cabernet Sauvignon, 5% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot

Purpurviolett. Filigranes Bouquet mit dezenteren Noten von schwarzen Beeren und Zimt. Schlanker, ausgewogener und fruchtiger Charakter. Ein angenehmer Wein der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2028 **86-87/100**

### **Château de Rochemorin**

65% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Rochemorin ist von guter Intensität. Es zeigt fruchtige Noten mit Nuancen von schwarzen Johannisbeeren und Heidelbeeren, gefolgt von Süßholz. Einladender, fast charmanter Charakter im Gaumen wo der Auftakt schmackhaft und cremig ist. Die Tannine sorgen für eine gewisse Fülle und sind gut eingebunden. Gute Gaumenaromatik, vom Auftakt bis zum Abgang. Ein charakturvoller Wein mit Perspektiven. Er ist gut definiert und vielversprechend. 2023-2034 **90-91/100**

### **Château de Rouillac**

Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit fruchtigen Noten, wobei ich Sauerkirschen und einen Hauch von gegrilltem Speck wahrnehme. Schmackhafter, einladender und saftiger Auftakt. Ein Wein, der sein Terroir gut widerspiegelt, einladend und animierend wirkt und gleichzeitig Charakter zeigt. Ich denke, dass der Winzer, der diesen Wein erzeugt, einen gewissen Bezug zum Burgund haben muss, von dessen Finesse und Frische er sich inspirieren lässt. Was für ein wunderschöner Wein! 2023-2034 **91-93/100**

### **Château Seguin**

Cabernet Sauvignon, Merlot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Seguin ist komplex und subtil. Es verbindet in idealer Weise fruchtige und blumige Nuancen mit Ausbaunoten. Angenehme Düfte von Pfingstrosen und schwarzen Johannisbeeren, gefolgt von einem Hauch von Schokolade und mineralischen Noten. Am Gaumen zeichnet sich der Wein durch seine Harmonie aus. Die Tannine sind gut eingebunden und stehen in Symbiose mit der Struktur. Seguin 2019 hat Körper, Dichte und Rasse. Guter aromatischer Ausdruck bis in den Abgang. Ein schöner und vielversprechender Wein. 2023-2037 **91-92/100**

### **Le Petit Haut Lafitte**

Dichte Farbe mit violetten Reflexen. Fruchtiges und mineralisches Bouquet. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und saftig. Sein ausgewogener Charakter, dank einer guten Symbiose zwischen den Tanninen und der Struktur, wird ihn schon in seiner Jugend zugänglich machen. Lebhafter und erfrischender Abgang. 2022-2027 **88/100**

### **Les Hauts de Smith**

Granatrot mit violetten Reflexen. Subtiles und gut von seinem Terroir inspiriertes Bouquet. Es offenbart fruchtige und blumige Noten, Süßholz sowie eine klassische mineralische Note, die an Feuerstein und Graphit erinnert. Am Gaumen ist der Auftakt fruchtig und leicht cremig. Die Tannine sind perfekt eingebunden und sogar etwas süßlich. Dieser Wein ist mit einer schönen Struktur versehen, die ein optimales Rückgrat bildet und den aromatischen Ausdruck bis hin zum Abgang unterstützt. Ein charakturvoller Haut de Smith. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Smith Haut Lafitte**

60% Cabernet Sauvignon, 34% Merlot, 4% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot

Das Bouquet von SHL offenbart sich langsam. Es ist subtil, fein und verbindet in idealer Weise Frische, Gewürze und Frucht nuances. Die Nase wird im Laufe der Minuten ausdrucksvoller und offenbart Pfingstrosen-Düfte sowie eine mineralische Note mit Feuerstein. Hier sind alle Elemente in perfekter Symbiose vorhanden, und dem Bouquet gelingt es, Reife und Frische in einer perfekten Weise zu vereinen. Feiner, schmackhafter und cremiger Auftakt. Die Tannine übernehmen die Leitung und strahlen eine schöne Gelassenheit vor dem Temperament der Struktur aus. Herrliche Balance zwischen der Rasse und den feinkörnigen Tanninen. Die Struktur hebt die Aromatik ideal bis zum Gaumenende hervor. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Dieser Smith Haut Lafitte vereint Kraft und Eleganz auf perfekte Weise, und wenn diese beiden Elemente in Symbiose stehen, ist die Größe des Weins nicht mehr zu demonstrieren! 2026-2049 **97-99/100**

**Domaine de la Solitude**

60% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot, 5% Petit Verdot

Granatrot mit violetten Reflexen. Filigranes Bouquet mit Noten von roten Beeren und Gewürzen. Genau wie die Nase ist auch der Auftakt delikater. Der Wein ist elegant, schlank und perfekt ausgewogen. Er ist mit gut eingebundenen Tanninen versehen und kann in seiner Jugend genossen werden. 2021-2026 **86/100**

## Pomerol

### **Château Beauregard**

70% Merlot, 30% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Wie Beauregard in den letzten Jahren unter der Leitung von Vinzenz Priou gezeigt hat, wird die Balance zwischen Reife, Terroir und Ausbau immer präziser. Der Wein hat keine Scheue davon seinen Ausbau zu zeigen und überlässt es den Cabernet Franc die fruchtigen und vor allem blumigen Noten zu unterstreichen. Am Gaumen ist der Auftakt schmackhaft, sogar leicht charmant. Der Wein weist feine und gut eingebundene Tannine auf, die über die notwendige Substanz verfügen um klar mit der temperamentvollen Struktur zu kommen. Ein charaktvoller aber auch charmanter Wein. Nun wäre es optimal, wenn die Frucht die Oberhand im Abgang gewinnt... der Ausbau sollte dafür sorgen ;- ) 2024-2039 **93-94/100**

### **Château Bel-Air**

Merlot

Granatrot mit violetten Reflexen. Filigranes Bouquet mit Brombeeren, gefolgt von einem Hauch von Eukalyptus. Schmackhafter und feiner Charakter im Gaumen. Die Tannine sind gut eingebunden, während die Struktur die Frische des Gaumens gewährleistet. Ein eleganter Wein, der bereits seiner Jugend getrunken werden kann. 2023-2032 **88-90/100**

### **Château Bellegrave**

Dichtes Violett mit Purpurschimmer. Filigranes, elegantes und fruchtiges Bouquet. Cremig und schmackhaft im Gaumen. Bellegrave ist ausgewogen, angenehm und gut von feinkörnigen Tanninen unterstützt. Ein Wein, der vor allem im Abgang noch an aromatischem Ausdruck gewinnen muss. 2024-2034 **89-90/100**

### **Château le Bon Pasteur**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Bon Pasteurs Rebfläche, die aktuell in Produktion steht, beträgt 6,62 ha. Die Böden sind kiesig-lehmig und die Pflanzdichte beträgt 7000 Reben/ha. Der Ausbau erfolgt in Barriques (70% neu) und schwankt zwischen 15 und 18 Monaten. Violettes Purpur. So viel Frische und Frucht im Bouquet von Bon Pasteur 2019. Eine schöne Kombination aus schwarzen Beeren, Süßholz und Graphit. Hauch von Minze. Cremiger und schmackhafter Charakter. Der Wein ist vollmundig und mit straffen, feinkörnigen Tanninen versehen. Gute Gaumenaromatik, gut von der Struktur betont. Bon Pasteur bildet eine spannende Symbiose zwischen Eleganz, Rasse und Tanninen. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2024-2039 **94-95/100**

### **Château Bonalque**

Merlot

Weinberg von 9,41 ha, bestehend aus Kies auf sandig-lehmigem Boden. Reifung in 50% neuen Fässern und 50% zweiter Belegung. So viel Eleganz und Vielfältigkeit in diesem Bouquet, in dem einladende fruchtige, würzige und leicht kandierte Noten eine Symbiose bilden. Am Gaumen ist der Auftakt seidig und schmackhaft. Bonalque hat Fülle, Frische und Tannine, die mit dem Temperament der Struktur harmonisieren. Kurz gesagt, er ist bestens ausbalanciert. Ein charaktvoller Pomerol, der es versteht, Charme und Temperament zu verbinden.

2024-2034 **92-93/100**

### **Château Bourgneuf**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Elegantes, komplexes Bouquet, in dem Fruchtintensität, Terroir und Ausbau im Einklang stehen. Noten von Brombeeren und Kirschen, gefolgt von etwas Süßholz. Schmackhafter und cremiger Auftakt. Am Gaumen hat Bourgneuf Körper und Fülle. Das verdankt er seinen Tanninen, die ein optimales Rückgrat bilden. Die Struktur sorgt für Frische und Aromatik, bis zum Abgang. Jahr für Jahr ist Bourgneuf ein sicherer Wert von Pomerol. Top Leistung, bravo! 2025-2039 **93-95/100**

### **Château La Cabanne**

96% Merlot, 4% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Bouquet von guter Intensität. Es offenbart etwas Ausbaunoten mittels Düfte von Caramel und Kakaobohnen, aber es zeigt auch eine gute Fruchtintensität. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und charmant im Auftakt. Er ist mit guten Tanninen versehen, die für Fülle sorgen und das Rückgrat bilden, während die Struktur die Frische und die Eleganz gewährleistet. Fruchtiges Finale. 2025-2039 **91-93/100**

### **Château Le Caillou**

Granatrot mit violetten Reflexen. Fruchtiges, frisches und würziges Bouquet. Noten von roten Beeren, Zimt und etwas Eukalyptus. Am Gaumen hat der Wein eine gute Tanninstruktur, die ihm etwas Fülle verleiht. Er sollte sowohl an aromatischem Ausdruck als auch an Finesse im Abgang gewinnen. 2024-2032 **87-89/100**

### **Château Certan de May de Certan**

65% Merlot, 30% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Weinberg von 5,3 ha auf lehmig-kiesigem Boden. Der Wein wird in Barriques ausgebaut, von denen 30% neu sind, die restlichen 70% sind Barriques zweiter Belegung. Die durchschnittliche Jahresproduktion beträgt 15'000 Flaschen. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Facettenreiches und feines Bouquet, in dem ich viele Nuancen, ob würzig, fruchtig oder blumig, wahrnehme. Einladende Noten von Zimt, Blaubeeren und sogar Blutorangen. Am Gaumen ist der Wein cremig und schmackhaft. Die Tannine sind perfekt eingebunden, leicht süßlich und stehen in perfekter Symbiose mit der Struktur. Letztere ist agil und saftig. Sie begünstigt den aromatischen Ausdruck bis hin zum Abgang, der recht lebhaft wirkt. Dieser letzte Punkt verdient vielleicht noch ein wenig Aufmerksamkeit; es ist beinahe zu lebhaft, aber ich denke, dass der Ausbau dieses Detail regeln kann. Es sind ja noch viele Monate bis zur Abfüllung! 2024-2044 **93-94/100**

### **Château Le Chemin**

Violettes Purpur. Das Bouquet von Chemin 2019 ist zwar von seinem Ausbau geprägt aber auch durch fruchtige Noten und Minze. Im Gaumen ist der Wein vollmundig und mit einer erfrischenden sowie leicht süßlichen Tanninen versehen. Ein charmanter und schmackhafter Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2033 **91-93/100**

### **Château La Clémence**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Weinberg von 2,8 ha auf Böden, die aus blauem Lehm, Sand und rotem Kies bestehen. Das Durchschnittsalter der Reben erreicht 50 Jahre. Ertrag von 35hl/ha im Jahr 2019. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Fruchtiges Bouquet, geprägt von Kirschen und Himbeeren. Am Gaumen ist der Wein einladend, schmackhaft und saftig. Seine Struktur verleiht ihm Frische, während die Tannine im Hintergrund wirken und das Rückgrat bilden. Fruchtiger Abgang. Ein feiner und geschmacksvoller Wein. 2023-2033 **89-91/100**

### **Château Clinet**

80% Merlot, 20% Cabernet Sauvignon

Fruchtiges Bouquet mit klassischen Cabernet Sauvignon Düften von roten Beeren und blumigen Nuancen (Tendenziell zeigt Cabernet Sauvignon eher blumige Noten in Pomerol). Rassiger, saftiger und kompakter Auftakt. Clinet hat Pfiff, Kraft und Eleganz, dank seiner samtigen Tannine, die am Gaumenende an Ausdruck gewinnen. Die Säurestruktur bildet ein gutes Rückgrat und verleiht Rasse und Frische. Ein moderner Pomerol, der sich auf die Frische und Finesse der Frucht konzentriert. 2024-2044 **94-95/100**

### **Clos 126**

Sehr kleine Rebfläche von 0,52 ha auf sandig-kiesigem Boden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 40 Jahre und die Pflanzdichte erreicht 7140 Reben/ha. Die Ernte fand am 26. September statt. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Clos 126 ist entfaltet und einladend. Er offenbart Noten von Süßholz und reifer Frucht. Schmackhafter und eleganter Charakter am Gaumen. Die Tannine sind feinkörnig und harmonisieren mit der Struktur. Ein angenehmer, charmanter und erfrischender Wein. 2023-2030 **89-91/100**

### **Clos 56**

Fruchtiges Bouquet von guter Intensität, mit schwarzen Beeren und Minze. Charmanter Charakter im Gaumen. Der Wein hat körnige Tannine und verfügt über eine aromastützende Struktur. Ein angenehmer und fruchtiger Wein. 2023-2029 **88-89/100**

### **Clos Beauregard**

Granatrot mit violetten Reflexen. Gute Fruchtintensität des Bouquets, in dem ich Anklänge von schwarzen Johannisbeeren und Heidelbeeren sowie einen Hauch von Pfingstrosen wahrnehme. Cremiger und schmackhafter Auftakt. Am Gaumen ist der Wein elegant und ausgewogen. Er ist mit sanften, feinkörnigen Tanninen und einer erfrischenden Struktur versehen. Ein Wein, der es versteht, Charme und Frische zu verbinden. Top Leistung! 2024-2039 **92-93/100**

### **Clos de la Vieille Eglise**

70% Merlot, 30% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Recht intensives Bouquet, das sowohl den Ausbau als auch angenehme fruchtige Noten offenbart. Charmanter Auftakt. Auch im Gaumen nehme ich Ausbaunoten durch Schokoladenaromen. Die Struktur ist lebhaft und saftig und verleiht Frische, während die Tannine das Rückgrat bilden. Ein Wein, der sich ein wenig entfalten sollte, aber vielversprechend ist. 2024-2037 **91-93/100**

### **Le Clos du Beau-Père**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Sattes Granatrot mit violetten Reflexen. Elegantes und komplexes Bouquet mit Noten von Sauerkirschen, Brombeeren und Minze. Delikatere Ton von Pfingstrose. Im Gaumen hat der Wein Körper und Frische. Dichte, feinkörnige Tannine, leicht süßlich und perfekt eingebunden, während die Struktur Rasse und Temperament verleiht. Ein schmackhafter und eleganter Wein. 2024-2039 **92-94/100**

### **Clos du Clocher**

70% Merlot, 30% Cabernet Franc

Weinberg von 5,76 ha mit blauem Lehm auf einem Untergrund aus blauem Lehm und tiefem Kies. Die Weinbereitung erfolgt in drei Arten von Behältern, nämlich in Betonfässern, Edelstahltanks und dann in neuen Barriques. Violettes Purpur. Was für eine Komplexität und Finesse in diesem Bouquet, wo ich einladende Noten von Brombeeren, Heidelbeeren und Zimt feststelle. Hauch von Süßholz. Am Gaumen cremig und kompakt. Welch eine Harmonie zwischen Frische, Fülle und Struktur. Schöne Wiedergabe der olfaktorischen Eigenschaften am Gaumen, vom Auftakt bis zum Abgang. Der Wein versteht es perfekt, die Fülle und Kraft der Tannine mit der Rasse der Struktur in Einklang zu bringen, und, als Höhepunkt kommt noch eine angenehme liebliche Note dazu um alles harmonisch zu stimmen. Was für eine großartige Leistung. Sicherlich einer der besten Clos du Clocher der letzten Jahre. **93-95/100**

### **Clos René**

Violett mit Purpurschimmer. Subtiles, filigranes Bouquet mit schwarzen Beeren und Süßholz. Würziger Touch. Schmackhafter Gaumen, gute Balance zwischen den eher straffen Tanninen und der Frische der Struktur. 2024-2034 **89-90/100**

### **Clos Vieux Taillefer**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. Viel Finesse in diesem Bouquet mit blumigen und fruchtigen Noten. Am Gaumen hat der Wein Charme und Eleganz. Er ist ausgewogen und von seinen Tanninen sowie von seiner Struktur unterstützt. Gute Aromatik, vom Auftakt bis zum Finale. Ein eleganter und einladender Wein. 2023-2033 **90/100**

### **Château la Commanderie**

Bouquet von guter Intensität, das Noten von gegrilltem Speck, Graphit und schwarzen Johannisbeeren offenbart. Am Gaumen ist der Wein cremig und mit feinkörnigen Tanninen versehen. Diese verleihen ihm Fülle und stehen im Einklang mit der Säure, die für Frische sorgt und gleichzeitig den aromatischen Ausdruck unterstützt. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2023-2033 **90-91/100**

### **La Conseillante**

84% Merlot, 16% Cabernet Franc

Purpurviolett. Viel Finesse und Komplexität in diesem Bouquet, in dem ich die Wirkung des Ausbaus auf filigrane Weise wahrnehme. Sie stehen in Symbiose mit blumigen und fruchtigen Noten. So bemerke ich Pfingstrose, schwarze Johannisbeere und einen Hauch von Schokolade. Der Auftat ist fein und cremig. Wie die Nase ist auch der Gaumen präzise, gut definiert und perfekt ausgewogen. Die Tannine sind feinkörnig und auf die Struktur abgestimmt. Letztere ist lebhaft, erfrischend und unterstützt in idealer Weise den aromatischen Ausdruck bis in den Abgang. Es gibt viel Frische und Frucht im Abgang. Eine Conseillante, die viel Zeit vor sich hat. 2024-2042 **98-99/100**

### **Château La Création**

54% Merlot, 46% Cabernet Franc

Purpurviolett. Intensives Bouquet, geprägt von blumigen Noten mit Pfingstrosen, aber auch fruchtigen Nuancen wie Blaubeeren und Brombeeren. Feiner Auftakt. Der Wein spiegelt die olfaktorischen Eigenschaften gut wider. Er hat Rasse, muss aber noch an Finesse am Gaumenende gewinnen. Dennoch ist er schmackhaft und frisch. Ein schlanker Wein, der in seiner Jugend genossen werden sollte. 2022-2029 **89-91/100**

### **Château La Croix**

Weinberg von 10ha auf kiesigen, leicht lehmigen Böden. Die Ernte fand vom 19. bis 27. September für den Merlot und vom 2. bis 3. Oktober für den Cabernet Franc statt. Purpur-Violett. Das Bouquet von La Croix offenbart sich auf eine filigrane und subtile Weise. Delikate Noten von schwarzen Beeren. Am Gaumen überwiegt die Eleganz. Sie prägt den Gaumen mit runden Tanninen und einer subtilen Struktur. Ich glaube nicht, dass dieser Wein die Definition, die Relevanz, die man von ihm erwarten kann, erreicht, aber seine Eleganz und Finesse sprechen weitgehend für ihn. 2023-2033 **90-92/100**

### **Château la Croix du Casse**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität, geprägt von Frische und fruchtigen Noten mit Blaubeeren aber auch etwas Graphit. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und rassig. Von Anfang an stelle ich eine bittere Note fest, zuerst etwas störend wirkt, aber die Aromatik und die Struktur klären die Lage bestens. Ein charaktvoller und ausdrucksvoller Wein. 2023-2034 **89-90/100**

### **Château la Croix St. Georges**

95% Merlot, 5% Cabernet Franc

Weinberg von 4,5 ha mit einer Pflanzdichte zwischen 6500 und 12 000 Reben/ha. Das Durchschnittsalter der Stöcke beträgt 42 Jahre. Kiesiger, leicht lehmiger Boden. Purpur-Violett. Komplexes und einladendes Bouquet mit mineralischen und fruchtigen Noten. Angenehme Nuancen von schwarzen Beeren, Süßholz und Pfeffer. Hauch von kreidigen Noten. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, cremig und lebhaft. Er hat feinkörnige Tannine, aber auch eine temperamentvolle Struktur. Ein eleganter, geschmacksvoller Croix St. Georges mit gutem Reifepotenzial. Der Wein ist noch etwas zurückhaltend. Er hat die notwendige Substanz und Dimension, aber er braucht Zeit, um seine verschiedenen Elemente zusammenwirken zu lassen. Kurz gesagt, er ist vielversprechend. 2024-2039 **92-93/100**

### **Domaine de L'Eglise**

97% Merlot, 3% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot. Viel Frische in diesem Wein, bei dem ich fruchtige Noten und dann krautige Nuancen feststelle. Düfte von schwarzen Beeren und Süßholz. Am Gaumen ist der Wein fruchtig und einladend. Er hat Charme, Charakter und eine gute Dichte. Die Struktur bildet ein optimales Rückgrat, indem sie Frische verleiht und die Opulenz einrahmt. Ein Wein, der es versteht, Kraft, Rasse und Charme in Einklang zu bringen. 2024-2037 **92-93/100**

### **La Petite Eglise**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot. Petite Eglise offenbart sich subtil. Ich bemerke Noten von geräuchertem Speck und Graphit, gefolgt von einladenden Noten von Himbeeren und Erdbeeren. Am Gaumen ist der Wein cremig, fruchtig und frisch. Er hat eine tragende Struktur, die den aromatischen Ausdruck und die Rasse des Weins unterstreicht. Guter aromatischer Ausdruck, bei dem sich Frische und Frucht ergänzen. Ein Wein, der Temperament, Charme und Rasse perfekt vereint. Es ist ein charaktvoller Wein, mit ausgezeichnetem Potenzial. Anhaltend fruchtiger Abgang. 2024-2039 **92-94/100**

### **L'Eglise-Clinet**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

So viele Emotionen bei dieser Weinverkostung. Ich denke natürlich an Denis Durantou, und ich bin begeistert von der Schönheit dieses Weines. Welch eine Freude und Ehre, diesen Wein mit Constance und Noémie (zwei seiner drei Töchter) und Olivier Gautrat, sein treuer Mitarbeiter seit 2001, zu verkosten. So viel Frische und Fruchtintensität. Es kommen krautige Noten zur Geltung, und dann die Reife des Merlot, gefolgt von der Frische und den blumigen Noten des Cabernet Franc. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, cremig, ausdrucksstark und mitreißend. So elegant, jung und rassig. Die Tannine sind perfekt eingebunden, lebhaft und straff in Symbiose mit dem Temperament der Struktur. Der Abgang ist intensiv was die Aromatik angeht und der Wein offenbart alles, was er kann... und was er will. Es ist eine Hommage an Denis der, wie sein Wein, Ambitionen und Visionen hatte. Es ist ein außergewöhnlicher Wein. Voller Emotionen, Präzision und Authentizität. Die Note entspricht genau dem, was der Wein widerspiegelt... es ist keine Freundschaftsnote, sonst wären es 100/100. Es ist eine realistische Bewertung, aber sie beinhaltet all den Respekt, die Anerkennung und die Ermutigung, die ich dem gesamten Team von Eglise-Clinet wünsche. 2026-2059 **98-100/100**

### **Château l'Enclos**

Merlot

Purpurviolett. Ein einladendes, charmantes Bouquet mit Noten von schwarzen Beeren, Gewürzen und Lakritze. Der Auftakt ist wie die Nase: charmant und einladend! Der Wein hat Körper, feinkörnige Tannine und eine erfrischende Struktur. Leichte Bitterkeit im Abgang, aber der aromatische Ausdruck bleibt erhalten. Eine Art charmanter Bodybuilder. 2023-2032 **88-89/100**

### **Enclos Tourmaline**

Merlot

Weingut von Vignobles K., Besitzer mehrerer Güter in den Appellationen St-Emilion, Pomerol und Castillon. Weinberg von 1,2 ha (davon 1 ha in Produktion) mit einem Boden, der aus Lehm und feinem Kies besteht. Ausbau in Barriques (100% neu). Dichtes Purpur-Violett. Komplexes Bouquet von guter Intensität, geprägt von fruchtigen und würzigen Noten. Feine Ausbaunuancen von Caramel und Cacaobohnen. Schmackhaft und einladend am Gaumen. Der Wein ist cremig und ausgewogen. Er hat feinkörnige und kräftige Tannine, die in perfekter Harmonie mit der Struktur stehen. Letztere ist rassig und stimmt den gesamten Gaumen Temperamentvoll und frisch. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein Wein, dem es gelingt, eine schöne Harmonie zwischen dem knackigen, cremigen und vollmundigen Charakter zu erschaffen. Das ist klar die Definition eines großen Weins. 2024-2043 **94-96/100**

### **L'Évangile**

83.5% Merlot, 16% Cabernet Franc, 0.5% Cabernet Sauvignon

Dichtes Granatrot mit hellvioletten Reflexen. Viel Finesse im Bouquet von Évangile, das sich delikates durch Noten von Brombeeren und etwas Minze auszeichnet. Finesse ist auch das Motto des Gaumens. Die Tannine sind seidig, perfekt eingebunden und verleihen einen charmanten Touch, während sie gleichzeitig ein optimales Rückgrat bilden. Die Frische und die Frucht bilden ein "Dreamteam" und stimmen den Abgang fein und anhaltend. Ein Wein, an den man sich durchaus in seiner Jugend herantasten kann, der aber über ein großes Reifepotenzial verfügt.

2024-2044 **97-98/100**

### **Château Feytit Clinet**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Viel Finesse und Komplexität in diesem Bouquet. Fruchtbige Noten, Minze sowie Anklänge von Kaffee und Schokolade kommen zur Geltung. Am Gaumen vereint der Wein Charme und Frische. Feytit-Clinet hat eine lebhafteste Struktur und dichte Tannine. Diese beiden Elemente gehen bilden eine Symbiose, und der Wein ist dadurch perfekt ausbalanciert. Er ist schmackhaft, elegant und wird bereits in seiner Jugend viel Genuss bieten.

2023-2039 **92-94/100**

### **Château la Fleur-Pétrus**

92% Merlot, 5% Cabernet Franc, 3% Petit Verdot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Solch eine Dichte und Präzision im Bouquet dieses Weines. Die Nase ist komplex, elegant, geprägt von fruchtigen Noten und vom Ausbau mit einem Hauch von Cacao. Am Gaumen ist der Wein delikates und kompakt. Er versteht es perfekt, die Symbiose zwischen Kraft, Frische und Finesse zu meistern. Welch Präzision und Finesse in den feinkörnigen Tanninen, die im Einklang mit der Spannung stehen. Ein Lafleur-Pétrus, der während seines Ausbaus noch mehr Finesse gewinnen wird und so was von vielversprechend wirkt.

2026-2049 **96-98/100**

### **Château Gazin**

Violettes Purpur. Komplexes und subtiles Bouquet mit einladenden fruchtigen Noten. Angenehme Nuancen von Heidelbeeren und schwarzen Johannisbeeren, gefolgt von würzigen Noten und Minze. Schmackhaft und elegant am Gaumen. Der Wein wird ideal von seinen perfekt eingebundenen Tanninen unterstützt, während die Struktur dem ganzen Gaumen Frische verleiht. Viel Finesse in diesem Wein. Anhaltender Abgang. 2024-2040 **95-96/100**

### **Château Gouprie**

75% Merlot, 25% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Einladendes, filigranes Bouquet mit würzigen und fruchtigen Noten. Saftiger und schmackhafter Auftakt. Am Gaumen ist dieser Wein angenehm, frisch und perfekt ausgewogen. Viel Finesse und Eleganz in diesem Pomerol. 2023-2029 **90/100**

### **Château la Grave**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Purpurviolett. Bouquet von guter Intensität, geprägt von schwarzen Johannisbeeren und Himbeeren. Feiner und fruchtiger Auftakt. Der Wein ist saftig, fruchtig und perfekt ausgewogen, dank der Frische seiner Struktur, die im Einklang mit den Tanninen steht. Letztere sind gut integriert und bieten Fülle zusammen mit der Struktur. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château Haut-Maillet**

Violett mit Purpurschimmer. Elegantes und filigranes Bouquet, das Ausbau, Frucht und Frische vereint. Nuancen von Minze, schwarzen Johannisbeeren und Kaffee. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und frisch. Diese Frische verdankt er seiner Struktur, die auch die Aromatik unterstützt, während die Tannine das Rückgrat bilden. Ein schmackhafter Wein, der in seiner Jugend genossen werden sollte. 2023-2033 **89-91/100**

### **Hosanna**

69% Merlot, 31% Cabernet Franc

Purpurviolett. Viel Frische und Frucht in diesem Bouquet, in dem ich Noten von roten Beeren und Heidelbeeren finde, mit einer schönen Symbiose zwischen Frische und Reife. Angenehmer Hauch von Minze. Feiner Charakter, fruchtig, elegant und perfekt ausgewogen. Hosanna vereinigt in perfekter Weise die rassige und schmackhafte Seite mit Reife und Dichte. Schöne Fruchtintensität im Abgang. 2024-2042 **94-96/100**

### **Les Pensées**

55% Merlot, 45% Bouchet

Die Gedanken offenbaren sich auf langsame, gelassene Weise. Was für ein schöner und subtiler Ausdruck von Frucht, von Vielfältigkeit. Düfte von roten und schwarzen Beeren. Am Gaumen präsentiert sich der Wein nach und nach, mit sehr präzisen Übergängen, wenn die Frucht den feinkörnigen Tanninen weicht und diese dann der Struktur weichen. Logischerweise, wie beim 4 x 100m Rennen, ist es der Abgang, der die letzte, gerade, Strecke absolviert und mit aller Kraft und Frische das Finale fruchtig und anhaltend gestaltet. 2024-2044 **95-96/100**

### **Lafleur**

53% Merlot, 47% Bouchet

Erneut, gleich beim Bouquet, ist es offensichtlich, dass Lafleur im Jahr 2019 die Messlatte sehr hoch ansetzt. Welche Intensität und Präzision in der Definition dies Bouquets. Es geht nicht nur darum, intensiv zu sein, man muss auch präzise sein. Genau das gelingt Lafleur (mit der bescheidenen Unterstützung der Familie Guinaudeau und seines Teams). Nuancen von Sauerkirschen und Johannisbeeren, gefolgt von Süßholz und Marzipan. Angenehme Frische durch Minze und eine mineralische Note mit etwas Graphit. Selbst der Ausbau in Barriques offenbart sich, nur um zu signalisieren, dass er da ist, dennoch kehrt er ebenso schnell, wie er erschienen ist, dorthin zurück, wo er hingehört, d.h. in seiner Mission, den olfaktorischen Ausdruck zu begleiten und nicht zu lenken. Der Auftakt kombiniert die frische und süße Seite. Lafleur ist außergewöhnlich elegant mit einer hervorragenden Symbiose zwischen den Tanninen und der Säurestruktur, die sowohl unterstützend als auch belebend wirken soll. Die Tannine sorgen auf perfekte Weise für Kraft und Stabilität. Fruchtiger, saftiger und anhaltender Abgang. Alles spricht dafür, dass Lafleur 2019 den grandiosen 2017er herausfordern kann. Es hat noch einen längeren Weg vor sich, aber es macht bereits beträchtliche Argumente geltend. 2027-2059 **98-100/100**

### **Château Lafleur-Gazin**

Merlot

Granatrot mit leichten violetten Reflexen. Solch eine Intensität im Bouquet dieses Weins, in dem ich klassische Johannisbeere-Noten ebenso wie blumige Nuancen finde. Der Auftakt ist schmackhaft und einladend. Ich finde die olfaktorischen Eigenschaften im Gaumen wieder, die durch die Struktur bis zum Abgang ideal unterstützt werden. Der Wein verbindet perfekt Charme und Rasse. Ein Lafleur-Gazin mit Charakter und Finesse. 2024-2039 **91-93/100**

### **Château Lagrange à Pomerol**

Merlot

Purpur mit violetten Reflexen. Intensives und einladendes Bouquet mit Noten von schwarzen Johannisbeeren und blumigen Nuancen. Eleganter Charakter, schmackhaft und ausgewogen am Gaumen. Der Wein ist mit gut abgerundeten und eingebundenen Tanninen versehen und verfügt über eine Struktur, die den aromatischen Ausdruck unterstützt. Ein fruchtiger und feiner Wein, der in bereits seiner Jugend genossen werden kann. 2024-2039 **90-92/100**

### **Château Latour à Pomerol**

Merlot

Purpurviolett. Elegantes, fruchtiges und würziges Bouquet mit Anklängen von Caramel und roten Beeren. Am Gaumen ist der Wein fruchtig und leicht cremig. Er hat Fülle, aber auch Tannine, die ihre Aufgabe voll erfüllen und dem ganzen Gaumen Fülle verleihen. Ein charaktvoller Wein mit Charakter und Zukunft. 2024-2043 **92-93/100**

### **Château Lécuyer**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Kleiner Weinberg von 3,40 ha auf lehmig-kiesigen Böden des Hochplateaus von Pomerol. Komplexes Bouquet, von guter Intensität, mit Kirschen und Heidelbeeren. Ich bemerke auch einen Hauch von Minze und Kräutern. Schmackhaft und frisch im Gaumen. Die Tannine sind kompakt, straff aber gut eingebunden, während die Struktur für Temperament sorgt. Ein Wein, der sich ein wenig entfalten muss und vielversprechend ist. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Maillet**

Merlot

Violettes Purpur. Komplexes, elegantes Bouquet, in dem sich Nuancen von Heidelbeeren, Minze und Caramel verbinden. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und einladend. Er ist mit einer erfrischenden Struktur versehen, die ihm Temperament verleiht und den aromatischen Ausdruck unterstützt. Ein eleganter, ausgewogener und vielversprechender Wein. 2023-2034 **91-92/100**

### **Château Mazeyres**

Violettes Purpur. Viel Finesse und Frucht in diesem Bouquet. Hauch von Kakaobohnen und Karamell. Eleganter und charmanter im Gaumen. Angenehme Frische, die die liebliche Seite umhüllt und dem ganzen Gaumen Balance verleiht, während sich die Tannine langsam offenbaren. Sie sind feinkörnig und perfekt eingebunden. Ein sehr schöner Wein. 2024-2037 **92-94/100**

### **Château Montviel**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives und einladendes Bouquet mit schwarzen Johannisbeeren und Heidelbeeren. Im Auftakt werden die olfaktorischen Eigenschaften gut wiedergegeben. Was für eine Gaumenaromatik! Der Wein ist schmackhaft, cremig und rassig dank einer erfrischenden Struktur, während die straffen, aber gut eingebundene, Tannine das Rückgrat bilden. Ein vielversprechender Montviel! 2024-2039 **91-92/100**

### **Château Le Moulin**

Purpurviolett. Fruchtiges Bouquet von guter Intensität mit Kirschennuancen, gefolgt von etwas Süßholz und Kaffee. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und cremig. Er hat Körper, Temperament und Charme. Das Finale sollte an Finesse gewinnen, aber die Aussichten sind gut. 2024-2034 **89-90/100**

### **Fugue de Nénin**

88% Merlot, 12% Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. So viel Frische und Frucht in diesem Bouquet. Wunderschöne Definition mit Anklängen von schwarzen Beeren und einem herbalen Touch. Frische und Finesse am Gaumen, schmackhafter und leicht cremiger Charakter. Der Wein ist gut von seiner Struktur gehalten und wirkt einladend. 2023-2034 **92-93/100**

### **Château Nénin**

70% Merlot, 30% Cabernet Franc

Viel Finesse und Definition in diesem Bouquet. Dichte und Finesse passen perfekt zusammen, und die Nase zeigt bereits eine klare Ambition; Frische und Frucht. Am Gaumen ist der Wein fein, filigran und gut definiert. So viel Präzision mit Tanninen, die sich langsam offenbaren und hervorragend für das Rückgrat sorgen. Sie sind fein, straff, gut eingebunden und im Einklang mit der Struktur. Dieser Nénin muss noch an Ausdruck gewinnen; die Substanz und Struktur, die es dazu braucht, sind allgegenwärtig. Er hat also sehr gute Aussichten. 2024-2043 **94-95/100**

### **Château la Patache**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Domäne im Besitz von Vignobles K., Besitzer mehrerer Güter in den Appellationen St-Emilion, Pomerol und Castillon. Weinberg von 3,18 ha mit einem Boden aus Lehm und feinem Kies. Der Ausbau erfolgt in Fässern, von denen 30% neu und 70% zweiter Belegung sind. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Feines und subtiles Bouquet mit Anklängen von Heidelbeeren und blondem Tabak. Angenehme erdige Note, die mich an rote Rüben erinnert. Elegant und cremig am Gaumen. Der Wein hat Körper, feinkörnige Tannine und eine Struktur, die im Hintergrund wirkt aber gleichzeitig das Rückgrat bildet. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein Wein, der Temperament und Eleganz vereint. 2024-2039 **92-94/100**

### **Château Petit Beauséjour**

Merlot

Granatrot mit violetten Reflexen. Subtiles Bouquet mit roten Beeren und Brombeeren, gefolgt von einem Hauch von Minze. Wie das Bouquet, so ist auch der Gaumen fein. Der Wein ist mit präzisen Tanninen versehen, während die Struktur das Rückgrat bildet und den aromatischen Ausdruck unterstützt. Ein eleganter und finessenreicher Wein. 2023-2033 **90-92/100**

### **Château Petit-Village**

80% Merlot, 15% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Viel Komplexität und Finesse in diesem Bouquet. Angenehme Noten von schwarzen Beeren, Kirschen, Gewürzen und Veilchen. Dieses letzte Element ist sicherlich auf den Cabernet-Franc zurückzuführen. Am Gaumen bestätigt der Wein die Logik des Bouquets: er ist fein und komplex. Schöne Balance zwischen der Fülle der Tannine und der Rasse der Struktur. Der Wein ist fruchtig, geschmacksvoll und perfekt ausgewogen. Was für eine schöne Leistung von Petit-Village! 2024-2044 **94-95/100**

### **Petrus**

Merlot

Purpurviolett. Viel Präzision in diesem Bouquet, das sehr fein und doch intensiv ist. Subtile Noten von Kirschen und blumigen Nuancen mit Veilchendüften. Dicht und straff im Gaumen. Petrus 2019 hat viel Kraft, die er seinen seinem lehmigen Terroir verdankt. Die Tannine sind präzise, sehr detailliert, feinkörnig und wirken kräftig, im Gegensatz zum recht charmanten Gaumenauftritt. Kirschen- und Steinobstaromen im Abgang. Ein rassiger, bezaubernder, kraftvoller Wein. Es ist ein sehr großer Petrus 2026-2054 **98-100/100**

### **Château Pierhem**

Merlot

Weinberg von 1,8 ha auf sandig-lehmigen Böden (Eisenschlacke). Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 65 Jahre. Ertrag von 45hl/ha im Jahr 2019. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Sehr einladendes Bouquet, das Noten von schwarzen Beeren und Ausbaunuancen (Schokolade, Vanille) vereint. Feiner und ausgewogener Charakter im Gaumen. Dieser Wein hat Charme und Eleganz. Er wird von feinen und perfekt eingebundenen Tanninen und von einer Struktur, die den aromatischen Ausdruck begünstigt, gut unterstützt. Der Ausbau wird dazu beitragen, die kantige Seite am Gaumenende abzurunden und die Länge des Abgangs zu fördern; die Aussichten sind gut. 2023-2032 **88-89/100**

### **Le Pin**

Merlot

Was für eine Klarheit in diesem Bouquet, das intensiv, subtil und einladend ist. Es besteht eine schöne Symbiose zwischen Frische und Reife, und so bemerke ich Nuancen von Minze, roten Beeren und Pflaumen. Im Gaumen ist der Wein dicht, präzise und temperamentvoll. Großartige Auffassung von Macht, Rasse und Finesse. Ein leicht salziger, straffer und sehr feiner Wein mit einem langanhaltenden Abgang. Die Tannine sind charaktervoll, und das brauchen sie, um mit der Säurestruktur klarzukommen. Der Wein ist präzise, gelassen und authentisch. Mir kommt er zeitlos vor. 2026-2044 **99-100/100**

### **Château Plince**

Violett mit Purpurschimmer. Bouquet von mittlerer Intensität mit Noten von schwarzen Beeren, gefolgt von etwas Frische. Am Gaumen ist der Wein ausgewogen, eher leicht und gut von seiner Struktur unterstützt. Das Finale muss an Finesse gewinnen, wirkt austrocknend.

2023-2029 **86-87/100**

### **Château Plincette**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Violett mit Purpurschimmer. Komplexes Bouquet, das Frische und Noten von schwarzen Beeren vereint. Schmackhafter und leicht cremiger Charakter im Gaumen. Diese Plincette hat Temperament. Dadurch stehen die Tannine zumindest zu Beginn im Hintergrund. Sie offenbaren sich langsam, um am Ende des Gaumens die "Leitung zu übernehmen" und eine gute Stütze zu bieten. Ein spannungsvoller aber auch feiner Wein. 2024-2034 **88-90/100**

### **Château la Pointe**

Einladendes und komplexes Bouquet mit Heidelbeeren und Minze. Schmackhaft und elegant im Gaumen. La Pointe 2019 hat feinkörnige, perfekt eingebundene Tannine, die im Einklang mit der lebhaften Struktur stehen. Schöne Gaumenaromatik, bis hin zum Abgang. Anhaltendes fruchtiges Finale. Ein sehr feiner Wein, der nicht durch Extravaganz, sondern durch Subtilität glänzt. La Pointe schreitet voran, und die von Eric Monneret, dem Gutsdirektor, und seinen Teams in den letzten Jahren geleistete Vorarbeit zeigt sich deutlich in der Qualität dieses Weins. 2024-2037 **92-93/100**

### **Château Porte Chic**

Violett mit Purpurschimmer. Intensives Bouquet, noch vom Ausbau geprägt. Nach einigen Minuten, gewinnen Noten von schwarzer Johannisbeere immer mehr an Bedeutung. Erfrischender und Schmackhafter Auftakt. Am Gaumen hat der Wein Körper, Eleganz und auch Frische. Die Tannine sind samtig, fast lieblich, und der Abgang ist fruchtig. Das Finale müsste dennoch etwas runder werden; das wird der Ausbau, bzw. die Zeit, richten! 2024-2034 **92-94/100**

### **Château la Renaissance**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Weingut der Familie Pradel de Lavaux aus Libourne. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet deutet klar auf seinen Ausbau in Barriques hin. Die Nase verpasst es aber nicht auch fruchtige Nuancen von Brombeeren und Kirschen, gefolgt von einem Hauch von Süßholz zu offenbaren. Schmackhafter, charmanter Auftakt. Am Gaumen hat der Wein Körper und Rasse. Er ist mit feinkörnigen Tanninen versehen, die sich langsam offenbaren und Fülle verleihen. Die Struktur sorgt für einen guten aromatischen Ausdruck, insbesondere im Abgang. Ein eleganter und vielversprechender Wein. 2025-2037 **91-93/100**

### **Château La Rose Figeac**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Ein 4,5 ha großes Weingut im Besitz von Nathalie Despagne. Sandig-kiesiger Boden. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Sehr subtiles Bouquet was nicht auf Extravaganz setzt, sondern fein und einladend wirkt. Ich nehme Düfte von schwarzen Kirschen und roten Johannisbeeren wahr, gefolgt von würzigen Nuancen. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, fein und balanciert. Seine Tannine bilden ein gutes Rückgrat und sind leicht süßlich, während die Struktur die nötige Frische verleiht. Ein angenehmer, einladender Wein, der schon in seiner Jugend geschätzt werden kann.

2022-2032 **90-92/100**

### **Sacré Cœur**

Kleiner Weinberg von 1,5 ha. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 37 Jahre. Kiesig-sandiger Boden. Die Ernte fand am 25. September statt. Purpur-violett. Recht intensives Bouquet mit fruchtigen und mineralischen Noten. Am Gaumen ist der Wein fein und cremig. Er hat Frucht, Würze und perfekt eingebundene Tannine, die dem Temperament der Struktur standhalten. Ein einladender Wein mit angenehmer Frische. 2023-2033 **90-92/100**

### **Le II de Château Saint-Pierre**

Merlot

Weingut der Familie Pradel de Lavaux aus Libourne. Elegantes und einladendes Bouquet mit schwarzen Johannisbeeren und Kakaobohnen. Feiner und schmackhafter Auftakt. Der Gaumen spiegelt das Bouquet wider: elegant und ausgewogen. Er ist mit feinen Tanninen versehen, die sich langsam offenbaren und das Rückgrat bilden, während die Struktur Frische verleiht. Ein vielversprechender Wein. 2024-2034 **91-93/100**

### **Château Saint-Pierre**

87% Merlot, 13% Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. Gute Intensität des Bouquets mit dunklen Beeren (schwarze Johannisbeere, Brombeere) und Minze. Ich nehme auch angenehme Nuancen von dunkler Schokolade wahr. Cremig und charmant im Gaumen. Die Tannine sorgen für Fülle und feinkörnig, während die Struktur die Rasse fördert und das Aroma unterstützt. Ein strukturierter Wein, dem es gelingt, eine Symbiose zwischen Rasse und Fülle zu schaffen. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2024-2039 **92-94/100**

### **Château de Sales**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität, geprägt von Frische und Nuancen von schwarzen Johannisbeeren. Fruchtig und leicht cremig im Gaumen. Der Wein hat gute Tannine, muss aber an Finesse und Frucht gewinnen, da der Charakter noch etwas kantig und adstringierend ist. Der Ausbau sollte das richten. 2022-2028 **88-89/100**

### **Château Taillefer**

88% Merlot, 12% Cabernet Franc

Purpurviolett. So viel Finesse im Bouquet von Taillefer, wo fruchtige und blumige Noten in Symbiose stehen. Einladende Nuancen von Pfingstrosen und Veilchen, gefolgt von schwarzen Beeren. Erfrischender Hauch von Pfefferminz. Am Gaumen spiegelt der Wein das Bukett wider: elegant! Er hat gut integrierte Tannine, die jedoch noch etwas abgerundet werden müssen, und eine Struktur, die den aromatischen Ausdruck unterstützt. Ein vielversprechender Wein, der den progressiven Kurs von Taillefer unterstreicht. 2023-2034 **90-92/100**

### **Château Tour Maillet**

Merlot

Kleiner Weinberg von 2,2 ha auf sandig-kiesigen Böden. Violettes Purpur. Was für eine schöne Symbiose zwischen Fruchtintensität, Frische und Ausbau! Angenehme Düfte von Brombeeren und Minze, gefolgt von würzigen Noten. Schmackhafter und fruchtiger Auftakt. Der Wein ist fein, ausgewogen und mit feinen, gut eingebundenen Tanninen versehen. Die Frische sorgt für etwas Pep im Abgang und so hat der Wein genug Schwung, um den Charme dieses köstlichen Pomerols aufzunehmen! 2022-2031 **90-92/100**

### **Trotanoy**

Merlot

So viel Fülle und Grazie in diesem Bouquet. Der Wein ist brillant auf der olfaktorischen Ebene und schafft eine Verbindung zwischen Frische und Reife. Anklänge von Kirschen, schwarzen Johannisbeeren und Heidelbeeren, gefolgt von einem Hauch von Cacao. Auch im Gaumen treffe ich auf Aromen von schwarzen Johannisbeeren. Vollmundiger und dichter Charakter im Gaumen dank präzisen und imposanten Tanninen, die in perfekter Symbiose mit der Rasse der Struktur stehen. Ein Wein, der seine Kraft mit Präzision und Gelassenheit demonstriert. 2025-2046 **97-99/100**

### **Château de Valois**

78% Merlot, 22% Cabernet Franc

Interessantes Bouquet, das seinen olfaktorischen Charakter im Crescendo offenbart. Ich bemerke mineralische und fruchtige Noten sowie einen angenehmen Hauch von dunkler Schokolade. Im Gaumen ist der Wein saftig und schmackhaft. Eher einladend in seiner Art mit etwas süßlichen Tanninen und einer Struktur, die den aromatischen Ausdruck ideal unterstützt. Ein vielversprechender Wein. 2023-2036 **90-92/100**

### **L'Eclat de Valois**

78% Merlot, 22% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Komplexes Bouquet von guter Intensität, das Kakaobohnen und Minze aufweist. Angenehme Düfte von Kirschen und schwarzen Beeren. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, balanciert und wird perfekt von seinen feinen und gut eingebundenen Tanninen unterstützt. Lebhaftes und fruchtiges Finale. 2024-2034 **91-93/100**

### **Vieux Château Certan**

78% Merlot, 15% Cabernet Franc, 7% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Hervorragender Ausdruck des Bouquets, intensiv blumig, aber auch fruchtig und würzig. Man spürt die Frische der Cabernets und die Eleganz der Merlots. Am Gaumen ist der Wein cremig und schmackhaft. Seine Tannine sind fein, dicht, perfekt eingebunden und bilden eine ausgezeichnete Synergie mit der Säurestruktur. Es handelt sich um ein Vieux Château Certan, das in die Jahre kommt, das man aber sicherlich auch in seiner Jugend genießen kann, obwohl die Erfahrung zeigt, dass der VCC mit der Zeit immer grösser wird... 2026-2054 **98-99/100**

### **Château Vieux Maillet**

Violettes Purpur. Komplexes, subtiles Bouquet mit Nuancen von schwarzen Beeren, gefolgt von mineralischen Noten und Süßholz. Am Gaumen ist der Wein charmant, fruchtig und gut von seinen Tanninen gehalten. Diese stehen im Einklang mit der Struktur, die eine willkommene Frische verleiht! Ein Wein, der sich langsam offenbart und vielversprechend ist. 2023-2033 **89-90/100**

## Puisseguin Saint-Emilion

### **Château de l'Anglais**

Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives Bouquet, das sich durch mineralische und fruchtige Noten auszeichnet. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, saftig und gut von seinen feinkörnigen sowie eingebundenen Tanninen unterstützt. Die Struktur verleiht Rasse und fördert die Aromatik und die Frische im Finale. 2024-2035 **89-91/100**

### **Château la Diligente**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit hellvioletten Reflexen. Das Bouquet dieses Weins offenbart seinen Ausbau, aber auch angenehme Düfte von schwarzen Johannisbeeren. Am Gaumen ist der Wein fein und ausgewogen. Seine Struktur unterstützt Aromatik und verleiht eine willkommene Frische. Jung trinken! 2022-2028 **86-87/100**

### **Château Dubard Bel-Air**

Granatrot mit violetten Reflexen. Elegantes und frisches Bouquet mit roten Beeren und Kirschen. Kreidige Noten. Schmackhafter und rassiger Auftakt, gute Symbiose zwischen dem Temperament der Struktur und den Tanninen. Diese sind feinkörnig, gut eingebunden und offenbaren sich langsam. Ein saftiger und charaktvoller Wein mit einer schönen Gaumenaromatik. Fruchtiger und mineralischer Abgang. 2023-2036 **90-91/100**

### **Château Durand-Laplagne - Les Terres Rouges**

75% Merlot, 20% Cabernet Sauvignon, 5% Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. Dieses Bouquet offenbart sich langsam. Mit etwas Luft treten Noten von schwarzen Johannisbeeren und ein Hauch von Eukalyptus auf. Feiner und ausgewogener Charakter im Gaumen. Der Wein wird ausgezeichnet von seinen gut eingebundenen Tanninen unterstützt, die im Einklang mit der Struktur stehen. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2024-2034 **89-91/100**

### **Château Haut-Bernat**

Violettes Purpur. Schöner fruchtiger Ausdruck im Bouquet von Haut-Bernat. Düfte von Himbeeren, Brombeeren und Süßholz. Am Gaumen ist der Wein erfrischend und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Ein angenehmer und ausgewogener Wein, der schon in seiner Jugend genossen werden kann, aber über ein recht ordentliches Potenzial verfügt. 2024-2035 **90/100**

### **Château Lanbersac - Cuvée vieilles vignes**

Dichte Farbe mit violetten Reflexen. Elegantes, komplexes Bouquet geprägt von schwarzen Beeren und schwarzem Pfeffer. Kreidige Nuancen. Im Gaumen ist der Wein elegant, dicht und perfekt ausgewogen. Er weist feinkörnige Tannine auf, die sich langsam dem Gaumen entlang offenbaren. Fruchtiger und saftiger Abgang. Definitiv eine Entdeckung wert! 2024-2035 **90-92/100**

### **Château des Laurets**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Weinberg von 40 ha (wovon 36 ha für den Hauptwein bestimmt sind) auf lehm-kalkhaltigem Boden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 25 Jahre. Die Ernte fand zwischen dem 23. September und dem

5. Oktober statt. Jährliche Produktion von 190'000 Flaschen. Das Weingut gehört dem Weinunternehmen Baron Edmond de Rothschild (auch Eigentümer des Château Clarke in Moulis-en-Médoc). Dichtes Purpur-Violett. Intensives Bouquet, geprägt von kreidigen und fruchtigen Noten. Hauch von Feuerstein und Süßholz. Schmackhafter Gaumen. Der Wein wird gut von seinen Tanninen und seiner Struktur unterstützt. Er ist ausgewogen, fruchtig und sogar ein etwas bissig! Ein schmackhafter und rassiger Wein. 2024-2036 **89-90/100**

### **Château des Laurets - Baron Edmond - Sélection parcellaire**

Merlot

Weinberg von 4 ha (insgesamt 40 ha, davon 36 ha für das Château des Laurets und 4 ha für die Cuvée "Baron Edmond") auf lehm-kalkhaltigem Boden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 70 Jahre. Die Ernte fand zwischen dem 23. September und dem 5. Oktober statt. Jährliche Produktion von 18'000 Flaschen. Das Weingut gehört dem Weinunternehmen Baron Edmond de Rothschild (auch Eigentümer des Château Clarke in Moulis-en-Médoc). Dichtes Purpur-Violett. Recht intensives Bouquet mit Blaubeeren und würzigen Noten, gefolgt von Pfingstrosen. Am Gaumen ist der Wein lebhaft und schmackhaft. Mir gefällt diese geschliffene, klare Seite, die ideal vom Temperament der Struktur unterstützt wird. Ein einladender Wein, charmant, aber auch rassig. 2022-2032 **89-90/100**

### **La Mauriane**

Purpurviolett. Hervorragendes Bouquet. Es ist intensiv und komplex, und offenbart blumige, würzige und fruchtige Noten. Am Gaumen ist der Wein rassig, geprägt von einer lebhaften Struktur und saftigen sowie feinkörnigen Tanninen. Sie sind perfekt eingebunden und bilden eine schöne Symbiose mit der Struktur zusammen. So viel Energie und Intensität in diesem Wein, der über alle erforderlichen Elemente verfügt, um länger im Weinkeller zu verweilen. Saftiger, fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein großer Wein. 2024-2043 **94-95/100**

### **Château Pontet Bayard**

Violettes Purpur. Viel Frische und Frucht im Bouquet dieses Weines, wobei ich auch kreidige Noten bemerke. Am Gaumen hat der Wein Körper dank der kompakten Tannine, die eine liebliche Nuance bilden, während die Struktur die Gaumenaromatik unterstützt. Schöne mineralische Spannung im Abgang. Ein erfrischender und vielversprechender Wein. 2023-2034 **88-89/100**

## **Sainte-Foy-Bordeaux**

### **Château Hostens-Picant**

70% Merlot, 30% Cabernet Franc

Hostens-Picant hat eine Weinbaufläche von 30 Hektar auf lehm-kalkhaltigen Plateaus. Die Ernte 2019 fand zwischen dem 27. September und dem 3. Oktober statt. Ausbau in 1/3 Barriques, 1/3 zweiter Belegung und 1/3 dritter Belegung. Purpurviolett. Schöne und angenehme Fruchtintensität im Bouquet dieses Weins mit Kirsch- und Brombeeraromen. Schmackhafter und einladender Charakter im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen und gut von seiner Struktur unterstützt. Ein Wein der schon jung Genuss bieten wird. 2022-2032 **88-89/100**

### **Château Hostens-Picant - Cuvée Lucullus**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Sattes Purpurviolett. Subtiles und komplexes Bouquet mit schwarzen Johannisbeeren, Zimt und schwarzem Pfeffer. Schmackhaft und leicht cremig im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen und mit feinkörnigen Tanninen versehen, während die Struktur für Frische sorgt. Im Vergleich zu Château Hostens-Picant hat diese Cuvée mehr Fülle und bietet ein gutes Reifepotenzial. 2024-2034 **89-90/100**

## Saint-Emilion

### **No 3 d'Angélus**

85% Merlot, 15% Cabernet Sauvignon

Granatrot. Das Bouquet ist von guter Intensität und zeichnet sich durch die Frische des Cabernet aus, der mit 15% in der Assemblage vertreten ist. Ich bemerke auch die Ausbaunoten und dann den Charme des Merlot. Am Gaumen ist der Wein saftig und schmackhaft. Er ist leicht cremig, gut von seinen Tanninen unterstützt und ausgewogen. Der Abgang bestätigt die Frische des Bouquets und ist rassig. Ein bekömmlicher Wein, der in seiner Jugend getrunken werden sollte. 2022-2028 **88-89/100**

### **Carillon d'Angélus**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Granatrot mit leicht violetten Reflexen. Das Bouquet zeichnet sich durch seinen Ausbau mit Anklängen von Schokolade und Caramel aus, gefolgt von blumigen Noten. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und einladend. Er hat gut eingebundene Tannine, die zusammen mit der Säurestruktur das Rückgrat bilden. Fruchtiger und animierender Abgang. 2022-2032 **90-92/100**

### **L'Archange**

Merlot

Zu 100% in Barriques ausgebaut, davon 50% neu. Gut dränierte Sand-Lehm-Böden. Was für ein Bouquet! Ausgezeichneter Wein mit angenehmen Noten von Kreide und Schwarzkirschen. Am Gaumen ist der Wein fein, schmackhaft und perfekt balanciert. Da sind Grip, Rasse, Dichte und Länge vorhanden. Recht intensiver und langer Abgang. 2025-2040 **91-92/100**

### **Château Croix de Bertinat "Expression"**

Granatrot mit violetten Reflexen. Fruchtiges Bouquet, von guter Intensität, mit Brombeeren und Heidelbeeren. Fruchtiger Charakter am Gaumen. Ein angenehmer, ausgewogener Wein, gut von seinen Tanninen unterstützt. Bittere Note im Abgang, aber Finale wirkt fruchtig. 2023-2032 **88/100**

### **Château la Croix du Merle - Sans sulfites ajoutés**

Granatrot mit violetten Reflexen. Sehr fruchtiges Bouquet, geprägt von roten Johannisbeeren und Kirschen. Hauch von schwarzem Pfeffer. Lebhaft und saftig im Gaumen. Dieser Wein ist fein, ausgewogen, frisch und bereit, genossen zu werden! Jetzt bis 2022 **89/100**

### **Les Angelots de Gracia**

Violettes Purpur. Bouquet von guter Intensität mit fruchtigen Noten und Frische. Angenehme Nuancen von schwarzen Johannisbeeren und Minze. Am Gaumen ist der Wein lieblich und schmackhaft. Er hat gut eingebundene Tannine und eine Struktur, die eine gewisse Frische gewährleistet. Warmer Abgang. 2022-2029 **88-89/100**

### **Château La Rose Monturon**

Purpur mit violetten Reflexen. Angenehmes, einladendes Bouquet, geprägt von schwarzen Johannisbeeren, Minze und Cacaobohnen. Fruchtiger und cremiger Auftakt. Der Wein ist fein, elegant und erfrischend, dank der Rasse seiner Struktur. Leicht adstringierend am Gaumenende. Jung trinken. 2022-2029 **86-88/100**

### **Margo - Cuvée de Cœur**

Cabernet Franc

Wein ohne Zusatz von Schwefel. Er wird zu 100% aus Cabernet Franc gewonnen und in Amphoren ausgebaut. Sattes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Margo ist von guter Intensität. Es verbindet blumige, würzige und fruchtige Noten. Saftig und frisch im Gaumen. Die Tannine sind gut eingebunden und die Struktur unterstützt den aromatischen Ausdruck. Ein harmonischer, eleganter Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. Jetzt bis 2024 **90/100**

### **Château Milandre**

Purpurviolett. Einladendes Bouquet mit Noten von Zimt und rosa Pfeffer, gefolgt von einem Hauch von Caramel. Gute Wiedergabe der olfaktorischen Eigenschaften im Gaumen. Milandre ist etwas lieblich und gut von seiner Struktur getragen. Ein Wein, der vom Ausbau in Barriques geprägt ist, vom Bouquet bis zum Finale. 2022-2026 **84/100**

### **Saint-Emilion de Quintus**

63,5% Merlot, 22,5% Cabernet Franc, 14% Cabernet Sauvignon

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Sehr angenehmes Bouquet, geprägt von Noten von Kirschen und Pralines. Schmackhaft und frisch im Gaumen. Der Wein ist saftig, ausgewogen und fruchtig. Macht richtig Spaß. 2021-2028 **88/100**

### **La Renommée**

Purpurviolett. Das Bouquet dieses Weins ist gut von seinem Ausbau durch Noten von Caramel und Kaffee inspiriert. Schließlich stelle ich eine kreidige Note fest, die ich auch im Auftakt wahrnehme. Der Wein ist schmackhaft, leicht cremig und gut von seiner Struktur unterstützt. Fruchtiger und lieblicher Abgang. 2022-2029 **86/100**

### **Château Rolland-Maillet**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Weinberg von 3,35 ha auf kiesig-lehmigen und kiesig-sandigen Böden. Angenehmes Bouquet mit fruchtigen und würzigen Noten. Saftiger und schmackhafter Charakter am Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, fruchtig und hat eine gute Tanninstruktur. Erfrischender Abgang. 2021-2029 **87-88/100**

### **Vieux Chantecaille**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Bouquet von guter Intensität mit Brombeeren und einem Hauch von Graphit. Der Auftakt ist schmackhaft und saftig am Gaumen. Dieser Wein ist mit guten, feinkörnigen Tanninen, versehen. Sie sind gut eingebunden und harmonisieren mit der Struktur, die für Frische sorgt. Fruchtiger Abgang. Ein schmackhafter und erfrischender Wein. 2022-2028 **88/100**

## **Saint-Emilion Grand Cru**

### **Château Alverne**

Granatrot mit violetten Reflexen. Dieses Bouquet ist sehr typisch und offenbart kreidige und würzige Noten sowie Nuancen von schwarzen Beeren. Der Ausbau kommt auch gut zur Geltung, aber ohne dominant zu sein. Schmackhafter und einladender Charakter im Gaumen. Der Wein ist elegant, ausgewogen und leicht cremig. Seine Tannine sind gut eingebunden und bilden ein gutes Rückgrat. Ein angenehmer Wein, der schon in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2032 **90-92/100**

### **Amalgame**

Dieser Wein ist die Frucht verschiedener Elemente, darunter Leidenschaft, die mit der bretonischen Kultur verbundene Gironde-Kultur und ein wenig Leichtigkeit! So erklärt Myriam Dubes, die Eigentümerin des Weingutes, ihren Ansatz. Dichtes Violett. Die Nase ist von guter Intensität und gut von ihrem Terroir mit kreidigen Noten und von ihrem Ausbau mit angenehmen Schokoladennuancen inspiriert. Am Gaumen hat der Wein Körper und Dichte. Auch da finde ich die Ausbaunoten, die dazu neigen, den Abgang etwas auszutrocknen, aber es gibt eine gesunde Frische, die von der Struktur verliehen wird und den Wein ausbalanciert. Es wird interessant sein, die Entwicklung des Weins zu verfolgen. Ich finde ihn vielversprechend. 2023-2033 **87-89/100**

### **Château Ambe Tour Pourret**

Violett mit Purpurreflex. Das Bouquet ist von guter Intensität und offenbart erfrischende fruchtige Noten und etwas Mineralik. Schmackhaft und frisch im Gaumen. Die Tannine sind fein und gut integriert, während die Struktur den fruchtigen Ausdruck im Abgang fördert. 2024-2034 **89-91/100**

### **Château Angéus**

60% Merlot, 40% Cabernet Franc

Purpurviolett. Viel Frische dank blumigen und fruchtigen Noten. Anklänge von Pfingstrosen, Heidelbeeren und Süßholz. Im Gaumen ist der Auftakt zart und rassig, bzw. wirkt er spannungsvoll und dicht. Letzteres ist auf die kompakten und feinkörnigen Tannine zurückzuführen. Ein sehr gut strukturierter Angéus, eher rassig, aber mit viel Finesse und Definition. 2024-2042 **96-97/100**

### **Chapelle d'Ausone**

60% Cabernet Franc, 40% Merlot

Granatrof mit violetten Reflexen. Solche Finesse und Frische in diesem Bouquet. Wunderschöne Symbiose zwischen den verschiedenen Elementen mit floralen Noten, die an Pfingstrosen und Veilchen erinnern. Fruchtige und würzige Noten sind ebenfalls vorhanden. Am Gaumen ist der Wein delikat und kompakt. Er ist mit präzisen, straffen, perfekt integrierten Tanninen versehen, die im Einklang mit der Struktur stehen. Gute Fruchtintensität, ideal von der Struktur bis in den Abgang unterstützt. Ein ausdrucksstarker und anhaltender Wein. 2024-2039 **93-94/100**

### **Château Ausone**

65% Cabernet Franc, 35% Merlot

Purpurviolett. Viel Intensität und Frische in diesem Bouquet. Es öffnet sich langsam, mit mineralischen Noten, gefolgt von einer schönen, starken Fruchtintensität mit schwarzen Johannisbeeren, Pfeffer und Menthol. Am Gaumen ist es die Frucht, die sich auf brillante Weise durchsetzt. Der Wein ist präzise, cremig, mit sehr feinen, zukunftsorientierten Tanninen und einer eleganten, aber rassigen Struktur, die im Hintergrund subtil wirkt und den aromatischen Ausdruck unterstützt. Letzterer ist intensiv und anhaltend. Ein großer Ausone, der durch Finesse und Rasse glänzt. 2026-2059 **98-100/100**

### **Château Badette**

Merlot, Cabernet Franc, Petit Verdot

Dichtes Purpur-Violett. Einladendes Bouquet, von guter Intensität mit Süßholz, Vanille und Brombeeren. Feiner und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein cremig und gut von seinen Tanninen unterstützt. Die Struktur verleiht etwas Schwung und unterstützt die Aromatik. Der Wein muss noch etwas an Definition im Abgang gewinnen. Der Ausbau müsste das schon regeln. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château Balestard La Tonnelle**

77% Merlot, 13% Cabernet Sauvignon, 10% Cabernet Franc

Violett mit Purpurreflex. Intensives Bouquet, geprägt von roten Beeren und etwas Ausbaunoten. Schmackhafter Charakter, sogar etwas lieblich, im Gaumen, wo die Barriquesnoten auch vorhanden sind. Die Tannine sind gut eingebunden und die Struktur verleiht Frische. Ein wenig Geduld ist erforderlich, um diesen Balestard 2019 zu bewerten, aber die holzigen Noten sind schon recht auffallend. 2023-2032 **89-91/100**

### **Château Barde-Haut**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Purpurrot. Einladendes Bouquet von Süßholz, schwarzen Beeren und Gewürzen. Am Gaumen vereint der Wein auf ideale Weise Charme und Struktur. Er hat Fülle dank seiner gut umhüllten Tannine und Rasse dank seiner Frische. Letztere unterstreicht den aromatischen Ausdruck bis zum Abgang. Ein strukturierter, harmonischer Wein mit gutem Potenzial. Geduld ist angesagt. 2025-2042 **93-94/100**

### **Château Beau-Séjour Bécot**

80% Merlot, 15% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Violettes Purpur. Welch eine Eleganz, Komplexität und Finesse in diesem Bouquet! Angenehme Noten von Sauerkirschen, Brombeeren und Pfefferminze. Blumige Düfte mit Pfingstrosen und, schließlich, leichte Ausbaunancen mit Kakaobohnen. Am Gaumen ist der Wein brillant in seiner Balance, Frische und aromatischen Intensität. Die Tannine sind feinkörnig und offenbaren sich langsam am Ende des Gaumens; Sie sorgen für Fülle, während die Struktur die Aromatik optimal bis zum Abgang unterstützt. Schmackhafter und anhaltender Abgang. Ein herrlicher Wein. 2027-2044 **96-98/100**

### **Château Beauséjour Duffau-Lagarrosse**

86% Merlot, 14% Cabernet Franc

Purpurviolett. Elegantes, komplexes Bouquet mit Kirschen sowie Nuancen von Ausbau mit Röstaromen. Im Laufe der Minuten gewinnt die Fruchtintensität an Bedeutung. Am Gaumen vereint der Wein Fülle, Charme und Temperament. Er ist perfekt ausgewogen und wird von einer saftigen Struktur unterstützt, die den üppigen Tanninen entgegenwirkt. Ein eleganter und erobernder Wein. 2025-2044 **95-96/100**

### **Château Bélair-Monange**

98% Merlot, 2% Cabernet Franc

Das Bouquet von Belair-Monange zeichnet sich durch die Fähigkeit aus, eine Symbiose zwischen Frische und Reife zu schaffen. Er ist von seltener Präzision und weist kreidige und fruchtige Noten mit Anklängen von roten Johannisbeeren und Pflaumen auf. Am Gaumen ist der Wein aufgrund seiner Rasse und Süße, brillant. Was für eine präzise Wucht im gesamten Gaumen! Ein sehr großer Wein, der sich auch durch die Intensität und Beständigkeit seines Finales auszeichnet. 2025-2049 **97-98/100**

### **Château Bel-Air-Ouë**

65% Merlot, 20% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon, 5% Malbec

Violettes Purpur. Recht intensives Bouquet mit dunklen Beeren und einem erfrischenden Hauch von Minze. Fein und saftig am Gaumen. Der Wein ist schmackhaft, ausgewogen und gut von seiner erfrischenden Struktur unterstützt. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château Bellefont-Belcier**

70% Merlot, 25% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Tiefes Granatrot mit violetten Reflexen. Viel Komplexität, Intensität und Frische im Bouquet von Bellefont-Belcier. Subtile Ausbaunoten und einladende Nuancen von schwarzen Beeren mit Blaubeeren, Brombeeren gefolgt von etwas Süßholz. Am Gaumen gelingt es dem Wein, sein Terroir durch eine erfrischende Spannung noch besser zur Geltung zu bringen. Welch ein Temperament und welch eine Fülle! Die Tannine sind kompakt, feinkörnig und kräftig, was im Zusammenhang mit dem messerscharfen und lebhaften Temperament der Struktur, von Vorteil ist. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein großer Wein! 2024-2043 **94-95/100**

### **Château Bellevue**

Merlot

Purpurviolett. Angenehme fruchtige Noten im Bouquet von Bellevue. Das Bouquet kommt mir recht reif vor mit Nuancen von schwarzen Beeren. Am Gaumen ist der Wein charmant und cremig. Die Tannine sind gut eingebunden und feinkörnig, während die Struktur für Frische sorgt. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein eleganter Wein. 2024-2039 **91-93/100**

### **Bellevue Mondotte**

90% Merlot, 5% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Hervorragendes Bouquet dank Komplexität und Finesse. Es ist nicht die Intensität, die sich durchsetzt, sondern die Subtilität mit Noten von Sauerkirschen, Heidelbeeren und einem Hauch von Gewürzen. Am Gaumen zeigt der Wein Fülle und Frische. Dank der umfassenden Tannine und der erfrischenden Struktur ist er dicht und rassig. Selten habe ich diesen Wein so gut verkostet, der eine glänzende Zukunft vor sich hat, aber bereits in seiner Jugend genossen werden kann. 2024-2044 **94-96/100**

### **Château Berliquet**

77% Merlot, 23% Cabernet Franc

Purpurviolett. Filigraner, subtiler Charakter, geprägt von kreidigen und fruchtigen Noten. Berliquet hat Spannung, Rasse und, wie bei der Nase, Finesse. Er zeigt, mit wieviel Präzision und Frische bei Canon gearbeitet wird (Berliquet wurde von der Chanel Gruppe gekauft). Feinkörnige Tannine in Symbiose mit der Säurestruktur. 2022-2039 **92-93/100**

### **Château Boutisse**

92% Merlot, 3% Cabernet Franc, 3% Carménère, 2% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Schöner mineralischer Aspekt im Bouquet von Boutisse mit kreidigen Noten, gefolgt von fruchtigen Nuancen wie schwarzen Johannisbeeren und Heidelbeeren, aber auch ein wenig Wacholder. Am Gaumen ist der Wein cremig und schmackhaft. Er hat eine erfrischende und lebhafte Struktur, die den aromatischen Ausdruck ideal unterstützt, während die Tannine fein und perfekt eingebunden sind. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2024-2039 **91-92/100**

### **Château Brun**

Granatrot mit violetten Reflexen. Fruchtiges Bouquet, von guter Intensität, mit Kirschen, Brombeeren und Süßholz. Feiner und fruchtiger Charakter am Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, saftig und gut von seiner Struktur unterstützt. Fruchtiger Abgang 2022-2030 **88/100**

### **Château Cadet-Bon**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Weingut mit einer Rebfläche von 5,21 ha auf lehmig-kalkigen Plateaus. Der Wein reift 12 Monate lang in 225- und 500-Liter-Fässern. 1/3 neues Holz, 1/3 zweite Belegung und 1/3 dritte Belegung. Es sind die Frische und die fruchtigen Noten, die das Bouquet von Cadet-Bon 2019 prägen. Angenehme Nuancen von Minze und roten Beeren. Im Gaumen ist der Wein rassig und saftig. Auch hier treffe ich auf die olfaktorische Frische und den fruchtigen Charakter. Gute Harmonie zwischen den straffen Tanninen und der lebhaften Struktur. Der Wein ist ausgewogen, geschmacksvoll und kann bereits in seiner Jugend genossen werden. 2023-2034 **90-92/100**

### **Château de Candale**

Dichte Farbe mit violetten Reflexen. Candale ist von Anfang an sehr einladend, sein Bouquet enthüllt angenehme Noten von Schokolade und Süßholz. Ich nehme auch einen erfrischenden Hauch von Eukalyptus wahr. Am Gaumen ist der Wein cremig und schmackhaft. Er vereint Charme und Spannung und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Nun wird etwas Geduld erforderlich sein. Der Wein hat was vor! 2025-2035 **90-92/100**

### **Château Canon**

74% Merlot, 26% Cabernet Franc

Purpurviolett. Das Bouquet von Canon "sagt" gleich wo es entlang geht, sehr zielorientiert und sehr klar! Alles dreht sich um Subtilität aber auch Intensität, mit einem ausgeprägten Sinn für Details und Komplexität. Die Auffassung von Details und Subtilität spiegelt sich perfekt im Gaumen wider. Welche Frische und Rasse, mit Eleganz, Finesse und Präzision dargestellt. Fruchtiger, intensiver und anhaltender Abgang. Es ist nicht üblich, die maximale Punktzahl bei einer Primeurprobe zu verwenden, aber um die Wahrheit zu sagen, habe ich keinen einzigen Punkt gefunden den ich von der Gesamtbewertung abziehen kann. Wenn es sein muss, werde ich diesen Wein bei der "Arrivage" Probe (also, wenn die Weine abgefüllt und lieferbar sind) mit 101/100 bewerten, da er vielleicht noch besser wird! Welch großartige Aussichten ;- ) 2025-2049 **100/100**

### **Château Canon la Gaffelière**

49% Merlot, 39% Cabernet Franc, 12% Cabernet Sauvignon

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Subtiles, komplexes Bouquet, geprägt von Frische und mineralischen Noten. Am Gaumen ist der Wein cremig, rassig und weist Fülle sowie Tiefe auf. Die Tannine sind perfekt eingebunden, leicht süßlich und im Einklang mit der Struktur. Schöne Wiedergabe der olfaktorischen Eigenschaften im Gaumen. Ein charaktvoller Wein, gut strukturiert und anhaltend im Abgang. 2025-2044 **95-97/100**

### **Château Cantenac**

73% Merlot, 18% Cabernet Franc, 9% Cabernet Sauvignon

Weingut von 19ha mit sandig-kiesigem Boden auf Lehm sowie Kies und Lehm. Granatrot mit violetten Reflexen. Fruchtiges Bouquet, von guter Intensität, mit Kirschen und mineralischen Noten. Schmackhafter und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein frisch, saftig und ausgewogen. Schöne Aromatik bis zum Gaumenende. Ein schmackhafter, lebhafter und animierender Wein. 2022-2033 **90-92/100**

### **Château Cantin**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität, mit fruchtigen Noten und einem Hauch vom Ausbau in Barriques. Nuancen von Himbeeren, schwarzen Johannisbeeren und Süßholz. Lebhaft, frisch und fruchtig im Gaumen, nur die Tannine sind noch etwas kantig, aber der Wein hat Substanz und daher hat er gute Aussichten. 2023-2033 **89-90/100**

### **Château Cap de Mourlin**

65% Merlot, 25% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Violettes Purpur. Intensives, komplexes Bouquet mit fruchtigen und würzigen Nuancen, gefolgt von blumigen Noten. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, cremig und harmonisch. Die Tannine sind perfekt eingebunden und verleihen Fülle, während die Struktur den aromatischen Ausdruck unterstützt. Sicherlich, der Ausbau in Barriques ist auch vorhanden, aber der Wein hat genug Substanz, um damit umzugehen. Ein vielversprechender und eleganter Wein. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Carteau - Côtes Daugay**

70% Merlot, 30% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von mittlerer Intensität. Kandierte Noten. Wenig Ausdruck im Gaumen. Der Wein ist saftig und frisch im Abgang. 2022-2028 **85/100**

### **Château de Cauze**

Granatrot. Elegantes und feines Bouquet mit schwarzen Beeren und würzigen Noten. Angenehme Anklänge von Süßholz und Caramel. Am Gaumen ist der Wein frisch und fruchtig. Er hat eine saftige Struktur, die den aromatischen Ausdruck bis zum Abgang unterstützt. Ein einladender und ausbalancierter Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann, der aber auch einige Jahre im Keller verbringen kann. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château de Cauze - Cuvée Sandra**

Dichtes Granatrot. Die Cuvée Sandra offenbart ihren Ausbau, aber auf delikate Weise und im Einklang mit den anderen Elementen des Bouquets. Düfte von Himbeeren und Vanille. Am Gaumen ist der Wein seidig, elegant und perfekt ausgewogen. Die Struktur verleiht Frische, während die Tannine das Rückgrat bilden. Ein Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann, aber auch Reifepotenzial aufweist. 2024-2036 **89-90/100**

### **Château Le Chatelet**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Tiefes Granatrot mit violetten Reflexen. Es sind die Frische und das Terroir, die das Bouquet von Chatelet mit kreidigen und fruchtigen Noten prägen. Am Gaumen offenbart sich der Wein langsam. Die Tannine sind dicht und fein während die Struktur im Hintergrund wirkt und Frische verleiht. Es ist der Abgang, der die Eigenschaften des Weins hervorhebt, da er fruchtig, erfrischend und anhaltend ist. Der Wein wird in der Gaumenmitte noch an aromatischem Ausdruck und Gelassenheit gewinnen. Ein vielversprechender Wein. Es lohnt sich sehr den zu entdecken. 2024-2036 **92-94/100**

### **Château Chauvin**

70% Merlot, 25% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Viel Finesse und Subtilität in diesem Bouquet. Einladende Noten von Süßholz und Heidelbeeren, gefolgt von einem Hauch von Kaffee. Schmackhafter und leicht cremiger Auftakt. Am Gaumen fällt gleiche die Balance auf, dank einer guten Symbiose zwischen den Tanninen und der Struktur. Das Ganze wird mit zunehmender Reife des Weins weiter an Gaumenaromatik gewinnen. Ein vielversprechender Château Chauvin. 2024-2039 **92-93/100**

### **Le Petit Cheval**

56% Merlot, 44% Cabernet Franc

Purpurviolett. Das Bouquet von Le Petit Cheval ist geprägt von Gewürzen und blumigen Noten. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und einladend. Er ist mit kompakten, leicht süßen und feinkörnigen Tanninen versehen. Der Abgang hat einen noch kantigen Touch, aber angesichts der vorhandenen Säurestruktur ist dies ein gutes Omen. Das Gaumenende kündigt die Kraft des Weins an, und die vorhandene Bitterkeit unterstützt den aromatischen Ausdruck. Langes Finale. Ein großer Petit! 2024-2039 **92-94/100**

### **Château Cheval Blanc**

58% Merlot, 34% Cabernet Franc, 8% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Solch eine Intensität in diesem Bouquet mit so viel Finesse und Amplitude. Ich finde die Nase überwältigend mit einer Vielzahl von blumigen und fruchtigen Noten, ganz zu schweigen von den würzigen Aspekten! Am Gaumen ist der Wein von außergewöhnlicher Finesse und kontrollierter Ausstrahlung, da er die Rolle einer stillen Kraft einnimmt. Die Tannine sind fein, cremig, süßlich und kräftig. Ich finde diesen Cheval Blanc im Kontext (und auch außerhalb) des Jahrgangs brillant, da er es versteht, alle Aspekte zu verwalten, sowohl sonnige (es war sehr warm) als auch frische mit Opulenz und Säure. Ein Cheval, der bereit ist, einige Dekaden zu überbrücken. 2026-2054 **98-99/100**

### **Clavis Orea**

70% Merlot, 20% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. So viel Finesse und Komplexität in diesem Bouquet. Es zeichnet sich durch delikate florale Noten mit Anklängen von Pfingstrosen gefolgt von einem Hauch von schwarzem Pfeffer aus. Was die Frucht angeht, kommen auch Blaubeeren und schwarze Johannisbeeren zur Geltung. Am Gaumen ist der Wein leicht cremig, ausgewogen und perfekt von seiner Säurestruktur unterstützt. Clavis Orea profitiert von der Kraft seiner Tannine und eines erfrischenden Temperaments, das den aromatischen Ausdruck bis ins Finale unterstreicht. Ein subtiler, vollendeter Wein, mit sehr feinen sowie kräftigen Tanninen und einer sehr respektablen Auffassung von Präzision und Aromatik. Wieder einmal eine sehr schöne Leistung von Franck Jugelmann. 2025-2039 **93-94/100**

### **Clos Badon**

70% Merlot, 30% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Viel Finesse und Komplexität im Bouquet dieses Weines mit einer schönen Symbiose zwischen fruchtigen und würzigen Noten. Düfte von Sauerkirschen, Brombeeren und Zimt. Einladender und cremiger Auftakt. Der Wein hat Rasse, Spannung und gut eingebundene feinkörnige Tannine, die das Rückgrat bilden. Sie haben die notwendige Dichte, um dem Temperament der Struktur Paroli zu bieten. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein Wein, der Charme, Frische und Lebhaftigkeit vereint. 2024-2037 **92-93/100**

### **Clos de l'Oratoire**

81% Merlot, 19% Cabernet Franc

Purpurviolett. Fruchtiges, blumiges und würziges Bouquet von guter Intensität. Düfte von Thymian und schwarzen Beeren. Am Gaumen ist der Wein cremig und vollmundig. Die Tannine sind rund und im Einklang mit der Struktur. Der Wein muss noch an Finesse im letzten Teil des Gaumens gewinnen aber er wirkt bereit wie eine stille Kraft. Er wird schon wissen wie er mit der rassigen Struktur klarkommen wird. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2024-2039 **92-94/100**

### **Clos de la Cure**

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Clos de la Cure offenbart sich auf filigrane Weise mit Anklängen von Cassis. Ausgewogener und schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein ist mit körnigen Tanninen versehen, während die Struktur für Frische sorgt. Wie bei der Nase ist der Wein auch im Gaumen eher diskret, aber ich möchte es nicht verpassen seine Finesse und Eleganz zu erwähnen. 2022-2032 **88-89/100**

### **Château Clos de Sarpe**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Clos de Sarpe besitzt einen 3,7 ha großen Weinberg in Saint Christophe des Bardes auf dem Kalksteinplateau. Das Durchschnittsalter der Reben liegt bei 65 Jahren. Für 2019 beträgt der Ertrag 40hl/ha, d.h. eine geschätzte Produktion von etwa 18'000 Flaschen. Das Weingut wurde 2012 als "Saint-Emilion Grand Cru Classé" ausgezeichnet. Sattes Purpur-Violett. Sehr einladendes Bouquet, sowohl hinsichtlich der Intensität als auch der Komplexität, mit einer guten Balance zwischen Frische, Frucht und Ausbaunoten. Kreidige Nuancen. Am Gaumen ist der Wein saftig und frisch. Seine Tannine sind fein, gut eingebunden und in Balance mit der Struktur. Die Gaumenaromatik ist sehr gut, wobei das Finale sicherlich noch etwas an Länge gewinnen kann. Clos de Sarpe 2019 ist rassig, fruchtig und hat die nötige Grundlage, um eine längere Zeit im Weinkeller zu verbringen. Ein vielversprechender Wein. 2024-2037 **93-95/100**

### **Clos des Abbesses**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Weingut der Familie Fanara. 70% des Bodens sind sandig-kiesig und die restlichen 30% sind lehmig- kalkhaltig. Das Bouquet ist geprägt von Noten von Kakaobohnen und Süßholz. Schmackhafter und feiner Auftakt. Der Wein ist ausgewogen, elegant und gut von seiner Struktur unterstützt. Er kann in seiner Jugend genossen werden, aber die Tannine bilden ein gutes Rückgrat. 2023-2033 **87-89/100**

### **Clos des Baies**

Granatrot mit violetten Reflexen. Sehr schöne Intensität im Bouquet dieses Weines, der Noten von Beeren offenbart ... rot und schwarz! Ich bemerke auch eine mineralische Note mit etwas Feuerstein. Am Gaumen wird der Wein durch seine Tannine gut gehalten. Diese sind kompakt und perfekt eingebunden; sie bieten Fülle und sorgen für ein gutes Rückgrat, zusammen mit der Struktur. Schöne Fruchtintensität im Abgang. Ein Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann, der aber auch über ein gutes Potenzial verfügt. 2023-2039 **90-92/100**

### **Clos des Jacobins**

80% Merlot, 18% Cabernet Franc, 2% Cabernet Sauvignon

Violettes Purpur. Das Bouquet von Clos des Jacobins offenbart sich auf subtile Weise, indem es fruchtige Noten mit Ausbaunuancen und würzigen Noten in Einklang bringt. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, einladend und ausgewogen. Er profitiert von einer erfrischenden Spannung, die mit der verführerischen Seite des Auftakts umzugehen weiß und eine Symbiose mit eleganten, feinen, aber dennoch kräftigen Tanninen eingeht. Subtilität zeigt sich daher auch am Gaumen dieses Weines. Fülle, Frisch und Eleganz. Wenn diese drei Elemente sich gegenseitig ergänzen, steht die Erkenntnis eines großen Weines in Griffnähe. 2024-2044 **94-95/100**

### **Clos des Menuts**

Merlot

Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit mineralischen und fruchtigen Noten. Anklänge von Kreide und roten Beeren. Am Gaumen ist der Wein elegant, schmackhaft und perfekt ausgewogen. Die Tannine sind fein, gut eingebunden und im Einklang mit der Struktur. Ein eleganter Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château Clos des Princes**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Kleiner Weinberg von 3 ha mit Böden auf tiefgründigen Sand, blauem Lehm und Eisenschlacken. Die Reben sind durchschnittlich 50 Jahre alt und haben einen Ertrag von 38hl/ha in 2019 erreicht. Die Ernte fand am 29. September 2019 statt. Violettes Purpur. Filigranes Bukett mit Kirschen und Brombeeren. Schmackhafter und leicht cremiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein saftig, schmackhaft und gut von seiner Struktur unterstützt. Die Tannine sind elegant und gut eingebunden. Fruchtiger und erfrischender Abgang. 2023-2033 **88-89/100**

### **Clos Dubreuil**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Dieses 6,5 ha große Weingut gehört Benoit Trocard, einem talentierten Winzer. Der Weinberg befindet sich auf dem Kalkstein-Plateau und besteht aus Lehm- und Kalkstein-Terroirs. Violettes Purpur. Viel Frische und Subtilität im Bouquet von Clos Dubreuil. Schöne Symbiose aus Kirsche, Graphit und würzigen Noten. Am Gaumen vereint der Wein in idealer Weise Dichte, Rasse und Charme. Er hat Körper dank seiner Tannine und Rasse dank dem Temperament seiner Struktur. Ein Wein, der sich nach und nach offenbart, mit der hervorragenden Eigenschaft, Harmonie zwischen Kraft und Eleganz zu schaffen. Fruchtiger und erfrischender Abgang. 2024-2039

**93-95/100**

### **Clos Fourtet**

90% Merlot, 7% Cabernet Sauvignon, 3% Cabernet Franc

Purpurviolett. Finesse und Eleganz sind die ersten beiden Adjektive, die mir in den Sinn kommen, wenn ich das Bouquet von Clos Fourtet 2019 angehe. Einladende Noten von Himbeeren und Kirschen sowie blumige Nuancen. Hauch von schwarzem Pfeffer und Süßholz. Am Gaumen zeichnet sich der Wein durch seine Frische aus. Er hat Finesse, Länge und eine schöne Tanninstruktur. Letztere ist dicht, perfekt eingebunden und in Phase mit der Säurestruktur. Ein feiner und anhaltender Clos Fourtet. 2025-2044 **96-97/100**

### **Clos Lardière**

Dichte und tiefe Farbe. Welche Eleganz und Intensität in diesem Bouquet! Es ist komplex und facettenreich mit blumigen, fruchtigen und würzigen Noten. Angenehme Anklänge von Heidelbeeren und Pfingstrosen. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und cremig. Seine Tannine sind fein, gut eingebunden und verleihen Fülle, während sie der Rasse der Struktur standhalten. Clos Lardière 2019 ist sehr gut gelungener Wein, der Frische und Charme vereint. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2024-2037 **92/100**

### **Clos Petit Badon**

60% Merlot, 30% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Weinberg von 0,73 ha, bestehend aus lehmig-sandigen Böden. Granatrot mit violetten Reflexen. Angenehm fruchtiges und feines Bouquet, das auch würzige und mineralische Noten mit einem Hauch von Kreide offenbart. Schmackhafter und saftiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist elegant, ausgewogen und gut von seiner Struktur gestützt, die ihm Spannung verleiht und den aromatischen Ausdruck bis zum Finale trägt. Fruchtiger Abgang mit guter Länge. Ein Wein, den es zu entdecken gilt. 2023-2033 **88-90/100**

### **Clos Romanile**

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet ist recht vom Ausbau in Barriques geprägt, aber die Frucht offenbart sich auch durch Noten von schwarzen Johannisbeeren und Brombeeren. Schmackhaft und saftig am Gaumen. Clos Romanile hat Schwung, Frische und eine fruchtstützende Struktur. 2023-2033 **88-89/100**

### **Clos Saint-Martin**

85% Merlot, 8% Cabernet Franc, 7% Cabernet Sauvignon

Ich probiere seit vielen Jahren den Clos Saint-Martin, und jedes Mal bin ich von diesem Wein und seinen Eigenschaften, sich mit Gelassenheit und Überzeugung zu behaupten, fasziniert. Es weiß, was es kann und was es will! Ausnahmslos. Vor allem weiß das Fassmuster 2019, dass es noch viel Zeit vor sich hat und versäumt es nicht, darauf hinzuweisen, dass Geduld angebracht ist. Das Bouquet ist von einer seltenen Komplexität, alles in Subtilität und Finesse. Es offenbart fruchtige Noten und einen mineralischen Charakter, der durch kreidige Noten unterstrichen wird. Am Gaumen ist die Säurestruktur in perfekter Harmonie mit der Fülle und Kraft der äußerst feinkörnigen Tannine... und daraus entsteht Eleganz... das muss man schon hinkriegen! Welch ein hervorragender Wein 2027-2049 **97-98/100**

### **Château La Clotte**

85% Merlot, 10% Cabernet Sauvignon, 5% Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives, von Kalkstein inspiriertes Bouquet mit kreidigen Noten. Mit etwas Luft kommen auch Düfte von Himbeeren und Heidelbeeren zur Geltung. Am Gaumen ist der Wein von Frische geprägt. Er verdankt es seiner kreidigen Spannung, die die Frucht unterstützt und Rasse verleiht, während die Tannine das Rückgrat bilden. Ein großer Wein, der Kellerreife in Anspruch nehmen wird. 2025-2044 **93-95/100**

### **Château La Commanderie**

75% Merlot, 25% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von La Commanderie zeichnet sich durch kreidige, aber auch fruchtige Noten aus. Ich bemerke Nuancen von Kirschen und Heidelbeeren sowie einen Hauch vom Ausbau mit etwas Caramel. Am Gaumen vereint der Wein Charme und Frische. Er ist ausgewogen und hat gut eingebundene Tannine, die für ein gutes Rückgrat sorgen und ein wenig Fülle verleihen. Schöner aromatischer Ausdruck bis hin zum Abgang. Ein eleganter, frischer und vielversprechender Wein. 2024-2039 **92-94/100**

### **Château la Confession**

73% Merlot, 24% Cabernet Franc

Weinberg von 7,3 ha mit einer Pflanzdichte von 6666 Reben/ha. Im Jahr 2019 betrug die Produktion 29'800 Flaschen. Die Ernte fand in mehreren Etappen statt, am 27. und 28. September sowie am 3. und

4. Oktober für den Merlot, während der Cabernet Franc am 10. Oktober geerntet wurde. Purpurviolett. Welche Finesse und Vielfältigkeit im Bouquet von La Confession. Angenehme Düfte von schwarzen Beeren und Süßholz mit einer erfrischenden Nuance von Minze. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, cremig und elegant. Sehr schöne Symbiose zwischen den feinkörnigen Tanninen und der Struktur. Letztere unterstützt den aromatischen Ausdruck bis zum Abgang. Ein Wein, der es versteht, Eleganz und Kraft zu verbinden. Das sind die Veranlagungen eines großen Weines. Fein aber mit Pfiff. 2024-2039 **93-94/100**

### **Château Le Conte**

Granatrot mit violetten Reflexen. Gute Intensität des Bouquets, das fruchtige und würzige Noten mit schwarzen Johannisbeeren und schwarzem Pfeffer verbindet. Schmackhafter und saftiger Charakter im Gaumen. Der Wein wird gut von seinen Tanninen unterstützt und verfügt über eine erfrischende Struktur. An aromatischem Ausdruck muss er allerdings noch gewinnen; der Ausbau wird sicherlich dazu beitragen. 2023-2033 **87-89/100**

### **Château Corbin**

Granatrot mit violetten Reflexen. Feines und vielschichtiges Bouquet in dem ich verschiedene Nuancen von Gewürzen und Früchten wahrnehme. Noten von Himbeeren, Preiselbeeren und schwarzem Pfeffer. Am Gaumen zeichnet sich der Wein durch seine Eleganz und Fülle aus. Er ist mit feinkörnigen Tanninen versehen, die sich langsam offenbaren und Dimension verleihen. Man hat für große Weine gesorgt in der "Corbin" Ortschaft im 2019! Fruchtiger und anhaltender Abgang, ideal von der lebhaften Struktur unterstützt. 2026-2043 **94-96/100**

### **Château Côte de Baleau**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

2025-2042 **93-95/100**

### **Château La Couspaude**

75% Merlot, 20% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Couspaude ist von guter Intensität und verbindet fruchtige Nuancen und Frische mit Ausbaunoten. Am Gaumen finde ich Anklänge von Caramel. Der Wein ist cremig, zart und gut von seiner Struktur getragen. Sein Charme wird sicherlich einige überzeugen, aber der Abgang muss an Finesse gewinnen. 2024-2034 **88-90/100**

### **Couvent des Jacobins**

Granatrot mit violetten Reflexen. Viel Finesse und Subtilität in diesem Bouquet. Dies ist nicht die Art von Wein, die in zwei Minuten verkostet werden kann. Im Laufe der Minuten zeigt er auf filigrane Weise schwarze Beeren und würzige Noten. Am Gaumen ist das Szenario mehr oder weniger dasselbe. Dieser Wein ist fein, subtil und entfaltet seine Eigenschaften nach und nach auf präzise Weise. Die Tannine sind fein und geben Fülle, während die Struktur im Hintergrund wirkt und für Frische sorgt. Ein frischer und eleganter Wein, der noch nicht alles von sich gibt. Ich bin auf seine weitere Entwicklung gespannt. 2023-2037 **90-93/100**

### **Château Croix Cardinale**

Violettes Purpur. Subtiles, filigranes Bouquet mit schwarzen Beeren und Gewürzen. Angenehme kandierte Nuancen. Im Gaumen ist der Wein seidig, elegant und gut von seiner Struktur unterstützt. Seine Tannine sind perfekt eingebunden und verleihen eine gewisse Dichte. Angenehme Frische im Abgang, gefolgt von einem fruchtigen Finale. Ein animierender Wein, der schon in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2030 **90-91/100**

### **Château Croix de Bertinat "Révélation"**

Elegantes, subtiles Bouquet mit Noten von schwarzen Johannisbeeren und Blaubeeren. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, saftig und gut von seinen Tanninen unterstützt. Die Struktur verleiht Rasse und fördert die Fruchtintensität bis zum Finale. 2024-2034 **88-90/100**

### **Croix de Labrie**

Violettes Purpur. Welche Intensität und Pluralität in diesem Bouquet! Es offenbart seinen Ausbau recht gut, aber der wird ziemlich rasch von schwarzen Beeren und würzigen Noten abgelöst, gefolgt von klassischen kreidigen Noten gefolgt. Im Gaumen kommt Croix-de-Labrie noch besser zur Geltung. Er hat Rasse, Temperament und feine Tannine, die entlang des Gaumens an Dimension und Intensität gewinnen. Die Struktur verleiht Spannung und unterstützt den aromatischen Ausdruck bis hin zum Abgang. Fruchtiges und anhaltendes Finale. Ein Wein, dem es gelingt, eine Symbiose zwischen Finesse, Fülle und Temperament zu schaffen. 2024-2039 **94-95/100**

### **Château la Croix du Merle**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Einladendes, komplexes Bouquet mit Süßholz und Waldbeeren. Blumiger Touch. Am Gaumen ist der Wein fruchtig und gut von feinkörnigen, langsam auftretenden Tanninen unterstützt. Der Abgang muss sich noch etwas abrunden, ist aber fruchtig und angenehm frisch. 2024-2034 **89-91/100**

### **Croix-Canon**

77% Merlot, 23% Cabernet Franc

Was für eine schöne Intensität im Bouquet von Croix-Canon, wo ich Noten von Pfefferminze und roten Beeren wahrnehme, gefolgt von angenehmen blumigen Nuancen. Man sei darauf hingewiesen, dass zu diesem Zeitpunkt der Verkostung Nicolas Audebert, der Generaldirektor der Weingüter der Chanel-Gruppe, zu der die Châteaux Berliquet, Canon und Rauzan-Ségla gehören, das Fenster des Verkostungsraums öffnete und florale Noten in den Raum ließ. (Da es im Garten von Château Canon keine Pfingstrosen oder Iris gibt, waren diese Noten doch im Wein!) Cremig und seidig im Gaumen. Dieser Wein hat Ambitionen, die er mit Finesse, aber auch Überzeugung zum Ausdruck bringt. 2022-2032 **91-93/100**

### **Château la Croizille**

70% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon

La Croizille gehört seit 1996 der Familie De Schepper. Die ist belgischen Ursprungs, und die Weine werden über die Handelsstruktur der Familie De Mour vermarktet. Jean-Michel Gracion ist der Gutsdirektor. Weinanbaugebiet von 5,5 ha auf lehm-kalkhaltigem Boden. Die Assemblage enthält 30% Cabernet Sauvignon, was in St-Emilion überhaupt nicht üblich ist. Dichtes Violett. Intensives Bouquet, das seinen Ausbau, aber auch sein Terroir zeigt. Sehr schöne Komplementarität zwischen Ausbau, Terroir und Frische des Cabernet. Am Gaumen saftig und fruchtig. Der Wein ist schmackhaft und wird perfekt von seinen Tanninen unterstützt. Die Tannine sind feinkörnig und harmonisieren mit der Struktur. Welche Frische, Präzision und Ausgewogenheit in diesem Wein. Das ist sicherlich eine der besten Croizille, die bis heute produziert wurde. Bravo! 2024-2039 **92-94/100**

### **Cuvée entre amis**

Merlot

Die Cuvée entre Amis zeichnet sich durch ihre Reifung (sowohl in der Nase als auch im Mund) aus und enthüllt Noten von Schokolade und schwarzen Johannisbeeren. Charmanter und leicht cremiger Charakter im Gaumen mit eleganten und gut eingebundenen Tanninen. Fruchtiger Abgang. Man kann nur hoffen, dass der Wein die Ausbaunoten einbinden kann. 2024-2032 **88-89/100**

### **Château Dassault**

74% Merlot, 20% Cabernet Franc, 6% Cabernet Sauvignon

Weinbaufläche von 24 ha (davon 20 ha in Produktion) am Nordhang von Saint-Emilion. Sandig-lehmige Böden und Lehm auf Molasse Böden des Fronsadais. Die Merlots wurden am 27. September geerntet und die Cabernets am 9. Oktober. Ausbau in Barriques (70% neu und 30% zweiter Belegung) für 14 bis

18 Monate, je nach Parzellen. Violett mit Purpurschimmer. Subtiles und komplexes Bouquet mit fruchtigen und würzigen Noten. Am Gaumen ist der Wein elegant, schmackhaft und perfekt ausgewogen. Er ist mit feinkörnigen, bestens integrierten Tanninen versehen, die sich am Ende des Gaumens langsam offenbaren. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein vielversprechender, eleganter Wein, der Zeit in Anspruch nehmen wird um sich zu entfalten. 2025-2037 **92-94/100**

### **Château Daugay**

Granatrot. Bouquet von guter Intensität mit roten Beeren und würzigen Noten. Saftig und fruchtig im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen, fein und gut von seinen Tanninen unterstützt. Gute Gaumenaromatik, ideal von der erfrischenden Struktur unterstützt. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein eleganter und frischer Wein. 2023-2033 **88-90/100**

### **Château la Devine**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Lehm und Sandböden. Violettes Purpur. Das Bouquet von La Devine unterstreicht seinen Ausbau gut. Ich nehme Noten von Caramel und Schokolade wahr. Mit etwas Luft bringen kommen auch fruchtige Noten und ein Hauch von Minze zur Geltung. Fruchtiger und saftiger Auftakt. Der Wein hat Körper und Rasse dank kompakten Tanninen und einer lebhaften Struktur. Das Ganze sollte an Harmonie gewinnen, aber die Ausgangslage ist versprechend. 2024-2047 **89-90/100**

### **Château la Dominique**

85% Merlot, 13% Cabernet Franc, 2% Cabernet Sauvignon

Fruchtiges und blumiges Bouquet mit Kirschen und Pfingstrosen, gefolgt von einem Hauch Süßholz. Schmackhaft, elegant und leicht cremig im Gaumen. Der Wein wird von perfekt eingebundenen Tanninen getragen und hat eine erfrischende Struktur. Ein präziser, feiner und ausbalancierter Wein. 2025-2039 **92-94/100**

### **Château Edmus**

60% Merlot, 40% Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit mineralischen und fruchtigen Noten. Anklänge von Kreide und roten Beeren. Am Gaumen ist der Wein elegant, schmackhaft und perfekt ausgewogen. Die Tannine sind fein, gut eingebunden und im Einklang mit der Struktur. Ein eleganter Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2031 **88-89/100**

### **Château l'Etampe**

Merlot

Das Weingut gehört Vignobles Jade und wird von Jean-Claude und Jean-François Berrouet beraten. Kleiner Weinberg von 1,5 ha, dessen Boden aus sandig-kiesigem Schwemmland besteht. Etwa 18 Monate lang in Fässern (davon 50% neu) ausgebaut. Dichte granatrote Farbe mit violetten Reflexen. Komplexes und subtiles Bouquet, das Frische und Reife durch Noten von schwarzen Beeren, Sauerkirschen und Minze verbindet. Feiner und cremiger Auftakt. Am Gaumen zeigt der Wein Körper. Er wird bestens von seinen Tanninen unterstützt, die ihm Fülle verleihen, während die Struktur für Frische sorgt. Ein eleganter und gut ausgewogener Wein, der die nötige Größe hat, um ein wenig Zeit im Keller zu verbringen. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Faugères**

70% Merlot, 21% Cabernet Franc, 9% Cabernet Sauvignon

Sehr einladendes Bouquet, das Noten von Kakaobohnen mit Kirschen, Heidelbeeren und einem mineralischen Hauch verbindet. Kompakter und schmackhafter Auftakt. Faugères ist vollmundig und weist kräftige, gut eingebundene Tannine auf, die der lebhaften Struktur Paroli bieten. So viel Balance und Finesse. Der Wein vereint harmonisch Aromatik, Kraft und Frische. Er zeichnet sich in mehreren Disziplinen aus; eine Art Spezialist im vinolympischen Zehnkampf! 2025-2043 **94-95/100**

### **Château Faurie de Souchard**

75% Merlot, 21% Cabernet Franc, 4% Cabernet Sauvignon

Dichtes Violett mit Purpurschimmer. Das Bouquet von Faurie kommt langsam zur Geltung und offenbart Noten von schwarzen Beeren und Gewürzen, gefolgt von etwas Mineralik. Am Gaumen ist der Wein kompakt und cremig. Dank einer guten Harmonie zwischen seiner Struktur und seinen Tanninen ist er ausbalanciert. Ein eleganter, fruchtiger Wein, der schon in seiner Jugend genossen werden kann, aber ein gewisses Potential aufweist! 2023-2033 **89-91/100**

### **Château de Ferrand**

Einladendes und frisches Bouquet geprägt von roten Beeren und Brombeeren. Angenehme Note von Lakritz und Minze. Cremiger und schmackhafter Auftakt. Am Gaumen hat der Wein Fülle und feinkörnige, gut eingebundene Tannine. Sie stehen in Symbiose mit der Spannung der Struktur, die den aromatischen Ausdruck bis zum Abgang unterstützt. Langer fruchtiger Nachklang. 2023-2039 **93-94/100**

### **Château Figeac**

36% Cabernet Franc, 34% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot

Purpurviolett. Viel Frische im Bouquet dieses Weins, wobei die blumigen Noten besonders ausgeprägt sind. Wunderschöne Symbiose aus Kirschen, Heidelbeeren und Pfingstrosen. Ich nehme auch einen mineralischen Charakter mit Kreide und Graphit wahr. Der Auftakt ist leicht cremig und fruchtig. Die Tannine sind kompakt und feinkörnig. Sie gewinnen an Fülle entlang des Gaumens, um den maximalen Ausdruck am Gaumenende zu erreichen und den Wein mit ihrer Kraft, mit Subtilität zu imprägnieren. Der Abgang ist gut vom Cabernet inspiriert und enthüllt Graphit- und Eukalyptusaromen, aber auch eine rassige Note, die uns daran erinnert, dass dieser Wein Zeit braucht. Ein Wein, der sich Fein und delikates, aber auch charaktvoll und überzeugend zeigt. 2026-2049 **98-99/100**

### **Château La Fleur**

94% Merlot, 4% Cabernet Franc, 2% Cabernet Sauvignon

Grundstück von 27,5 ha, davon 16 ha in Produktion. Lehmig-kalkiger Boden auf der nördlichen Hochebene von Saint-Emilion. Der Merlot wurde am 26. September gelesen während die Ernte der Cabernets am 10. Oktober stattfand. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Feines und subtiles Bouquet mit Nuancen von Blaubeeren und Süßholz. Fruchtiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein elegant und ausgewogen. Er hat gut eingebundene Tannine, die Körper verleihen, und eine saftige Struktur, die für Frische sorgt. Ein schmackhafter und angenehmer Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2032 **88-89/100**

### **Château Fleur Cardinale**

Sattes Purpur-Violett. Sehr einladendes und komplexes Bouquet! Es verbindet fruchtige Noten, Reife und Frische optimal. Angenehme Anklänge von Brombeeren, Kirschen und Graphit, gefolgt von einem Hauch von Kakaobohnen. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, cremig und ausgewogen. Er ist mit eleganten Tanninen versehen, die sich sanft offenbaren und zusammen mit der Struktur ein gutes Rückgrat bilden. Dieser Fleur Cardinale hat Fülle und Temperament. Fruchtiges und anhaltendes Finale. Eine schöne Leistung. Ludovic und Caroline Decoster haben es geschafft Charme und Vitalität zu kombinieren. Das ist vielversprechend! 2025-2037 **93-94/100**

### **Château la Fleur d'Arthus**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Subtiles, komplexes Bouquet mit fruchtigen und würzigen Noten. Nuancen von Kirschen und Himbeeren. Schmackhafter und fruchtiger Charakter am Gaumen. Der Wein ist ausgewogen und wird gut von seinen Tanninen unterstützt, die sich im Abgang noch besser einbinden sollten. Fruchtiger und erfrischender Abgang, leichter Bitterton. 2023-2030 **88-89/100**

### **Château Fleur de Lisse**

95% Merlot, 5% Cabernet Franc

Weinberg von 8,65 ha auf Hängen mit schluffigen Kalksteinböden. 18 Monate in Fässern ausgebaut (30% davon neu). Granatrote Farbe mit violetten Reflexen. Viel Finesse, Frische und Subtilität in diesem Bouquet. Einladende Düfte von Himbeeren und Heidelbeeren. Am Gaumen ist der Wein elegant und von guter Dichte. Er hat feine, perfekt eingebundene Tannine und eine präzise, geradlinige Struktur. Fleur de Lisse gewinnt an Dimension und Präzision und ist vielversprechend, wie das hervorragende 2016. 2024-2039 **93-94/100**

### **Château La Fleur Morange**

70% Merlot, 30% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Welch eine gute Fruchtintensität im Bouquet von Fleur Morange mit schwarzen Johannisbeeren und Heidelbeeren, gefolgt von einer pfeffrigen Note. Fruchtiger Auftakt. Der Wein ist vollmundig und mit Tanninen versehen, die Fülle verleihen und gleichzeitig der Rasse der Säurestruktur standhalten. Fleur Morange zeigt Charakter, Spannung und Frische. Fruchtiger, lebhafter und anhaltender Abgang. 2024-2039 **92-93/100**

### **Mathilde de la Fleur Morange**

Merlot

Purpurviolett. Intensives Bouquet mit fruchtigen und blumigen Noten. Angenehme Schokonuancen. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und gut von seiner Struktur unterstützt. Ein charaktvoller Wein, dessen Temperament ein wenig kanalisiert werden sollte. 2023-2033 **89-90/100**

### **Château La Fleur Perey**

68% Merlot, 32% Cabernet Franc

Dichte Farbe mit violetten Reflexen. Intensives Bouquet, geprägt vom Ausbau aber auch von der Mineralik mit kalkigen Noten. Kompakter und schmackhafter Charakter im Gaumen. Im Gaumen wirkt der Wein rassig und ist mit feinkörnigen Tanninen versehen, die in Symbiose mit der Struktur stehen. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2024-2032 **90-92/100**

### **Château Fombrauge**

89% Merlot, 8% Cabernet Franc, 2% Malbec, 1% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Filigranes Bouquet, geprägt von Gewürzen und Noten von schwarzen Beeren sowie einem Hauch von Grenadine. Ich bemerke auch kandierte Nuancen und den holzigen Charakter (vom Barrique Ausbau) mit Vanille und Mokka. Am Gaumen ist der Wein weich und kompakt. Dank seiner Struktur hat er Rasse, während die Tannine ihm Fülle verleihen. Nur das Finale muss noch an Finesse gewinnen. Es ist etwas austrocknend. Der Ausbau müsste das richten können. 2024-2036 **91-93/100**

### **Château Fonbel**

85% Merlot, 10% Cabernet Sauvignon, 5% Carménère

Granatrot mit leichten violetten Reflexen. Die fruchtige Intensität des Bouquets von Fonbel ist sehr animierend! Einladende Noten von Kirschen und Himbeeren. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, saftig und schlank. So viel Eleganz und Finesse in diesem Wein. Der kann bereits in seiner Jugend genossen werden. 2022-2029 **90-92/100**

### **Château Fonplégade**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Viel Finesse und Subtilität in diesem Bouquet. Es offenbart fruchtige und würzige, aber auch mineralische Noten mit kreidigen Nuancen. Cremiger Charakter und zärtlich im Mund. Der Wein ist präzise, linear und perfekt von seiner Struktur getragen, während die Tannine für Fülle und Dichte sorgen. Fruchtiger, leicht salziger und anhaltender Abgang. 2024-2042 **93-95/100**

### **Château Fonroque**

86% Merlot, 14% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Sehr einladendes Bouquet, das fruchtige, mineralische und blumige Nuancen so gut kombiniert. Noten von Johannisbeeren, Brombeeren und Pfingstrosen. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, saftig und wird perfekt von seinen Tanninen unterstützt, die fein und gut eingebunden sind. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Top Leistung! 2024-2039 **92-94/100**

### **Château Fontfleurie**

79% Merlot, 21% Cabernet Franc

Weinberg von 17 ha auf sandigem Lehmboden. Das Weingut gehört den Vignobles Jade und wird von Jean-Claude und Jean-François Berrouet beraten. Filigranes Bouquet mit würzigen und blumigen Noten. Am Gaumen ist der Wein zart und leicht cremig. Die Tannine bilden das Rückgrat, während der aromatische Ausdruck dezent zur Geltung kommt. 2022-2028 **86-87/100**

### **Château Fourney**

65% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 5% Cabernet Franc

Viel Charakter und Ausdruck im Bouquet dieses Weines. Es ist komplex und von kreidigen und blumigen Noten sowie Anklängen von Blutorangen geprägt. Am Gaumen hat der Wein Schwung und ist etwas cremig, was er seiner Säurestruktur und der Fülle der feinkörnigen Tannine verdankt. Ein schmackhafter und charaktvoller Wein mit sehr gutem Reifepotenzial. **90-92/100**

### **Château Franc Bigaroux**

60% Merlot, 40% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Es ist vor allem der Ausbau, der das Bouquet dieses Weins durch Kaffee-, Karamell- und Toastbrot-Aromen dominiert. Die Frucht schafft es auch, sich mit schwarzen Beeren zu offenbaren. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und saftig. Gute Wiedergabe der olfaktorischen Eigenschaften. Die Tannine sind wohl eingebunden und harmonisieren mit der Struktur, während der Abgang den Trend des Bouquets bestätigt. 2024-2032 **88/100**

### **Château Franc Grâce-Dieu**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Dieses Bukett ist interessant, weil es Noten von Wacholder aufweist, eine Eigenschaft, die manchmal bei einigen Weingüter in dieser Ecke zu finden ist, zum Beispiel bei Jean Faure. Ich bemerke auch Noten von schwarzen Johannisbeeren und Eukalyptus. Am Gaumen ist der Wein saftig und schmackhaft. Seine Struktur verleiht ihm Frische, während die noch etwas kantigen Tannine im Hintergrund wirken und das Rückgrat bilden. Fruchtiger und erfrischender Abgang. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château Franc La Rose**

Violettes Purpur. Was für eine Frische und Fruchtintensität in der Nase dieses Weines! Düfte von Heidelbeeren und Süßholz. Hauch von Minze und Lavendel. Fruchtiger und saftiger Auftakt. Schöne Balance zwischen der Frische der Struktur und der Dichte der Tannine. Letztere sind feinkörnig und bieten ein gutes Potenzial. Top Leistung! 2024-2037 **90-92/100**

### **Château Franc Mayne**

Merlot

Violettes Purpur. Feines Bouquet mit fruchtigen und erfrischenden Noten. Schmackhafter Auftakt. Dieser Wein hat Schwung, Temperament und wird gut von seiner Struktur gut gehalten, während die Tannine im Hintergrund stehen. Ein charaktvoller Wein mit Charakter der etwas Geduld erfordert. 2025-2037 **91-93/100**

### **Château Franc Pipeau**

75% Merlot, 25% Cabernet Franc

Weinberg von 6,3 ha auf lehmigen und sandigen Böden. Die Ernte fand zwischen dem 2. und 8. Oktober statt. Filigranes Bouquet mit blumigen und fruchtigen Noten. Am Gaumen ist der Wein saftig und ausgewogen. Fruchtiger, aber leicht austrocknender Abgang. 2022-2029 **86-88/100**

### **Château la Gaffelière**

60% Merlot, 40% Cabernet Franc

Purpurviolett. Das Bouquet ist intensiv, komplex, geprägt von Noten von Pfingstrosen, Himbeeren für die Frische, schwarzen Johannisbeeren für die Reife und Gewürzen. Saftig und schmackhaft im Auftakt. Der Wein hat Charakter, Rasse und straffe, tragende Tannine, die dem Temperament der Struktur Paroli bieten. Ein Wein, der weiter voranschreitet und seine Größe bestätigt! 2025-2044 **95-96/100**

### **Château Godeau**

Purpurviolett. Viel Authentizität und Terroir in diesem Bouquet, in dem ich kreidige Noten finde, gefolgt von schwarzen Beeren und Gewürzen. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und cremig. Er ist mit einer guten Spannung versehen, die er seinem kalkhaltigen Terroir verdankt, und verfügt über gut eingebundene Tannine. Ein charaktvoller, schmackhafter und vielversprechender Wein. 2024-2039 **91-93/100**

### **Château la Grace Dieu des Prieurs - Art Russe**

Granatrot. Recht intensives Bouquet, das fruchtige Noten und Ausbaunoten verbindet. Nuancen von schwarzen Johannisbeeren und Vanille. Schmackhafter und cremiger Auftakt. Der Wein ist elegant, harmonisch und hat gut eingebundene Tannine. Ein angenehmer Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2029 **89-90/100**

### **Château La Grace Dieu Les Menuts**

Violettes Purpur. Subtiles, filigranes Bouquet mit Anklängen von Blaubeeren, Brombeeren und Süßholz. Schmackhafter Charakter im Gaumen. Dieser Grace Dieu hat Fülle, Balance und vielversprechende Tannine. Erfrischender und fruchtiger Abgang. Eine gute Leistung! 2024-2037 **91-92/100**

### **Gracia**

80% Merlot, 15% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Weinberg von 1,83 ha auf lehm- und kalkhaltigem Boden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 47 Jahre. Geringer Ertrag von 25hl/ha im Jahr 2019. Die Ernte wurde auf zehn Tage zwischen dem 30. September und dem 10. Oktober verteilt. Violettes Purpur. Welch eine Frische im Bouquet dieses Weines! Der Stil hat sich erheblich verändert, und der Wein ist zugänglicher, weniger invasiv vom olfaktorischen Standpunkt aus gesehen. Noten von schwarzen Johannisbeeren, Kakaobohnen und Pfefferminze. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und cremig. Er wird von seiner Struktur und seinen eleganten, lieblichen und eingebundenen Tanninen, die das Rückgrat bilden, perfekt unterstützt. Ein sehr schöner Wein und ein neuer, überzeugender, Weg von Gracia. Bravo! 2023-2033 **93-94/100**

### **Château Grand Barrail Lamarzelle Figeac**

73% Merlot, 27% Cabernet Franc

Purpurviolett. Gute Intensität des Bouquets mit eher erdigen, blumigen Noten, wobei ich Nuancen von Veilchen und Heidelbeeren wahrnehme. Am Gaumen ist der Wein saftig und schmackhaft. Er spiegelt die olfaktorischen Eigenschaften des Bouquets gut wider und ist ausgewogen. Ein feiner, eleganter Wein, der schon in seiner Jugend genossen werden kann, der aber dank der Relevanz seiner Tannine, die perfekt mit der Struktur harmonieren, über ein gutes Reifepotenzial verfügt. 2023-2037 **89-90/100**

### **Château Grand Bert**

Violettes Purpur. Filigranes Bouquet mit kreidigen und leicht fruchtigen Noten. Schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein ist frisch, elegant und gut von seiner Struktur unterstützt. Ausbaunoten kommen zur Geltung, aber es ist vor allem die Frische, die sich durchsetzt. Saftiger und fruchtiger Abgang. 2023-2032 **88/100**

### **Château Grand Corbin**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Purpur mit violetten Reflexen. Elegantes Bouquet von guter Intensität, das Frische und Reife mit Noten von schwarzen Johannisbeeren und Minze ideal verbindet. Am Gaumen ist der Wein cremig, schmackhaft und ausgewogen. Er hat Fülle und Frische und ist mit sanften und seidigen Tanninen versehen. Erfrischende Struktur, die den aromatischen Ausdruck bis zum Finale unterstützt. Ein eleganter und einladender Wein. 2024-2039 **93-95/100**

### **Château Grand Corbin Despagne**

Violettes Purpur. Viel Eleganz und Harmonie in diesem Bouquet. Angenehme Noten von schwarzen Johannisbeeren und Brombeeren, begleitet von Ausbaunoten mit einem Hauch von Mokka und Vanille. Schmackhafter, sogar charmanter, Auftakt. Der Wein hat Körper und Spannung dank der Frische seiner Struktur, während die Tannine dafür sorgen, dass der Gaumen Fülle hat. Ein eleganter, feiner Wein, der etwas Kellerreife verdient. Top Leistung! 2024-2043 **93-94/100**

### **Château Grand Corbin Manuel**

72% Merlot, 20% Cabernet Franc, 8% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Feines und einladendes Bouquet mit guter Intensität. Düfte von roten Beeren, gefolgt von einer würzigen Note. Am Gaumen bleibt der Wein in der selben Logik wie die Nase; er ist fein und elegant. Ausgewogener Charakter dank einer guten Symbiose zwischen der Rasse der Struktur und der Präzision der Tannine. Ein vielversprechender Wein mit erfrischender Spannung. 2024-2037 **92-93/100**

### **Château Grand Destieu**

Violettes Purpur. Dieses Bouquet hat mehrere Facetten, wovon die eine durch Frische und die andere durch Reife gekennzeichnet ist. Eine Art olfaktorisches Paradoxon! Noten von schwarzen Johannisbeeren und kandierten Früchten. Auch der Ausbau kommt zur Geltung. Am Gaumen ist der Wein frisch, saftig und von gut eingebundenen Tanninen unterstützt. Fruchtiges und anhaltendes Finale. 2023-2030 **88-90/100**

### **Château Grand Mayne**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Granatrot mit violetten Reflexen. Schöne blumige Intensität in Symbiose mit eleganten Fruchtnoten wie Blaubeeren, Brombeeren und einem Hauch von Kirschen. Feine mineralische Düfte mit Nuancen von Graphit. Am Gaumen zeichnet sich Grand Mayne durch Eleganz und Ausgewogenheit aus. Im Auftakt ist der Wein schmackhaft und cremig. Seine Tannine sind gut eingebunden und im Einklang mit der Rasse der Struktur. Das führt zu einer guten Symbiose und stützt die Gaumenaromatik. Ein frischer, eleganter Grand Mayne mit gutem Reifepotenzial. 2024-2044

**93-95/100**

### **Château Grand Pontet**

Merlot, Cabernet Franc

Weinberg von 14 ha (davon 12,7 ha in Produktion) auf Kalkstein Basis, lehmig-kalkhaltige und lehmig-sandige Böden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 42 Jahre und der Ertrag erreicht 51hl/ha. 2019 fand die Ernte zwischen dem 25. September und dem 10. Oktober statt. Sattes Violett. Intensives Bouquet mit fruchtigen, blumigen und würzigen Noten. Nuancen von Pfingstrosen, schwarzem Pfeffer und Brombeeren. Cremig und rassig am Gaumen. Der Wein wird durch die Fülle seiner Tannine und den Biss seiner Struktur perfekt unterstützt. Viel Balance und Charakter in diesem Grand Pontet 2019. Saftiger und fruchtiger Abgang. 2025-2044 **93-94/100**

### **Château Les Grandes Murailles**

Merlot

Purpurviolett. Das Bouquet von Grandes Murailles offenbart sich langsam und ist facettenreich. Es zeigt eine schöne Symbiose zwischen der kreidigen Seite seines Terroirs und der Fruchtintensität. Ich nehme auch Nuancen von Kakaobohnen wahr. Cremiger und schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein ist mit feinen, lieblichen und perfekt eingebundenen Tanninen und einer rassigen Struktur versehen, die Gaumenaromatik ideal unterstützt. So ist er ausgewogen, präzise und anhaltend im Finale. Eine Top Leistung, die ein wenig Geduld verlangt. 2024-2044 **94-96/100**

### **Château Grangey - Les 5 Parcelles**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Zartes, filigranes Bukett mit schwarzen Johannisbeeren und blumigen Noten. Am Gaumen ist der Wein fein und ausgewogen. Seine Tannine sind feinkörnig und entfalten sich langsam. Fruchtiger Abgang. Ein angenehmer Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2033 **88-90/100**

### **Château la Grave Figeac**

65% Merlot, 35% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Das Bouquet von Grave Figeac offenbart sich auf filigrane und progressive Weise. Zuerst zeigt es Noten von roten Beeren, gefolgt von einer mineralischen Note. Mit etwas Luft, gewinnt es an Vielfalt und weist Düfte von Pfingstrosen auf. Am Gaumen ist der Wein angenehm, kompakt und gut balanciert. Seine Tannine sind perfekt eingebunden und haben die nötige Substanz, um mit der Frische der Struktur Hand in Hand zu gehen. Ein schmackhafter und überzeugender Wein. Bravo! 2025-2039 **92-93/100**

### **Château Les Gravières**

Violettes Purpur. Ein filigranes, komplexes Bouquet mit schwarzen Beeren, Minze und schwarzem Pfeffer. Erfrischender und schmackhafter Auftakt. Dieser Gravières hat Fülle, Temperament und gut eingebundene Tannine, die das Rückgrat bilden. Fruchtiges Finale. Ein schmackhafter und vielversprechender Wein. 2024-2037 **92-93/100**

### **Château Gros Caillou**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Filigranes Bouquet mit Blaubeeren und würzigen Noten. Leicht blumige Düfte von Pfingstrosen. Am Gaumen ist der Wein fein und schmackhaft. Seine Tannine sind kompakt, noch leicht kantig, während die Struktur für Frische sorgt. Ein Wein, der noch an Ausdruckskraft gewinnen muss, der aber über eine gute Grundlage verfügt. 2023-2034 **88-90/100**

### **Château Haut Rocher**

Violettes Purpur. Recht intensives Bouquet mit schwarzen Beeren und mineralischen Noten. Fruchtiger Auftakt. Angenehme Frische im Gaumen, ideal von der Struktur unterstützt, während sich die Tannine langsam offenbaren. Ein schmackhafter Wein, der bereits in seiner Jugend genossen werden kann und gleichzeitig ein gutes Reifepotenzial aufweist. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Haut Veyrac**

65% Merlot, 20% Cabernet Franc, 13% Cabernet Sauvignon, 2% Malbec

Violettes Purpur. Das Bouquet von Haut Veyrac offenbart sich langsam und weist blumige und würzige Düfte sowie schwarze Beeren auf. Fein und schmackhafter Charakter im Gaumen. Die Tannine sind kompakt, feinkörnig und harmonisieren mit der Struktur. Gute Fruchtintensität, bis zum Abgang. Ein geschmacksvoller, frischer und vielversprechender Wein. 2024-2037 **91-93/100**

### **Château Haut-Brisson**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Domäne im Besitz von Vignobles K., Besitzer mehrerer Güter in den Appellationen St-Emilion, Pomerol und Castillon. Weinberg von 18ha mit verschiedenen Böden; teilweise lehmig-kalkig, feiner kies und feiner brauner Sand. Violettes Purpur. Komplexes und erfrischendes Bouquet mit schwarzen Beeren und Kirschen. Blumiger Touch mit einem Hauch von Veilchen. Schmackhafter und fruchtiger Charakter am Gaumen. Haut-Brisson hat Körper, Temperament und viel Frische. Die Tannine sind noch etwas kantig, aber angesichts der messerscharfen Struktur ist es vielleicht gut, dass sie (noch) nicht zu mild sind! Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2024-2039 **91-93/100**

### **Château Haut-Sarpe**

75% Merlot, 25% Cabernet Franc

Sattes Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives Bouquet mit kandierten Früchten und Anklängen von Pflaumen und Brombeeren sowie Barriquesnoten. Schmackhafter und saftiger Auftakt. Der Wein ist ausbalanciert und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Fruchtiger Abgang. 2024-2035 **89-90/100**

### **Château Haut-Simard**

60% Cabernet Franc, 40% Merlot

Purpurviolett. Sehr schöne Duftintensität mit einladenden Noten von Himbeeren und schwarzen Johannisbeeren, gefolgt von einer würzigen Note. Der Auftakt spiegelt gut die olfaktorischen Eigenschaften wider. Der Wein ist leicht cremig, schmackhaft und mit gut eingebundenen Tanninen versehen. Ein ausgewogener, vielversprechender Wein, der etwas Kellerreife brauchen wird. 2025-2039 **91-93/100**

### **Château Jean Faure**

65% Cabernet Franc, 30% Merlot, 5% Malbec

Violettes Purpur. Elegantes, filigranes Bouquet, das sich nach und nach offenbart. Es zeigt sowohl blumige als auch fruchtige Nuancen. Dichter und schmackhafter Charakter im Gaumen. Dieser Wein hat Temperament und Frische. Die Tannine treten langsam auf und nehmen ihre unterstützende Rolle gut auf. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Jean Faure 2019 ist vielversprechend aber er wird etwas Kellerreife brauchen um sich zu entfalten. 2024-2039 **93-94/100**

### **Château Jean Voisin**

Merlot

Violettes Purpur. Zartes, filigranes Bouquet mit fruchtigen und mineralischen Noten. Am Gaumen ist der Wein elegant und ausgewogen. Seine Tannine sind gut eingebunden und die Struktur sorgt für Frische. Ein Wein, der insgesamt an Ausdruck gewinnen sollte, sowohl olfaktorisch als auch aromatisch. Die Grundlage ist gut. Fruchtiger Abgang. 2023-2033 **87-89/100**

### **Château Laniote**

80% Merlot, 12% Cabernet Franc, 8% Cabernet Sauvignon

Weinberg von 5ha, der 1821 erschaffen wurde. Lehmig-kalkiger Boden auf kalkhaltigem Untergrund mit Asterien. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 36 Jahre und der Ertrag erreicht 42hl/ha. 2019 fand die Ernte zwischen dem 25. September und dem 10. Oktober statt. Violettes Purpur. Bouquet von guter Intensität, von Frische gekennzeichnet, gefolgt von filigranen Fruchtnoten. Einladende Anklänge von Brombeeren und Blaubeeren. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und leicht cremig. Guter Aromatik, die ideal von der Struktur unterstützt wird, während die Tannine das Rückgrat bilden. Sie sind fein und gut eingebunden. Ein angenehmer und einladender Wein, der schon in seiner Jugend geschätzt werden kann. 2023-2032 **88-89/100**

### **Château Laplagnotte-Bellevue**

75% Merlot, 25% Cabernet Franc

Purpurviolett. Angenehmes Bouquet von guter Intensität, mit Kirschen, schwarzen Johannisbeeren und Süßholz. Schmackhafter, frischer und feiner Charakter am Gaumen. Der Wein hat Charme und Eleganz! Er verfügt über eine erfrischende Struktur und eine gute Fruchtintensität im Abgang. Ein angenehmer Wein. **88-90/100**

### **Château Larcis Ducasse**

88% Merlot, 12% Cabernet Franc

Purpurviolett. Larcis Bouquet offenbart sich mit Subtilität, in einer sehr geordneten Art und Weise, beginnend mit der Offenlegung seiner Identität. Angenehm fruchtig durch Noten von roten Beeren und Kirschen, dann natürlich geprägt von kalkigen Noten und schließlich einem Hauch von Süßholz. In diesem Bouquet steckt viel Feingefühl. Am Gaumen ist der Wein wie die Nase; er offenbart sich mit Finesse, zeigt aber deutlich seine Ambitionen; er ist schmackhaft, cremig, vollmundig und rassig. Welche Energie und welche Auffassung von ruhiger Kraft. Die Tannine sind stützend, ziemlich dicht und im Einklang mit einer scharfen, brillanten Struktur. Welch ein grosser Wein, zurückhaltend und gelassen. Es ist ein sehr bedeutender Larcis-Ducasse. 2026-2054 **97-99/100**

### **Château Larmande**

55% Merlot, 39% Cabernet Franc, 6% Cabernet Sauvignon

Violett mit Purpurreflex. Intensives und komplexes Bouquet mit fruchtigen und würzigen Noten. Nuancen von schwarzen Johannisbeeren, Blaubeeren und kalkigen Noten. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, harmonisch und perfekt von seinen Tanninen unterstützt. Letztere sind fein, gut eingebunden und stehen im Einklang mit der Struktur. Sie offenbaren sich am Ende des Gaumens und bilden ein gutes Rückgrat. Saftiger und fruchtiger Abgang. Ein einladender und überzeugender Wein. 2025-2039 **92-94/100**

### **Château Laroque**

97% Merlot, 3% Cabernet Franc

Dichtes Purpurviolett. Das Bouquet von Laroque zeigt auf Anhieb viel Persönlichkeit und Charakter. Es offenbart kreidige Noten, typisch für das Kalksteinplateau, aber auch fruchtige und blumige Töne mit roten Johannisbeeren und etwas Pfingstrose. Rassiger und schmackhafter Auftakt. Was für eine geschmackliche und aromatische Energie, wenn das Temperament der Struktur im Einklang mit der Dichte der Tannine steht. Letztere offenbaren sich langsam und erreichen ihre Amplitude am Ende des Gaumens. Sie sind feinkörnig und perfekt eingebunden. Anfangs hatte ich angesichts der temperamentvollen Struktur Schwierigkeiten, die Tannindichte zu beurteilen, aber der Abgang unterstreicht die Größe und Präzision der Tannine. Laroque 2019 verbindet auf wunderbare Weise Rasse und Fülle und verfügt über die Substanz, die für ein langes Reifepotenzial notwendig ist. Seine Frische wird ihn dennoch schon in seiner Jugend zugänglich stimmen. Welch eine Leistung. Ein präziser, eleganter und überzeugender Wein. 2025-2054 **94-95/100**

### **Château Laroze**

Das Bouquet von Laroze offenbart sich langsam, wie üblich, und erweist sich als komplex (auch wie üblich). Angenehme und erfrischende Noten von Minze und roten Beeren, gefolgt von feinen Ausbaunoten. Im Gaumen hat der Wein Temperament dank der Rasse seiner Struktur und Körper dank seiner gut eingebundenen und tragenden Tannine. Ein präziser, ausdrucksstarker und ausgewogener Wein. 2025-2039 **92-94/100**

### **L'Eclat de Valentin**

76% Merlot, 24% Cabernet Franc

Violettes Violett. Feinschichtiges Bouquet mit Noten von schwarzen Beeren und Süßholz. Am Gaumen ist der Wein kompakt, cremig und rassig. Schöne Symbiose zwischen Temperament und Dichte. Die Tannine treten langsam auf und sind feinkörnig. Sie bieten Potenzial und Fülle, während die Struktur für Frische sorgt. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2025-2037 **91-93/100**

### **Château Leydet-Valentin**

83% Merlot, 17% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Elegantes Bouquet mit fruchtigen Noten und einem leichten Ton vom Ausbau. Am Gaumen ist der Wein elegant, schmackhaft und perfekt balanciert. Angenehme Frische in Symbiose mit den Tanninen, die leicht süßlich sind und sich langsam entfalten. Top Leistung! 2025-2039 **91-93/100**

### **Lucia**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Purpurviolett. Viel Finesse in diesem Bouquet mit einladenden Noten von Heidelbeeren, schwarzen Johannisbeeren und Gewürzen. Am Gaumen ist der Wein elegant und ausgewogen. Die Tannine sind saftig und im Einklang mit der Struktur. Schöne Aromatik bis in den Abgang. Ein schmackhafter und erfrischender Wein. 2022-2029 **89-90/100**

### **Lynsolence**

Merlot

Violettes Purpur. Ausladendes Bouquet wo Noten von Graphit, schwarzen Beeren, Kirschen und Süßholz in perfekter Harmonie sind. Ähnliche Verhältnisse am Gaumen mit einer guten Symbiose zwischen Süße und Frische. Die Tannine sind sehr feinkörnig, während die Struktur elegant, schlank und erfrischend wirkt. Alle Elemente sind harmonisch aufeinander abgestimmt, und die Tannine bieten die nötige Kraft, um diesen Wein einige Jahrzehnte im Keller reifen zu lassen. Was für eine großartige Leistung. 2027-2044 **94-95/100**

### **Château Magrez Fombrauge**

Purpurviolett. Intensives Bouquet, geprägt von schwarzen Johannisbeeren und Ausbaunoten wie Caramel und Schokolade. Ich bin mir nicht sicher, ob ich alles in diesem Bouquet einordnen, bzw. verstehen kann. Es gibt eine holzige, kandierte, fruchtige Seite und eine kreidige Note. Ich weiß nicht ob man dort zu viel machen will und warum nicht auf die Schablonen verzichtet wird, die den hier beschriebenen Stil verleihen. Am Gaumen ist der Wein lieblich und fruchtig. Seine Tannine sind rund, weich und perfekt integriert. Alles in allem ist es ein schmackhafter, charmanter Wein (außer im Abgang, wo er austrocknend ist), aber mir scheint mir, dass man diesen Wein authentischer und überzeugender gestalten kann. Fortsetzung folgt. Wenn ich diesen Wein bei der Arrivages Probe höher bewerte, werde ich mea-culpa schreiben ;-) 2023-2032 **88-89/100**

### **Château Mangot**

85% Merlot, 10% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Violettes Purpur. Welch Intensität und Tiefe im Bouquet von Mangot 2019. Es offenbart sein Terroir perfekt dank subtilen kreidigen Noten, die ihm Frische verleihen. Es kommen auch Noten von schwarzen Beeren vor, gefolgt von Süßholz und Pfeffer. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und rassig. Er ist mit feinkörnigen Tanninen und einer lebhaften Struktur versehen. Ein charaktvoller Wein von sehr gutem Niveau, der sicherlich zu den schönsten Erfolgen der Familie Todeschini gehört. 2026-2042 **94-95/100**

### **Château Mangot - Todeschini**

40% Cabernet Franc, 30% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot

Violettes Purpur. Welch ein fruchtiges Bouquet! Es zeigt aber auch viel Frische mit Noten von Pfefferminze und einem Hauch von Lakritze. Am Gaumen ist der Wein einladend und sogar charmant! Dennoch ist er mit einer schönen kalkhaltigen Spannung versehen, die ihm Schwung verleiht und seiner verführerischen Seite im Auftakt entgegenwirkt. Ein ausgewogener, schmackhafter und überzeugender Wein. 2025-2037 **93-94/100**

### **Château Martinet**

65% Merlot, 35% Cabernet Franc

Weingut von Axel Pradel de Lavaux. Sandig-kiesige Böden. Bouquet von guter Intensität, das durch Mokka- und Caramelnoten seinen Ausbau in Barriques offenbart. Die olfaktorischen Eigenschaften finde ich auch im Gaumen. Der Wein hat Körper, kompakte Tannine und eine erfrischende Struktur. Leicht fruchtiger Abgang. Ein Wein, der sowohl in der Nase als auch am Gaumen an aromatischem Ausdruck gewinnen sollte. 2024-2034 **88-89/100**

### **Château la Marzelle**

Dichte Farbe, mit violetten Reflexen. Einladendes, frisches und intensives Bouquet mit Kirschen, schwarzen Johannisbeeren und Süßholz. Hauch von Ausbau mit einem Hauch von Mokka. Viel Finesse am Gaumen, wo der Wein leicht cremig ist und von seiner Säurestruktur gut unterstützt wird. Wie in der Nase ist die Aromatik intensiv und erfrischend. Dies ist ein sehr schöner Wein von La Marzelle, der sich durch Finesse, Eleganz und Frische auszeichnet. Fruchtiger Nachklang. 2023-2039 **92-94/100**

### **Château Mauvinon**

Violettes Purpur. Sehr einladendes Bouquet mit diesen kreidigen und fruchtigen Noten. Angenehme Nuancen von Brombeeren und Schwarzkirschen. Fruchtiger Gaumen. Dieser Wein hat Temperament, Rasse und wird gut von seiner Struktur unterstützt. Er kann in seiner Jugend genossen werden, aber er verfügt auch über ein gutes Reifepotenzial. 2024-2037 **91-93/100**

### **Château Milens**

Violettes Purpur. Hervorragendes Bouquet, geprägt von kalkigen Noten und einer schönen fruchtigen und würzigen Intensität. Düfte von Zimt, frischem Brot und Grenadine. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, saftig und wird gut von seinen eleganten Tanninen unterstützt. Diese stehen in Harmonie mit der Struktur. Fruchtiger, mineralischer und anhaltender Abgang. Ein sehr schöner Wein! 2025-2039 **92-93/100**

### **Château Moine Vieux**

74% Merlot, 20% Cabernet Franc, 6% Cabernet Sauvignon

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Subtiles, einladendes und fruchtiges Bouquet. Ausbaunoten mit ein wenig Schokolade und Caramel. Im Gaumen ist der Wein saftig und ausgewogen. Er ist gut von durch seine Struktur und Tannine gut gehalten. Angenehme Frische im Abgang. Fruchtiges Finale. 2022-2031 **88/100**

### **Angélique de Monbousquet**

60% Merlot, 30% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Ich bin immer wieder erstaunt über die Eigenschaft des Cabernet Sauvignon (10%), einen so starken Eindruck zu hinterlassen. Er vermittelt Frische und einladende Eukalyptusnoten. Es gibt keinen Mangel an fruchtigen Noten. Gute Reflexion der olfaktorischen Eigenschaften im Gaumen. Der Wein ist cremig, saftig und hat eine lebhafte Struktur. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein charaktvoller und einladender Wein. 2023-2033 **90/100**

### **Château Monbousquet**

60% Merlot, 30% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Wie der Zweitwein "Angélique" bringt auch der Grand Vin die klassische Seite des Cabernet Sauvignon zur Geltung, jedoch auf komplexere Weise mit schwarzen Johannisbeeren und Eukalyptus. Ich bemerke auch eine kreidige und würzige Seite. Am Gaumen ist der Wein cremig und mit straffen, aber perfekt eingebundenen Tanninen versehen. Sie haben Substanz, was angesichts der Rasse der Struktur zu ihrem Vorteil ist. Die müssen in der Lage sein mit ihr auszukommen aber ich denke dass sie sogar mit ihr harmonisieren werden. Ein Wein, der Charme und Rasse vereint. Langer Nachklang. 2025-2034 **93-94/100**

### **La Mondotte**

79% Merlot, 21% Cabernet Franc

Tiefes Granatrot mit violetten Reflexen. Hervorragendes Bouquet, geprägt von Sauerkirschen und würzigen Noten mit schwarzem Pfeffer und Thymian. Am Gaumen ist der Wein cremig und einladend. Er weist Finesse, Frische und Frucht, aber auch Rasse auf. Ein Wein, der durch seine Fülle, aber auch durch seinen Gewinn an Präzision und Definition glänzt. Seine Tannine sind zwar etwas straff, aber perfekt eingebunden und bilden das Rückgrat. Ein Wein, der Fülle, Ausgewogenheit und Finesse vereint. 2025-2042 **96-98/100**

### **Château Mondou**

67% Merlot, 33% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Das Bouquet von Mondou enthüllt sowohl seinen Ausbau als auch Noten von kandierten Früchten. Nuancen von Kakaobohnen und Schwarzkirschen. Lieblicher und cremiger Auftakt. Am Gaumen spiegelt der Wein den Stil des Bouquets wider. Er ist charmant und üppig. Ich kann nicht umhin, daran zu denken, dass manchmal weniger eben mehr ist! 2022-2028 **86/100**

### **Château Monlot**

Granatrot mit leichten violetten Reflexen. Viel Subtilität im Bouquet von Monlot, wo ich Düfte von Sauerkirschen, Himbeeren sowie eine kreidige Note wahrnehme. Feiner und leicht cremiger Charakter im Gaumen. Die Tannine sind fein, gut eingebunden während die Struktur für Frische sorgt. 2023-2036 **90-92/100**

### **Monolithe**

Cabernet Franc

Kleiner Rebberg von 0,5ha auf Böden, die aus Sand, Kies und alluviale Ablagerungen bestehen. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 55 Jahre, und 2019 lag der Ertrag bei 28hl/ha. Besonderheit dieser Cuvée: sie besteht aus 100% Cabernet Franc. Die Lese fand am 3. Oktober statt. Violettes Purpur. Monolithes Bouquet ist einladend, fruchtig und frisch. Noten von schwarzen Johannisbeeren und Brombeeren, gefolgt von einem Hauch Eukalyptus. Feiner und mineralischer Auftakt. Am Gaumen ist der Wein ausgewogen, saftig und gut von seiner Struktur unterstützt. Fruchtiger Abgang. Ein Wein, der noch an aromatischem Ausdruck gewinnen kann. 2024-2034 **89-90/100**

### **Château Montlabert**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Montlabert offenbart vorab seinen Ausbau in Barriques, aber auch würzige und fruchtige Noten. Angenehme Anklänge von Süßholz und Brombeeren. Schmackhafter, sogar etwas lieblicher, Charakter im Gaumen. Auch hier zeichnet sich Montlabert durch seinen Ausbau aus. Die Tannine sorgen für eine gewisse Fülle und sind gut eingebunden. Das Finale sollte an Finesse gewinnen. Ein Wein, der noch an Ausgewogenheit und Harmonie gewinnen muss. 2023-2032 **86-88/100**

### **Château Montlisse**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Weinberg von 7ha auf lehm-kalkhaltigen Böden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 45 bis 50 Jahre. Niedriger Ertrag im Jahr 2019 mit 25hl/ha. Die Ernte fand am 12. Oktober statt. Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Filigranes und subtiles Bouquet mit Anklängen von Blaubeeren und Brombeeren. Kreidige Nuancen. Schmackhafter und cremiger Angriff. Viel Eleganz und Finesse am Gaumen, wo ich erneut die kreidige Seite finde. Schöne Symbiose zwischen der Frische der Struktur und den Tanninen. Ein angenehmer, ausgewogener und schmackhafter Wein. Erfrischender und fruchtiger Abgang. 2024-2034 **89-90/100**

### **Château Moulin du Cadet**

Merlot

Weinberg von 2,85 ha auf lehm-kalkhaltigem Boden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 35 Jahre und der Ertrag erreicht 42hl/ha. 2019 fand die Weinlese am 29. September (Jungpflanzen) und am 7. Oktober statt. Violettes Purpur. Einladendes Bouquet, von guter Intensität. Fruchtig und mineralisch mit Anklängen von schwarzen Beeren und Graphit, sowie etwas Süßholz. Schmackhafter und leicht cremiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein saftig, frisch und perfekt ausbalanciert. Seine Struktur verleiht ihm Schwung, während feine Tannine das Rückgrat bilden. Ein schmackhafter und temperamentvoller Wein. 2024-2036 **91-92/100**

### **Château Moulin Saint-Georges**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Granatrot mit leichten violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit Noten von Sauerkirschen, Himbeeren und schwarzen Johannisbeeren. Der Ausbau kommt auch zur Geltung. Der wird sich im Laufe der Zeit einbinden. Fruchtiger Auftakt. Viel Frische im Gaumen, wo der Wein kräftige Tannine präsentiert, die im Einklang mit der Rasse der Struktur stehen. Der Wein ist perfekt ausgewogen, und mir gefällt diese Symbiose zwischen Kraft und Finesse; das ist der Grundsatz eines großen Weines. Geduld ist angesagt. Ein sehr vielversprechender Wein. 2025-2044 **93-94/100**

### **Le Palatin de Château Palais Cardinal**

68% Merlot, 22% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Dieses 22 ha große Weingut befindet sich in St-Sulpice de Faleyrens. Insgesamt sind die Reben im Hinblick auf das Alter homogen, bzw. zwischen 30 und 40 Jahren, während die Böden vielfältiger sind, mit einem sandigen Teil, Kies und Lehm-Kalkstein. Der Palatin ist der Zweitwein von Palais Cardinal. Er reift zum Teil 15 Monate lang in Betonbehältern, während der andere Teil in Barriques zweiter Belegung ausgebaut wird. Das Bouquet ist einladend, komplex und weist einen Hauch von Lakritze und schwarzen Beeren auf. Schmackhafter und ausgewogener Charakter am Gaumen. Die Tannine sind präzise, fein und gut eingebunden. 2022-2029 **89/100**

### **Château Palais Cardinal**

73% Merlot, 23% Cabernet Sauvignon, 4% Cabernet Franc

Dieses 22 ha große Weingut befindet sich in St-Sulpice de Faleyrens. Insgesamt sind die Reben im Hinblick auf das Alter homogen, bzw. zwischen 30 und 40 Jahren, während die Böden vielfältiger sind, mit einem sandigen Teil, Kies und Lehm-Kalkstein. Palais Cardinal umfasst 19ha der Weinberge des Gutes. Das Durchschnittsalter der Weinstöcke liegt bei 40 Jahren. 18 Monate in Barriques (90%) und Betonfässern ausgebaut. Das Bouquet ist präzise, subtil und verbindet perfekt die Fruchtintensität und den Ausbau in Barriques. Am Gaumen hat der Wein Körper, eine cremige Note und gut eingebundene Tannine, die das Rückgrat zusammen mit der Säurestruktur bilden. Leicht charmanter Charakter im Abgang. Ein Wein der Frische, Frucht und Charakter verbindet. 2022-2034 **91/100**

### **Château Palais Cardinal - La Réserve**

68% Merlot, 22% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Dieses 22 ha große Weingut befindet sich in St-Sulpice de Faleyrens. Insgesamt sind die Reben im Hinblick auf das Alter homogen, bzw. zwischen 30 und 40 Jahren, während die Böden vielfältiger sind, mit einem sandigen Teil, Kies und Lehm-Kalkstein. La Réserve ist der Zweitwein von Palais Cardinal. Er reift zum Teil 15 Monate lang in Betonbehältern, während der andere Teil in Barriques zweiter Belegung ausgebaut wird. Das Bouquet ist einladend, komplex und weist einen Hauch von Lakritze und schwarzen Beeren auf. Schmackhafter und ausgewogener Charakter am Gaumen. Die Tannine sind präzise, fein und gut eingebunden. 2022-2029 **89/100**

### **Château Palatin**

Violettes Purpur. Schöne Intensität des Bouquets mit Brombeeren und Pfefferminze, gefolgt von einer Mokka-Nuance. Schmackhafter, sogar leicht süßlicher Charakter im Gaumen. Der Wein ist gut balanciert und mit körnigen Tanninen versehen, die ein gutes Rückgrat bilden. Fruchtiger und sanfter Abgang. 2023-2032 **88-89/100**

### **Château du Paradis**

Merlot, Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Filigranes Bouquet mit blumigen und fruchtigen Noten. Feiner und leicht cremiger Auftakt. Dieser Wein ist angenehm, ausgewogen und gut von seinen Tanninen unterstützt. Er kann bereits in seiner Jugend genossen werden. 2022-2031 **87-88/100**

### **Château du Parc**

Dichtes Purpurviolett. Einladendes Bouquet von guter Intensität, das Noten von schwarzen Beeren und Kakao offenbart. Am Gaumen ist der Wein fein und leicht cremig. Es hat eine angenehme und erfrischende Struktur. Die Tannine sind noch etwas kantig, aber sie haben Substanz und verfügen über die notwendigen Ressourcen, um mit dem Temperament der Struktur zu harmonisieren. Ich freue mich, dass sich Château du Parc einiges bewegt! 2023-2034 **88-90/100**

### **Château Patris Querre**

Violettes Purpur. Das Bouquet dieses Weins wird von Süßholz und vom Ausbau mittels Caramelnoten geprägt. Mit etwas Luft, ergänzen kreidige Noten die Komplexität der Nase. Schmackhaft und saftig am Gaumen. Der Wein ist ausgewogen und gut von seiner Struktur unterstützt, die für Frische sorgt. Ein St-Emilion, der Muskeln hat, aber etwas mehr Fleisch haben könnte... wobei, seine Frische stimmt ihn angenehm! 2023-2033 **88-89/100**

### **Arômes de Pavie**

65% Merlot, 18% Cabernet Franc, 17% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Das Bouquet von Arômes de Pavie offenbart sich langsam. Noten von Harz, schwarzen Johannisbeeren und Teeblättern sind vorhanden. Am Gaumen ist es die Frische, die diesen eher cremigen Wein auszeichnet und ihm Rasse verleiht. Die Tannine sind feinkörnig und harmonisieren mit der Struktur. Ein ausgewogener, rassiger Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. Arômes de Pavie hat an Definition und Präzision gewonnen. 2023-2033 **92/100**

### **Château Pavie**

50% Merlot, 32% Cabernet Franc, 18% Cabernet Sauvignon

Tiefes Purpurviolett. Wie einige der großen 2019er Jahre setzt Pavies Bouquet gleich ein Zeichen und bringt seine Ambitionen klar zum Ausdruck. Er verbindet fruchtige, blumige und mineralische Töne und ist komplex sowie vielschichtig. Der Auftakt ist frisch, fruchtig und leicht saftig. Am Gaumen offenbart sich Pavie nach und nach. Dank seiner Säurestruktur gewinnt er an Charakter. Sie stimmt ihn temperamentvoll während die Tannine im Hintergrund wirken. Sie sind feinkörnig und tragend, während die Säurestruktur den aromatischen Ausdruck bis in den Abgang hinein perfekt unterstützt, wo die Fruchtintensität weiter an Amplitude gewinnt. Ein sehr großer Pavie, der die auf Finesse und Frische ausgerichteten Ambitionen bestätigt. Eine sehr weise Wahl. 2026-2049 **98-100/100**

### **Château Pavie Decesse**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Purpurviolett. Das Bouquet von Pavie Decesse ist intensiv und von kreidigen Noten geprägt. Der Ausbau kommt ebenfalls zur Geltung, aber ohne invasiv zu sein. Auch der Cabernet Franc meldet sich, mit klassischen blumigen Noten. Am Gaumen ist der Wein cremig und fruchtig. Ich bemerke auch die Ausbaunoten, aber wie die Nase sind die ziemlich gut integriert. Es ist die mineralische Seite, die die Oberhand gewinnt und den gesamten Gaumen rassig stimmt. Leicht austrocknende Noten am Gaumenende aber in Anbetracht der vorhandenen Substanz wird der Ausbau in der Lage sein, dies zu regeln. 2024-2039 **92-93/100**

### **Château Pavie Macquin**

78% Merlot, 20% Cabernet Franc, 2% Cabernet Sauvignon

Sehr interessant dieses Bouquet, das eine große Komplexität durch würzige, mineralische und fruchtige Noten aufweist. Es gibt sogar einen "Accent du midi" mit Noten von Thymian, dann eine etwas orientalischere Seite mit Koriander und schließlich die Typizität des Terroirs mit Kreide- und Feuerstein- Noten. Ich bemerke auch Hinweise auf Harze und einen Hauch von Rauch. Am Gaumen spiegelt der Auftakt perfekt die olfaktorischen Eigenschaften wider. Der Wein ist rassig, reichhaltig und von seiner Struktur ideal unterstützt. Dies drängt die Tannine tendenziell wieder in den Hintergrund, aber sie werden entschieden abgewiesen, und schließlich sind sich alle einig, diese Symbiose zu schaffen. Der Abgang bestätigt das Bukett und den Auftakt, so dass dieser Wein eine schöne Geradlinigkeit aufweist. So viel Charakter! 2026-2054 **96-98/100**

### **Château Péby Faugères**

Merlot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. So viel Subtilität und Finesse in diesem facettenreichen Bouquet. Düfte von schwarzen Kirschen und Heidelbeeren, gefolgt von mineralischen Noten wie Kreide und Graphit. Feiner und cremiger Charakter im Gaumen. Péby Faugères positioniert sich als stille Kraft. Er ist mit feinkörnigen Tanninen versehen, die sich am Gaumenende langsam offenbaren und für Kraft sorgen. Die Struktur verleiht Frische und fördert die Gaumenaromatik. Das Ergebnis ist ein perfekt ausgewogener, feiner und kräftiger Wein mit fruchtigem und anhaltendem Abgang. 2025-2044 **95-96/100**

### **La Perle du Brégnet**

Granatrot mit violetten Reflexen. Fruchtiges und recht intensives Bouquet, geprägt von der Frische roter Beeren. Schmackhafter und leicht cremiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist fein, balanciert und mit leicht süßen Tanninen versehen. Fruchtiger und erfrischender Abgang. Ein angenehmer Wein. 2023-2032 **90/100**

### **Château Petit Faurie de Soutard**

Merlot

Violett mit Purpurschimmer. Recht intensives Bouquet mit fruchtigen Noten und etwas Ausbautöne mittels Caramel. Fruchtiger Auftakt. Leicht cremiger Charakter am Gaumen. Die Struktur verleiht Rasse, während die Tannine für Fülle sorgen. Sie sind feinkörnig und gut eingebunden. Ein angenehmer Wein, der etwas Kellerreife verdient. 2024-2037 **92-93/100**

### **Château Petit Fombrauge**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Violettes Purpur. Recht Intensives, fruchtiges Bouquet mit Düften von schwarzen Johannisbeeren. Feiner Auftakt. Ein frischer Wein, dank seiner lebhaften Struktur, mit leicht körnigen Tanninen. Er wird schon in seiner Jugend Genuss bieten. 2023-2032 **88/100**

### **Château Petit Val**

Violett mit Purpurreflex. Intensives Bouquet mit Süßholz, Kaffee und Toast. Charmanter Auftakt, der die olfaktorischen Eigenschaften widerspiegelt. Zur Zeit ist der Wein von seinem Ausbau geprägt. Er hat Fülle, Struktur und elegante Tannine. Er wird einige Zeit brauchen, um sein Holz zu "verdauen", aber die Aussichten sind gut. 2024-2034 **89-91/100**

### **Muse du Val**

Violettes Purpur. Filigranes, elegantes Bouquet mit blumigen Noten von Veilchen und Pfingstrosen. Hauch von schwarzen Johannisbeeren. Im Gaumen ist der Wein fein, delikat und gut balanciert. Die Tannine entfalten sich langsam und bilden ein gutes Rückgrat, während die Struktur dem Gaumen Frische verleiht. Ein finessenreicher Wein. 2023-2033 **92-93/100**

### **Château Peyroutas**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Sehr klassisches Bouquet, das fruchtige und mineralische Noten mit schwarzen Beeren und Kalknuancen verbindet. Frischer und schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein ist mit noch etwas kantigen Tanninen versehen, die aber mit der Frische der Struktur harmonieren. Ein schmackhafter und vielversprechender Wein. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Pierre 1er**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Weinberg von 11ha auf sandig-kiesige und lehmige Böden. Die Pflanzdichte variiert zwischen 6600 und 8200 Reben/ha. Im Jahr 2019 erreichte der Ertrag 45hl/ha. Violettes Purpur. Das Bukett von Pierre 1er ist fruchtig und von guter Intensität. Es zeigt etwas Mineralik mit kreidigen Noten und seinen Ausbau durch Nuancen von Mokka und Schokolade. Cremiger Auftakt. Der Wein ist elegant, ausgewogen und wird von feinen und gut eingebundenen Tanninen unterstützt. Ein vielversprechender Wein. 2023-2033 **88-90/100**

### **Château Pierre de Lune**

2 ha großes Weingut in biologisch-dynamischer Konversion, im Besitz von Véronique und Tony Ballu. Purpur mit violetten Rändern. Elegantes und filigranes Bouquet mit fruchtigen und blumigen Noten. Schmackhafter Auftakt. Am Gaumen hat der Wein Spannung und Frische. Er wird von gut eingebundenen, feinkörnigen Tanninen und einer rassigen Struktur unterstützt. Letzteres unterstreicht die Gaumenaromatik, vor allem im Abgang. Ein vielversprechender Wein, der schon bald Genuss bieten wird. 2024-2033 **90/100**

### **Poesia**

70% Merlot, 30% Cabernet Franc

Purpurviolett. Sehr einladendes Bouquet, das fruchtige und blumige Noten bestens mit dem Ausbau verbindet. Angenehme Anklänge von Zimt und kreidigen Anklängen. Fruchtiger und rassiger Auftakt. Am Gaumen zeigt der Wein Dichte und Rasse. Welch Balance und Eleganz in diesem Wein. Er ist cremig und gut von seinen Tanninen unterstützt. Salziger Ton im Abgang, der die Frische des Weines unterstreicht. **92-93/100**

### **Château de Pressac**

Violettes Purpur. Ausladendes Bouquet, das von Nuancen von schwarzen Beeren und Gewürzen geprägt ist, während die Ausbaunoten dezent im Hintergrund erscheinen. Cremiger und schmackhafter Auftakt mit einer guten Widerspiegelung der olfaktorischen Eigenschaften. Die Tannine sind fein, haben aber genug Kraft, um die Rasse der Struktur zu managen und mit ihr zu harmonisieren. Langer und intensiv fruchtiger Abgang. Ein charaktvoller und vielversprechender Wein. Ich glaube, das Qualitätsniveau kann durchaus mit 2018 verglichen werden. 2025-2044 **94-96/100**

### **Château Le Prieuré**

83% Merlot, 17% Cabernet Franc

Purpurviolett. Sehr schöne Fruchtintensität im Bouquet von Prieuré. Angenehme Noten von Brombeeren und Heidelbeeren, gefolgt von einem Hauch schwarzen Pfeffers. Am Gaumen ist der Wein cremig und schmackhaft. Seine Tannine sind gut eingebunden und geben Fülle, während die Struktur für Frische und Temperament sorgt. Dadurch komme auch die Gaumenaromatik bestens zur Geltung und ist anhaltend bis zum Finale hin. Ein eleganter und vielversprechender Wein. 2024-2039 **92-94/100**

### **Château Queyron Pindefleurs**

78% Merlot, 20% Cabernet Franc, 2% Cabernet Sauvignon

Weingut im Besitz von Chantal und Peter Watts. Lehmig-sandige und kiesig-sandige Böden. Violett mit Purpurreflexen. Junges, frisches Bouquet mit würzigen und fruchtigen Noten. Am Gaumen zeigt der Wein Dichte und Rasse. Die Tannine sind gut eingebunden und versuchen, dem Temperament der Struktur standzuhalten. Jetzt fehlt nur noch die Gaumenaromatik. Etwas Geduld ist angesagt. 2024-2034 **87-89/100**

### **Château Quinault l'Enclos**

74% Merlot, 14% Cabernet Sauvignon, 12% Cabernet Franc

Purpurviolett. Gute Intensität mit blumigen und würzigen Noten. Einladender und cremiger Auftakt. Am Gaumen erinnert der Wein daran, dass er im Laufe der Jahre an Qualität gewonnen hat. Die Tannine sind gut definiert und feinkörnig. Quinault l'Enclos hat Charme, Textur und eine schöne Aromatik. Er kann in seiner Jugend genossen werden, aber er hat auch die Statur, um Zeit im Keller zu verbringen. 2023-2036 **90-92/100**

### **Le Dragon de Quintus**

86% Merlot, 14% Cabernet Franc

Purpurviolett. Blumiges Bouquet mit Noten von Veilchen und Pfingstrosen. Es kommen auch fruchtige und würzige Nuancen hinzu. Cremig und schmackhaft im Auftakt. Der Wein hat Rasse und eine gute Gaumenaromatik bis hin zum Abgang. Ein erfrischender und geschmacksvoller und Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2031 **89/100**

### **Château Quintus**

55,6% Merlot, 44,4% Cabernet Franc

Purpurviolett. Viel Frische und blumige Noten in Quintus 2019. Cabernet Franc hat einen Anteil von über 44% und diese Sorte weist oft blumige Düfte auf. Es kommen auch Himbeer- und Preiselbeer-Noten vor. Elegant und präzise am Gaumen. Die Tannine sind feinkörnig und harmonisieren mit dem Temperament der Struktur. Fruchtig, frisch und leicht salzig im Abgang. 2024-2039 **91-92/100**

### **Château Les Religieuses**

Violettes Purpur. Welch ein intensives Bouquet mit Noten von schwarzen Johannisbeeren und Heidelbeeren. Ich finde genau die gleichen Eigenschaften im Gaumen. Der Wein hat Fülle, stützende Tannine und eine erfrischende Struktur. Der Abgang ist etwas austrocknend, aber intensiv fruchtig! 2023-2032 **88-90/100**

### **Château la Renommée**

Purpurviolett. Das Bouquet dieses Weins hebt mehrere Elemente hervor, angefangen bei seinem Ausbau in Barriques, der meiner Meinung nach übermäßig betont wird. Dennoch stelle ich auch kreative und fruchtige Noten fest. Der Auftakt ist lieblich und cremig. Trotz dieser cremigen Note wirkt der Wein schlank, wird aber gut von seiner Struktur unterstützt. Etwas austrocknend im Abgang, aber das Finale ist fruchtig. 2022-2029 **86/100**

### **Château la Révérence**

50% Cabernet Franc, 50% Merlot

Weingut von Emeric Petit. Sandige Oberfläche, sehr lehmiger Untergrund, Kalksteinrückstände in der Tiefe. Angenehmes und einladendes Bouquet. Im Gaumen ist der Wein schmackhaft und leicht cremig. Die Tannine sorgen für ein wenig Körper, während die Struktur saftig ist. Der Wein hat noch einige Ecken und Kanten, aber die Aussichten sind vielversprechend, denn die Substanz und die Struktur sind vorhanden! 2024-2034 **88-89/100**

### **Château Ripeau**

65% Merlot, 30% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Recht intensives Bouquet, gut von seinem Terroir inspiriert, mit fruchtigen Noten und einer mineralischen Note. Ich stelle Wacholder Nuancen fest, die man ab und zu auf diesem Terroir findet, wie zum Beispiel bei Jean Faure! Es kommen weitere Nuancen von schwarzen Beeren und Süßholz zur Geltung. Schmackhafter und fruchtiger Auftakt. Ripeau 2019 hat Fülle, Temperament und gut eingebundene Tannine, die ein gutes Rückgrat bilden, zusammen mit der Struktur. Letztere ist rassig und unterstützt die Gaumenaromatik bis zum Abgang. Ein charaktvoller Wein, der ein wenig sanfter werden sollte, was ihn nicht daran hindert, vielversprechend zu wirken! 2024-2036 **92-93/100**

### **Château Roc de Candale**

Granatrot mit violetten Reflexen. Roc de Candale offenbart sich langsam mit würzigen Noten und Kirschen. Rassiger Charakter im Gaumen. Die Frische wird durch die Struktur gewährt, die auch Spannung und Schwung verleiht. Ein Wein, der schon in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2029 **88-89/100**

### **Château Rochebelle**

85% Merlot, 15% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Komplexes, vom Terroir inspiriertes Bouquet mit kreative Noten und roten Beeren. Kurz gesagt, Frische und Frucht! Der Auftakt ist fein, fast süß, und sehr einladend. Am Gaumen verbinden sich die saftige und charmante Seite ideal, während die Struktur das Rückgrat zusammen mit den Tanninen bildet. Letztere sind dicht, aber gut eingebunden. Schöne aromatische Intensität bis zum Finale. Ein präziser, gut definierter und eleganter Wein. 2024-2037 **93-94/100**

### **Château Rocheyron**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Gemeinsames Eigentum von Silvio Denz und Peter Sissek von insgesamt 7,4 ha. Purpurviolett. Von seinem Terroir geprägtes Bouquet mit kreidigen Noten. Ich nehme auch angenehme blumige Düfte von Pfingstrosen wahr. Am Gaumen verbindet der Wein die vollmundige Seite mit der rassigen und lebhaften Seite perfekt. Die Tannine sorgen für Fülle und Potenzial, während die Struktur für die Frische und aromatische Nachhaltigkeit im Abgang sorgt. Ein charaktvoller Wein 2024-2039

**91-93/100**

### **Château Rol Valentin**

85% Merlot, 10% Cabernet Franc, 5% Malbec

Purpurviolett. Subtiles, feines Bouquet, das Noten von schwarzen Beeren, Veilchen und Gewürzen aufweist. Schmackhaft und leicht cremig im Gaumen. Dieser Wein schafft es, eine schöne Symbiose aus Charme, Tanninen und Rasse zu schaffen. Er ist ausgewogen, schmackhaft und erfrischend. Ein vielversprechender Wein. 2024-2037 **92-93/100**

### **Château Roylland**

Violettes Purpur. Royllands Bouquet offenbart sich langsam. Zunächst ist es verhalten und zeigt nach und nach Noten von schwarzen Johannisbeeren und Graphit. Schmackhafter und leicht cremiger Charakter im Gaumen. Die Tannine sind fein, gut eingebunden und verleihen Fülle. Fruchtiger Abgang. 2024-2034 **89-90/100**

### **Château Saint Georges (Côte Pavie)**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Filigranes und komplexes Bouquet mit roten Beeren und Gewürzen. Cremiger und rassiger Auftakt. Der Wein ist gut definiert, präzise und mit perfekt eingebundenen Tanninen versehen, die in Phase mit der Rasse der Struktur stehen. Ein finessenreicher Wein mit Dimension. 2023-2034 **89-90/100**

### **Saintayme**

Merlot

Purpurviolett. Intensives Bouquet, geprägt von einladenden fruchtigen und kreidigen Noten. So viel Präzision und Definition. Am Gaumen ist der Wein fruchtig und schmackhaft. Er hat Fülle, Nerven und Charme. Ein rassiger, charmanter und überzeugender Wein. Viel Größe und Authentizität. 2023-2034 **92-94/100**

### **Château de Saint-Pey**

Violett mit Purpurschimmer. Feines und subtiles Bouquet mit schwarzen Beeren und Süßholz. Filigraner Gaumenaromatik. Der Wein hat gut eingebundene Tannine und eine erfrischende Struktur. Ich denke er hat Potenzial. Ich bleibe dran. 2023-2033 **87-89/100**

### **Sanctum**

Wurzelechte Reben. Filigranes, elegantes Bouquet mit Kirschen und würzigen Noten. Saftiger und schmackhafter Charakter im Gaumen, wo ich Aromen von Sauerkirschen wahrnehme. Der Wein wird gut von seiner Struktur unterstützt und hat Biss. Er ist schlank und geschmacksvoll. 2022-2032 **90/100**

### **Château la Serre**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Rebberg von 7 ha mit Lehm auf einem Kalksteinplateau. Welch eine Fruchtintensität im Bouquet von La Serre! Sie steht in perfekter Harmonie mit kreidigen Noten und einem erfrischenden Hauch von Minze. Am Gaumen zeigt der Wein eine schöne Fülle, die er seinen kompakten und gut eingebundenen Tanninen verdankt. Die Harmonie zwischen der lebhaften Struktur und den Tanninen ist vielversprechend und unterstreicht die Balance. Ein charaktvoller Wein und eine weitere großartige Leistung von La Serre. 2024-2044 **93-95/100**

### **Château Sansonnet**

85% Merlot, 8% Cabernet Franc, 7% Cabernet Sauvignon

Weinberg von 7 ha auf dem lehmig-kalkigen Terroir der Hochebene von Saint-Emilion. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 35 Jahre. Durchschnittlicher Ertrag von 35hl/ha. Die Ernte fand über mehrere Tage statt, beginnend mit den Jungpflanzen (Merlot) am 19. und 20. September, dem Merlot zwischen dem 4. und 10. Oktober und den Cabernets am 14. Oktober. Violettes Purpur. So viel Eleganz und Facetten im Bouquet von Sansonnet 2019. Hervorragende Symbiose aus Frucht, Gewürzen und Ausbau. Auf Brombeer- und Johannisbeernoten folgen Cacaobohnen, Caramel und ein Hauch von Eukalyptus. Am Gaumen ist der Wein cremig, schmackhaft und harmonisch. Die Eleganz hat das Sagen, aber sie ist umgeben von der Frische der Struktur und der stillen Kraft der Tannine, die sich am Gaumenende offenbaren. Sie sind feinkörnig, perfekt eingebunden und bilden das Rückgrat. Gute Aromatik vom Auftakt bis zum Abgang. Sansonnet versteht es, die Symbiose zwischen Temperament, Kraft und Eleganz zu gestalten. 2024-2037 **93-94/100**

### **Château Simard**

70% Merlot, 25% Cabernet Franc, 5% Cabernet Sauvignon

Granatrot mit leichten violetten Reflexen. Fruchtiges und erfrischendes Bouquet mit Noten von roten Beeren und Kirschen. Ich stelle auch Düfte von Pflaumen fest, und in dieser Logik schafft das Bouquet eine gute Symbiose zwischen Frische und Reife. Der Auftakt ist charmant und fein. Der Wein ist dank der Harmonie zwischen seinen Tanninen und seiner Säure perfekt ausgewogen. Ein einladender Simard mit Biss! 2022-2034 **91-92/100**

### **Château Soutard**

73% Merlot, 22% Cabernet Franc, 4% Cabernet Sauvignon, 1% Malbec

Violett mit Purpurschimmer. So viel Komplexität und Vielfältigkeit im Bouquet dieses Weins, bei dem ich eine schöne Harmonie zwischen den verschiedenen Elementen feststelle. Noten von Brombeeren, Heidelbeeren und Süßholz. Ich bemerke auch eine mineralische Seite und filigrane Ausbaunoten. Am Gaumen ist der Wein kompakt, schmackhaft und perfekt ausbalanciert. Er ist mit einer schönen Aromatik, die ideal von der Struktur unterstützt wird, sowie mit straffen und feinen Tanninen versehen. Der Abgang ist fruchtig, erfrischend und anhaltend. Top Leistung vom Château Soutard! 2025-2040 **93-94/100**

### **Château Soutard-Cadet**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Weinberg von 2,7 ha auf lehm-kalkhaltigen Böden. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 40 Jahre. Ertrag von 29hl/ha im Jahr 2019. Die Ernte fand am 26. und 30. September statt. Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität, geprägt von schwarzen Beeren und Minze. Leicht kandierte Nuancen. Schmackhafter Auftakt. Im Gaumen ist der Wein fruchtig und gut von seiner Struktur unterstützt. Rassiger und etwas holzig am Ende des Gaumens. Fruchtiger Abgang. 2023-2032 **88-89/100**

### **Château Tausinat L'Hermitage**

86% Merlot, 14% Cabernet Franc

Purpurviolett. Viel Eleganz und Harmonie in diesem Bouquet. Feine Noten von schwarzen Johannisbeeren und Kirschen. Am Gaumen zeigt der Wein eine gewisse Fülle. Er ist cremig und mit feinkörnigen, perfekt eingebundenen Tanninen versehen, die mit der Struktur harmonisieren. Ein Wein, der Charme und Frische ideal verbindet. **89-90/100**

### **Château Tertre de la Mouleyre**

Granatrot mit violetten Reflexen. Was für ein Bouquet! Es ist vom ersten Augenblick an einladend mit klassischen Merkmalen wie kroidigen Noten. Ich bemerke auch Kirschen und einen Hauch von kaltem Kaffee. Saftiger und schmackhafter Charakter im Auftakt. Dieser Wein hat Schwung und Temperament. Seine Tannine sind saftig und seine Struktur verleiht dem ganzen Gaumen Frische und Rasse. Welch ein charaktvoller Wein und welch ein Erfolg! Muss man unbedingt entdecken. 2023-2036 **90-92/100**

### **Château Tertre Roteboeuf**

Merlot, Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. So viel Finesse und Vielschichtigkeit in diesem Bouquet. Würzig und intensiv fruchtige Noten mit Düften von schwarzem Pfeffer, Johannisbeeren und Brombeeren, gefolgt von einem erfrischenden Hauch von Himbeeren und feine Nuancen von Kaffeebohnen. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und dicht. Er ist vollmundig und hat kräftige, feinkörnige Tannine, die sich den Gaumen entlang langsam offenbaren. Diese Tannine verleihen einen fast lieblichen Touch sowie Fülle. Die Struktur balanciert das Ganze aus und sorgt damit für Harmonie und Frische. Fruchtiger Abgang mit langem Nachklang. Ein bemerkenswerter Wein. 2025-2050 **98-99/100**

### **Château Tour Baladoz**

70% Merlot, 20% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Tour Baladoz gehört der Familie De Schepper, die belgischer Herkunft ist und die die Vermarktung ihrer Weine über die Handelsstruktur der Familie De Mour sicherstellt. Jean-Michel Gracion ist der Gutsdirektor. Weinanbaufläche von 8,4 ha auf lehm-kalkhaltigem Boden. Granatrot mit violetten Reflexen. Komplexes Bouquet, von guter Intensität. Fruchtige und würzige Noten mit Anklängen von Brombeere und Zimt. Schmackhaft am Gaumen, wo die Aromatik bestens von der lebhaften Struktur unterstützt wird. Die Tannine sind perfekt eingebunden und sorgen für das Reifepotenzial. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château la Tour du Pin Figeac**

Granatrot mit violetten Reflexen. Subtiles, komplexes Bouquet mit schwarzen Johannisbeeren und Blaubeeren. Schmackhafter und cremiger Charakter im Gaumen. Dieser Tour du Pin Figeac hat Körper, Rasse und kompakte Tannine, die für ein perfektes Rückgrat sorgen. Ich habe ihn selten so gut probiert. Wenn Frische und Eleganz eine Symbiose eingehen, sind die Ergebnisse überzeugend. 2024-2037 **91-92/100**

### **Château La Tour Figeac**

70% Merlot, 30% Cabernet Franc

Das seit 1879 vom Château Figeac getrennte Tour Figeac befindet sich am Rande vom Pomerol Gebiet, zwischen Cheval Blanc und Figeac. Das Bouquet von Tour Figeac ist einladend und erinnert an kandierte Kirschen und schwarze Beeren. Es kommen aber auch blumige Noten zur Geltung. Feiner und fruchtiger Auftakt. Der Wein versteht es, seine sanfte Seite hervorzuheben, indem er sie mit dem Temperament der Struktur verbindet, während die eher straffen Tannine das Rückgrat bilden. Ein Wein mit Fülle, Charme und Frucht. 2024-2037 **91-93/100**

### **Château Tour Perey**

70% Merlot, 20% Cabernet Sauvignon, 10% Cabernet Franc

Granatrote Farbe mit violetten Reflexen. Kreidige und fruchtige Nuancen. Schmackhafter und charmanter Auftakt, bei dem ich die olfaktorischen Eigenschaften wiederfinde. Fruchtiger Charakter am Gaumen. Der Wein ist fein und mit gut eingebundenen Tanninen versehen. Fruchtiger Abgang. 2023-2033 **89-90/100**

### **Château Tour Saint Christophe**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Weingut von Vignobles K., Besitzer mehrerer Güter in den Appellationen St-Emilion, Pomerol und Castillon. 20ha grosser Rebberg mit lehmig-kalkigem Boden. Der Ausbau erfolgt in Fässern, von denen 40% neu, 40% erster und 20% zweiter Belegung sind. Violettes Purpur. Viel Intensität und Komplexität in diesem Bouquet, was die kreidigen Noten seines lehm-kalkhaltigen Terroirs sowie fruchtige und würzige Noten von Schwarzkirschen, Brombeeren und Minze deutlich erkennen lässt. Am Gaumen ist der Wein ausgewogen und wird gut von seinen Tanninen unterstützt. Letztere sind dicht, gut eingebunden und leicht süßlich. Schöne Spannung am Gaumenende. Fruchtiger, saftiger und anhaltender Abgang. 2024-2039 **92-93/100**

### **Château Touzinat**

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität mit fruchtigen und würzigen Noten. Blumiger Touch. Saftiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen und mit einer erfrischenden Struktur und Tanninen versehen, die das Rückgrat bilden. Der aromatische Ausdruck muss noch an Intensität gewinnen, aber die Ausgangslage ist vielversprechend. 2023-2033 **87-88/100**

### **Château Trianon**

Purpurviolett. Sehr elegantes Bouquet mit fruchtigen und würzigen Noten, gefolgt von Ausbautönen. Angenehme Anklänge von Brombeeren und Minze. Am Gaumen ist der Wein cremig und schmackhaft. Er ist mit eleganten, etwas süßlichen, gut umhüllten Tanninen und einer Struktur versehen, die effizient im Hintergrund arbeitet. Auf diese Weise wird der aromatische Ausdruck bis zum Finale perfekt unterstützt. Letzteres ist von guter Intensität und anhaltend. Ein eleganter und frischer Wein. Top Leistung. 2024-2039 **91-92/100**

### **Château Trianon - Cuvée Kasher**

90% Merlot, 10% Cabernet Franc

Granatrot. Filigranes Bouquet mit fruchtigen und würzigen Noten. Saftiger und schmackhafter Charakter. Die Tannine sind leicht körnig und in Symbiose mit der Struktur. Erfrischender und fruchtiger Abgang. 2023-2033 **88/100**

### **Château Trimoulet**

Granatrot mit violetten Reflexen. Filigranes, elegantes Bouquet mit fruchtigen und mineralischen Nuancen. Ich treffe ebenfalls auf die mineralische Seite (Kreidige Noten) im Auftakt. Die Tannine sind leicht körnig, gut eingebunden und stehen im Einklang mit der Spannung, die für Frische sorgt. Ein schmackhafter und gut strukturierter Wein, noch etwas austrocknend im Abgang. Der Ausbau wird das regeln. 2024-2034 **89-90/100**

### **Mondot**

Merlot

Intensives Bukett, geprägt von Noten von roten Beeren und Frische sowie einem blumigen Touch. Man könnte es fast als Pinot (!! ) bezeichnen. Feiner und fruchtiger Auftakt am Gaumen, wo der Wein einen saftigen Charakter aufweist. Ein geschmacksvoller, leicht salziger und animierender Wein. 2023-2028 **92/100**

### **Troplong Mondot**

85% Merlot, 13% Cabernet Sauvignon, 2% Cabernet Franc

Viel Fruchtfrische und Präzision in diesem Bouquet. Anklänge von Himbeeren und Erdbeeren, die Frische verleihen, gefolgt von Süßholz und einem Hauch von schwarzem Pfeffer. Am Gaumen ist der Wein frisch, fruchtig und cremig. Er ist vollmundig und verfügt über eine erfrischende Spannung im Abgang. Ausgezeichnete Symbiose zwischen Finesse und Rasse. Dies ist ein großer Wein, der Gestalt annimmt. 2025-2042 **96-97/100**

### **Dame de Trotte Vieille**

54% Merlot, 46% Cabernet Franc

Das Bouquet ist von Noten von schwarzen Beeren geprägt. Es offenbart sich langsam und enthüllt blumige und würzige Noten. Am Gaumen ist der Wein fein und leicht cremig. Der Wein ist fruchtig, rassig aber die Harmonie ist noch nicht ganz gewährleistet. 2022-2033 **89-91/100**

### **Château Trotte Vieille**

49% Cabernet Franc, 48% Merlot, 3% Cabernet Sauvignon

Purpurviolett. Frisches, blumiges Bouquet mit filigranen Nuancen von Veilchen und Minze, gefolgt von pfeffrigen Noten und Blaubeeren. Cremiger und rassischer Charakter im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen und vereint Opulenz und Finesse sowie Charme und Temperament. Fruchtiger, saftiger und anhaltender Abgang. Ein wohldefinierter, eleganter und subtiler Wein. 2024-2043 **94-96/100**

### **3 de Valandraud**

Von Frische geprägtes Bouquet mit Noten von Eukalyptus und schwarzen Johannisbeeren. Fruchtiger und saftiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und gut von seiner erfrischenden Struktur unterstützt. Fruchtiger Abgang. 2023-2027 **87-88/100**

### **Virginie de Valandraud**

70% Merlot, 20% Cabernet Franc, 9% Cabernet Sauvignon, 1% Cabernet Franc

Purpurviolett. Welche Finesse und Authentizität in diesem Bouquet mit fruchtigen und mineralischen Noten. Kreidige und pfeffrige Nuancen, zu denen Düfte von schwarzen Beeren hinzukommen. Frischer und dichter Charakter im Gaumen. Die Tannine sind dicht und gut eingebunden, während die Struktur rassig und lebhaft ist. Das Ergebnis ist eine gute Harmonie, in der alle Elemente ihre Stärken zur Geltung bringen. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Top Leistung! 2024-2039

**93-94/100**

### **Château Valandraud**

90% Merlot, 7% Cabernet Franc, 3% Cabernet Sauvignon

Dichtes purpurviolett. Das Bouquet von Valandraud ist von seinem Terroir, mittels kreidigen Noten, und seinem Ausbau, mittels Caramel und Kaffee, geprägt. Im Laufe der Minuten gewinnen Frucht und Frische an Ausdruck und werden durch Noten von Sauerkirschen, schwarzen Johannisbeeren und Minze verstärkt. Am Gaumen ist der Wein elegant und cremig. So viel Gelassenheit und Kraft dank einer guten Symbiose zwischen sehr feinkörnigen, perfekt eingebundenen Tanninen und der Frische der Struktur, die dem gesamten Gaumen Schwung verleiht und den Abgang unterstützt. Fruchtiges Finale mit erfrischender kreidiger Spannung. Ein Wein, der sich durch seine Frische und Persistenz auszeichnet. Eine bemerkenswerte stille Kraft. 2025-2049 **97-98/100**

### **Osage du Château Vieux-Guinot**

80% Merlot, 20% Cabernet Franc

Solch eine Dichte und Subtilität im Bouquet dieser Nase mit Düften von schwarzen Beeren und Tabakblätter. Ich stelle auch recht intensive mineralische Töne mit kreidigen Noten fest. Auch am Gaumen ist der Wein dicht und rassig. Er ist mit kräftigen, aber auch praktisch lieblichen Tanninen und einer guten Spannung versehen, die den aromatischen Ausdruck unterstützt. Ein rassiger, ausdrucksstarker Wein mit Energie und Reifepotenzial. 2025-2044 **94-95/100**

### **Château Vieux-Guinot**

70% Merlot, 20% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von mittlerer Intensität mit blumigen und fruchtigen Noten. Kreidiger Charakter im Gaumen, wo sich der Wein etwas besser durchsetzt als in der Nase. Er ist leicht cremig, rassig und gut von seiner Struktur gestützt. Fruchtiger und mineralischer Abgang. 2023-2035 **88-89/100**

### **Château La Voûte**

100% Merlot

Violettes Purpur. Viele Frische und Subtilität in diesem Bouquet mit Noten von Brombeeren, schwarzen Johannisbeeren und einem Hauch von Kakaobohnen. Kreidige Nuance. Am Gaumen ist der Wein cremig, schmackhaft und perfekt ausgewogen. Er ist mit eleganten, kompakten Tanninen versehen, die sich am Ende des Gaumens offenbaren und in Symbiose mit der Spannung der Struktur stehen. Rassiger und fruchtiger Abgang. Ein geschmacksvoller und charakturvoller La Voûte! 2025-2039 **93-95/100**

### **Château Yon-Figeac**

80% Merlot, 13% Cabernet Franc, 7% Petit Verdot

Granatrot mit violetten Reflexen. Filigranes Bukett mit Anklängen von Heidelbeeren und Pfefferminze. Leicht cremiger Charakter im Gaumen. Der Wein hat Fülle und Tannine, die das Rückgrat bilden, aber er zeichnet sich durch Adstringenz und ein wenig Bitterkeit im Abgang aus. Ich werte mit Potenzial denn ich denke, der Ausbau müsste das schon gut richten können. **85-87/100**

## Saint-Georges Saint-Emilion

### **Château Cap d'Or**

Sattes Purpur-Violett. Das Bouquet von Cap d'Or ist von seinem kalkigen Terroir mit kreidigen Noten gut inspiriert. Er ist angenehm frisch und fruchtig. Cremiger und schmackhafter Gaumen. Der Wein hat Körper und ist mit präzisen, kompakten Tanninen versehen, die mit der temperamentvollen Struktur Hand in Hand gehen. Ein fruchtiger, eleganter und geschmacksvoller Wein. 2023-2033 **90-91/100**

### **Château Cap St George**

83% Merlot, 9% Cabernet Franc, 8% Cabernet Sauvignon

Weinberg von 19ha mit einer Pflanzdichte von 5500 bis 6666 Reben/ha. Lehm-Kalkstein-Boden mit einer Südlage von 12 ha, Süd-/Südwestlage von 7 ha. Im Jahr 2019 wurden 49'000 Flaschen produziert. Dichtes Purpur-Violett. Intensives, komplexes Bouquet, geprägt von schwarzen Beeren und Kirschen. Angenehme Frische. Am Gaumen hat der Wein Körper. Das verdankt er seinen kompakten und feinkörnigen Tanninen, die perfekt eingebunden sind. Die Struktur ist lebhaft und rassig. Sie fördert den aromatischen Ausdruck bis zum Abgang und verleiht etwas Schwung. Ein temperamentvoller Wein mit Potenzial! 2024-2036 **91-92/100**

### **Château St. Georges**

Violettes Violett. Facettenreiches Bouquet, das fruchtige Noten, Frische und Ausbau verbindet. Am Gaumen spiegelt der Wein die olfaktorischen Eigenschaften gut wider. Er ist vollmundig, lebhaft und ausgewogen. Die Tannine sind fein und bilden ein gutes Rückgrat, während die Struktur Frische verleiht. Ein eleganter Wein, der bereits in seiner Jugend genossen werden kann, der aber auch ein respektables Reifepotenzial aufweist. 2024-2039 **91-93/100**

## St-Estèphe

### **Château Andron Blanquet**

43% Cabernet Sauvignon, 42% Merlot, 15% Cabernet Franc

Violett mit purpurnen Reflexen. Das Bouquet von Andron Blanquet ist zwar von seinem Ausbau geprägt, aber es offenbart auch angenehme Noten von Blaubeeren und Eukalyptus. Am Gaumen ist der Wein kompakt, cremig und ausgewogen. Der Auftakt ist fruchtig, und diese Eigenschaft ist im gesamten Gaumen bis zum Abgang allgegenwärtig. Gute Korrelation zwischen den Tanninen und der Struktur. Eine Top Leistung die etwas Kellerreife verdient. 2024-2039 **92-93/100**

### **Château Beau-Site Haut-Vignoble**

52% Cabernet Sauvignon, 43% Merlot, 5% Petit Verdot

Tiefes Granatrot mit violetten Reflexen. Bouquet von guter Intensität, welches das Terroir perfekt mit dem fruchtigen Ausdruck und der Frische verbindet. Schmackhafter und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein saftig, leicht cremig und wird perfekt von seinen Tanninen unterstützt. Letztere sind feinkörnig und bilden ein optimales Rückgrat. Angenehme Frische dank der lebhaften Struktur. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2025-2039 **91-93/100**

### **Château Le Boscq**

46% Cabernet Sauvignon, 46% Merlot, 2% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot

Purpurviolett. Subtiles, komplexes Bouquet, das sich in einem Crescendo offenbart. Ich finde klassische Terroir-Noten mit Graphit und Zedernholz sowie Tabak. Einladende Düfte von schwarzen Beeren und Gewürzen. Am Gaumen ist der Wein kompakt, geschmacksvoll und perfekt von seiner Struktur begleitet. Letztere verleiht dem Gaumen eine angenehme Frische, der sich durch die Kraft der Tannine auszeichnet. Gerade in diesem letzten Punkt sticht Le Boscq besonders hervor, da er eine Symbiose zwischen der tanninhaltigen Kraft und der Frische der Säure schafft. Sicherlich einen der besten Cru Bourgeois 2019. 2024-2044 **94-95/100**

### **Le Marquis de Calon Ségur**

54% Cabernet Sauvignon, 44% Merlot, 2% Cabernet Franc

Purpurviolett. Zuerst kommen würzige Noten mit Zimt, Pfeffer und ein wenig Süßholz zur Geltung. Natürlich gibt es keinen Mangel an Früchten, mit schwarzen Johannisbeeren und Brombeeren. Im Auftakt ist der Wein schmackhaft und saftig. Rasch positionieren sich die Tannine als Regulator, um die Fülle einzudämmen und mit der Säurestruktur zu assoziieren. Letztere unterstützt in idealer Weise den aromatischen Ausdruck sowie die Frische bis zum Finale. Der Marquis de Calon ist ausgewogen, frisch und kündigt einen sehr großen Calon an. 2024-2040 **93-94/100**

### **Château Calon Ségur**

73% Cabernet Sauvignon, 12% Cabernet Franc, 14% Merlot, 1% Petit Verdot

Dichtes Purpurviolett. Komplexes, recht intensives Bouquet mit einem angenehmen, einladenden kreidigen Ton (erinnert an das rechte Ufer), das die Komplexität der umgebenden Elemente durch Graphit, Süßholz und Heidelbeeren ergänzt. Erfrischende Anklänge von Eukalyptus und Thymian. Am Gaumen vermittelt der Wein von Anfang an, dass er viel zu sagen hat, sowohl in Bezug auf Präzision als auch auf Kraft. Was für ein Phänomen, das in der Lage ist, Fülle, Finesse und Frische so gut in Einklang zu bringen. Der Wein ist cremig, dicht und mit lieblichen Tanninen versehen, die Säure perfekt steuern, um schließlich mit ihr in Harmonie zu stehen und eine außergewöhnliche Symbiose einzugehen. Der Abgang ist fruchtig, rassig und anhaltend, unterstützt von einer edlen und aromaträgenden Bitterkeit. Ein bemerkenswerter Calon. 2025-2049 **97-98/100**

### **Château Capbern**

69% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 1% Petit Verdot

Violettes Purpur. Es sind die Frische und die Frucht, die Capberns Ouverture bestimmen. Wie ein Opersänger gibt der Cabernet Sauvignon den Ton an. Der Merlot zeichnet sich durch seinen Charme und seine Reife aus, und so zeigt die Nase Noten von roten und schwarzen Beeren. Am Gaumen hat der Wein ein ähnliches Profil; er hat Charme, aber auch Struktur. Er ist cremig und von seinen feinkörnigen Tanninen unterstützt. Fruchtiger Abgang. Ein Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann, der aber auch ein respektables Potenzial besitzt. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Clauzet**

Violettes Purpur. Das Bouquet von Clauzet offenbart sich auf komplexe Weise mit Anklängen von Johannisbeeren. Schmackhafter und fruchtiger Charakter im Gaumen. Der Wein ist saftig, elegant und mit perfekt integrierten Tanninen versehen. Er kann bereits in seiner Jugend genossen werden, aber seine Tannine beanspruchen ein gutes Reifepotenzial. 2023-2033 **90/100**

### **Château de Côme**

Purpurviolett. Filigranes Bouquet mit fruchtigen Noten, gefolgt von einem Hauch von Schokolade und Minze. Am Gaumen ist der Wein leicht cremig. Er hat einen eleganten, schlanken Charakter und kann bereits in seiner Jugend genossen werden. Fruchtiger Abgang. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château la Commanderie**

50% Cabernet Sauvignon, 50% Merlot

Violett mit leicht purpurnen Reflexen. Bouquet von guter Intensität, worin ich die Zedern- und Graphitseite des Terroirs wahrnehme. Der Ausbau ist ebenfalls vorhanden, aber nicht dominant. Angenehme Nuancen von schwarzen Beeren. Am Gaumen ist der Wein ausgewogen. Auch hier kommt der Ausbau zur Geltung und der Wein verfügt über eine erfrischende Struktur, während die Tannine noch etwas kantig, aber vielversprechend sind. 2025-2037 **90-92/100**

### **Pagodes de Cos d'Estournel**

55% Cabernet Sauvignon, 36% Merlot, 5% Cabernet Franc, 4% Petit Verdot

Feines und subtiles Bouquet mit würzigen und fruchtigen Nuancen. Angenehme Noten von Süßholz, schwarzen Beeren und Pfeffer, gefolgt von einem Hauch von Graphit. Am Gaumen ist der Wein cremig und vollmundig. Er ist mit präzisen Tanninen versehen, die sich langsam entfalten und gemeinsam mit der Struktur für ein gutes Reifepotenzial sorgen. Letztere verleiht Temperament und unterstützt den aromatischen Ausdruck. Fruchtige und mineralische Noten (Graphit) im Abgang. Das Finale ist anhaltend und von guter Intensität. 2024-2037 **92-94/100**

### **Château Cos d'Estournel**

65% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot

So viel Intensität, Eleganz und Komplexität in diesem Bouquet! Es offenbart sich sehr langsam, was typisch für Cos ist, und bringt das Terroir gut zur Geltung. So bemerke ich Noten von Graphit und Zedernholz, aber auch schwarze Beeren, Johannisbeeren und Frische mit Nuancen von Pfefferminze. Der Gaumen ist imposant in der Art, wie er sich präsentiert. Die Elemente erscheinen eines nach dem anderen, positionieren sich im Gaumen und stellen ihre Vorzüge in den Vordergrund. Die feine Seite zeigt sich gleich im Auftakt und wird von fruchtigen Noten gefolgt. Die Tannine hingegen erscheinen spät im Abgang und wirken als stille Kraft. Sie sind kraftvoll, aber subtil, fein, aber souverän, und vor allem haben sie die notwendige Substanz, um nicht nur der Struktur Paroli zu bieten, sondern sich auch als Herrscher zu positionieren! Sie wissen, dass sie Cos 2019 sehr weit bringen werden! Auch wenn die Fülle die Struktur in den Hintergrund "drängt", nimmt diese ihre Rolle gut wahr, indem sie Rasse und Frische verleiht. Am Ende ist die Symbiose perfekt. Der Abgang hat die Aufgabe, diese Vielzahl von Elementen zu verwalten, und er macht das perfekt. Es ist ein großer Cos d'Estournel. Geduld ist angesagt. 2026-2054 **98-99/100**

### **Le Saint-Estèphe de Cos Labory**

Violettes Purpur. Terroirbetontes Bouquet mit Noten von Graphit und dunklen Früchten wie Brombeeren und schwarzen Johannisbeeren. Am Gaumen ist der Wein kompakt und fruchtig. Er wird perfekt von feinkörnigen Tanninen und einer erfrischenden Struktur unterstützt. Schöne Fruchtintensität bis hin zum Abgang. Ein charaktvoller, vielversprechender Wein, der die außergewöhnliche Leistung seines großen Bruders, Cos Labory, vermuten lässt. 2025-2039 **92-93/100**

### **Château Cos Labory**

60% Cabernet Sauvignon, 34% Merlot, 6% Petit Verdot

Tiefes Violett mit violetten Reflexen. Herrliches Bouquet, welches das Terroir von St-Estèphe mit Graphit und Zedernholz verkörpert, gefolgt von Beerennuancen wie Brombeeren und Blaubeeren zur Geltung bringt. Schließlich stelle ich auch angenehme Minznoten fest. Am Gaumen zeichnet sich der Wein durch die Finesse und Eleganz seines Auftakts aus. Welche stille Kraft! Der Wein offenbart sich dem Gaumen entlang und unterstreicht nicht nur seine Feinheit, sondern auch seine Kraft. Die Tannine entfalten sich sehr langsam und sind von seltener Finesse. Sie sind in perfekter Harmonie mit der Struktur, die dem gesamten Gaumen Temperament und Rasse verleiht. Nachhaltiger Abgang. Sicherlich eines der größten Cos Labory, das bis heute produziert wurde. 2025-2043 **95-96/100**

### **Château Coutelin-Merville**

Violette Farbe mit Purpurreflexen. Intensives Bouquet mit Kakaobohnen und Blaubeeren. Schmackhafter und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen ist der Wein saftig, geschmacksvoll und wird von einer rassigen Struktur unterstützt, die dem Abgang eine schöne Fruchtintensität verleiht. Ein charaktvoller Wein, der noch etwas sanfter werden könnte aber bereits in seiner Jugend genossen werden kann. 2023-2034 **88-90/100**

### **Château Le Crock**

Violettes Purpur. Das Bouquet von Le Crock 2019 offenbart sich in einer präzisen und klar definierten Weise, mit Eleganz und Überzeugung. Ich nehme Noten von Graphit und schwarzen Beeren sowie einen Hauch von Zeder wahr. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und saftig. Er hat Fülle dank des kompakten und feinen Charakters seiner Tannine, aber auch Frische dank dem Temperament seiner Struktur. Schöne Symbiose zwischen Eleganz und Energie. 2024-2039 **92-93/100**

### **Château Domeyne**

Dichte Farbe mit violetten Reflexen. Intensives, einladendes Bouquet, geprägt von roten Beeren und Gewürzen. Angenehme Nuancen von Preiselbeeren und roten Johannisbeeren. Am Gaumen ist der Wein wie die Nase: einladend und von guter Intensität. Er wird von der Frische seiner Struktur und seinen Tanninen getragen. 2024-2034 **88-90/100**

### **Château Graves de Pez**

65% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot

Rebfläche von 3,5ha auf kiesigem Boden. Die Pflanzdichte ist mit 9000 Weinstöcken pro Hektar recht hoch. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 53 Jahre. Der Wein wird 12 Monate lang in Barriques (30% neu) ausgebaut. Das Bouquet ist komplex, einladend und offenbart fruchtige und würzige Noten. Am Gaumen wird der Wein ideal von feinkörnigen Tanninen und einer erfrischenden Struktur unterstützt. Ein temperamentvoller Wein mit gutem Reifepotenzial. 2024-2034 **91-92/100**

### **Château Haut-Beauséjour**

84% Cabernet Sauvignon, 16% Merlot

Sattes Violett. Elegantes und facettenreiches Bouquet mit feinen Ausbaunoten und guter Fruchtintensität. Schmackhafter Charakter und angenehme Frische am Gaumen. Die Tannine kommen am Gaumenende zur Geltung und müssen noch etwas runder werden; sie haben einerseits die Substanz, um dies zu erreichen, und andererseits die nötige Voraussetzung, um dem Temperament der Struktur zu widerstehen. Fruchtiger und erfrischender Abgang. Ein vielversprechender Wein. 2025-2039 **91-92/100**

### **Château Haut-Marbuzet**

50% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot, 5% Cabernet Franc, 5% Petit Verdot

Sattes Granatrot mit violetten Reflexen. Angenehmes, vielschichtiges Bouquet mit fruchtigen und würzigen Noten. Nuancen von Himbeeren, Brombeeren und Zimt. Mineralische Note. Schmackhaft und frisch im Gaumen. Die Tannine von Haut-Marbuzet sind kompakt, feinkörnig und in Symbiose mit der Rasse der Struktur. Ein temperamentvoller und frischer Wein mit gutem Reifepotenzial. 2025-2039 **92-94/100**

### **Château Laffitte Carcasset**

62% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 8% Cabernet Franc

Sattes Violett mit Purpurschimmer. Recht intensives und vielfältiges Bouquet mit fruchtigen und würzigen Noten. Cremiger Charakter im Gaumen. Der Wein hat eine gewisse Fülle und ist mit gut eingebundenen, stützenden Tanninen versehen. Die Säurestruktur fördert in idealer Weise die Gaumenaromatik, insbesondere im Abgang. Letzterer ist intensiv und anhaltend. 2024-2037

**91-92/100**

### **Château Lafon-Rochet**

65% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 5% Cabernet Franc

40 ha große Rebfläche mit Kies auf Lehm und tiefem Kies. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 38 Jahre. Die Ernte fand zwischen dem 25. September und dem 11. Oktober statt. Das Bouquet von Lafon-Rochet offenbart die Frische des Cabernet, aber auch den Charme des Merlot und die floralen Noten, die mit dem Cabernet Franc assoziiert werden können. Düfte von Himbeere und Minze. Am Gaumen ist der Wein fruchtig und leicht cremig. Seine Säurestruktur verleiht ihm Frische und Rasse. Sie unterstreicht die Aromatik während die Tannine ein zuverlässiges Rückgrat bilden. Letztere treten spät auf und bieten Macht bzw. eine perfekte Auffassung von stiller Stärke. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein einladender und überzeugender Wein, der ein wenig Kellerreife verdient. 2025-2049

**95-96/100**

### **Château Lavillotte**

70% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot

Sattes Violett mit purpurnen Reflexen. Das Bouquet dieses Weins offenbart sich langsam. Es ist komplex, subtil und offenbart Nuancen von schwarzen Beeren und Gewürzen. Ich nehme auch etwas Ausbaunoten mit Cacao und etwas Süßholz wahr. Am Gaumen hat der Wein Körper und Frische. Er verfügt über feinkörnige Tannine und eine lebhaftige Struktur. Diese beiden Elemente stehen in einer Symbiose, die den Wein ausgewogen und vielversprechend stimmt. Der Abgang ist fruchtig, erfrischend und anhaltend. 2024-2034

**90-91/100**

### **Château Léo de Prade**

60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon

Granatrot mit violetten Reflexen. Fruchtiges Bouquet, von guter Intensität, mit Brombeeren und Kakaobohnen. Am Gaumen hat der Wein Fülle und Frische. Er verfügt über Tannine, die kurz nach dem Auftakt erscheinen, und eine Struktur, die den aromatischen Ausdruck unterstützt. Leicht charmanter und fruchtiger Abgang. 2024-2034

**89-90/100**

### **Château Lilian Ladouys**

59% Merlot, 37% Cabernet Sauvignon, 3% Petit Verdot, 1% Cabernet Franc

Weingut von 80 ha, bestehend aus Peyrosolen und Ton-Kalkböden. Die Pflanzdichte variiert zwischen 8500 und 10000 Pflanzen/ha. Der Wein reift in Barriques, von denen 35% neu sind. Sattes violett mit Purpurschimmer. Subtilität und Finesse zeichnen das Bouquet von Lilian-Ladouys. Ich bemerke Noten von Blaubeeren, Brombeeren und einem Hauch von Himbeeren. Nuancen von schwarzem Pfeffer. Am Gaumen ist der Wein fein, schmackhaft und mit eleganten, perfekt eingebundenen, feinkörnigen Tanninen versehen. Der Wein hat Temperament, Frische und eine Struktur, die ein gutes Reifepotenzial gewährleistet. 2025-2039

**93-94/100**

### **Château Meyney**

57% Cabernet Sauvignon, 27% Merlot, 16% Petit Verdot

Violettes Purpur. Das Bouquet von Meyney 2019 offenbart sich Schritt für Schritt. Es kommen nach und nach würzige und fruchtige Noten sowie etwas Ausbaunoten zur Geltung. Düfte von Schwarzkirschen und Brombeeren. An Terroir mangelt es dank Nuancen von Graphit und Zedernholz nicht. Wie die Nase ist auch der Auftakt filigran und subtil. Dieser Meyney hat Eleganz und Körper. Das verdankt er seinen Tanninen, die perfekt für das Rückgrat sorgen aber ihre Energie noch etwas kanalisieren müssen; die brauchen sie um klar mit dem Temperament der Struktur, die dem gesamten Gaumen Schwung verleiht, zu kommen. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2025-2039

**92-94/100**

### **La Dame de Montrose**

48% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot, 4% Petit Verdot, 3% Cabernet Franc

Purpurviolett. Das Bouquet von Dame de Montrose offenbart sich langsam. Es zeigt einladende florale Noten sowie rote Beeren, die viel Frische ankündigen. Am Gaumen ist der Wein elegant, leicht cremig und gut von seiner Struktur unterstützt. Die von den roten Beeren angekündigte Frische ist da. Die Tannine bilden ein gutes Rückgrat. Sie sind straff, perfekt integriert und im Einklang mit der Struktur. Ein charaktvoller und kräftiger Wein, der die notwendigen Parameter hat, um längere Zeiten im Keller zu verweilen, der aber auch schon in seiner Jugend geschätzt werden kann. 2025-2044 **92-94/100**

### **Château Montrose**

64% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 5% Cabernet Franc, 1% Petit Verdot

Dichtes Violett. Hervorragendes Bouquet, von seinem Terroir und der dominierenden Rebsorte, bzw. Cabernet Sauvignon, geprägt. Es ist eine gesunde Zusammensetzung aus Reife und Frische, Fülle und Finesse. Düfte von Heidelbeeren und Himbeeren, gefolgt von einem klassischen Ton von Graphit und Süßholz. Cremig und schmackhaft im Auftakt. Der Wein positioniert sich von Anfang an; er wirkt erobernd und gelassen, dank der Kraft seiner Tannine, die im Gleichschritt mit der Masse der Struktur stehen. Welche Präzision und Finesse in diesen feinkörnigen Tanninen, die angenehm süß sind. Da hat man die Fülle von 2016, den Charme von 2009 und als moderne mathematische Herausforderung ergibt das 2019! Eine sehr schöne Auffassung von stiller Kraft, von der Fähigkeit, seine Macht mit Eleganz und Gelassenheit zu zeigen. Ein charmanter, authentischer und anhaltender Montrose. 2027-2059 **99-100/100**

### **Château Petit Bocq**

50% Merlot, 48% Cabernet Sauvignon, 2% Petit Verdot

Violettes Purpur. Intensives Bouquet mit schwarzen Johannisbeeren und Heidelbeeren. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, leicht cremig und mit spätauftretenden Tanninen versehen. Angenehme Frische, die durch die Struktur ideal unterstützt wird. Letztere gewährleistet auch den aromatischen Ausdruck des Abgangs. Ein angenehmer, klassischer Wein, mit gutem Reifepotenzial. 2024-2039 **91-93/100**

### **Château de Pez**

56% Cabernet Sauvignon, 42% Merlot, 1% Cabernet Franc, 1% Petit Verdot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives Bouquet, geprägt von Minze, würzigen Noten und roten Beeren. Schmackhaft im Gaumen, charmant, aber auch rassig. So viel Schwung und Elan. Ein recht gelungener Wein, bei dem alle Elemente zur Geltung kommen. Fruchtiger und geschmacksvoller Abgang. Ein Wein mit ausgezeichneten Aussichten. 2024-2034 **92-93/100**

### **Château Phélan Ségur**

56% Cabernet Sauvignon, 42% Merlot, 2% Cabernet Franc

Dichtes Purpur-Violett. Voller Eleganz! So offenbart sich das Bouquet von Phélan-Ségur. Alles, was es zu enthüllen hat, ist gut vertreten in Bezug auf Frucht, Terroir und die Eigenschaften von Phélan. Elegante Nuancen von schwarzen Beeren wie Brombeeren und Heidelbeeren, gefolgt von einem Hauch von Himbeeren, aber auch von Graphit und Pfefferminz. Am Gaumen ist der Wein cremig und schmackhaft. Phélan-Ségur 2019 hat Körper, Fülle und viel Eleganz. Was für eine großartige Symbiose zwischen der Dichte der Tannine und dem Temperament der Struktur. Herrliche Gaumenaromatik, vom Auftakt bis zum Abgang. Dieser Wein hat sehr viel Zeit vor sich, aber seine schmackhafte und ausgewogene Seite stimmt ihn sehr einladend! 2025-2049 **94-96/100**

### **Château Ségur de Cabanac**

Purpurviolett. Vom Cabernet Sauvignon geprägtes Bouquet mit Anklängen von schwarzen Johannisbeeren und einem erfrischenden Hauch von Eukalyptus. Schließlich bemerke ich noch etwas Graphit. Leicht cremiger und erfrischender Auftakt. Der Wein hat Fülle dank seiner Tannine. Letztere sind gut umhüllt, noch etwas kantig, aber der rassigen Struktur angepaßt. Die Ecken müssen also noch abgerundet werden, aber ich glaube nicht, dass das für diesen Wein ein Problem sein wird. Er hat die Statur um damit klarzukommen. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2024-2034 **89-90/100**

### **Château St-Estèphe**

60% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot

Violett mit Purpurschimmer. Elegantes Bouquet, geprägt von mineralischen und fruchtigen Tönen. Noten von Graphit und Eukalyptus, gefolgt von Ausbaunuancen mit etwas Caramel und schließlich fruchtigen Noten. Schmackhafter und charmanter Auftakt. Der Wein ist saftig, leicht cremig und hat eine lebhaft und erfrischende Struktur. Ein temperamentvoller Wein mit Potenzial. 2024-2034

**88-89/100**

### **Château Tour de Pez**

65% Merlot, 24% Cabernet Sauvignon, 11% Cabernet Franc

Sattes Violett mit Purpurreflex. Recht gute Intensität und Authentizität im Bouquet dieses Weines. Es ist geprägt von Noten von Zedernholz, frisch gebackenem Baguette und schwarzer Johannisbeere. Schmackhafter und fruchtiger Auftakt. Der Wein ist fein, ausgewogen, gut von seinen Tanninen unterstützt und wird in seiner Jugend bereits Genuss bieten. Dennoch zeigen die Tannine in seiner Entwicklung zu verfolgen. Fruchtiger und erfrischender Abgang. 2023-2034

**89-91/100**

### **Château Tour Saint-Fort**

59% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon, 9% Petit Verdot, 2% Cabernet Franc

Die Böden bestehen aus feinem, sandigem Kies auf einem Kalksteinuntergrund und aus tonhaltigem Kalkstein aus dem Eozän. Komplexes, facettenreiches Bouquet, das fruchtige und mineralische Noten und einen Hauch vom Ausbau verbindet. Ich bemerke auch Nuancen von Graphit und Zedernholz, also ist auch das Terroir vorhanden. Schmackhafter und leicht cremiger Auftakt. Tour Saint-Fort ist mit feinen, kompakten Tanninen versehen, die eine gewisse Fülle verleihen. Die Struktur steht im Hintergrund und sorgt für Frische, während sie den aromatischen Ausdruck des Finales unterstützt. Ein Wein, der es versteht, Kraft und Finesse zu verbinden. 2025-2039

**91-93/100**

### **Château Tronquoy-Lalande**

50% Merlot, 44% Cabernet Sauvignon, 6% Petit Verdot

Das Bouquet von Tronquoy-Lalande offenbart seinen Ausbau, zeigt aber auch fruchtige und mineralische Noten mit Cassis und einem Hauch von Kreide. Schöner aromatischer Ausdruck am Gaumen. Ein charaktvoller Wein, der sich durch Temperament und Rasse auszeichnet, aber auch durch seine Fülle dank kompakten und gut eingebundenen Tanninen. Fruchtiger und anhaltender Abgang. 2024-2039

**92-93/100**

## St-Julien

### **Amiral de Beychevelle**

68% Cabernet Sauvignon, 32% Merlot

Purpurviolett. Intensives Bouquet, geprägt von der Frische und Würze des Cabernet. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, saftig und rassig. Dieser Admiral hat Biss und gut eingebundene Tannine. Ein Wein der bereits in seiner Jugend Genuss bieten wird. 2023-2033 **88-89/100**

### **Château Beychevelle**

49% Merlot, 46% Cabernet Sauvignon, 3% Petit Verdot, 2% Cabernet Franc

Purpurviolett. Ein subtiles, einladendes Bouquet mit fruchtigen Noten wie schwarze Johannisbeere und Brombeere, gefolgt von Teeblättern und einem Hauch von Zimt. Am Gaumen ist der Wein seidig, elegant und perfekt ausgewogen. Seine Tannine sind fein, aber kräftig und sorgen für die Fülle des Weins. 2024-2044 **93-94/100**

### **Château Branaire-Ducru**

56% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot, 5% Petit Verdot, 4% Cabernet Franc

Purpurviolett. Viel Präzision und Finesse in diesem Bouquet mit einladenden Noten von Sauerkirschen und Johannisbeeren, gefolgt von einem erfrischenden Hauch von Minze. Im Gaumen ist der Wein saftig, aber auch cremig. Dimension, Körper und Rasse sind vorhanden. Sehr schöne Fruchttintensität in der Gaumenmitte und im Abgang. Die Tannine kommen langsam zur Geltung, um ihre Amplitude am Ende des Gaumens zu erreichen. Elegantes und präzises Finale. Ein angenehmer Wein, der bereits jung genossen werden kann, aber über die erforderliche Struktur verfügt, um mehrere Jahrzehnte zu überdauern. 2024-2049 **94-95/100**

### **Château la Bridane**

50% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot, 10% Petit Verdot

Das Bouquet von Bridane 2019 offenbart sich langsam. Mit etwas Luft, kommen Noten von schwarzen Johannisbeeren und Pfeffer zur Geltung. Am Gaumen ist der Wein leicht cremig. Er hat körnige Tannine und eine erfrischende Struktur. Wie das Bouquet, offenbart sich auch der Gaumen nach und nach. Etwas austrocknend am Gaumenende. Muss an aromatischem Ausdruck gewinnen, besonders im Abgang. 2023-2033 **86-87/100**

### **Clos du Marquis**

70% Cabernet Sauvignon, 23% Merlot, 7% Cabernet Franc

Purpurviolett. Etwas zurückhaltendes Bouquet, aber sehr filigran und präzise. Noten von Brombeere und Pfefferminze. Am Gaumen zeigt der Wein einen feinen und dichten Charakter. Er hat Charme und eine Kraft, die gut von der rassigen Struktur umrahmt wird. Die Tannine sind elegant und gut eingebunden während ihre Fülle am Gaumenende zur Geltung kommt. Ein präziser, kräftiger und feiner Wein. Der hat viel Ambitionen! 2025-2043 **94-96/100**

### **Le Petit Ducru de Ducru-Beaucaillou**

60% Merlot, 36% Cabernet Sauvignon, 4% Petit Verdot

Purpurviolett. Viel Frische in diesem Wein mit Noten von Eukalyptus und schwarzen Beeren, gefolgt von etwas Zimt. Schmackhafter und fruchtiger Auftakt von guter Intensität. Am Gaumen ist der Wein rassig und weist kompakte, leicht körnige Tannine auf, die im Einklang mit der Struktur stehen. Gute, ausdrucksvolle Fruchttintensität. Ein angenehmer, leichter Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2028 **88-89/100**

### **La Croix Ducru-Beaucaillou**

50% Cabernet Sauvignon, 46% Merlot, 4% Petit Verdot

Violettes Purpur. Eine solche Finesse und Komplexität im Bouquet von La Croix Ducru-Beaucaillou. Einladende Noten von Süßholz, schwarzen Beeren und Graphit. Am Gaumen zeigt der Wein Frische, Frucht und Gelassenheit dank dem Rückgrat, das ihm seine Tannine verleihen. Die Struktur sorgt auch für Unterstützung und fördert die Gaumenaromatik bis zum Finale. Letzteres ist fruchtig und anhaltend. Ein charaktvoller Wein, der die Größe vom "Grand Vin" vermuten lässt. 2024-2037 **93-94/100**

### **Château Ducru-Beaucaillou**

80% Cabernet Sauvignon, 20% Merlot

Purpurviolett. Es gibt solche Weine, die klar kommunizieren, ohne Abkürzungen und die Dinge von Anfang an klarstellen, wie dieser Ducru Beaucaillou, der seine Größe sofort vermittelt. Welch eine Intensität und Komplexität, bei der Reife und Frische sich gegenseitig ergänzen, begleitet von klassischen Noten von Zedernholz und Graphit. Am Gaumen versteht es Ducru, die verschiedenen Elemente in Harmonie zu bringen, sei es auf der süßen oder der tanninhaltigen Seite. Die Tannine sind üppig, präzise, fein und perfekt eingebunden. Sie verfügen über die notwendige Substanz, um eine Symbiose mit der Struktur zu schaffen. An Früchten mangelt es natürlich nicht, sowohl im Auftakt als auch im Abgang. Dieser Ducru glänzt nicht durch seine Opulenz, sondern durch seine Fähigkeit, jedes Detail aufzugreifen und das Beste daraus zu machen. Es ist ein sehr großer Wein, der der Perfektion sehr nahe kommt. 2026-2064 **98-99/100**

### **Château Glana**

Purpurviolett. Solch eine Intensität und Frische in diesem Bouquet! Fruchtiger, blumiger und würziger Charakter. Klassische Noten von roten Beeren und ein angenehmer, erfrischender Hauch von Eukalyptus. Im Gaumen ist der Auftakt fein und cremig. Glana 2019 ist vollmundig und hat feine, langsam auftretende Tannine sowie eine stützende Struktur. Gute Gaumenaromatik, vom Auftakt bis zum Finale. Ein charaktvoller Wein, der Zugänglichkeit und Potenzial vereint. Zusammenfassend wird man ihn in seiner Jugend genießen können, aber er hat die Substanz um ein paar Jahre im Weinkeller zu verbringen. 2025-2039 **91-92/100**

### **Château Gloria**

55% Cabernet Sauvignon, 34% Merlot, 6% Cabernet Franc, 5% Petit Verdot

Purpurviolett. Sehr typisches Gloria-Bouquet mit einladenden und erfrischenden Cabernet Sauvignon Noten. Anklänge von schwarzen Johannisbeeren und Brombeeren, gefolgt von einem Hauch von Eukalyptus und Gewürzen. Schmackhafter und feiner Auftakt. Dieser Gloria hat Schwung und eine gute Gaumenaromatik, gleich im Auftakt. Er verfügt über eine lebhaft, knackige Struktur und straffe Tannine, die noch etwas kantig, aber viel Substanz aufweisen. Die im Bouquet festgestellte Frische ist auch im Abgang vorhanden. Anhaltendes Finale. Ein klassischer, leistungsstarker Gloria, den man sicherlich in seiner Jugend genießen kann, oder aber auch für längere Zeit im Keller liegen lassen kann... es ist ein recht klassischer Bordeaux! 2024-2039 **92-93/100**

### **Sarget de Gruaud Larose**

48% Cabernet Sauvignon, 37% Merlot, 8% Cabernet Franc, 7% Petit Verdot

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Sehr einladendes Bouquet, geprägt vom Cabernet Sauvignon mit viel Frische, fruchtigen Noten und Gewürzen. Am Gaumen ist er schmackhaft und saftig. So viel Finesse und Schwung in diesem Wein. Er ist spritzig, animierend, schmackhaft und schon sehr einladend! Man kann ihn in seiner Jugend genießen oder für eine Weile behalten, aber so oder so wird er vorher getrunken sein! 2023-2033 **92-93/100**

### **Château Gruaud Larose**

72% Cabernet Sauvignon, 25% Merlot, 3% Cabernet Franc

Dichte Farbe mit purpurnen und violetten Tönen. Intensives, klar definiertes und subtiles Bouquet. Es zeichnet sich durch Noten von Beeren, Schwarzkirschen und einem einladenden Hauch von Pfefferminze aus. Klassische Vertreter wie Graphit und Zedernholz sind ebenfalls vorhanden. Ich finde, dass das Bouquet die Bühne für einen großen Auftritt vorbereitet. Es kündigt einen hervorragenden Wein an. Am Gaumen ist er seidig, cremig, aber auch rassig und frisch. Gruaud 2019 ist vollmundig, dank seiner dichten und üppigen Tannine, aber auch spannungsvoll dank seiner saftigen Struktur. Seine Tannine offenbaren sich langsam, Schritt für Schritt, um am Ende des Gaumens ihre Amplitude zu erreichen. Die Aromatik wirkt fein, bestens definiert und prägt den Abgang auf anhaltende Weise. Dieser Gruaud Larose glänzt durch die Eigenschaft seine Kraft mit so viel Feingefühl und Finesse zu vermitteln. Mit dem 1986er und dem 2000er ist der 2019er sicherlich einer der brillantesten Gruaud- Larose der letzten 30 Jahre. 2024-2059 **97-99/100**

### **Les Fiefs de Lagrange**

53% Cabernet Sauvignon, 44% Merlot, 3% Petit Verdot

Purpurviolett. In diesem Bouquet steckt viel Finesse. Es ist subtil fruchtig und würzig mit einem einladenden Ton von roten Beeren. Am Gaumen ist der Wein saftig, bissig und delikat. Viel Frische und Eleganz; der wird bereits in seiner Jugend Genuss bieten. 2023-2033 **90-91/100**

### **Château Lagrange**

80% Cabernet Sauvignon, 18% Merlot, 2% Petit Verdot

Purpurviolett. Welch großartige Intensität, die den Ausdruck von Frische und Frucht so gut verbindet. Angenehme und einladende rote Beeren und schwarze Kirschen, gefolgt von einem Hauch von Süßholz. Am Gaumen ist der Wein saftig und schmackhaft. So viel Eleganz und Balance mit einer schönen Harmonie zwischen der Rasse der Struktur und der Finesse der Tannine. Letztere sind perfekt eingebunden und treten am Ende des Gaumens hervor. Fruchtiges und anhaltendes Finale. Ein frischer Wein, der für einen längeren Aufenthalt im Weinkeller geeignet ist, aber auch für den Genuss in seiner Jugend. 2024-2049 **94-96/100**

### **Château Lalande**

Granatrot mit violetten Reflexen. Das Bouquet von Lalande wird von schwarzen Johannisbeeren, würzigen Noten und seinen Ausbau geprägt. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, sogar lieblich und leicht cremig. Der hat wohl etwas viel Sonne gehabt, aber er ist auch mit kompakten und straffen Tanninen versehen. Er muss sich etwas entfalten aber letztendlich wird die "warme Seite" von der Frische übertroffen. Die Ausbaunoten treten auch im Abgang auf. Ich bin gespannt darauf, diesen Wein erneut bei der Arrivages Probe zu verkosten. 2024-2034 **88-90/100**

### **Château Langoa Barton**

67% Cabernet Sauvignon, 26% Merlot, 7% Cabernet Franc

Purpurviolett. Das Bouquet von Langoa ist filigran und präzise. Es unterstreicht sein Terroir mit mineralischen Noten und ist wunderbar fruchtig. Am Gaumen ist der Wein dicht und kompakt. Die Tannine sind perfekt eingebunden und harmonisieren mit der Säurestruktur. Zusammen bilden die beiden Elemente eine Symbiose und schaffen es vor allem, ihre jeweiligen Vorzüge einzusetzen. Fruchtiger, anhaltender Abgang. 2025-2043 **93-94/100**

### **Château Léoville Barton**

84% Cabernet Sauvignon, 16% Merlot

Ich möchte noch einmal sagen, dass es einige Weine gibt, die nicht viel Zeit brauchen, um zu vermitteln, dass sie großartig oder, in diesem Fall, sogar hervorragend. So unterstreicht der olfaktorische Ausdruck, der die Frische und die Fruchtintensität des Cabernet Sauvignon vereint, bereits die Größe des Weins. Gewürze vervollständigen die Komplexität des Bouquets. Kompakt, cremig, dicht, schmackhaft und perfekt ausgewogen im Gaumen. So viel Dimension und Präzision in diesem Wein, in dem Leidenschaft, Energie und Fülle zusammenwirken. Die Tannine sind das Schlüsselement dieses Weins und ihre Pluralität, ihre verschiedenen Facetten bestätigen die Größe des Weins, denn es gelingt ihnen nicht nur, Frucht, Kraft und Ausdauer zu vereinen, sondern sie offenbaren auch eine außergewöhnliche Auffassung von Finesse und Präzision. Ein sehr großer Léoville-Barton. 2025-2059 **98-99/100**

### **Le Petit Lion du Marquis de Las Cases**

46% Cabernet Sauvignon, 43% Merlot, 11% Cabernet Franc

Purpurviolett. Subtiles und komplexes Bouquet, von schwarzen Beeren geprägt. Angenehme Frische und Fruchtintensität. Am Gaumen offenbart sich der Wein etappenweise. Er ist cremig und zart und wirkt auf den ersten Blick recht zart. Dennoch gewinnen die Struktur und die Tannine im Laufe der Minuten an Dimension. So viel Dichte und Rasse mit Präzision und einer brüderlichen Haltung; Der Wein ist köstlich und von seinem großen Bruder, aber auch von seinen eigenen Ambitionen, inspiriert. 2024-2034 **92-94/100**

### **Château Léoville Las Cases**

79% Cabernet Sauvignon, 11% Merlot, 10% Cabernet Franc

Ein weiterer dieser großen Weine, der mich aus meiner Komfortzone herausholen kann. Nicht weil ich ein Problem mit ihm habe, sondern weil er mich daran erinnert, dass es manchmal nur den Bruchteil einer Sekunde dauert, um Größe zu verstehen. Ohne Vorführung, ohne lange Verkostung, riecht man einfach einmal daran und stellt fest, dass der Wein gigantisch ist. Hervorragende fruchtige Noten im Einklang mit Frische und Cacaobohnen. Es kommen auch krautige Töne mit Thymian und Mineralik mit Graphit zur Geltung. Am Gaumen ist der Wein kompakt, cremig, frisch und rassig. Welche Größe und welche Überzeugungskraft. Dies ist das erste Mal, dass Léoville Las Cases nicht nur in seiner Auffassung von Macht, sondern auch in seiner Auffassung von Finesse und Rasse brillant ist. Er ist überzeugend und attraktiv. 2024-2049 **98-100/100**

### **Château Léoville Poyferré**

Cabernet Sauvignon, Merlot, Petit Verdot, Cabernet Franc

Violettes Purpur. Finesse, Eleganz und Charakter. Das sind die ersten drei Adjektive, die mir in den Sinn kommen, wenn ich das Bouquet von Poyferré 2019 schnuppere. So viel Subtilität und fruchtige Finesse, ergänzt durch Graphit und Süßholz. Am Gaumen glänzt der Wein durch die Art und Weise, wie er sich präsentiert. Zuerst zeigt er einen fruchtigen und schmackhaften Auftakt, dann bringt er die Kraft der Tannine und die Frische der Struktur zur Geltung. Die Tannine sind sehr feinkörnig und haben genügend Substanz, um die Rasse der Struktur aufzunehmen, die die Aromatik bis zum Abgang trägt, mit einer überzeugenden Konsistenz und Intensität! Wenn ein Wein es schafft, Kraft, Finesse und Eleganz so gut zu vereinen, dann ist er eindeutig sehr groß! 2025-2049 **96-98/100**

### **Château Moulin de la Rose**

Purpurviolett. Graphitnoten dominieren dieses Bouquet, so dass der fruchtige Ausdruck auf den zweiten Platz zurückgefallen zu sein scheint. Nichtsdestotrotz offenbart er sich im Laufe der Minuten und zeigt filigrane Noten von schwarzen Beeren. Am Gaumen ändert sich die Situation etwas. Da sind Fülle, unterstützende Tannine und eine erfrischende Struktur, die die Aromatik unterstützt, vorhanden. Das Ganze offenbart sich eher langsam; dieser Wein erinnert uns vielleicht daran, dass die Zeit unveränderlich ist... man muss sie sich nehmen. Ich bin zuversichtlich, aber es bleibt noch einiges an "Fine Tuning" zu tun. Ein vielversprechender Wein. 2023-2034 **87-88/100**

### **Château Moulin Riche**

Violettes Purpur. Viel Finesse und Subtilität in diesem Bouquet! Angenehme Töne von Graphit und Zeder, gefolgt von Minze und Nuancen von roten und schwarzen Beeren. Am Gaumen ist der Wein cremig, elegant und perfekt balanciert. Viel Glanz und Frische dank der guten Harmonie zwischen den feinen Tanninen und der Frische der Struktur. Am Gaumenende treffe ich auf die im Bouquet wahrgenommenen fruchtigen Noten. Moulin Riche ist ausdrucksvoller denn je. Welch eine Leistung! Saftiger und fruchtiger Abgang. 2023-2034 **92-94/100**

### **Château Les Ormes**

61% Cabernet Sauvignon, 28% Merlot, 11% Cabernet Franc

Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Ausladendes Bouquet, geprägt von Frische und fruchtigen Noten. Schmackhafter, sogar leicht süßlicher Charakter, im Gaumen. Der Wein ist ausgewogen und gut von seinen Tanninen unterstützt sowie von seiner Struktur, die dem ganzen Gaumen Frische und Frucht verleiht. Ein angenehmer und vielversprechender Wein. 2024-2034 **90-92/100**

### **Château Saint-Pierre**

79% Cabernet Sauvignon, 21% Merlot

Purpurviolett. Das Bouquet von Saint-Pierre ist dicht und subtil. Es zeichnet sich durch Noten von schwarzen Beeren, Himbeeren und Süßholz aus. Im Gaumen hat der Wein Körper und Rasse dank gut eingebundenen Tanninen und einer lebhaften und erfrischenden Struktur. Schöne Aromatik bis in den Abgang. Ein vielversprechender Saint-Pierre, mit Fleisch, Muskeln und Präzision. 2025-2044 **93-94/100**

### **Connétable Talbot**

63% Merlot, 37% Cabernet Sauvignon

Zu 100% in Barriques ausgebaut, davon 15% neu. Purpur mit violetten Reflexen. Intensives, fruchtiges und erfrischendes Bouquet mit Anklängen von Pfefferminze. Schmackhafter und rassiger Charakter im Gaumen dank der lebhaften Struktur. Die Tannine sind dicht, perfekt eingebunden und im Einklang mit der Struktur. Dieser Connétable ist geschmacksvoll, einladend und wird bereits in seiner Jugend viel Genuss bieten. 2022-2033 **92-93/100**

### **Château Talbot**

69% Cabernet Sauvignon, 26% Merlot, 5% Petit Verdot

Talbot ist ein Weingut mit 102,5 ha Rebfläche und einer Pflanzdichte von 7700 Reben/ha. Der Boden besteht aus Medoc-Kies. Im Jahr 2019 fand die Ernte vom 19. September bis zum 8. Oktober statt. Der Ertrag erreichte 46hl/ha. Ausbau in 100% Barriques, von denen 60% neu sind. Purpur mit violetten Reflexen. Das Bouquet ist intensiv und komplex. Es enthüllt angenehme Anklänge von Heidelbeeren, Brombeeren und Pfefferminze. Schöne Symbiose zwischen reifen und frischen Noten. Am Gaumen spiegeln sich die olfaktorischen Eigenschaften perfekt wider, und ich finde auch Aromen von Süßholz. Der Wein ist saftig, rassig und leicht salzig im Auftakt. Er hat dichte, gut eingebundene Tannine, die im Einklang mit der Struktur stehen. Letztere unterstützt die Frucht ideal bis zum Finale. Ein charaktvoller Wein, der es versteht, Finesse und Kraft zu verknüpfen. Er bietet ein sehr gutes Reifepotenzial, aber seine Frische wird ihn auch in seiner Jugend zugänglich stimmen. Ein bemerkenswerter Talbot. 2025-2049 **95-96/100**

### **Château Teynac**

80% Cabernet Sauvignon, 15% Merlot, 5% Petit Verdot

Granatrot mit violetten Reflexen. Was für eine schöne olfaktorische Intensität, bei der Frische und Frucht in perfekter Harmonie stehen. Noten von schwarzen Beeren und Zeder. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft, saftig und mit einer schönen aromatischen Intensität versehen. Ein charaktvoller St-Julien, der die Rasse der Struktur mit der Kraft der Tannine verbindet. Er hat Zukunft, aber sein Temperament muss umrahmt werden. Der Ausbau wird das schon regeln. 2024-2035 **91-93/100**

## **Vin de France**

### **Bad Boy - Syrah**

Violette Farbe. Fruchtiges und würziges Bouquet. Saftiger und rassiger Charakter im Gaumen. Ein frischer und temperamentvoller Wein. 2021-2025 **86/100**

### **Liber Pater**

Rubinrot mit violetten Reflexen. Intensives Bouquet, das sich langsam mit Noten von Heidelbeeren, Waldbeeren und Gewürzen offenbart. Delikater und kompakter Auftakt. Am Gaumen glänzt der Wein durch seine Finesse und seine Balance. Welche Präzision und großartige Symbiose zwischen den feinkörnigen Tanninen und der Struktur. Ein sehr feiner Wein, der durch seine Subtilität und seinen schlanken Charakter glänzt. **96/100**